82. Blatt

DM 1.50

Stadtzeitung für München

Die KKWs der BRD – Altbau-Mieten – Nochmal Päderastie – Biermann Fixertherapie – Bayer. Wildererakademie – Irre viel Kurznachrichten 2 Feste – Film – Musik – Kleinanzeigen – 14 Tage Veranstaltungen 26.11. bis 9.12.

ZWEI

Wer Unrecht billigt, der wird es eines Tages selbst begehen.
(persisches Sprichwort)

"Die in der Frage enthaltene Feststellung, daß im Iran die elementaren Menschenrechte mißachtet werden, kann die Bundesregierung sich nicht zu eigen machen."
Diese Einschätzung bekam der SPD Bundestagsabgeordnete Dieter Schinzel in der Fragestunde des Bundestages zu hören, als er sich erkundigte, ob Bonn mit einem Staat ein Kulturabkommen schließen könne, der nach jüngsten Berichten der internationalen Juristenkommision eben die "elementaren Menschenrechte mißachtet." Schinzel wurde "belehrt": Ein Kulturabkommen stände in keinem Zusammenhang mit Terroristenbekämpfung.

ZAHNBOHRER ALS FOLTER-INSTRUMENT

Das neueste Instrument, das jetzt von iranischen Folterspezialisten für politische Gefangene angewendet wird, ist der Zahnbohrer. Damit wird solange am Zahn gebohrt, bis der Nerv verletzt ist. Der Schmerz, der dadurch entsteht führt in der Regel zur Bewußtlosigkeit. In diesem Zustand wird der Gefolterte dann in eine Zelle geworfen, wo er sich selbst überlassen bleibt und keinerlei Schmerzmittel bekommt.

Tiroler ſind luſtig,
Sind munter und froh,
Sie ſingen ihr Liedel
Und jodeln a ſo: Holdio!

ER IST DA

der franz. Katastrophenplan für Atomkraftwerke. Ein paar Atomgegner konnten ihn aus der Präfektur in Grenoble klauen. In diesem Plan beschwert sich z.B. ein Minister, daß er bisher in Katastrophenfällen viel schnelller von Presse und Rundfunk verständigt worden ist, als auf dem offiziellen Weg. Und was man in Frankreich noch so macht, wenn das Atomhalali geblasen wird bei einem Katastrophenfall, kann man gegen Voreinsendung von 6 Franc auf das Postscheckkonto CCP 2756-34 Dijon, Vermerk CN V No. 11/76 von CNV, B.P. 26, F 71 800 La Clayette in Frankreich zu erfahren.

KINDERSCHUTZ ZENTRUM

In Berlin gibt es ein Kinderschutzzentrum, das von einer selbständigen Initiative getragen wird.

* einen rund um die Uhr erreichbaren Notdienst und eine umfassende Beratung in Lebens-, Familien-, Ehe- und Erziehungsfragen.
* Wohnguppen, in denen Kinder kurz und mittelfristig aufgenommen werden können.
* die Lage der Kinder in der BRD soll dokuentiert, alles Wissenswerte über die Mißhandlungsproblematik zusammengetragen werden.

Kinderschutzzentrum Berlin, Plan und Begründung, zu beziehen 1 Berlin 38, Paul Kraus Str. 3

schwarzmarkt – CO OP

In Hannover versuchen Leute einen überregionalen "Schwarzmarkt" aufzubauen. Eine Kartei von Projekten und Arbeitskreisen in der ganzen BRD (Schon über 2500 Adressen) Uns so solls gehen: du willst einen Sonnenkollektor bauen und willst wissen, wer noch so etwas macht, oder du willst nach Landshut ziehen und willst wissen, was da so läuft, dann schreibs du nach Hannover – die Kartei hilft dir evtl. weiter ... Voraussetzung dafür ist, daß viele Informationen nach Hannover gelangen. ALTERNATIVE COOPERATION c/o Gerriet Hellwig, Limmerstr.63, 3 Hannover 91 Tel. 0511/ 441551

BAUERN GEGEN MILITÄR + BÜROKRATIE

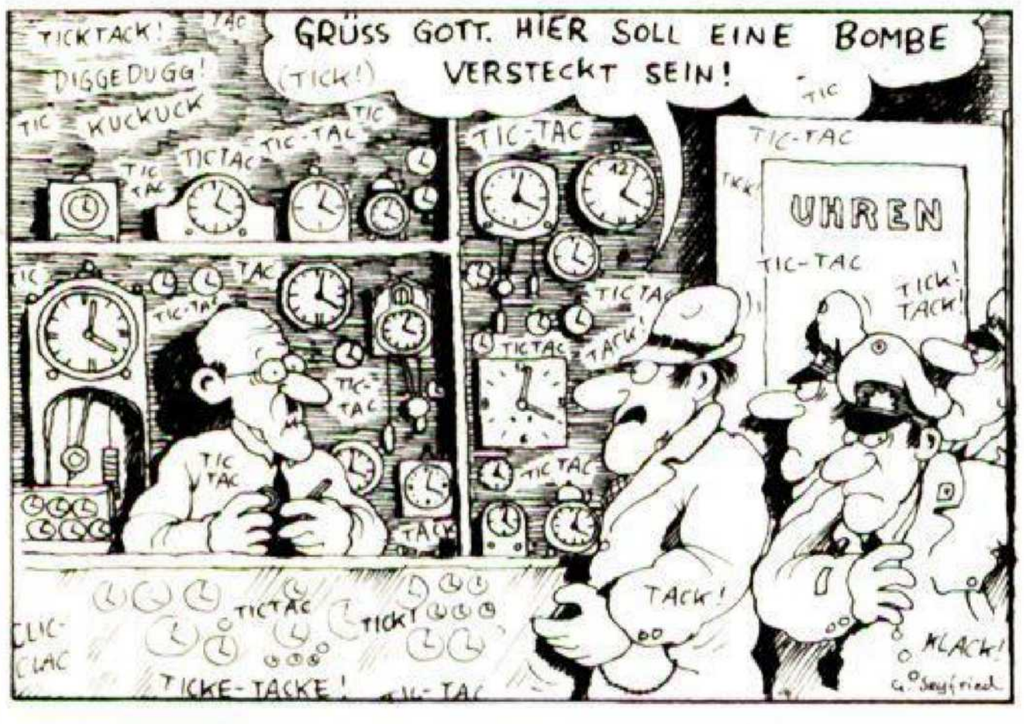
z. B. Larzac

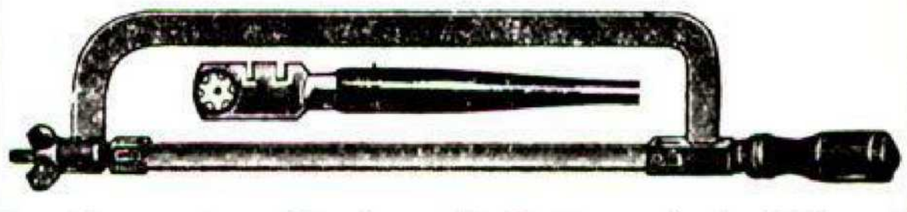
In Larzac, einern Hochplateau in Südfrankreich, kämpfen seit über 5 Jahren die Bauern erfolgreich gegen die Vertreibung von ihrem Land (siehe BLATT 71).
Wer was über ihren Kampf und das rücksichtslose bis brutale Vorgehen von Militär und französischer Regierung erfahren will, kann sich die Broschüre "z.B. Larzac" (2,80.– und Porto, 48 Seiten) bestellen bei:
Filmgruppe Mainz
c/o Kurt Ohneck
Boppstr. 44
6500 Mainz

Dort kann man auch den Film "auf nach Larzac" 40 min., s/w, Magnet-Ton, für eine Erleihgebühr von 40 Mark bestellen.

ERDINGER – AUFGEPASST!

Ob Kronawitter hat in einem Brief die bayerische Staatsregierung darauf hingewiesen, daß der zeitgerechte Bau des Großflughafens München II erheblich gefährdet sei, wenn das laufende Planfeststellungsverfahren (was auch immer das sein mag) nicht beschleunigt werde.
Der letzte der Architektenwettbewerbe ist bereits beendet, die Flughafen GmbH verfügt bereits über 75 % des Geländes und die technische Planung ist soweit fertig, daß nur noch das Planfeststellungsverfahren (was auch immer das sein mag) beendet sein muß damit sie endlich mit dem Bau beginnen können.





Der brennenden Station „Lo=Fa" wurde das hier abgebildete chineſiſche Eiſenbahn=Billet von deutſchen Seeſoldaten entnommen. Es iſt eine Fahrkarte zweiter Claſſe; ſie trägt auf einer Seite engliſche, auf der anderen chineſiſche Aufſchriften. Die Flecken auf dem Billet ſind Brandflecken.

Chineſiſche Eiſenbahnfahrkarte.

DREI

Ab sofort: der totale Service

Weil wir fast zu jeder Nummer einen oder mehrere Artikel haben, die wir eigentlich schon veröffentlichen wollen, es aber aus Platzgründen nicht können. äh. Ja und bei manchen davon ist abzusehen, daß wir sie auch im nächsten und übernächsten Blatt nicht bringen können. Deshalb haben wir uns entschlossen: wir gründen die Rubrik "Artikel, die euch erspart blieben' in welcher ihr nachlesen könnt. Ja genau das könnt ihr dann nachlesen. Und dann könnt ihr ins Blatt kommen (aber ja nicht zwischen 12 und 2) und euch durchlesen was euch interessiert oder sogar zum Preis von 20 Pfennig pro Seite Kopien davon mitnehmen. Wenn ihr dann auch noch massenhaft Leserbriefe schreibt, in denen ihr euch darüber empört, daß ausgerechnet dieser Artikel nicht im Blatt erschien, dafür aber jener, sind wir vollends glücklich.

Der erste Artikel dieser Art ist die Erwiederung vom Eckhart auf den Frauen und Päderastie-Artikel im 81.Blatt von dem wir nur einen Auszug drukken. Den könnt ihr in voller Länge bei uns und auch in der Basis lesen oder kriegen.

★

Ab 1. Dezember macht der Basis-Buchladen in der Adalbertstr. um 18 h zu. Sauber!

Kennt ihr schon München?

..... dann solltet ihr an einigen Straßen kreuzungen aufpassen. Berüchtigte Versicherungsecken sind: Siegesstr. – Vorfahrt von der Fendtstr./Ainmillerstr. Ri. Friedrichstr. – Vorfahrt Wilhelmstr. /Werneckstr. – Vorfahrt von der Seestraße

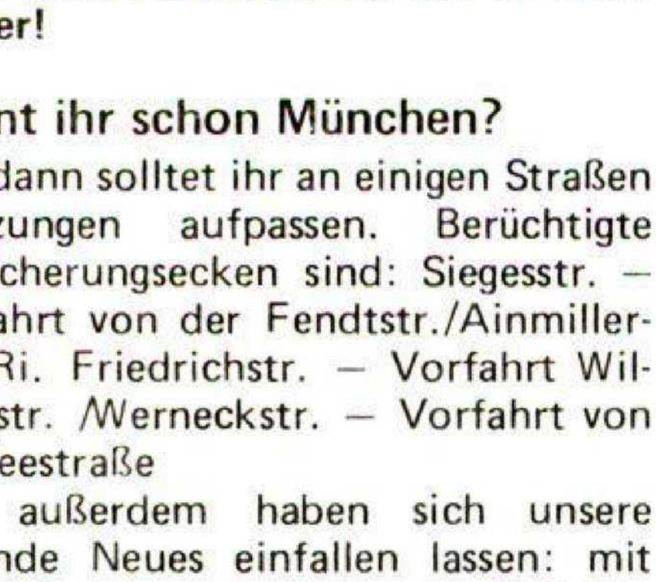
..... außerdem haben sich unsere Freunde Neues einfallen lassen: mit Radar kann man auch von Brücken herunterfotografieren. Neuralgische Punkte sind:

- Berg am Laim/Leuchtenbergringunterführung.
- Tegernseer Landstr./Chiemgaustr. oder Stadelheimerstr.

meistens wird von vorne fotografiert, weil sich von hinten der Fahrer nicht nachweisen läßt.

..... deshalb ein kurzer Blick nach oben und AUGEN AUF IM VERKEHR!

Gruppe für Innere Verkehrssicherheit



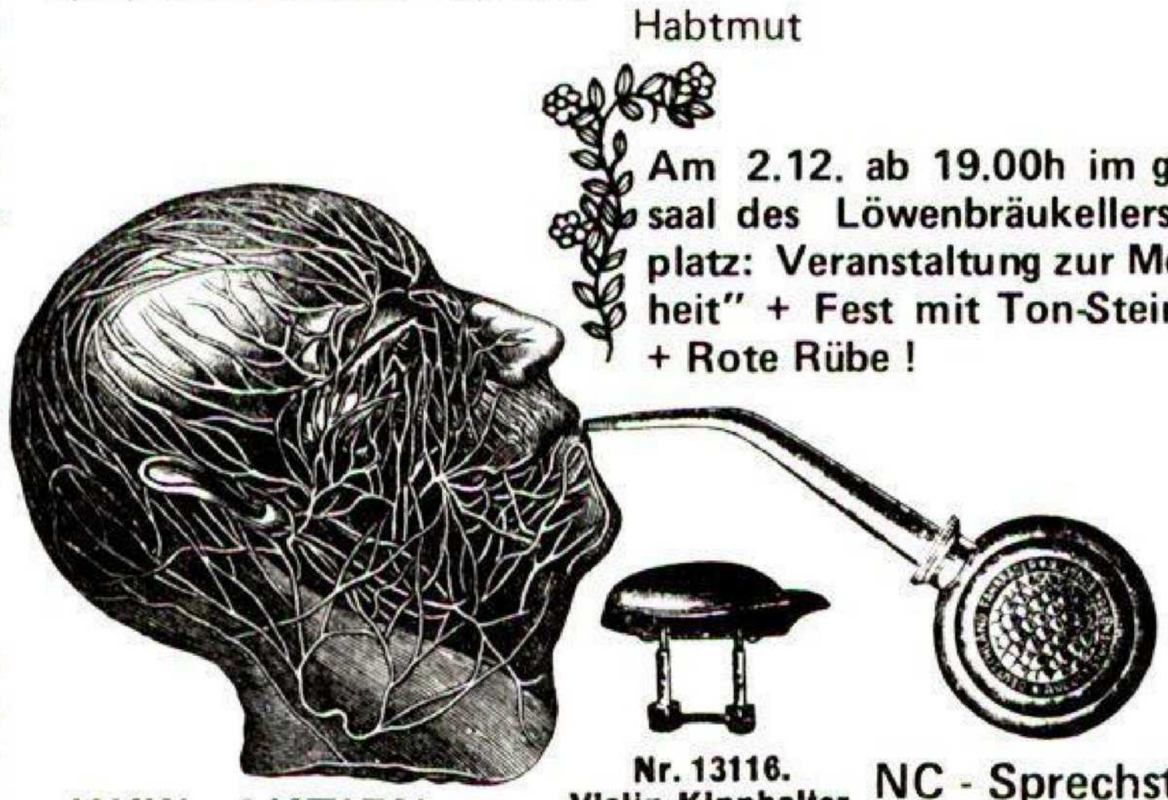
HANDWERKER–FREAKS ALLER ART – Wir treffen uns wieder!

Am Freitag 2.12.76 im Milbertshofener Stadtteilzentrum – und von da an jeden 1. Freitag im Monat.

Beim letzten Mal sind ganz schön viele (ca. 40) Leute gekommen: Freunde des Schrotts + der Sanitären Installation, des Anstrichs und des Mauerwerks, der Elektro-Installation und des Fahrrads, der Batik und des Siebdrucks Von der Gattung der Brettersägenden Menschen war leider keiner da.

Thema war weitgehend: wie kommt man von Schwarzarbeit zu Grau-Arbeit also Vereinsgründung o.ä. (wird auch diesmal zentrales Thema bleiben). Bei einem Teil war auch Interesse an einer Landperspektive. Also: wer sich angesprochen fühlt, der komme.

Habtmut



Nr. 13116. Violin-Kinnhalter

KKW–AKTIEN

Im Börsenbericht der Stuttgarter Zeitung vom 11.10. wird empfohlen, Badenwerksaktien zu kaufen, da nun endlich bald das Kraftwerk Whyl gebaut würde.

LEBASCHA – Mitteilung

1. Wir können billige bio-dyn. Äpfel organisieren (30-60 Pf pro Pfund je nach Sorte). Geliefert wird einmal die Woche an Lebascha. Bestellung und Bezahlung IM VORAUS an Lebascha, Breisacherstr. 12.
2. Gruppendynamisches Training für WGler. Gedacht vor allem für Leute, die demnächst in eine WG ziehen wollen, vielleicht nicht nur zusammen wohnen sondern auch zusammen arbeiten wollen. Am Sa. 27.11., Do. 2.12. und Sa. 4.12. um 20 Uhr finden im Lebascha Einführungsabende für eine Gruppe statt, die mit Sensitivtraining, Encounter, Gestalt arbeiten wird. (Umsonst) Aus dieser Gruppe soll(en) sich (eine) Wohngemeinschaft(en) entwickeln.

5 JAHRE GEORG VON RAUCH HAUS

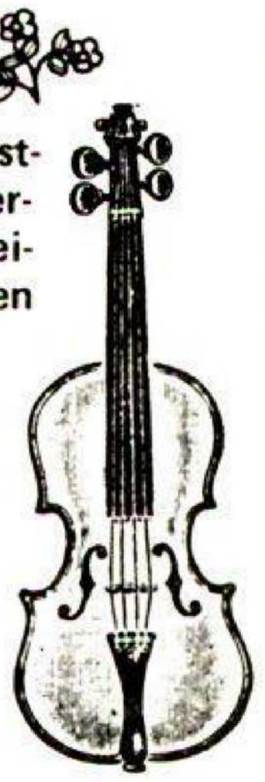
Am 10.11. Dezember gibt es im Berliner Rauch-Haus ein Fünfjahresfest. Denn so lange besteht das besetzte und selbstverwaltete Gebäude in Berlin-Kreuzbert schon – trotz Schikanen von Senat, Polizei, Presse und Justiz und trotz erheblicher Schwierigkeiten, die die Rauchhaus-Leute eine Zeitlang mit Trebegängern hatten.

Und wenn der vom Berliner Senat aufgesetzte Nutzungsvertrag 1978 abläuft, will das Kollektiv unbedingt für das Haus weiterkämpfen.

Alle ehemaligen Rauchhaus-Genossen alle, die das Haus und die Leute kennenlernen wollen, sind zu dem Fest eingeladen. Es gibt Filme, Musik, Schwoof, was zu Essen und trinken und genügend Information.

Rauchhaus-Kollektiv, 1 Berlin 36, Mariannenplatz 1a, U-Bahn Kottbusser Tor.

Am 2.12. ab 19.00h im grossen Festsaal des Löwenbräukellers/Stiglmaierplatz: Veranstaltung zur Medien-"Freiheit" + Fest mit Ton-Steine-Scherben + Rote Rübe !



NC - Sprechstunde

Die Numerus Clausus Initiative e.V. richtet ab 26.11. eine Sprechstunde ein. Wir geben Auskunft über Zulassungsfragen, NC-Probleme etc. Jeweils Freitag 17.30 – 18.30 Tel. 50 21703. Wer um einen Studienplatz klagen will und darüber hinaus Interesse an unserer Arbeit hat, soll sich schnell mit uns in Verbindung setzen:
ANGLERSTR. 17, Mü 2

Ist der VIETNAMKRIEG in der BRD schon zu Ende?

Am Sonntag, den 28. November um 20 h zeigen wir im Milbertshofener Zentrum den Film "Der Vietnamkrieg ist in der BRD nicht zu Ende".

Es ist ein Film über die RAF, über ihre Entstehung, Organisation, über ihre Motive, über die Verfolgung durch die Bullen und über den Prozess in Stammheim.

Wir wollen die Gelegenheit benützen, um über die Fälle Rolf Pohle und Peter Schult zu berichten und zu diskutieren Es sprechen dazu deren Rechtsanwälte Von Rolf Pohles griechischem Anwalt Janopolus können wir leider nur ein Tonbandinterview vorspielen.

Meine Rasiermesser sind handgeschliffen.

Der folgende Artikel ist ein "Überregionaler Artikel". Diese Artikel sind für jeden Monat geplant und sollen auf lange Sicht in allen Alternativzeitungen (Volksblätter, Stadtzeitungen etc.) jeweils gleichzeitig erscheinen. Bei diesem hier beteiligen sich etwa die Hälte der Zeitungen, er hat damit eine Gesamtauflage von ca. 100 000.

REAKTOR REPUBLIK BRD

Ein radioaktiver Führer durch "unsere" Republik

**"Was ham die im Schädel? Dreck oder Stroh?
Sind die so dumm oder tun sie nur so?"** (frei nach Biermann)

Bei flüchtigem Hinsehen oder -hören kann der Eindruck entstehen, Kernenergie sei nur aktuell in Wyhl, Brokdorf und vielleicht noch Biblis. Was tatsächlich alles läuft und daß sich die Menschen auch anderswo wehren, darum gehts hier.

Die unübersehbare Fülle von Material erlaubt nur eine grobe Übersicht. Darüber, wo KKW's stehen, wo sie gebaut und wo sie geplant werden. Und über den Widerstand der Leute, die kapiert haben, daß sie betroffen sind.

In der BRD sind im Moment 12 KKW's in Betrieb, eins davon noch im Probebetrieb, drei davon sind Versuchsanlagen. 9 befinden sich im Bau, 25 sind für die unmittelbare Zukunft geplant, insgesamt über 150 auf längere Sicht und zwei sind schon wieder stillgelegt.
Außerdem existiert eine WAA (Wiederaufbereitungsanlage) direkt in Karlsruhe, eine WAA mit Atommülldeponie, ohne die man das ganze Energieprogramm sowieso wegschmeißen kann, ist in Niedersachsen geplant. Geplant ist ferner Umbau und Erweiterung der WAA in Karlsruhe und eine Urananreicherungsanlage in Hermeskeil (Raum Trier).

Bereits im sogenannten "unfallfreien" Normalbetrieb werden durch den künstlichen Spaltungsprozeß eine ganze Reihe radioaktiver Stoffe erzeugt und an die Umwelt abgegeben, die in der Natur nicht vorkommen. Im Gegensatz zur natürlichen Strahlung werden diese Stoffe über Nahrungsmittelketten (Gras-Kuh-Milch) vom menschlichen Körper aufgenommen und gespeichert.

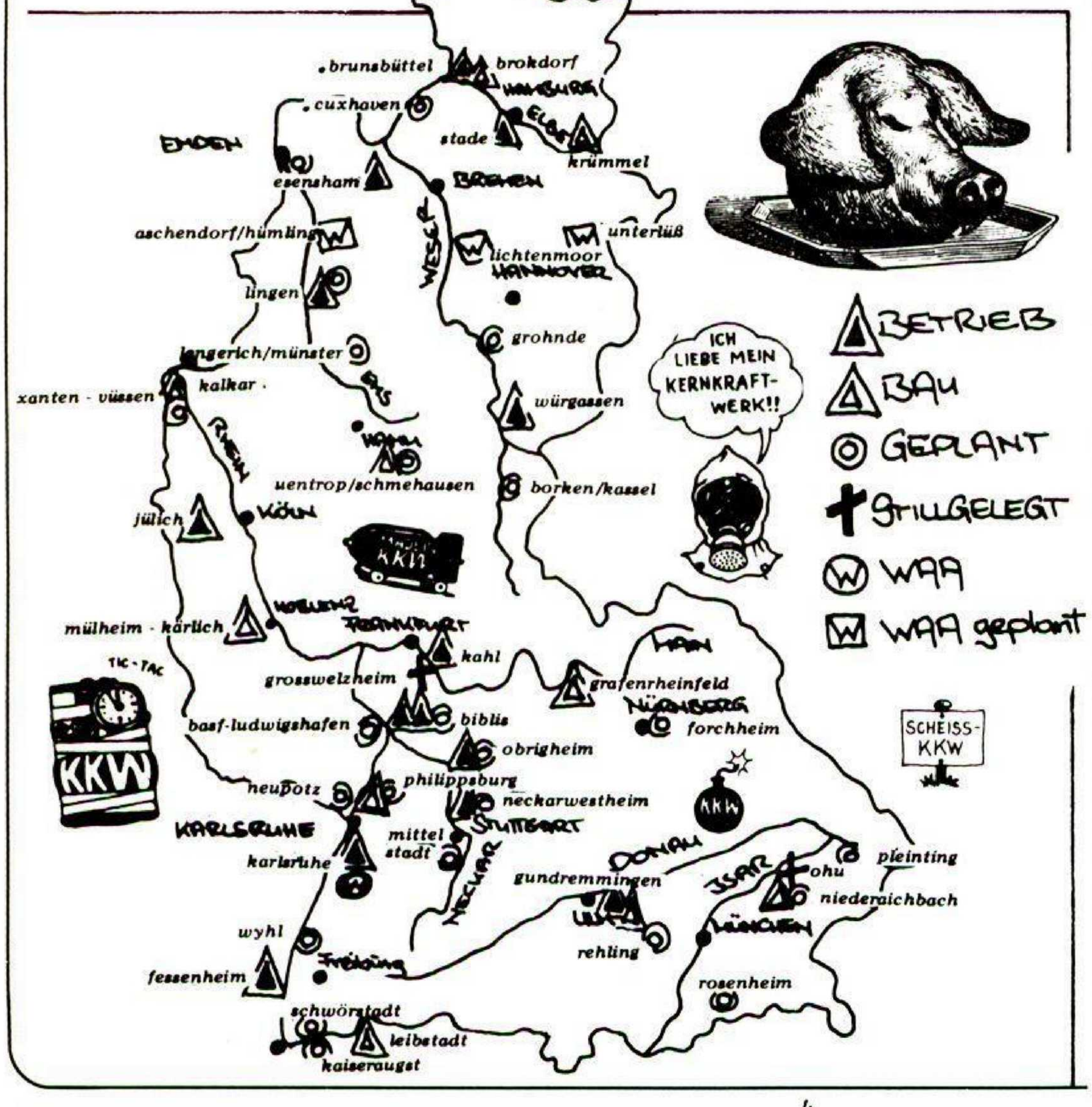
Die Folgen für die Gesundheit werden meist erst nach Jahren festgestellt. Amerikanische Forschungen haben ergeben, daß Säuglingssterblichkeit, Mißgeburten, Krebserkrankungen sowie Erbschäden im Umkreis von KKW's erheblich angestiegen sind.
Die Erwärmung der Flüsse durch große Kühlwassermengen belastet auch das ökologische Gleichgewicht und führt u.a. zum Fischsterben. Diesen Sommer wurden z. B. 24 Tonnen tote Fische aus der Weser gezogen.
Die besondere Gefährlichkeit der radioaktiven Strahlung besteht darin, daß wir sie nicht sehen, hören fühlen oder riechen können. Dadurch läßt sich der Eindruck erwecken, sie sei gefahrlos und sauber.

Abgesehen von den "kleinen" Störfällen, bei denen bisher nur wenige verreckt sind, gibt es noch den GAU (größter anzunehmender Unfall). In seinem Falle würde die gesamte Radioaktivität in die Umwelt gelangen und das ist eine ganze Menge: sie entspricht der Radioaktivität von 1000 Hiroshimabomben pro Reaktor.
Was dann passiert, geht aus einer Geheiminformation des BKA vor: Bis 25 km: 3 400 Tote. Bis 64 km: 42 500 unheilbar Atomkranke. Bis 320 km: 182 000 Strahlengeschädigte. Bis 500 km Evakuierung.
Evakuierung von nahegelegenen Orten mit mehr als 25 000 Einwohnern sind nicht vorgesehen.
Was uns dann bevorsteht, wurde erstmals durch den Katastrophenplan für das Kernforschungszentrum Karlsruhe deutlich:
"Das mögliche Gefahrengebiet wird sofort gesperrt"..."Während starke Polizeikräfte das Gefahrengebiet abriegeln, wird die betroffene Bevölkerung über Lautsprecher zum Schutz ihrer Gesundheit dringend gebeten, sich sofort in die Häuser zu begeben und alle Öffnungen wie Fenster und Türen zu schließen"...

Wegen der nicht abzuschätzenden Gefahren, die uns allen aus dem Betrieb kerntechnischer Anlagen drohen, wehrt sich die Bevölkerung in der Umgebung nahezu aller KKW's gegen den Bau und Betrieb solcher Anlagen.

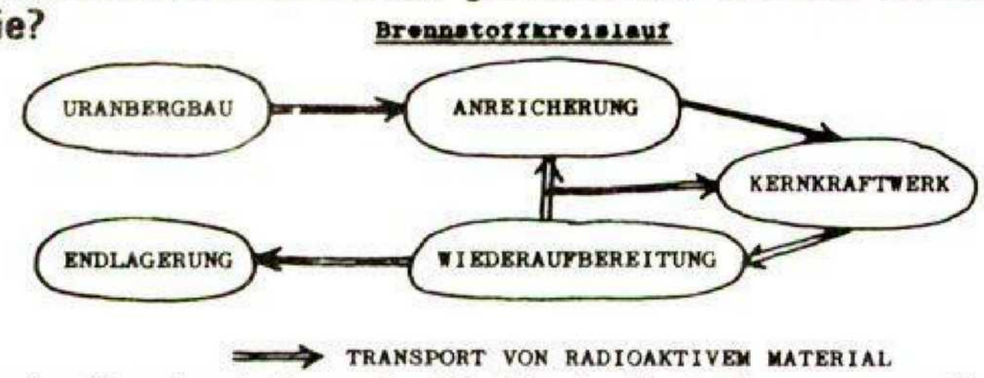
Bei den Verantwortlichen scheint das Bedürfnis zu bestehen, aus jedem grösseren deutschen stinkenden, vergifteten und überhitzten Fluß eine radioaktiv verseuchte , noch wärmere und kränkere Kloake zu machen.

An der **Elbe** zum Beispiel wehren sich sogar die Bayer-Werke gegen Atomkraftwerke, weil sie den Fluß so erhitzen, daß der flußabwärts angesiedelte Chemiekonzern keine Abwässer mehr



FORTSETZ. S. S. 6

Sind Kernkraftwerke der gefährlichste Teil der Kernindustrie?



Kernkraftwerke sind nur ein Glied in der Kette des gesamten Brennstoffkreislaufs (siehe Skizze); z.B. Wiederaufbereitungsanlagen, Endlagerung und Transport von Atommüll sind noch gefährlicher als der Normalbetrieb von Atomkraftwerken.

Wie funktioniert ein Kernkraftwerk?

Das Herz eines jeden KKW's ist ein Bündel aus langen, dünnen Stäben, gefüllt mit ‚Pillen' aus Uran, dem Brennstoff. Die radioaktiven Uranatome werden gespalten; dadurch wird Energie frei, die das Wasser zum Kochen bringt, das zwischen den Brennelementen hindurchfließt. Dieses kochende Wasser erzeugt Dampf, der Turbinen zum Drehen bringt und so wie in jedem Kraftwerk elektronischen Strom erzeugt.

Wie sicher ist die Kernenergie?

Das Herz eines KKW's mit der Energieleistung von 1300 Megawatt (das ist die Größe des geplanten KKW's in Brokdorf und jedes Blocks in Biblis) enthält Radioaktivität von 1000 Hiroshima-Bomben: Wenn ein Rohr bricht, das Wasser zu den Brennstäben leitet, muß innerhalb von 60 Sekunden ein Notkühlsystem eingeschaltet werden, um die drohende Überhitzung zu vermeiden. Wenn dieses System nicht funktioniert, schmilzt das Innere des Reaktors. Dadurch werden große Mengen von Radioaktivität frei, die durch den Wind zu den Nachbarstädten transportiert werden

Zu einer noch größeren Gefahr kann es kommen, wenn der Dampf explodiert; diese Unfallmöglichkeiten sind weitgehend unerforscht und werden durch Wahrscheinlichkeitsangaben in den Broschüren der Kernindustrie nur verharmlost. Insbesondere ist das einwandfreie Funktionieren der Notkühlsysteme – entgegen den Behauptungen der Kernindustrie – nicht erprobt.

Wie sauber ist die Kernindustrie?

Die Lüge von der sauberen Kernindustrie beginnt schon beim Uranbergbau, wo Arbeiter in den Minen größten Teils an Lungenkrebs sterben, der durch Einatmen des radioaktiven Gases Radon entsteht.

Die Kernindustrie behauptet, das die während des Normalbetriebs in den Kernkraftwerken entstehende radioaktive Strahlung gegenüber der natürlichen Höhenstrahlung vernachlässigbar klein ist. Diese Behauptungen sind falsch, weil sie nicht berücksichtigen, daß in den Kernkraftwerken biologisch viel gefährlichere Strahlung erzeugt wird als im Weltall; z.B. werden verschiedene Spaltprodukte wie Jod in der Schilddrüse und Strontium in den Knochen über die Aufnahme von Nahrungsmitteln im Körper eingebaut und bestrahlen dort die Organe und ihre Umgebung und erzeugen Geschwüre und Krebs. Plutonium ist eine der giftigsten Substanzen überhaupt und führt ebenfalls in sehr geringen Dosen zu Krebs. Diese Elemente können über JAhrmillionen wirksam bleiben. Die Erbanlagen werden nachhaltig verändert, was zu Mißbildungen und zu schweren, angeborenen Krankheiten führt.

Eine Wiederaufbereitungsanlage, mit deren Bau im nächsten Jahr in der BRD begonnen werden soll, wird im Normalbetrieb etwa 100 mal mehr Radioaktivität an die Umgebung abgeben als ein Atomkraftwerk.

Was ist und wozu dient ein Schneller Brüter?

Der schnelle Brüter ist ein ungeheuer komplizierter Kernreaktor, der nicht nur Energie erzeugt, sondern als Nebenprodukt Plutonium, das in den herkömmlichen Reaktoren als Brennstoff verwendet werden kann. Es ist besonders gefährlich, weil zu seiner Kühlung bei sehr hoher Betriebstemperatur das hochexplosive Natrium verwendet werden muß statt normalem Wasser. Außerdem ist unerforscht, ob das Herz eines schnellen Brüters wie eine Atombombe explodieren kann. Wegen der Knappheit der natürlichen Uranvorkommen in der Welt – sie reichen nicht bis zum Jahr 2000 – kann die Kernindustrie nicht überleben, wenn die schnellen Brüter nicht einsatzfähig werden. Ein Staat mit schnellen Brütern wird ein Polizeistaat sein! Wegen der hohen Gefährlichkeit von Plutonium und der Leichtigkeit, Plutonium - Bomben zu bauen, muß notwendig der gesamte Kreislauf unter strengste, polizeiliche Kontrolle gestellt werden. Wegen den technisch nicht gelösten Problemen ist es sinnlos, weiter im Vertrauen auf den schnellen Brüter das konventionelle Reaktorprogramm durchzusetzen und dabei soviel an Nachfolgeproblemen wie z.B. Atommüll erzeugen! D.h. Millionen Tonnen von radioaktiven Abfällen möglichst strahlungssicher abzulagern und dies für eine Zeit zu garantieren, die weit über die bisherige Menschheitsgeschichte hinausgeht.

Schafft Kernenergie Arbeitsplätze?

Von der Bundesregierung und der Kernindustrie wird stets behauptet, der Ausbau der Kernenergie sei notwendige Voraussetzung zur Garantie und Schaffung von Arbeitsplätzen; dies stimmt nur für den Bereich der Kernindustrie selbst; der größte Teil der Arbeiter etwa bei Siemens könnte genausogut bei der technischen Ausnutzung alternativer Energien beschäftigt werden.

Zuerst einmal: den Löwenanteil der Energie verbraucht die Industrie und nicht die privaten Haushalte (3:1); wenn man bei den wichtigsten Industriezweigen wie z.B. der chemischen Industrie Energieverbrauch, Produktivität und Beschäftigten- (Arbeiter-) zahl und deren Entwicklung vergelicht, kann man sehen, daß der steigende Energieverbrauch nicht zur Erhöhung von Arbeitsplätzen sondern zur Automatisierung und Rationalisierung, also zur Arbeitsplatzverminderung geführt hat.

Ist Kernenergie billig?

Die Bürgerinformation ‚Kernenergie' der Bundesregierung macht einen Preisvergleich: Strom aus KKW's kostet 4 - 4,5 Pfg. pro kwh, Strom, der aus deutscher Steinkohle erzeugt wird, 7,5 Pfg. pro kwh.

In diesem Preisvergleich rechnet man mit einem idealen Leistungsfähigkeit der Kernreaktoren, was bisher in der Praxis nicht erreicht wurde. Erfahrungen insbesondere an amerikanischen KKW's haben gezeigt, das Kernreaktoren in der ersten Hälfte ihrer Lebensdauer von max. 30 Jahren nur 65% ihrer Idealleistung bringen, danach aber weniger als die Hälfte erzeugen. Dies gilt insbesondere für die großen Reaktoren, im Gegensatz zu den Hoffnungen der Kernindustrie. Zum zweiten berücksichtigt dieser Preisvergleich nicht den raschen Anstieg im Preisniveau von Natururan; drittens wird dabei nicht die stattliche Finanzierung von Forschung und Entwicklung der Kernenergie berücksichtigt; die ersten vier Atomprogramme verschlangen 18 Milliarden DM; dadurch bezahlt der Bürger doppelt: einmal durch seine Steuern und einmal direkt dem Elektrizitätsunternehmen. Viertens sind die Kosten für Wiederaufbereitung und Endlagerung noch gar nicht abzuschätzen, da sie technisch noch ungelöst sind. Die Privatindustrie versucht gerade derzeit, die Kosten wieder auf den Staat abzuwälzen.

Können andere Länder Atombomben mit Hilfe von importierten KKW's bauen?

Seit Indien 1974 eine eigene Atombombe gezündet hat, ist klar geworden, wie einfach es ist, Kernwaffen aus dem Material importierter Kernanlagen zu bauen. Werden neben KKW's auch noch Wiederaufbereitungsanlagen exportiert, steigt diese Gefahr erheblich. Die Bundesregierung versichert z.B. im Fall von Brasilien immer wieder, daß solchem Mißbrauch durch Unterzeichnung des internationelen Atomwaffensperrvertrags ein Riegel vorgeschoben wäre. Im Ernstfall sind solche Verträge nichts wert, Atombomben aber viel. Es gibt derzeit 15 Länder mit Atomkraftwerken, die in der Lage sind, A-Bomben zu bauen. Schon bald werden es 45 sein.

Was sind die Alternativen zur Kernenergie?

Neben den fossilen Brennstoffen (Erdöl, Erdgas und Kohle), deren Vorräte noch lange nicht erschöpft sind (insbesondere Kohle) und deren Umweltbelastung technologisch zu verringern ist, gibt es eine Menge von Energiealternativen., die heute schon einen Teil der Energie liefern können. Technologisch müssen sie noch verbessert werden, da ihre Entwicklung zugunsten der Kernenergie völlig vernachlässigt wurde.

Sonnenenergie, Windkräfte, Temperaturunterschiede in der Erdhülle und Wasserkräfte sind umweltfreundliche Möglichkeiten.

Da alle natürlichen Rohstoffe begrenzt sind, kann aber der private Energieverbrauch und die industrielle Produktion nicht mehr länger unbeschränkt und vergeudent verfahren, sondern muß ihr ausschließliches Profitinteresse aufgeben und eine sinnvollere Ausnutzung der Rohstoffe, eine stärkere Berücksichtigung von Energieeinsparung und eine Wiedereinbeziehung von Produktionsrückständen und Abfällen beginnen.

einleiten dürfte, ohne daß die Elbe um- kippt

Östlich von Hamburg steht das **KKW-Krümmel** (1250 MW) im Rohbau. In **Stade** verpestet schon seit 1971 ein 662-MW–Reaktor die Gegend. Ein Stück weiter elbabwärts liegt der Bauplatz für das **KKW Brokdorf**.

Die Bürgerkriegsstrategie der Landesregierung, die am 26.10. mit einer Nacht-und Nebel-Besetzung des Bauplatzes durch die Polizei begann, wurde bei den darauffolgenden Demonstrationen und Versuchen, den Platz zu besetzen, mit ungeheurer Brutalität auf die Spitze getrieben. Im Moment ist nicht abzusehen, wie die Landesregierung weiter vorgehen wird.

Ja, und dann produziert noch seit Mai dieses Jahres in **Brunnsbüttel** ein nagelneues KKW (700MW) den so dringend benötigten Strom (und nicht nur den). Und weil die Elbe 40 KKWs vertragen könne, wie "Experten" der Nordwestdeutschen Kraftwerke NWK glauben, ist für das nächste Jahr bei **Cuxhaven** eins geplant und es werden noch weitere 7 Standorte in Erwägung gezogen.

An der **Weser** sind zwei KKWs bereits in Betrieb. Der 640-MW-Reaktor von **Würgassen** ist einer der anfälligsten Reaktoren. 1972 z.B. lief aus der leckgeschlagenen Kondensationskammer radioaktives Wasser in den äußeren Sicherheitsbehälter, der die letzte Barriere gegen die Umwelt darstellt. **Über 1 Million Liter verseuchtes Wasser wurden aus dem Kondensationsbecken abgepumpt und in die Weser geleitet.**

Viel weiter oben, in der Nähe von Oldenburg, das **KKW Esensham**. Das 1300-MW-Werk befindet sich noch im Probebetrieb.

Gegen die endgültige Inbetriebnahme läuft das Hauptsacheverfahren beim Verwaltungsgericht Oldenburg. Der Einspruch eines Fischers wurde im September verhandelt. Hier entschied das Gericht gegen die Inbetriebnahme. Gründe: Das Kühlwasser soll in die Weser geleitet werden, die aber ohnehin schon warm genug ist. Deshalb waren für das KKW-Kühltürme oder ähnliche Einrichtungen vorgeschrieben. Stattdessen wollen die Betreiber das Werk einfach abstellen, wenn sich die Weser zu stark erhitzt. Diese Lösung ist vom Verwaltungsgericht abgelehnt worden. Es ist jetzt also auch möglich, den Probebetrieb per einstweiliger Verfügung zu stoppen.

Das Genehmigungsverfahren für das Werk in **Grohnde** läuft bereits, ebenso in **Borken (Kassel)**.

Das **KKW Lingen** steht an der **Ems**. Es wurde für 252 MW Leistungen in den 60er Jahren als "Demonstrationskraftwerk" gebaut. Demonstriert hat es bisher hauptsächlich die Störanfälligkeit von KKWs. Auch hier ist für das nächste Jahr ein zweites Werk mit 1300 MW Leistung geplant.

In **Emden** nahe der Emsmündung und in **Lengerich/Münster** will man den Leuten nächstes Jahr 1300 MW-Reaktoren vor die Nase setzen. Bei **Hamm** wiederum, in **Uentrop/Schmehausen** ist ein 300 MW-Reaktor im Bau. Er wird sein Kühlwasser der Lippe entnehmen. (Das ist ein Fluß!) Gegen den geplanten 2. mit einer Leistung von 1300 MW setzt sich die Bevölkerung heftig zur Wehr.

Von Anfang August bis Anfang September wurde neben dem KKW-Gelände ein Zeltlager errichtet, um eine intensive Informationsarbeit möglich zu machen. Am 5.9. kam es zu einer kürzen Probebesetzung des Bauplatzes. Die herbeigerufene Polizei schritt nicht ein, weil die Leute nach Verhandlungen wieder abzogen.

Als vor 2 Jahren die Aushubbewilligung erteilt wurde, besetzten sie den Platz. Zu der Kundgebung, die dort stattfand, kamen ca. 16 000 Leute. Nachdem der Platz von 200-300 Leuten 10 Wochen lang besetzt gehalten worden war, wurde die Besetzung unterbrochen, weil man in Verhandlungen einen vorläufigen Baustop erreicht hatte.

Die Verhandlungen, die sich die BI ausbedungen haben, gehen jetzt in die dritte Runde, man erwartet aber, daß sofort nach Beendigung mit dem Bau begonnen werden soll, egal, was bei den Verhandlungen rauskommt und bereitet sich deshalb lieber darauf vor, den Platz erneut zu besetzen, sobald Bautrupps anrücken.

Ende Oktober veröffentlichten die BI eine Erklärung, in der sie sich gegen "ihr" KKW und gegen die Kernenergie als solche aussprachen. Außerdem kündigten sie die Besetzung des Bauplatzes für das zweite KKW an, sobald mit dem Bau begonnen werde, **weil "Rechtsmittel den Baubeginn nicht stoppen können".**

Die bedrohlichste Anhäufung von Atommeilern mutet man dem Rhein zu. 3 Anlagen sind bereits in Betrieb, eine (Fessenheim) nimmt demnächst den Probebetrieb auf, 4 sind im Bau und 8 für die nächste Zeit geplant.

Schon am Hochrhein zwischen Bodensee und Basel gehts los. Auf deutscher Seite ist das **KKW Schwörstadt** (1300 MW) geplant, auf der Schweizer Seite ist das **KKW Leibstadt** schon im Bau. Die Leute dort haben zum größten Teil inzwischen resigniert.

In **Kaiseraugst** (Schweiz), gleich bei Basel, verhindern die Betroffenen seit Jahren den Bau des geplanten KKWs.

Die ebenfalls in dieser Gegend Fricktal Schweiz geplante WAA stößt dagegen schon jetzt bei den ersten Bohrversuchen – auf so heftigen Widerstand, daß niemand so recht an ihren Bau glauben kann.

Fessenheim liegt auf der elsässischen Seite des Rheins. Die Entfernung zu Freiburg ist 20 km Luftlinie, und zwar in Hauptwindrichtung. Das KKW sollte eigentlich seinen Probebetrieb Ende Oktober aufnehmen, der Termin hat sich aber verschoben.

Dieses KKW ist nach französischen Sicherheitsbestimmungen gebaut, die noch beschissener sind als die deutschen, und angesichts der Tatsache, daß bei einem Austreten von Radioaktivität, legt man eine Windgeschwindigkeit von nur 20 km/h zu Grunde, die Stadt Freiburg in einer Stunde von Radioaktivität überdeckt ist, fordern die badischen BIs die Offenlegung der deutschen Katastropenpläne. Aber auch ohne die zu kennen, kann man

sich denken, wie sie aussehen, denn wie soll eine Stadt von der Größe Freiburgs innerhalb einer Stunde evakuiert werden?

In den Tagen vor der erwarteten Inbetriebnahme stand vor dem Regierungspräsidium in Freiburg eine "Mahnwache": zwei völlig vermummte Gestalten mit Gasmasken und dem Hinweis, daß die im Ernstfall auch nichts mehr nützen.

Schräg gegenüber von Fessenheim ist am Kaiserstuhl der Bauplatz für das **KKW Wyhl**. Über die Aktionen der badisch-elsässischen Bevölkerung, die seit sechs Jahren den Bau verhindern, braucht hier nicht mehr berichtet werden. Der momentane Stand der Dinge: Der von der Landesregierung mit den BI ausgehandelte Baustop ist Anfang

November abgelaufen. Die Besetzung war u. a. unter der Bedingung unterbrochen (und nicht aufgegeben, wie der Spiegel meint) worden, daß das Gelände nicht wieder eingezäunt wird. Inzwischen hat allerdings die Landesregierung für 8 Mio DM Stacheldraht von 20 km Länge gekauft.

Mitte November wurden zwar, den Abmachungen entsprechend, den BI die neuen Gutachten übergeben, diese werden aber von den BI nicht anerkannt, weil sie nicht ausreichend sind und an den eigentlichen Problemen vorbeigehen. Im Kaiserstuhl herrscht die Meinung, daß das Badenwerk erst mal abwartet, bis sich die Lage in Brokdorf beruhigt hat, dann aber einen ähnlichen Überfall starten will wie dort (siehe Stacheldraht).

In **Karlsruhe** steht ein Kernforschungszentrum mit einer "kleinen" WAA. Sie soll jetzt umgebaut und für hochradioaktive Brennelemente erweitert werden. Hier wurden im August 4 Arbeiter bei der Beseitigung von Atommüll radioaktiv verseucht.

Philippsburg liegt südlich von Speyer; 24 km davon entfernt in Hauptwindrichtung liegt Heidelberg. Der Block I mit einer Leistung von 860 MW geht voraussichtl. nächstes Jahr in Betrieb. Als Block II war ursprünglich ein Reaktor geplant, der aus Sicherheitsgründen in Ludwigshafen (BASF) nicht gebaut werden darf. Obwohl die Einspruchsfrist gegen dieses KKW genau in die Sommerferien gelegt wurde, machten 6000 Leute von ihrem Einspruchsrecht Gebrauch. Nachdem beim Erörterungstermin für diesen Block, zu dem mehrere Züge Polizei als Objektschutz anrückten, ein (blinder) Einsprecher gewaltsam aus dem Saal befördert und 2 andere mit Anzeigen wegen Gefangenenbefreiung und Widerstand bedacht wurden, verließen die Bürgerinitiativen den Saal. Sie hatten eine Rücknahme der Anzeigen erreichen wollen. Die Argumente und die Vorgehensweise der Versammlungsleitung hatte ihnen ihre Alibifunktion klargemacht.

Das Genehmigungsverfahren für den Block II läuft weiter, und es ist mit der Baugenehmigung im nächsten Jahr zu rechnen.

Gleich gegenüber sind in **Neupotz** zwei Blöcke mit zusammen 2600 MW Leistung geplant, und in **Ludwigshafen** braucht die **BASF** unbedingt einen 425-MW-Reaktor, der Energie für ihre Giftproduktion liefert.

Und von hier aus erreichen wir ohne große Mühe **das** Symbol deutschen Fortschritts und Fachidiotentums überhaupt: **Der Welt größtes, schönstes und phantastischtes KKW, den Vorzeigereaktor Biblis.**

Mit seinen beiden Blöcken A und B leistet es je 1200 MW und könnte z. B. ganz Hamburg einschließl. seiner Industrie mit Strom versorgen, wenn es mal wieder uneingeschränkt laufen würde. Nichtsdestotrotz ist ein dritter Block geplant. Am 19.10. hat sich die hessische Landesregierung entschlossen, den Block C zu genehmigen. Der öffentliche Teil des Genehmigungsverfahrens ist bereits angelaufen.

Das KKW ist bis heute nicht nachträglich gegen Flugzeugabstürze gesichert worden. Ein Überflugverbot gibt es nicht, und diverse NATOflugzeuge benutzen das KKW als Ziel für Tiefflugübungen. Wie für jedes KKW sind auch hier Katastrophenpläne vorhanden, die Innenminister der Länder haben sich jedoch darauf geeinigt, sie nicht zu veröffentlichen, um die Bevölkerung nicht zu beunruhigen.

Außer dem Block C hat die RWE einen anderen duften Plan: Weil ihr die Kosten für den Transport der verbrauchten Brennstäbe ins Ausland zu hoch sind und auch die Verträge bald ablaufen, will sie stattdessen das Abklingbecken des Blocks A damit überbelegen, d. h., die genehmigte Menge der dort lagernden Brennstäbe überschreiten. Dieses Vorhaben, das die Gefährlichkeit des Bibliser Monstrums noch weiter erhöht, wird offenbar vom hessischen Wirtschaftsministerium akzeptiert.

Zwischen Koblenz und Bonn ist bei **Mülheim-Kärlich** ein KKW im Bau. Im Juni 76 hat das OVG Koblenz den Antrag auf Einstellung der Bauarbeiten abgewiesen. Die Begründung ist ähnlich wie die des Mannheimer Gerichts in Sachen Wyhl: Es sei das Eigenrisiko der Betreiber, zu bauen, bevor das Hauptsacheverfahren abgeschlossen ist. Erst in diesem Verfahren soll, nachdem bereits Millionen in den Bau gesteckt worden sind, entschieden werden, ob die Baugenehmigung für das KKW rechtswidrig war. Und dagegen läßt sich ja immer noch Einspruch einlegen und weiterbauen.

In **Jülich** etwas abseits, steht ein weiteres Kernforschungszentrum, dort sitzen auch die Leute, die ständig neue KKW-Standorte austüfteln. Der dortige Versuchsreaktor von 15 MW ist zwar der einzige Hochtemperaturreaktor der Welt, der funktioniert. Trotzdem wird ausgerechnet dieser Reaktortyp von manchen Experten als sichere Alternative zu den bisherigen Typen und besonders dem Schnellen Brüter gelobt.

Der erste Schnelle Brüter in der BRD entsteht inzwischen als Demonstrationskraftwerk in Kalkar kurz vor der holl. Grenze. Die vorgesehenen Kosten haben sich bereits vervielfacht, ebenfalls die Bauzeit.

Die erste deutsche Atomruine dagegen steht am **Main** (und strahlt). Das **KKW Großwelzheim**, lief nur 18 Monate und wurde April 71 stillgelegt, weil es den Sicherheitsanforderungen nicht genügte und außerdem dauernd kaputtging. Auch die Versuche, es umzubauen od. als Testreaktor zu verwenden, scheiterten. Die offizielle Einstellung wurde erst im Juli 74 bekanntgegeben.

Außer der Versuchsanlage in **Kahl** steht am Main noch die Baustelle des **KKW Grafenrheinfeld** bei Schweinfurt. Es sollen 2 Blöcke a 1200 MW werden.

Schon beim Ausheben der Baugrube ergaben Messungen der dortigen Bürgeraktion Umwelt und Lebensschutz ein starkes Absinken des Grundwasserspiegels in den umliegenden Landschaftsschutzgebieten. Das für die Existenz dieser Gebiete unentbehrliche Grundwasser floß trotz Dichtwand in die Grube, wo es ständig abgepumpt wurde. Damals forderte die Bürgeraktion den Baustopp, weil keine der das Grundwasser betreffenden Genehmigungsauflagen erfüllt wurden bzw. sich als wirksam erwiesen.
Auch der Stadt Schweinfurt gefiel die Sache nicht und sie strengte eine Klage vor dem VG an, um einen Baustop zu erreichen. Das VG Würzburg schloß sich der Meinung der Stadt an, aber bei der Revisionsverhandlung hob der Bayr. Verwaltungsgerichtshof das Urteil auf und damit den Baustop. Inzwischen hat der Schweinfurter Stadtrat keine Lust mehr und ist mit der Kraftwerkfirma in Verhandlungen über die Zurücknahme der Klage getreten. (Aus irgendwelchen Gründen will das Bayernwerk der Stadt gleichzeitig 5-7 Mio DM für den biologischen Ausbau der städt. Kläranlage spendieren).

Die Stimmung bei den Leuten dort ist ziemlich resigniert, aber sie wollen auf jeden Fall weitermachen.

Das KKW **Obrigheim** liegt ca. 40 km von Heidelberg entfernt **am Neckar** und wurde als eins der drei "Demonstrationskraftwerke" in den 60er Jahren gebaut. Es begann 1968 mit einer Leistung von 345 MW seinen Betrieb.

Auch dieses KKW demonstriert eine ganze Menge:
Sicherheit: Im Sommer 74 wurde auf einer Müllhalde ein Beutel gefunden, der mittelradioaktive Harzkügelchen enthielt. Er stammte zweifelsfrei aus dem KKW Obrigheim. Die Werksleitung stritt das jedoch ab und äußerte die Vermutung, skandalfreudige Umweltschützer hätten ihn dort deponiert.

Umweltfreundlichkeit: In der Umgebung des KKW's wurden im Neckar mißgebildete Fische mit Krebsgeschwüren gesehen und photographiert.

Menschenfreundlichkeit: Die künstliche Strahlenbelastung in der Umgebung des KKWs ist 70-250 mal höher als man uns immer wieder beteuert.

Zuverlässigkeit: jede Menge Störanfälle.

Das Genehmigungsverfahren und der Bau eines zweiten Blocks (1300 MW) ist nichtsdestotrotz für nächstes Jahr vorgesehen.

Ein Stück weiter: **Neckarwestheim**. Dieses 800-MW-Werk ist besonders günstig in einem Weinanbaugebiet nördl. Stuttgart gelegen. Als im September 76 eine Münchner Stadtratsdelegation auf dem Weg nach Biblis einen Abstecher hierher machte, sagte der Betriebsleiter aus Versehen die Wahrheit ("wir sind ja unter uns"), und auf diese Weise stellte sich heraus, daß das Werk gerade mal wieder stillstand, weil, wie recht häufig, die Kühlwasserpumpe kaputt war.

Während gegen den Bau dieses Werks noch so gut wie kein Widerstand laut wurde, will die dortige Bevölkerung den geplanten zweiten Block (805 MW) nicht ohne weiteres hinnehmen. Dabei spielt vielleicht auch die etwas ungewöhnliche Wolke eine Rolle, die seit geraumer Zeit über dem KKW steht und in den letzten Wochen noch größer geworden ist.

Am Neckar geplant ist außerdem noch das **KKW Mittelstadt** mit 1300 MW.

Das **KKW Gundremmingen (Donau)** wurde berühmt, weil hier 2 Arbeiter an radioaktivem Dampf starben. Aus rein wirtschaftlichen Überlegungen, auf deutsch Geldgier, wurde der Reaktor während der Reparaturarbeiten nicht abgeschaltet, obwohl die Spezialbestimmungen für Reaktorsicherheit dies ausdrücklich fordern.

Ein Ingenieur wurde daraufhin zu einem Jahr mit Bewährung wegen fahrlässiger Tötung verknackt, was ganz Deutschland erleichtert aufatmen ließ, weil alles wieder im Lot war. **Inzwischen läuft der Bau der 2. Stufe auf vollen Touren. Gundremmingen soll nämlich, was offenbar niemanden weiter stört, mit drei KKW's mit insgesamt fast 2900 MW zum größten Atomenergiezentrum der Welt ausgebaut werden.**

Zusätzlich ist in **Pleinting**, auch an der Donau, ein 1300-MW-Reaktor geplant. Das Genehmigungsverfahren ist inzwischen unterbrochen worden, was die dortigen BI's nicht davon abhält, weiter soviel Öffentlichkeitsarbeit gegen das KKW zu machen, wie möglich. Diese Gegend ist übrigens auch als ein möglicher Standort einer WAA vorgemerkt.

In **Rehling** 12 km von Augsburg, soll der ungeheure Energieverbrauch der Schwaben mit einer 2400-MW-Anlage gesättigt werden. Gegen diesen Plan gibt es massive Proteste der Anwohner **es ist auch schon Einspruch erhoben worden.**

Die zweite deutsche **Reaktorruine** steht in **Niederaichbach** an der **Isar.** Das KKW wurde von Siemens entwikkelt und lief von 1970 bis 74. Es wurde stillgelegt, weil nur ein Bruchteil der vorgesehenen Leistung erreicht wurde und abzusehen war, daß dieses KKW auch in Zukunft niemals wirtschaftlichen Strom erzeugen würde. Bei jedem Versuch, die vorgesehene Leistung zu erreichen, traten schwere Betriebsstörungen auf.

Das Werk war aus öffentlichen Mitteln finanziert worden und brachte dem Staat einen Verlust von mindestens 200 Mio DM.

Gleich neben dieser Ruine steht, 10 km von Landshut an der Isar herrlich gelegen, unser **KKW Ohu**. Sein Block I mit 900 MW soll Anfang nächsten Jahres in Betrieb genommen werden. Für den Bau von Block II (1200 MW) steht für Dezember das Genehmigungsverfahren an.

Zu erwähnen bleiben noch die möglichen Standorte für die noch hundertmal gefährlicheren Wiederaufbereitungsanlagen. Sie liegen wegen der Bodenbeschaffenheit alle in Niedersachsen: **Aschendorf-Hümmling** im Emsland, **Lichtenmoor** in der Nähe von Hannover und **Unterlüß** bei Celle. Den Bau dieser Anlage zu verhindern, ist unbedingt notwendig. Nicht nur wegen ihrer Gefährlichkeit, sondern weil dann die Bundesregierung sofort einen Baustop über sämtliche KKW's verhängen müßte.

Neu!
Exclusiv bei
Waffen-Störmer
„Die chemische Keule"
das z. Z. beste Tränengas-Spray bekannt durch Funk und Fernsehen
Waffen-Störmer
Schweinfurt (!)
nur Obere Straße 17

Aus dem bayrischen „Schweinfurter Tagblatt".

Die Kernenergie soll offensichtlich, wie auch die letzten Ereignisse in Brokdorf zeigen, mit Polizeistaats-Methoden durchgesetzt werden. Wenn sie erstmal durchgesetzt ist, ziehen Kernanlagen eine ungeheure Überwa-

chungsmaschinerie nach sich. Da kann man leicht zu dem Schluß kommen, daß Kernenergie nur in einem totalen Polizeistaat möglich ist. Sogar eine Organisation wie der Bund Naturschutz Bayern spricht bereits von "Nuklearfaschismus".

Was könnt Ihr tun?
Das Erste ist: nicht mehr so viel den Experten glauben und sich selbst kritisch mit den Zeitungs- und Fernsehberichten zu beschäftigen. Mit Nachbarn und Freunden diskutieren und selbst eine Bürgerinitiative gründen oder Mitglied werden. Die unheilbaren Schäden, die die Kernenergie verursacht, betreffen und befallen uns auch, wenn kein KKW in unmittelbarer Nähe steht. (Abgesehen davon überlegt sich die Stadt München einem Bericht von SZ und AZ vom 17.9.76 zufolge, "Mitglied im Atomclub" zu werden. Daß uns seitdem nichts Spektakuläres zu Ohren gekommen ist, heißt überhaupt nichts.)
Die **AKW-Nein-Gruppe**, die sich hauptsächlich um das AKW Ohu kümmert, hat ihre Kontaktadresse in München: Kurt Faller, Reichenbacherstr. 22, Tel. 260 71 27. Hier ist jede Menge Informationsmaterial zu kriegen. Außerdem gibts gibts den ID, Frankfurter Informationsdienst, Hamburger Alle 45, 6000 Frankfurt Ffm 90, der wöchentlich erscheint und per Abonnement oder in der Basis-Buchhandlung zu erhalten ist.
Bücher: Wyhl (Dokumente, Berichte) inform Verlag Freiburg, DM 20,--
Friedlich in die Katastrophe, H. Strohm, Associationsverlag Hamburg DM 16,--
Autorengruppe: Zum richtigen Verständnis der Kernenergie, Oberbaumverlag Berlin DM 6,--
H. Gruhl Ein Planet wird geplündert Fischer Verlag

Gegendarstellung

In dem Artikel "Südirland – ein neues Spanien" im Blatt Nr. 80 sind einige Dinge falsch dargestellt.
Die irische Sektion von Amnesty-International besteht insges. aus ca. 400 Mitgliedern. Nur ein Mitglied (nicht alle) ist in der Regierung, nämlich der Finanzminister, der jedoch nur als Förderer, also nicht in der Exekutive, tätig ist.
Selbstverständlich ist eines von den wesentlichen Zielen von Amnesty-International die Abschaffung der Todesstrafe. Im Fall Murray hat sich die Sektion der Bundesrepublik Deutschland längst mit einem Appell an den irischen Premierminister Liam Cosgrave gewandt um die Vollstreckung der Todesurteile zu verhindern. Im übrigen findet der Berufungsprozeß im Augenblick vor dem obersten irischen Gerichtshof statt.
Es ist vielleicht noch erwähnenswert, daß in der irischen Republik das letzte Todesurteil vor ca. 22 Jahren vollstreckt wurde.

Amnesty-International
i. A. Björn Ratjen

betr.: AUFRUF

Im 81. BLATT brachten wir einen Spenden-Aufruf für die neu ins Leben gerufene internationale Untersuchungskommission – IUK - zum Tod von Ulrike, Holger, Siegfried Hausner und Katharina Hammerschmidt. Leider haben wir bei dem 1. Spendenkto eine Ziffer vergessen, es muß also richtig heißen
"W. Zitzlaff, Staufenberg, Postscheck Essen, Nr. 135824-439 Stichwort UK" dem Konkretleser, der uns auf diesen Fehler aufmerksam gemacht hat, sei gedankt.

Kasseler Stadtzeitung verunglimpft Staatswappen

Eine Grafik, die den Reichsadler und den Bundes-Adler beim "Zungenkuß" zeigt und veröffentlicht wurde in der Septemberausgabe der STADTZEITUNG Kassel, brachte Thomas Urban Müller u. dem presserechtlich verantwortlichen der Stadtzeitung eine Anzeige wegen "Verunglimpfung des Staatswappens der BRD" nach § 90a ein (BLATT kann von diesem §§§ auch ein Liedchen singen). Mit Anklage und Verfahren ist in nächster Zeit zu rechnen.
Bei der Grafik handelt es sich um eine Examensarbeit, die im Kunsthochschulbereich der Gesamthochschule Kassel absolviert und mit "sehr gut" beurteilt wurde.

Passauer kleine Panik

Johann Evangelist Kapfinger, Intimfreund von Strauß und Herausgeber der Passauer Neuen Presse, ließ 1962 die gesamte für Paussau bestimmte Auflage des Spiegel aufkaufen um den Passauern eine unliebsame Titelgeschichte über sich vorzuenthalten. Fast auf den Tag genau 14 Jahre später fanden sich gleichgesinnte Nachfolger: Am Freitag, den 29.10.76 starteten der **Bauunternehmer Rudolf Reinhart** und die **Bayrische Vereinsbank** eine entsprechende Aktion.
Die Genannten scheuten weder Geld noch Mühe, um einen Artikel, der vom Schicksal eines ehemaligen Kunden der Baufirma und der Vereinsbank berichtete, verschwinden zu lassen.
Arbeiter der Firma mußten ausschwärmen und Taxifahrer losrasen mit der Order, an jedem Kiosk sämtliche Exemplare der Passauer kleinen Zeitung aufzukaufen. Auch Bauunternehmer Reinhart persönlich wurde gesehen, wie er einen Packen der Zeitung in seinem Mercedes verschwinden ließ. Gleichzeitig bemühten sich Anwälte bei den 3 zuständigen Richtern des Passauer Amtsgerichtes um eine einstweilige Verfügung. Allerdings ohne Erfolg. Erst am dienstfreien Samstag konnte ein Richter überzeugt werden, diesmal beim Landgericht. So blieb die zugestellte Einstweilige Verfügung, die den PKZ-Herausgebern bei Strafandrohung von 500 000 DM untersagte, "den auf den Seiten 1 und 2 der Passauer kleinen Zeitung, Ausgabe Nr. 8 vom 29.10.76, abgedruckten Artikel über den Antragssteller zu verbreiten oder nachzudrucken" wenig effektiv; Schon um halb vier Uhr des Vortages war die Auflage der Nummer restlos ausverkauft. Zum ersten Mal erlebte eine Ausgabe der Passauer kleinen Zeitung eine zweite Auflage.

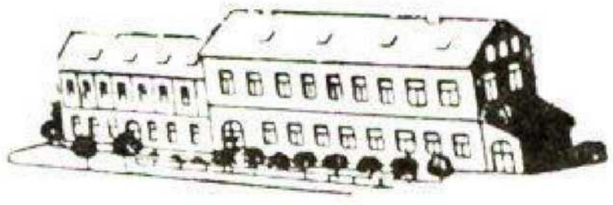
Aus dem Inhalt:
Frauen: zur Militarisierung der Frauen– Bilanz der Wahldiskussion in der Frauenbewegung – China: Die Machthaber auf dem kapitalistischen Weg. Ständige Rubriken: Gewerkschaften; Lateinamerika,Europa,Kampf dem Faschismus

46 S.
A 4
DM 2,–

Anläßlich des breiten Wiederstandes gegen die Errichtung des Kernkraftwerkes in Brokdorf haben wir diese reichbebilderte Dokumentation herausgegeben.

ARBEITERKAMPF Verlag J. Reents Lerchenstr. 75 , 2000 Hamburg 50 BM

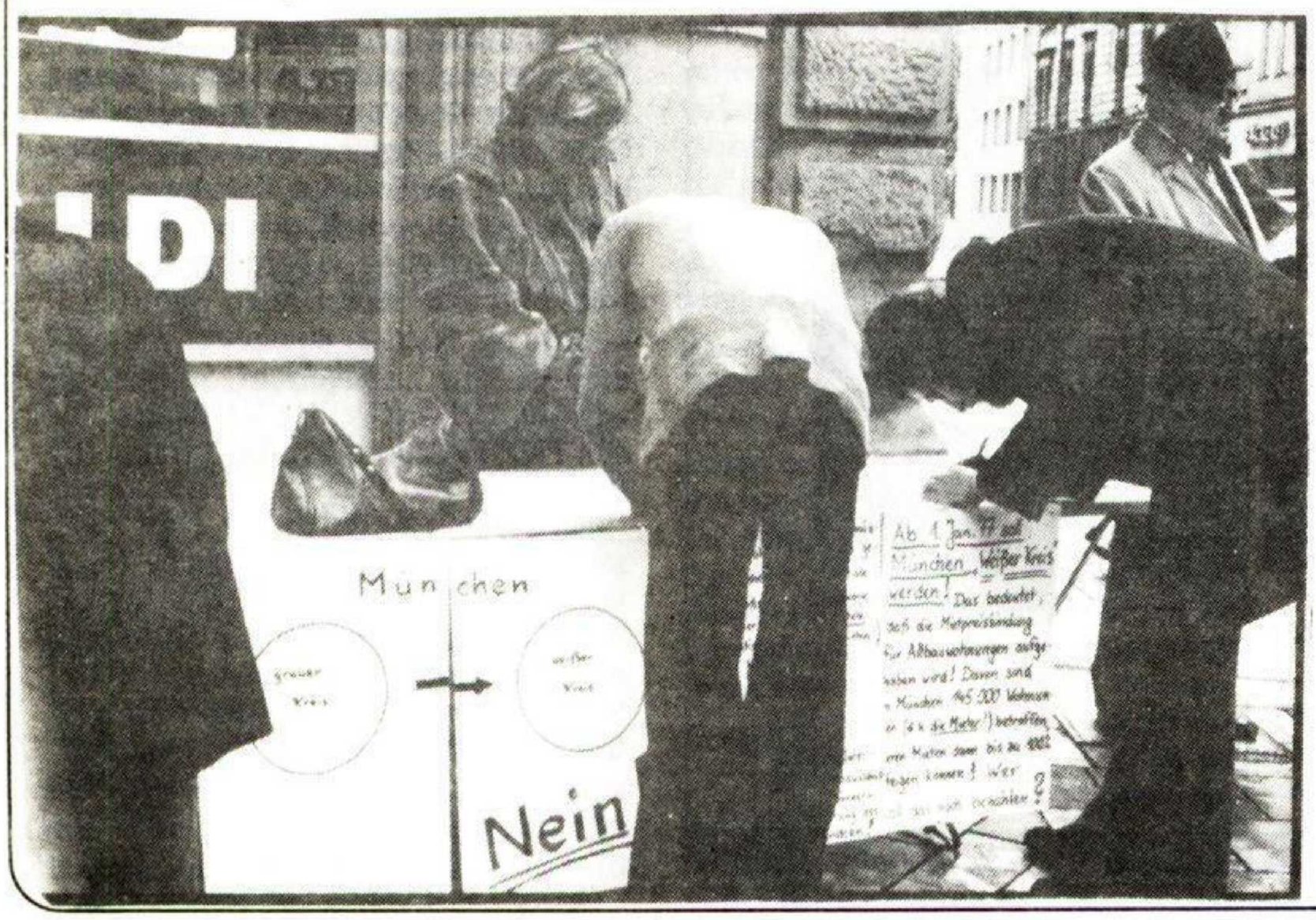
»Freier« Wohnungsmarkt ab Januar



Nun ist es also soweit! Auch Die Altbau-Wohnungen – und das sind in Stadt und Landkreis München gar nicht wenige – werden dem freien Wohnungsmarkt presigegeben. Ab 1. Januar 1977 dürfen die Vermieter auch hier voll zulangen.
Begründung: die soziale Marrktwirtschaft soll auch da (preistreibend) wirken dürfen, wo bisher der Staat seine Bürger vor zu großer finanzieller Belastung schützen zu müssen glaubte. Angeblich stehen jetzt nämlich genügend Wohnungen zu Verfügung. Zu den "Wohnungen" zählen dabei natürlich auch solche lärm- und benzingefüllten Löcher wie in der Landshuter Allee und anderen Durchgangsstraßen. Ganz so leicht wird's mit der Mieterhöhung aber nicht gehen, wenn man sich nicht alles gefallen läßt.

Ab 1.1.1977 kann der Vermieter die Zustimmung zu einer Erhöhung der Miete verlangen, wenn die Miete seit einem Jahr unverändert ist u n d die verlangte Miete die sog. ortsübliche Vergleichsmiete nicht übersteigt. (Dies und alles folgende gilt übrigens auch für die Mieten von Neubauten, außer Sozialwohnungen). Was die ortsübliche Vergleichsmiete jeweils ist, ist schwierig zu sagen. Die verlgeichbaren Wohnungen, für die nach Meinung des Vermieters bereits eine höhere Miete verlangt wird, müssen sich in München befinden. Weiter müssen ungefähr gleich sein: Größe, Erhaltungszustand (Baujahr), Ausstattung, Lage (Gartenbenutzung), Abschlußdatum des Mietvertrags (!).
Die Mieterhöhung muß schriftlich verlangt und begründet werden. Dabei muß der Vermieter mindestens 3 Vergleichswohnungen angeben, bei denen angeblich schon höhere Miete verlangt wird. Der Vermieter muß wenigstens den Mieter, die Anschrift, die Grundmiete und die Größe der Vergleichswohnung angeben. Sonst ist sein Erhöhungsverglangen unwirksam.

Schließlich darf er auch keine Wohnungen zum Vergleich anbieten, die ihm selbst gehören. Einen sogenannten Mietspiegel gibt es in München noch nicht.
Der Mieter hat jetzt eine Überlegungsfrist bis zum Ablauf des nächsten Monats, also mindestens einen Monat. Er kann sich jetzt über die Vergleichswohnungen informieren, allerdings kann er von den "Vergleichsmietern" keine Auskunft oder Zutritt zur Wohnung verlangen, wenn diese nicht wollen. **Wichtig ist vor allem zu erfahren, ob die Mietverträge vor dem 1. Januar 1975 abgeschlossen worden sind oder danach.** Beim Abschluß von neuen Mietverträgen brauchten sich nämlich die Vermieter schon seit 1.1. 1975 nicht mehr an die alten Vorschriften über Altbauwohnungen zu halten. Seit 1.1.1975 können die Vermieter bei allen Wohnungen (außer Sozialwohnungen) Mieten verlange, wei sie wollen. Nur abnorm hohe Mieten gelten als "sittenwidrig" und damit unwirksam. Wer also seinen Mietvertrag vor dem 1.1.1975 abgeschlossen hat, ist noch einigermaßen gut dran. Der Vermieter kann nämlich keine Altbauwohnungen mit den neuen Mietverträgen zum Vergleich anbieten.



Viele Vermieter haben vor dem 1.1. 1975 mehr Miete verlangt, als damals zulässig war. Auch solche "Vergleichswohnungen" darf der Vermieter nicht anbieten. Entsprechende Auskünfte gibt das Amt für Wohnungswesen, Burgstr. 4, Tel. 215/8402.
Wenn man feststellt, daß das Erhöhungsverlangen des Vermieters diesen ganzen Voraussetzungen nicht entspricht, z.B. die Wohnung ist nicht vergleichbar, braucht man an sich gar nichts zu tun. Der Vermieter kann dann innerhalb von 2 weiteren Monaten eine (erfolglose) Klage auf Zustimmung zur Mieterhöhung beim Amtsgericht erheben. Man kann dem Vermieter aber auch innerhalb der Überlegungsfrist mitteilen, daß man sein Erhöhungsverlangen für nicht wirksam hält. Dann geht das ganze von vorne los, auch die Überlegungsfrist. Auf jeden Fall, also auch wenn man dem Erhöhungsverlangen innerhalb der Überlegungsfrist zustimmt, schuldet man die Miete erst vom Beginn des 4. Monats an, also mindestens 3 Monate Zwischenraum zwischen dem Erhöhungsverlangen und der neuen Miete.

Leider gibt es auch noch andere Tricks, die Miete zu erhöhen, z.B. bei Erhöhung der sog. Betriebskosten (Heizung, Wasser usw.) und bei Renovierungen. Dazu gehören der Einbau von Bad, Küche, Zentralheizung, Anschluß an Fernheizung usw. Hier kann der Vermieter durch einseitige Erklärung (mit Begründung und Berechnung) die Miete erhöhen, und zwar ganz saftig. Von den anteiligen Kosten kann er 14 % auf die Jahresmiete der jeweiligen "verbesserten" Wohnung draufschlagen. Man muß sich solche Berechnungen ganz genau ansehen, Reperaturen und bloßer Ersatz müssen nämlich nicht bezahlt werden. Hier gibt es auch keine Überlegungsfrist. Allerdings muß man sich nicht gefallen lassen, daß der Vermieter plötzlich aus einem alten Loch eine Nobel-Herberge macht.

Bis jetzt ist mit Modernisierungen nicht weit hergewesen. Weil aber ab 1.1.1977 der freie Markt herrscht, werden endlich auch die Altbauten profitabel. Auch eine Reform: 6 % mehr Lohn und 100 % mehr Miete.
Übrigens scheint sich immer nocht nicht genügend herumgesprochen zu haben, daß ein Vermieter nur ausnahmsweise bei sogenannten berechtigeten Interessen kündigen kann.

Nachdem mal wieder die "armen Hausbesitzer" unterstützt werden, (ca. 3/4 der Leheler Häuser gehören Löwenbräu, der Münchner Rückversicherung und der bayr. Versicherungskammer), haben wir im Lehel eine Bürgerinitiative gegründet. Wir finden, daß die Mieten in den 3500 Altbauwohnungen im Lehel sowieso schon zu teuer sind und wir meinen, daß man schon was gegen die Mieterhöhungen machen kann.

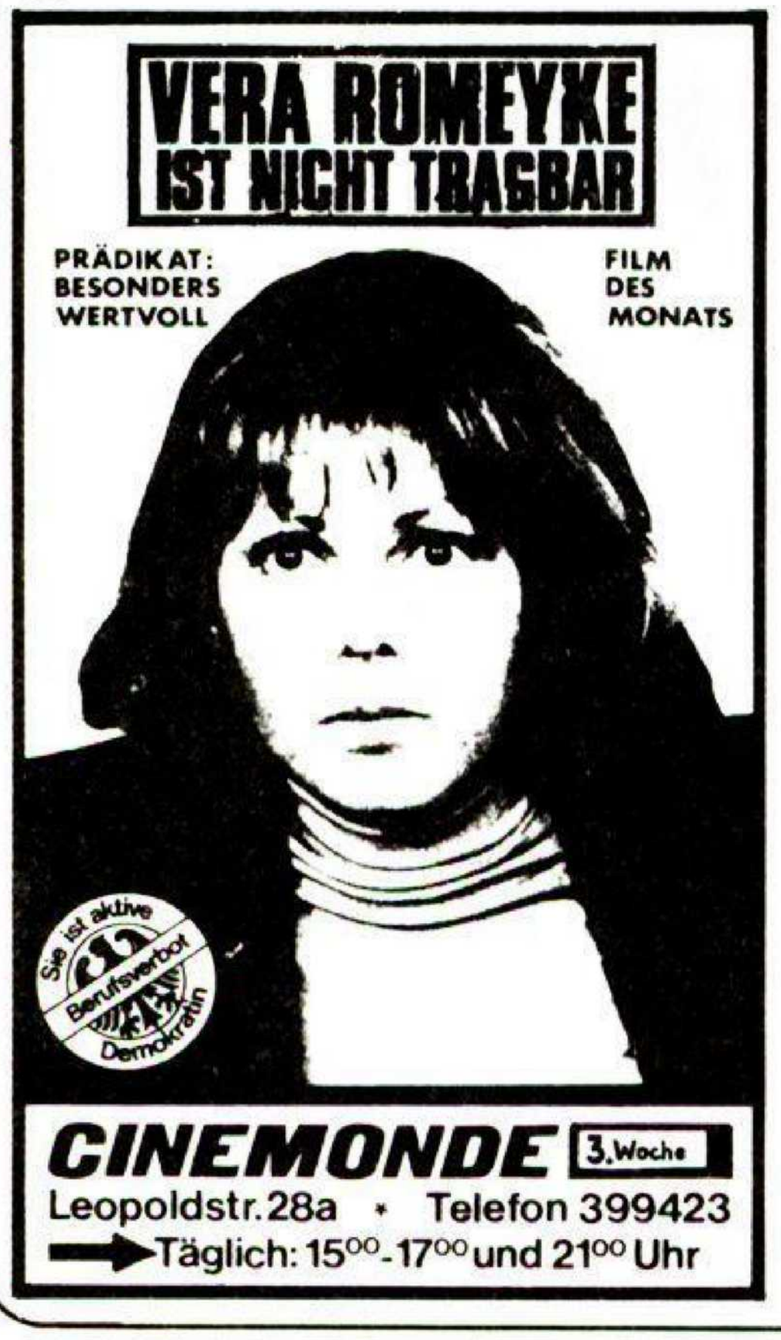
Laut "Wirtschaftswoche Nr. 46 " vom 12.11.76 steht der Münchner Durchschnittspreis für 1 qm Altbauwohnung mit DM 4,50 an vierthöchster Stelle im Bundesgebiet.

Unser Antrag in der Bürgerversammlung Lehel an den Stadtrat den Bundestag aufzufordern, den Grauen Kreis bis 31.12.79 zu verlängern, ist durchgekommen – ebenso wie in anderen Stadtteilen (Haidhausen, Schwabing, Neuhausen, Alt adt). Aber da wir die "Reaktion" Stadtrats auf Anträge aus der ,erversammlung kennen, bauen auf unsre eigene Empörung. Wir sa ln Unterschriften im Lehel, un m Bundestag direkt zu überre. en und fordern die anderen Stadtteile auf, sich uns bei dieser Aktion anzuschliessen, weils nicht nur im Lehel Altbauwohnungen gibt. Außerdem werden wir wahrscheinlich eine eigene Bürgerversammlung fürs Lehel organisieren.

Stadtteilgruppen oder Bürgerinitiativen sollen sich bei uns melden.

Jetting-M ller -Luber, Thierschstr. 12,
[illegible]98
a Dahl, Ländstr. 4, Tel. 298 876

Auch Schweine sind Menschen!



Jennerwein lebt...

... seit dem 6.11.1877 genau 99 Jahre nicht mehr. Aber die Nachahmer des legendären Wilderers scheinen sich wieder zu formieren. An jenem 99. Todestag des Wildschützen hing ein unbekannter Sympathisant einen gewilderten Gamsbock an sein Grab in Westenhofen bei Schliersee. Er hatte den kapitalen Bock in der Nacht vorher weggeputzt und somit den in dieser Gegend z.T. sehr feudalen Jägern ein Privileg geklaut. Deshalb ermittelt die Polizei jetzt gegen den Unbekannten wegen "Störung der Totenruhe, beschimpfendem Unfug, verbunden mit Wilderei".

Interessant ist diese Geschichte auch noch insofern, als am 16. und 1710.76 in Baiernrain ein Treffen der Bayerischen Wilderer Akademie (BWA) stattfand. Zur gegenwärtigen Situation bemerkte der Vorsitzende des BWA-Ältestenrats, Professor Roth, daß seit dem abschreckenden Ende des Schorsch Jennerwein die Wilderei auf Privatinitiativen angewiesen sei." Jahrzehntelang waren Wilderer in Bayern fast so selten wie Analphabeten. Das Wildererwesen kann seinen gesellschaftspolitischen Auftrag im Alpenraum nur dann erfüllen, wenn es genügend Schützen gibt, die den Jägerbestand auf ein Minimum reduzieren." Zur Schulung des Wilderernachwuchses soll ein Lehrpfad angelegt werden, der sich durch eine Fülle technischer Rafinessen auszeichnet. So konstruierten Experten der BWA Tretminen-Schwammerl, die den Jäger in die Luft sprengen, oder ihm zumindest ein Bein abreissen, Baumschlingenfallen und mit Gruben kombinierte Stolpersteine, die den Jäger in das offene Messer fallen lassen. Mit besonderem Beifall bedachten die 200 (!) Mitglieder der BWA und ihre Freunde aus Tirol und Südtirol auch als Baumstümpfe getarnte Sitzböller und den Hochschleudersitz für Jäger. Dem Lehrpfad soll ein Alpenklinikum angeschlossen werden, wo Jäger, die sich nur verletzt haben, an Ort und Stelle versorgt und wieder so weit hergestellt werden, daß man sie erneut in diesen Prozess einschleusen kann.

Interessant ist die Geschichte deshalb, weil sie

a) zeigt, daß im bayrischen Oberland nicht nur über die Wilderei geredet wird, sondern sich immer wieder jemand findet, der seine Büchsn auch durchlädt und dann auch trifft

b) unserem allseits verehrten SA Gehrig die Möglichkeit gibt, einen neuen Prozess wegen Billigung und Aufforderung zu strafbaren Handlungen anzustrengen (eindeutige Billigung und Aufforderung von Mord). Nach den vielen Rückschlägen in der letzten Zeit (siehe Trikont- und Mohrenkopf-Prozess) sehe ich hier eine Chance für den 4b Anklagevertreter, sich doch noch zu einem 1a SA emporzuarbeiten.

W.Ilderer

Herrn
Dr. Norbert Gehrig
Wadlerstr.21
8000 München 70

München, den 12.11.76

Lieber Staatsanwalt, sehr geehrter Herr Dr.Gehrig!

Die Kette Ihrer scheinbaren Mißerfolge in letzter Zeit ("Weißwurst-Prozeß" gegen BLATT, "Bommi"-Baumann-Prozeß gegen TRIKONT, "Negerkuß"-Prozeß) und die teils verunglimpfende teils verständnislose Berichterstattung der Presse drängt uns, Ihnen für Ihren unbeirrbaren und selbstlosen Einsatz für die Aufrechterhaltung des öffentl. Friedens zu danken. Der Herr gebe Ihnen die Kraft, sich auch Ihre zukünftigen "Mißerfolge" von nichts und niemandem vergällen zu lassen!

Von Ihren zahllosen Leistungen möchten wir besonders die folgenden beiden gewürdigt wissen: Die ewig fruchtlose Diskussion um den Begriff des öffentl. Friedens hat nun wohl ein Ende. Denn, wie Sie anläßlich des "Negerkuß-Prozesses" so richtig ausführten, kommt es nicht darauf an, was die Störung des öffentl. Friedens eigentlich ist, sondern daß er gestört ist (SZ vom 12.11.76). Wie wahr!

Tief bewegt hat uns auch Ihr Bemühen um ein vom Aussterben bedrohtes bayrisches Kulturgut: der politisch-literarischen Kleinkunst, der Sie durch Ihre Anklage beim Münchner Amtsgericht zu einer Renaissance in der Öffentlichkeit verhelfen konnten. Wäre doch ohne Ihre Arbeit ein Werk wie das Flugblatt der Negerkuß-Bande in unverdiente Vergessenheit geraten.

Danke, Herr Staatsanwalt!

In aufrechter Bewunderung
Ihre V.F.p.l.K.i.ö.F.
(Vereinigung zur Förderung der politisch-literarischen Kleinkunst im öffentlichen Frieden)
i. A. Carl Os
S. Ponti

Leben mit Kindern

3 Beiträge zur Päderastie-Diskussion

Der Begriff Pädrastie ist für mich ziemlich weit entfernt, er existierte bisher für mich nur im Zusammenhang mit den Wörtern "Unzucht, Mißbrauch, Verbrechen", nie im Zusammenhang mit Liebe zu und mit Kindern. Über das Tabu und die entsprechenden Gesetze hatte ich wenig nachgedacht. Auch der Begriff Sexualität mit Kindern und Jugendlichen kommt mir bedrohlich vor. Erstens ist der Begriff für mich – wenn ich ihn auch kühl zu gebrauchen lernte – nicht ganz frei von den Moralvorstellungen, die mir anerzogen wurden. Erotik, Sex, Genitalien – Lust waren zu Hause total tabu.
Mein eigenes Erlebnis als zwölfjährige mit einem älteren Mann, den ich gut kannte und gerne mochte, hat mich zwar furchtbar aufgeregt und zuerst auch abgestossen. Die Erregung des Mannes war mir unheimlich: "Wie konnte ich, ein kleines unbedeutendes Mädchen, das zu Hause von einem autoritären Vater und viel älteren Geschwistern umgeben war, einen Erwachsenen so aufregen?" Ich wurde aber neugierig und fand unser "Geheimnis" ziemlich spannend.

Ich nehme an, daß in jedem Menschen so etwas wie ein ursprünglicher Wunsch nach Kontakt mit Kindern besteht, nach mehr oder weniger intensivem Kontakt. In der Hetze, dem Krach, dem Stress, dem Zwang ganz toll zu sein mit den größten Rennmaschinen, den Leistungen, dem Mißtrauen und feindlichem sich Durchboxen nach oben sind Kinder nur lästig.
Bei unseren Versuchen aus dieser streng reglementierten, bürgerlichen krankmachenden Lebensform auszubrechen, haben wir neue Formen des Zusammenlebens gefunden und geben uns reichlich Mühe unsere wirklichen Bedürfnisse kennenzulernen und zu befriedigen. Wir können uns wenigstens annähernd eine Kultur vorstellen, die viel mehr Fähigkeiten des Menschen zur Entfaltung bringt und vielfältigere Aktivitäten und Gefühle erlaubt ohne den Mitmenschen zu schaden.
Ich glaube, wenn wir uns unseren Utopien nähern wollen, wir verzogenen Erwachsenen mit unseren Verdrängungen, Krankheiten, Depressionen brauchen wir dringend die Kinder. An den Kindern und unserem Verhältnis zu ihnen können wir unsere Kaputtheit noch am leichtesten messen.

Das Kind, das ich geboren habe – und ich – wir erziehen uns gegenseitig. Wenn ich es betrachte, wie es sich bewegt, spielt, sich wehrt, schreit, sich freut, turnt, lacht, etwas nachmacht, neue Zusammenhänge entdeckt, Angst hat, zärtlich ist, Beziehungen entwickelt, entdecke ich erstaunt, wie weit ich selbst und die meisten meiner Freunde, von dieser direkten und lustvollen Form der Lebensäußerung entfernt sind, die ich bewundere. Wir oft, wenn ich eine einfache Begründung suche für eine Forderung, die ich an das Kind stelle, fällt mir die Absurdität einer Regel, eines Tabus auf, meine eigenen übertriebenen Ängste. Fast mit Neid beobachte ich wie das Kind spontan seine Zuneigung zu anderen äußert, heftig und freudig. Seine Warum-Fragen zwingen mich immer wieder, meinen Stadtpunkt zu überprüfen.
Das Kind ist schön! Ich streichle gerne seine Haut und umarme es, wir kuscheln uns unter einer Decke zusammen und kitzeln uns überall. Ich finde es auch gut, wenn es bei anderen im Bett schläft, großen und kleinen Menschen und es ist ganz normal und auch schön für es, daß es andere Körper kennenlernt, auch andersgeschlechtliche Erwachsene und daß sie sich auch an ihm freuen. Und ich bin auch dafür daß es nicht nur den Löwen, das Meer oder einen schönen Stein kennenlernt, sondern auch die – allerdings nicht von Gewalt und Hass bestimmte – Aktivität zweier sich liebender Menschen. Es wird die Situation nicht als bedrohlich empfinden, wenn es weiß, was da vorgeht. Kinder lernen die Zärtlichkeit von den Erwachsenen und anderen Kindern (hoffentlich). Sie lernen allmählich alle Möglichkeiten des Umgangs der Menschen untereinander kennen. Je besser die Beziehungen der Erwachsenen untereinander sind, sensibel und zärtlich und wohlwollend, desto natürlicher, angstfreier und unkomplizierter werden auch die erotischen Beziehungen von Kindern zu Kindern und zu Erwachsenen sein. Die Beziehung zwischen einem Kind und einem Erwachsenen wird für beide Beteiligte zu einer Entdeckungsreise werden, in der der liebende Große spüren muß, wann die Bedürfnisse auseinandergehen. Er hat den besseren Überblick, er hat sich besser beherrschen gelernt, kann Gefahren besser einschätzen und aufpassen, daß dem Kind die Lust nicht in Unbehagen umschlägt. Ich wünsche mir auch in Erwachsenenbeziehungen nichts Anderes, Neugierde, Mut, Entdeckerfreude, Zärtlichkeit, viel Phantasie, Sensibilität und vor allem Selbstbewußtsein.

Nur, – wo gibt es bei uns schon diese wunderbaren Menschen, dieses paradiesische Miteinander? Vom Herrschen, Haben und Untertansein sind fast alle Beziehungen mehr und weniger bestimmt. Wo sollte ich den Mut hernehmen für die Forderung nach allgemeiner freier Sexualität? – auch zu Kindern, die von ihrem Vertrauen und von ihrer Offenheit her am leichtesten Opfer von Gewalt und Unterdrückung werden. Da habe ich schon Angst um das Kind.
Es geschieht zu oft, daß einer dieser gut "erzogenen", angepaßten einsamen Individuen keine andere Möglichkeit für sich mehr sehen kann, seinen Wunsch, selbst Herrscher zu sein und wie seine Unterdrücker sich das Recht zu nehmen Schwächeren – eben kleinen Menschen – mit Gewalt die Befriedigung seiner Bedürfnisse abzufordern. Sein schwaches Selbstbewußtsein läßt den Machtkampf zwischen Gleichaltrigen nicht zu. Bei Kindern ist er /sie sicher, er/ sie ist der Stärkere.

Ich bin gezwungen, meine Erziehung der herrschenden gesellschaftlichen Realität anzupassen. Ich, wir sind aber auch gezwungen unsere private Idylle öffentlich zu machen und auch den Kindern die Möglichkeit zu zeigen, dass und wie die Bedingungen dieser Realität veränderbar sind.

Uta

Bürgerliche Moral

Päderasten, wie ich sie kenne, stammen aus der mittleren Bürgerschicht. Sie sind fest in der bürgerlichen Moral verhaftet, obwohl sie eine andere Klasse von Sexualpartnern haben. Innerhalb der Beziehung zu Kindern legen sie aber diesselbe bürgerliche Sexualverhalten an den Tag. Besitzstreben, Eifersucht, Unterdrückung...etc. Das alles ist nicht verwunderlich, denn Päderasten sind doppelt diskriminiert, schwul und pervers, sind also doppelter Gewalt ausgesetzt. Das Dilemma: Sie ziehen sich zurück, passen sich in Kleidung und Moral dem Bürgertum an. Dort kennen sie sich aus, dort sind sie sicher. Die aufgezwungene Gewalt geben sie dort weiter, auf Grund dessen sie sie erhalten: im Sexualleben. Der Päderast ist so pervers wie die Gesellschaft in der er lebt. So werden Kinder oft genug als Sexualobjekt diskriminiert, die es zu verführen gilbt: ab ins Bett. Vom "honorigen" Päderasten, der nicht nur als Legitimation für seinen Wunsch dem Kind eigene Sexualität und ein Bewusstsein darüber zuschreibt, sondern tatsächlich die Reife des Kindes mit der Intensität der Beziehung zu vereinbaren weiß, sind wir weit entfernt. So weit, wie von der Erziehungsform, die die Beziehung zwischen Kind und Erwachsenen als natürliches Verhältnis zur Geltung kommen läßt. So weit, wie von der Gesellschaft, die den Kindern mit einer idiotischen Sozialarbeitereinstellung entgegenkommt. Nämlich daß Kinder asexuell, heilig, unschuldig, naiv, wehrlos.... sind. Sie deshalb in ein Freigehege steckt. Sie überwacht, kontrolliert, straft. Natürlich alles in ihrem eigenen Interesse.

Für mich gilt noch: keine Revolution ohne Emanzipation. Das verlagen ich von Päderasten auch....

(Den Beitrag von Eckart können wir aus Platzgründen nur auszugsweise bringen. Wer Interesse am ganzen Artikel hat, kann ihn in der Basis-Buchhhandlung oder im Blatt lesen oder auch kopieren + mitnehmen.

Die Red.)

Muss das sein?

Die Problematik der Päderastie die im Blatt angeschnitten worden ist, betrifft uns alle. Ich war gleich ziemlich sauer auf die Beschreibung v. Paul's Beziehung zu kleinen Jungen. Obwohl er durchblicken läßt, daß er sich als politisch orientierter Mensch versteht, kommen dann so Aussagen wie: "Das Tolle dran ist, daß man so mit ihnen (durch spielen) befreundet wird, dann kann man Einfluß auf sie haben... Durch Autorität bekommt man Macht. Da ist die Perspektive drin mit dem Jungen Sex haben zu können." Auf deutsch: ich schleiche mich durch Zuwendung und Verstehen in die kindliche Seele ein um sie dann auszubeuten.

Mir sträuben sich die Haare. Hier wird mit Kindern das gemacht, was jahrhundertelang Frauen erfahren mußten: machtlos und ausgeliefert zu sein, nicht zu wissen: ist das jetzt mein Wunsch oder der Wunsch des "Gebieters"? Liebe mit Versorgung, Geborgenheit, Nestwärme, Verstandenwerden u. Unterwerfen zu verwechseln u. einen Stempel aufgedrückt zu kriegen von dem man sich lebenslänglich nicht mehr erholt.

Dann kam der Artikel von "ein paar Frauen", der mich recht dri-spältig gemacht hat. 1. bin ich gerührt von so viel gutem Willen, von so viel herzzerreisender Sehnsucht nach der wahren, allumfassenden Liebe. 2. bin ich ärgerlich, daß die Stellungnahme zur Päderastie weggejubelt und auf ein ideales und damit auch unbrauchbares Niveau gehoben wird – und 3. muß ich jetzt einen Artikel schreiben.

Wir sind in unserer sogen. Sozialisation versaut, deformiert worden. Diese Sozialisationspraktiken sind nicht heute erfunden worden, sondern ihre Wurzeln reichen bis in die Vorzeit zurück. Wir sind Produkte dieser Tradition. Unsere Sexualität ist, wie unser ganzes Sein von den Bedingungen unsres Seins abhängig – und die wiederum sind bestimmt von ökonomischen und politischen Sachverhalten. Sie ist, wie unser Leben, bis in unser Unterbewußtsein reglementiert. Selbst wenn wir aufbegehren und uns in Widerspruch dazu setzen, entgehen wir nicht dieser Prägung – wie wir dieser Gesellschaftsform, die sich schon bis in die Reserven der Natur hineingefressen hat – nicht entgehen. Auch wenn wir uns dem Befehl der Verhältnisse widersetzen, können wir uns dem Kontakt nicht entziehen.

Wie kommen wir da herum?

Bestimmt nicht dadurch, daß wir Tabus unreflektiert in die Luft sprengen. Und sollen wir da ausgerechnet bei den Kindern, an der empfindlichsten Stelle im Gesellschaftsgefüge anfangen?

Ein Kind braucht, um ein offenes, flexibles, realistisches, differenziertes und befriedigendes Verhältnis zu seiner Sexualität zu bekommen einen Raum, in dem es seine Seuxualität unabhängig von ökonomischen oder sonstwelchen Zwängen erleben kann: nicht als Objekt sondern als Partner. Es darf nicht erpresst, genötigt, bestochen, gekauft und verführt werden, wenn es nicht ein Mensch werden soll, der dieselben Mittel bei seinen Partnern und Nachkomman reproduziert. Unter 'ver-führen" verstehe ich: jemand von dem abbringen was er will. Die deutsche Sprache ist manchmal überraschend genau. Nicht umsonst kommt diesem Wort im Wortschatz des bürgerlichen Liebeslebens eine so große Bedeutung zu. Dahinter steht der Mythos von Keuschheit und Sünde mit dem Gegengewicht Geilheit, Brutalität, Gewalt – der sich uns jetzt allerdings nicht mehr als Mythos präsentiert, sondern als handfeste Sitten-Kultur- und Gesetztesgrundlage uns täglich in unzähligen Teilbereichen begegnet, bedrängt und "beschützt".

Wir kommen ganz sicher nicht aus diser zwanghaften Dialektik heraus wenn wir nun ausgerechnet mit unseren Kindern anfangen wollen im Namen der Freiheit, der Offenheit und Natürlichkeit die bestehenden Tabus zu lüften, wir hauen die Kinder damit nur noch tiefer in die Pfanne.

Freie Sexualität heisst m.E. nicht zwanghafte Beziehungen zu befürworten, zu verteidigen, zu fördern oder zu bestrafen... freie Sexualität ist eine Utopie.

Wenn ein Lustmörder nur einen Orgasmus haben kann wenn er mordet, so mögen wir ihm das nicht durchgehen lassen, obwohl wir wissen, dass er ein Produkt dieser Gesellschaft und damit nur bedingt verantwortlich ist. Wenn ein Päderast nur einen Orgasmus mit

einem Kind haben kann, so müssen wir uns fragen: wem schadet das ? Paul sagt:"ich vergleiche das mit Männern die Jungfrauen schänden!"
Da treibts mich auf die Barrikaden.
Wenn wir sie nicht stören, können sie mit ihrem Körper sehr viel anfangen. Denen fällt was ein, die brauchen weder unsere Ratschläge noch unsere Beteiligung. Kinder brauchen Verständnis Zärtlichkeit, Wärme, Zuwendung um selbstständige und selbstbewusste Leute zu werden. Natürlich sind da auch erotische und sexuelle Elemente dabei, es kommt nur darauf an, dass niemand in dem Spiel ausgebeutet wird.
Freie Sexualität soll ja wohl nicht heissen: mach dich ruhig an Kinder heran wenn es anders nicht geht – sondern wohl eher: alle Menschen lieben sich und können Zärtlichkeit und Sex miteinander haben und niemand wird dabei geschändet oder ausgebeutet oder unterdrückt oder verführt. Die Genehmigung der Päderastie hieße, das Pferd am Schwanz aufzäumen. Nur weil die Päderasten einer Randgruppe angehören und damit ein Politikum müssen ihre Ziele nicht in jedem Falle unmittelbar nützlich sein und augenblicklich verwirklicht werden. Der Kampf um eine neue, freie Sexualität muss auf einer anderen Ebene ausgetragen werden und nicht bürgerliche und repressive Mechanismen rehabilitieren. Wenn eine Gesellschaft so pervertiert ist wie die unsrige, so muß sie, um bestehen zu können, ihre eigenen Perversion in besonders sensiblen, besonders geschädigten Individuen bekämpfen. An dieser Stelle, an der die Tabus, die Gesetze und Zwänge sichtbar werden, ist ein Ansatzpunkt für Widerstand, Kampf und Veränderung. Das ist ein langer Weg.
Was sollen wir aber tun, um unsere augenblickliches Leben zu verbessern ? Jetzt!Heute!
Solidarisiert euch, bildet Gruppen, besprecht eure Probleme miteinander, seid offen, zärtlich, lernt es zu werden, probiert neue Lebensformen aus, versucht miteinander und nicht gegeneinander zu leben und lasst eure Kinder teilhaben. Habt nicht nur das ferne Ziel im Auge, sondern bereitet die unmittelbar nächsten notwendigen Schritte vor. Das ist harte Arbeit. Wir können auf das Ziel nicht warten, wir müssen drauf zugehen, das ist oft schwer, aber das ist Leben.
Die Frauenbewegung ist ein gutes Beispiel. Genauso wie die Frauen durch intensive Versuche der Bewusstwerdung ihrer Bedürfnisse und Möglichkeiten ihren zärtlichen, erotischen und sexuellen Aktionsraum reweitern, genauso – denk ich mir – könnten sich die Päderasten zusammentun und an sich arbeiten. Und nicht nur die !
Wenn ich auf dem Standpunkt stehe: so bin ich eben, da ist nichts zu machen, dann muß ich diesen Standpunkt verteidigen und bleibe auf ihm hocken. Die Fronten verhärten sich.
Wenn ich zu mir sagen kann: Ja , so bin ich jetzt. Aber so ganz gut komme ich damit nicht zurecht – wie kann ich meine Lage verbessern? – dann kann ich auch mich selbst verändern. Wo fang ich an ? Da, wos am meisten weh tut, und das weiß jeder von uns selbst am besten.

inge heinrichs

Abgeschoben

Was tun? Was tun!

Nach offiziellen Schätzungen gibt es in München ca. 100.000 Behinderte: das ist eine ganz nett grosse Minderheit. Es gibt vielleicht noch jemanden, der sich wundert, dass man so wenig von ihnen zu Gesicht bekommt, weder am Arbeitsplatz, noch in der Uni oder wenigstens in der Fussgängerzone. Wo und warum verkriechen sich diese Behinderten?, könnte man da fragen. Und mit dieser Frage träfe man nicht einmal den Kern: denn viele Behinderte kennen nichts anderes als ihr Elternversteck, ihre Heimabgeschiedenheit, ihr mehr oder weniger gepflegtes Heimghetto. Sie sind abgeschoben und die Trennung von den Normalen (den der Norm Entsprechenden) ist mehr als nur eine lokale.
Im allgemeinen bewegt sich die Bewertung, die Behinderten entgegengebracht wird, zwischen den beiden Schutzhaltungen "armer Schlucker, hier hast du zehn Mark" und "Krüppel wie der gehören in ein Heim". Die erste, häufigere, ist oft nur Ausdruck einer hilflos-mitleidvollen Einstellung mit Alibicharakter; die zweite, aggressivere, ist meist eine Mischung aus Angst und Menschenverachtung. Beide Haltungen haben zum großen Teil die Verinnerlichung eines Wertsystems zur Ursache, das sich an der Leistung , d.h. der wirtschaftlichen Verwertbarkeit eines Menschen orientiert, sind Folgen von Wertmassäben, denen Behinderte nicht genügen können. Wir alle haben unter diesem System zu leiden, und Stress ist noch die geringste seiner Auswirkungen; aber für Behinderte kommt da ein weiterer Faktor hinzu: die Verinnerlichung ihrer "Minderwertigkeit", die sie lähmt und abhängig hält.
Die meisten Behinderten sind abgeschoben, fühlen das auch genau und festigen diesen Zustand, indem sie sich tatsächlich verkriechen; andere können in ihrer Abhängigkeit nie zum eigentlichen Bewusstsein ihrer Situation durchdringen, erst recht nicht zu deren Überwindung.
Es gibt Behinderte, die von der Vorstellung ausgehen, sie müssten zeigen, dass sie die Norm, d.h. die Leistung der Nichtbehinderten' erreichen können, dann würden sie schon die Anerkennung ihrer gesunden Mitbürger finden; mit zum Teil selbstzerfleischender Anstrengung bejahen und unterstützen sie damit indirekt die Norm der Leistung als Grundlage der Vollwertigkeit. Die Mehrheit der Behinderten bringt gar nicht die körperlichen Vorasusetzungen für diese "gesunde Leistung" mit. Für diesen grossen Rest kann man dann im Sinne traditioneller Behindertenarbeit Kaffeekränzchen organisieren, um in betreuerischer Sorgfalt ihre Frustrationstoleranz zu erhöhen, aber – wie bei jeder Arbeit, die auf dem Freizeitsektor verharrt – bleiben dabei die eigentlichen Ursachen der Misere unangetastet.
Deshalb gibt es Ansätze, die den gesellschaftlichen und politischen Charakter der Behindertenarbeit betonen, wie es etwa Ernst Klee in seinem "Behinderten-Report II" ausdrückt: "Behindertenarbeit heisst also nicht Wehleidigkeit, Mitleid, Almosen, gute Gaben, sondern beuwsstes, klares Engament für eine Veränderung der Umwelt. Dies ist kein spezielles Problem der 'Krüppel' , sondern heisst Humanisierung des Lebens." Die Notwendigkeit zur Veränderung der Situation der Behinderten betrifft in nicht geringem Masse auch die Nichtbehinderten; diese Sicht der Problematik führt zu dem Schluss, dass Behinderte und Nichtbehinderte gemeinsam für eine Veränderung menschenunwürdiger Zustände eintreten müssen (ganz abgesehen, dass die Polarisierung "Betreuer – Betreute" verhindert, dass eine befreites Selbstbewusstsein unter Behinderten entsteht).

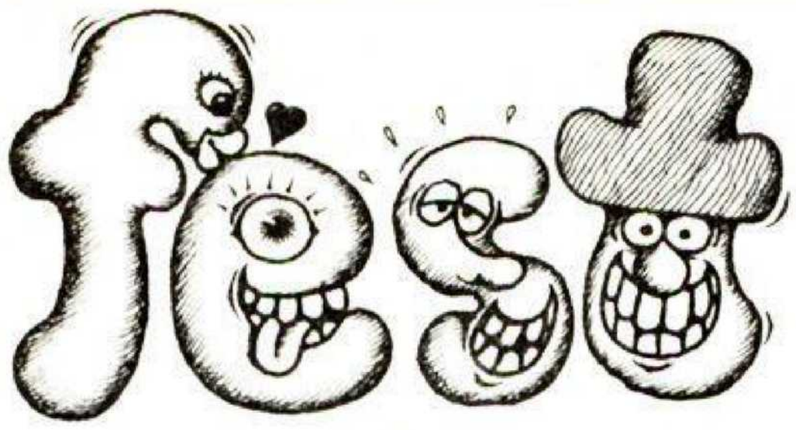
PolyArt
KÜNSTLER BAZAR
HIER GIBT'S NUR HANDGEARBEITETE, AUSGESUCHT SCHÖNE UND PERSÖNLICHE GESCHENKE
• MAL VON GANZ ANDERER ART •
ADELGUNDENSTR. 18
297373 - SEITENSTR. VON MAXIMILIANSTR.

In München gibt es eine Gruppe, die weitere Behinderte und Nichtbehinderte sucht, die interessiert sind an

1. reiner Erarbeitung der Grundlagen einer Öffentlichkeitsarbeit im Sinne Ernst Klees in München (die später praktisch umgesetzt werden sollen)
2. einer kreativen, selbstbestimmten Freizeitgestaltung
3. einer behindertenspezifischen Therapie (diese Möglichkeit besteht bereits!)
4. einer Gruppe für Eltern behinderter Kinder (auch hier existiert bereits eine Gruppe!)

Wir nennen uns "Wir", und wer bei uns mitarbeiten möchte, muss sich dessen bewusst sein, dass er seine Portion an Eigenaktivität und sozialer Phantasie miteinbringen kann und sollte. Wer Kontakt mit uns aufnehmen will, "Wir" sind unter folgenden Nummern erreichbar:
78 21 51, 76 58 64. Eine Kontaktadresse: H.U. Klenner, Baldeplatz 1, 8 München 5

BASIS BUCHLADEN–ANTIQUARIAT
8 München 40-Adalbertstr. 41-2809522
Wir kaufen Bücher an



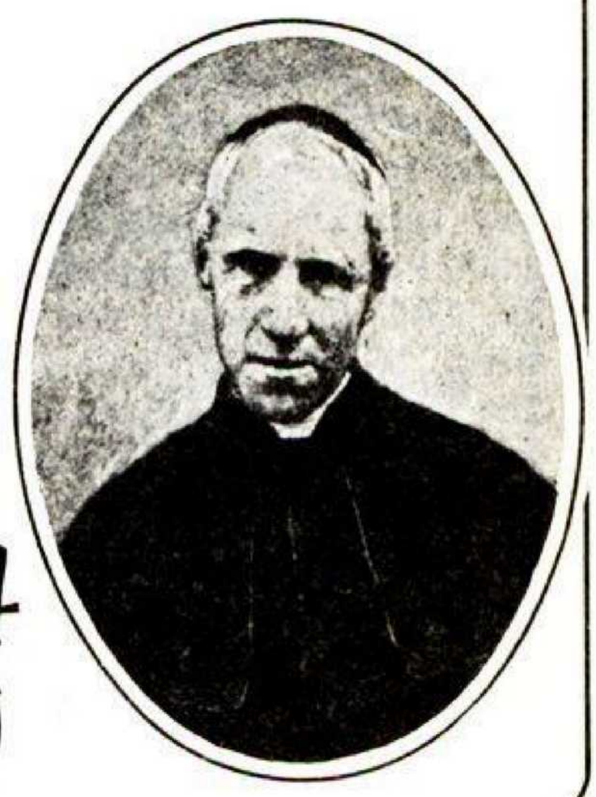
" ... wenn die Nacht am tiefsten ist der Tag am Nächsten!!!" am 2.Dezember in München am Stiglmaierplatz

Vielleicht wird sie auch ein Fest - die Veranstaltung zur "Freiheit d. Meinungsäußerung".
Geplant ist eine ganze Menge: Das Blatt sagt kurz was zu seinem K(r)ampf und was es zusammen mit seinen Freunden zu tun gedenkt.
Der Trikont-Verlag spricht über Selbstzensur, die bei ihm nicht stattfindet!!!
Hella Schlumberger weiß Genaues über Strauß–Spinola–Portugal, die "Roten Rüben" erzählen über ihren Existenzkampf als Theatergruppe und irgendjemand wird was zum Film bzw. zur Filmförderung beitragen.
Ein bißchen skeptisch sind wir ja schon geworden was Feste anbelangt und wollen deshalb auch nicht zuuviel versprechen – aber es kann eigentlich ganz gut werden:
Viel Diskussionsstoff wird das Stück der "Roten Rübe" abgeben (wer hat noch nichts von ihrer "Paranoia" gehört). Und wer noch nichts von den "Ton - Steine 'Scherben' gehört hat ist selbst schuld. Und genau die sind endlich, seit langer, langer Zeit mal wieder live und leibhaftig in München.
Schließlich halten wir es für verdammt notwendig, immer und immer wieder klarzumachen und zu demonstrieren, daß Berufsverbote, Bücherverbrennungen, Anwaltsausschlüsse, Gesinnungsurteile, Abtreibungsverbote ... gegen uns geschaffen worden sind und wir nicht bereit sind, dies alles hinzunehmen.
Also: am 2. Dezember Einlaß ab 18 h Beginn 19 h, im großen Festsaal des Löwenbräu, Stiglmaierplatz zum Solidaritäts(!)preis von 8 Mark.
Vorverkauf: Basis, Schwarzmarkt, Libresso und AZ

Zum Tanzen, Verkleiden und Entfesseln
Dem Alltag lachend ein Schnippchen schlagen
Gaudi an die Macht, dann hat jede Macht ausgedient

Am Samstag, den 27. 11. um 19 h betritt dieser liebliche und leidenschaftliche Virus in uns allen die Betonöde der Olympiamensa, um sie zu bepflanzen mit unseren verrückten und bizarren Tänzen, entfesseln, um in ihr die kühnsten Steinblumen von Liebe, Einander verstehen blühen zu lassen unsere Verkleidung – wie gut, daß niemand weiß, daß ich ... heiß, wird sich auch der Mauern bemächtigen, um uns niemals mehr durch sie voneinander trennen zu lassen.
In diesem Urwald voll verrückter und wahnsinniger Leidenschaften, Launen und Begierden, jedoch auch mancher verteufelter lockender Falle, spielen für all die Hexen, Gaukler, Entfesselungskünstler, Schlangenbeschwörer und was alles noch so hereinfahred, die Alain-Smithband – früheres Mitglied der damals noch so rebellischen Mothers of Invention – Rock'n Roll und Reggae Musik. Mit ihnen kommt eine ganz ganz irre Lichtschau fast wie aus dem Universum selber. Weiter kommt die Harry Bös Combo mit ihrem wunderschönen spacerock. Die Sümpfonie Kappelle rot versumpft mit einer wirklichen Riesenbesetzung, fordert uns zu heißem Tango, Walzer-, Schieber- und noch mehr Rhythmen auf – es lebe die Poesie unserer Körper. Weltbekannte Artisten mit ihrem ebenso weltbekannten Programm treten auf, meistens sind ihre tollkühnen Nummern Weltaufführungen, zauberer werden noch gesucht, können sich also noch einzaubern. Last not Least die frechen aufrührerischen Lieder von Tommy. Für die Tonbandgeräte werden Kassetten mit Sprüchen Geräuschen, Gerüchten usw. gesucht. Nehmt mit euren mitgebrachten Tonbandgeräten das Fest auf, macht Interviews, spielt sie wieder vor. Für unseren 'Magen' sorgt Lebascha in Cooperation mit Erdgarten und Friends. Getränke werden ausgeschenkt vom bewährten Team aus dem Stadtteilzentrum Milbertshofen. Den Erlös aus dem Eintritt von 7,50 DM stellen wir der sozialen Bewegung zur Verfügung, die die Kälte, Langeweile, das Leiden, das Opfer, den Tod in den Betonwüsten auf die Müllhalden der alten Welt hinauskarrt – dazu macht die HAM n' Schminktisch.

Weit öffneten die Gesichter ihre Fenster, man lüftete sein Inneres, jeder war schön ohne daran zu denken.



Jede Mode vergeht, Die Straußfeder besteht!

Fixer-Therapie?

Nach knapp 4 Jahren auf der Nadel faßte ich 1973 den Entschluß, eine Entziehungskur zu machen. Ich wollte diesmal endgültig aufhören, nicht nur weil es mir körperlich beschissen ging, sondern weil ich auch die ganze Scene satt hatte, die seit 1970 immer mehr kriminell geworden war. Über eine Drogenberatungsstelle kam ich zu Day-Top. Vorher mußte ich für 2 Wochen in die Nußbaumstraße (Uni-Nervenklinik), um dort den körperlichen Entzug zu machen. Anschließend fuhr ich nach Fürstenfeldbruck, wo Day-Top gerade ein neues Therapiezentrum eröffnet hatte.
Wir waren anfangs 6 "Patienten", 4 Exuser (Leute die die Kur beendet haben und danach anderen Süchtigen helfen wollen) und eine Therapeutin. Ich persönlich glaube, daß die Ex-U. damals Menschen waren, die Angst hatten eine Machtposition aufzugeben, die sie in ihrem Leben nie mehr wieder bekommen werden.
Später waren es dann bis zu 20 Patienten. (Nur in FFB, es gab damals noch ein anderes Haus). Als erstes erklärte man mich über die Hausordnung auf: Es gibt eine strenge Hierarchie, die gibt es ja auch draußen, da mußt du dich mit abfinden. Ganz unten stehen die Neuen (Patienten). Sie können nach einiger Zeit einen Posten erhalten und damit in der Hierarchie aufsteigen. Über die Posten wurde von der gesamten Gruppe entschieden, wobei das Hauptgewicht allerdings bei den Ex-Usern und Therapeuten lag. Es gab für jeden Furz einen Posten – ich weiß nicht mehr alle – der niedrigste war auf jeden Fall der Müllmann, danach kam der Lichtmann, der dafür sorgen mußte, daß kein überflüssiges Licht brannte usw. Die oberen Posten waren der Küchenchef, Avd-Hausroutine und Avd (Arschtreter vom Dienst).
Über dem Avd stehen die Ex-User, über denen die Therapeuten und oberstes Glied in der Kette ist Dr. Osterhues. Er ist ein ehemaliger ev. Pastor, betreibt u.a. die S.I.N. (Stiftung internationaler Nothilfe) und gründete auch Day-Top.
Day-Top (Dr. O) bekam damals für jeden Patienten einen Tagessatz von 90.- DM - inzwischen sind es mindestens 120.- DM. Mir ist bis jetzt unklar was mit dem ganzen Geld geschieht. Materialien für das damals total renovierbedürftige Haus, sowie Einrichtungsgegenstände wurden sämtlich gespendet. Die Bettelbriefe für die Spenden wurden auf einem wiederum gespendeten Composer getippt.

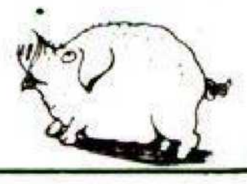
Das Essen bestand in der ersten Zeit hauptsächl. aus Reis, später wurde es besser, aber ich bezweifle, daß dafür pro Mann mehr als 3.- bis 4.- DM tägl. aufgewendet wurden. Weiterhin wurde von den Tagessätzen die Miete für das Haus und die Gehälter des bzw. der Therapeuten bezahlt. Wenn man diese Kosten auf den Einzelnen umlegt, kommt man aber nie auf den bezahlten Tagessatz.
Dr. O. ließ sich so einmal im Monat im Haus blicken und gab dann Sprüche zum Besten wie "Kinder, eßt viel (Reis?), die Nerven müssen im Fett schwimmen. Der Eindruck, den ich von ihm bekam, war der, daß wenn es keine Drogensüchtigen gegeben hätte, er sie erfunden hätte. Dr. O. also gab seine Anordnungen betreffs Arbeit und Disziplin an die Therapeuten und Ex-U., diese kleideten sie in eine therapeutisch logische Begründung, gaben sie an den Avd weiter und der dann an die Gruppe.

Tagesablauf
Für die meisten begann der Tag am 7.30 h. Ein wechselnder Küchendst. bereitete das Frühstück vor und weckte die anderen Patienten. (Er weckte auch die Ex-U., nur bestand für sie nicht die Pflicht aufzustehen. Um 7.55 h Frühsport, um 8 h Frühstück. Nach dem Essen wurde der Arbeitsplan vorgelesen, der vom Avd erstellt wurde (anhand einer Arbeitsliste von Dr. O) Nach dem Frühstück war Hausroutine, d.h. das ganze Haus wurde täglich geputzt. Dafür waren 45 Min. Zeit. Der Avd-Hausroutine inspizierte anschließend das Haus (unter Teppichen, Waschbecken, Treppengeländern usw. Beanstandungen mußten in d. Freizeit erledigt werden, außerdem wurden sie mit zusätzlichem Putzdienst sanktioniert.
So um 9 h rum begann dann die Arbeitstherapie. Sie bestand darin das völlig heruntergekommene Haus zu renovieren. Für die einzelnen Arbeiten wurden Zeitpläne erstellt . Um 13 h gab es Mittagessen, danach Freizeit bis 15 h. Die Hälfte der Zeit ging allerdings für Putzarbeiten drauf. Um 15 h war dann entweder Gruppentherapie od. wieder Arbeitstherapie. An Samstagen war statt Arbeitstherapie Großputz. Dieser wurde von den Ex-Usern teilweise mit Schleifermethoden kontrolliert und zog sich oft bis in den späten Nachmittag hinein. Ab 18 h hatten wir, soweit wir nicht mit Sanktionen bedacht waren, Freizeit. Um 9 h mußte jeder in seinem Zimmer sein, ab 22 h mußte das Licht gelöscht werden.

Privilegien
Als Neuer hatte man im Haus nur das Recht auf ein Bett, Essen und Arbeiten. Wer glaubte sich bewährt zu haben, konnte in einem wöchentlich stattfindenden Plenum den Antrag auf ein Privileg einreichen. Frühestens nach 14 Tagen konnte man in der Mittagszeit Radio hören, nach einem Monat abends 1 Stunde Platten. Das nächste Privileg war wöchentl. 1 Fernsehsendung sehen zu dürfen. Nach frühestens 3 Monaten konnte man beantragen 1x in der Woche das Grundstück in Begleitung eines Ex-U. verlassen zu dürfen. Nach 6 Monaten begann die sogen. Kontaktphase und man konnte evtl. 1x wöchentl. mit mehreren zusammen nach München fahren. Die ganze Kur dauerte 9 Monate (ich kann nur über meine Erfahrungen in den ersten 4 berichten, weil ich dann die Kur abbrach).

Disziplin
Bei Verstößen gegen die Hausordnung z. B. nicht ausreichend gründlichem Putzen, zu langsamen Arbeiten oder bei Durchführung irgendwelcher Dinge außerhalb der dafür vorgesehenen Zeiten gab es Sanktionen. Diese bestanden in Zusatzputzdiensten oder zeitweiser Streichung von Privilegien (vor meiner Zeit wurden als Sanktionen auch Haare geschnitten, aber dies konnten wir durch solidarisches Verhalten verhindern). Außerdem stand ständig die Drohung im Raum aus der Kur entlassen zu werden und das hätte für viele Knast oder Irrenhaus bedeutet.

Therapie
Das Prinzip der Therapie lag darin, den Junkie in die Gesellschaft zu reintegrieren. Der politische Aspekt wird aus der Therapie herausgehalten. Die Sucht wurde als Versagen des Einzelnen dargestellt, der mit seinen persönlichen Schwierigkeiten nicht fertiggeworden ist. Die ganze Therapie zielt auf Anpassung an ein System, das Leute dazu treibt, auszuflippen. Es ist ein gut funktionierender Kreislauf. Die Kapitalisten verdienen sowieso an den Angepaßten, Dr. O. oder sonstwer daran, daß er die Ausgeflippten anpaßt.
Mir war es auch nicht möglich in den Gruppensitzungen offen zu sein. Ich hatte ständig Angst, daß jemand diese Offenheit in einem der ständig laufenden Machtkämpfe, die durch die Hierarchiestruktur zumindest gefördert wurden, gegen mich verwenden würde.



Umsonst
ist der Tod!

Eine andere Gefahr, sehe ich darin, daß die Kur teilweise an der Realität vorbeigeht. Leute erhalten durch Posten ein Selbstbewußtsein, das dann nach Beendigung der Kur wieder total zusammenbricht.

Vieles von dem was ich hier schreibe wurde mir erst später klar (ein Teil auch erst beim Schreiben), aber das was mir damals bewußt war, reichte mir um nach 4 Monaten die Kur abzubrechen. Positiv für mich an der Kur war, daß ich nach dem körperlichen Entzug eine Möglichkeit hatte zu essen u. zu schlafen und eine andere Lebensform für mich zu finden. Dazu hätte ich nicht Day-Top gebraucht, aber ich kannte damals niemand der mir diese Möglichkeit geboten hätte.

Ein Richter sieht rot

Wir haben im 78. Blatt über den Fall von Werner Waldhoff und die merkwürdigen Praktiken des Ermittlungsrichters Kuch aus Nürnberg berichtet. Inzwischen kämpft Richter Kuch weiter verbissen für den Rechtsstaat:
1. – Am 28.10.76 hob das Landgericht Nürnberg auf die Beschwerde v. Werners Anwalt hin die Beschlagnahme des 75. und 76. Blattes auf, da die Begründung von Richter Kuch, es handle sich um "subversive, hetzende und aufrührerische Trivialliteratur" nicht ausreichend sei. Darauf beschlagnahmte Richter Kuch auch das 78. u. 79. und 80. Blatt. Die originelle Begründung: "es handelt sich um hetzende Trivialliteratur".
2. – Im Oktober schrieb Peter Schult an Werner einen Brief, damit es schneller geht gleich über Richter Kuch. Bald darauf kam der Brief an Peter zurück. Mit einer Bemerkung von Richter Kuch: "Beim Amtsgericht Nürnberg ist ein Herr Werner Waldhoff nicht bedienstet."
3. – Im Okt. schrieb Werners Verlobte 3 Briefe an ihn, auch über Richter Kuch. Auch sie erhielt die Briefe postwendend zurück. Diesmal lautete die Bemerkung von Richter Kuch (er läßt sich immer wieder etwas neues einfallen): "beim Amtsgericht Nürnberg sind die gesetzlich vorgeschriebenen Begleitumschläge nicht mehr vorhanden").

Münchens Geheimtip für
JUSIGASSE'LER
BOSL
im Parkhaus am Stachus
(hinter dem Kaufhof) Tel. 59 30 47

Grenzenlose deutsche Justiz

Weil der im Düsseldorfer Knast sitzende Holländer HARM K. Dost was von Informationsfreiheit hält, hat er gegen die Beschlagnahme von Publikationen durch die Knastleitung Beschwerde eingelegt. HARM K. DOST will unter anderem auch BLATT und EXTRABLATT lesen; dagegen meinte das Landgericht Kleve, daß aufgrund der Aushändigung von BLATT und EXTRABLATT in der Anstalt eine gereizte Atmosphäre entsteht und dadurch auch die Ordnung und Sicherheit gefährdet wird. Der Gefangene dürfe die Publikationen also nicht haben. Daher wurden sie gemäß Nr. 24 der Untersuchungsvollzugsordnung zur Habe von HARM K. DOST verfügt. Diesen kleinen Unterschied von haben und Habe wollte DOST nicht hinnehmen und legte gegen den Beschluß Beschwerde ein. Dadurch wurde das OLG Düsseldorf gezwungen , Auskunft zu geben, ob hier nicht etwa die Sicherheit und Ordnung der Informationsfreiheit gefährdet sei.

Dazu ein paar Zeilen von HARM K. DOST und der Beschluß v. 15/10/76:

Dit besluit is nu door het Oberlandesgericht Düsseldorf opgeheven!!! (15.10.76 1 Ws 681 /76, 11/75). De tekst van het besluit van het OLG zou je bijna revolutionair kunnen noemen: ze gaat bijna lijnrecht in tegen de stellingname van andere rechtbanken in soortgelijke gevalle. De tekst was zeker zo lang als toen ze me 6 maanden voorarrest extra gaven, — ik citeer slechts die gedeelten die interessant zijn; de rest gaat over vormfouten van het Landgericht en is van ondergeschickt belang."

"Die Prüfung des Zeitschriftinhalts hat keinen der Fälle ergeben, in denen der Bezug (und die denkbare Weitergabe einzelner Exemplare innerhalb der JVA) den Zweck der Untersuchungshaft oder die Ordnung in der JVA stören könnte. Im Gegensatz zu manchen anderen Druckerzeugnis enthalten die Zeitschriften weder offene oder versteckte Aufrufe zur gewaltsamen Beseitigung der staatlichen Ordnung noch Verunglimpfung staatlicher Organe unter Einschluß der Gerichte oder Vollzugsbehörden, noch finden sich unsachliche und unwahre, das Maß der Toleranz überschreitende Äusserungen, deren Hinnahme bei dem Beschwerdeführer oder anderen Personen den Eindruck erwecken könnte, diese Äusserungen würden gebilligt, wodurch störende Rückwirkungen auf die Ordnung in der Anstalt entstehen könnten.

Das "75. BLATT" enthält ab Seite 19 auf etwa 36 Seiten Veranstaltungshinweise, Film- und Theaterbesprechungen, sowie Kleinanzeigen, die in jeder Tageszeitung zu finden sind und den Bereich des Par. 119 Abs. 3 StpO nicht einmal berühren. Soweit in einzelnen Aufsätzen ("Anti-Terror-Gesetze", "Croissant erneut verhaftet","Halali -tot oder lebendig") im "75 BLATT" und "Vom Maulkorb zum Todesschuss" u.a. im "Extrablatt" die staatlichen Maßnahmen zur Bekämpfung des Terrorismus kritisiert und ironisiert werden, ist von ihnen keine Beeinträchtigung des Haftzweckes oder der Ordnung in der Justizvollzugsanstalt zu befürchten. Neben solchen Artikeln enthält das "Extrablatt" Beiträge von Luise Rinser, Alfred Andersch, Hans Magnus Enzensberger und Jan Myrdal, die einer richterlichen Kontrolle enthoben sein sollten, von denen aber jedenfalls keine Gefahr für den Zweck der Untersuchungshaft und die Ordnung in der Justizvollzugsanstalt ausgeht.

Nach alledem mußte der angefochtene Beschluß aufgehoben und die Aushändigung der Zeitschriften an den Beschwerdeführer angeordnet werden."

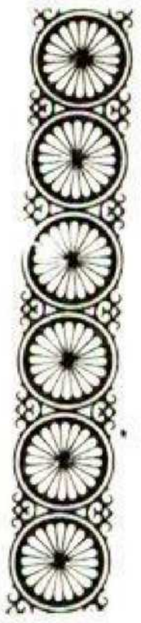
Harm K. Dost ist in Arnheim/Holland Mitglied eines Release-Centers, das versucht, Fixer über weiche Drogen wie Haschisch von der Nadel runterzubringen. Die Therapie-Erfolge sind so gut, daß auch deutsche Stellen ihre Drogenabhängigen nach Arnheim schicken.
Nach einem Besuch in der BRD wurde Harm K. Dost verhaftet, vor das Landgericht in Kleve gestellt + dort zu 3 Jahren + 9 Monaten Knast verurteilt, weil er in Holland gegen das deutsche Betäubungsmittelgesetz verstoßen habe !!! Somit wären wir dann wieder soweit... (hier folgte im Originaltext eine Verunglimpfung der BRD in Tateinheit mit einer Aufopferung zu schweren Straftaten. die red.)
Mit der Verurteilung wurden nicht nur Gesetzes-Grenzen verschoben, sondern auch Landesgrenzen. Invasion gen Holland -- diesmal auf dem Rechtsweg.
"Verdomme, verdammt - das issen land hier" schreibt Harm.
Wer ihm schreiben will:
jva ulmenstrasse 95
4000 düsseldorf

tea time
Am 1.12.
Tee, Tee, Tee und eine Menge Gemischtwaren
Neueröffnung
Artilleriestrasse 7
D-8000 München 19
Telefon 089/184588

in der Zone
sagt Paul M zu mir
ist man nicht frei

man braucht nur
einen Witz
über Ulbricht zu erzählen
– schwupp –
ist man im Knast

und hier?
frage ich



hier kann man
einen Witz
über Brandt erzählen
und ist nicht im Knast
erwidert Paul M

also ist Freiheit
– schwupp –
Sicherheit vor dem Knast

sicher
sagt Paul M

Dieses Gedicht schrieb P.P. Zahl, der zu 15 Jahren Knast verurteilt wurde. Während sich die halbe BRD über die DDR und ihre Berufsverbote empört, z. Z. am Fall von Wolf Biermann, bleibt ihm lediglich das Mittel des Hungerstreiks, um seine Rechte zu erzwingen. Daß einem Schriftsteller hierzulande Schreibmaschine, Bücher, sogar eigene Manuskripte weggenommen werden, von der Post- und Besuchszensur ganz zu schweigen, daß seine Arbeiten, die er nach draußen schickt beschlagnahmt werden, scheint für die BRD so normal zu sein, daß man sich über die DDR auslassen muß. (Näheres über P.P.Zahl im nächsten Blatt.)
Die hiesige IG-Metall wiederum, die mit westdeutschen Kommunisten nichts zu tun haben will, benützt Biermann auf schamlose Weise, um westdeutsche Freiheit und eigene Toleranz zu demonstrieren.
Von Biermann selbst schließlich wundert es uns doch, woher er eigentlich seine offenbar immer noch ungebrochene Hoffnung auf Veränderung durch eine Partei nimmt, sei es die SED, die DKP oder die KPI.
Wir drucken Auszüge aus einem Beitrag von Walter Moßmann in einem Biermann-Buch des Rowohlt-Verlags, der die Situation der Liedermacher in Ost- und Westdeutschland zum Thema hat.

Im Westen sieht die Freiheit eines Liedermachers so aus: X schreibt ein politisches Lied und verbreitet es im Rahmen der linken Subkultur. Wenn das Lied konkret ist, darf es ein Redakteur bei Funk und Fernsehen nicht senden. Die großen Plattenkonzerne vertreiben lieber das Gängige, leicht Verkäufliche. Sie haben gar kein Interesse daran, antikapitalistische Gedanken populär zu machen. Das Publikum, dem täglich eine Unfaßbare Masse von Unterhaltungsmusik um die Ohren geschlagen wird, wurde daran gewöhnt, sich an Stars und Moden zu orientieren. Die Stars und die Moden aber werden von der Reklame der Plattenkonzerne und von Journalisten gemacht... So funktioniert die Unterdrückung in der kapitalistischen Öffentlichkeit.

Dagegen hat die Linke ihre Gegenöffentlichkeit entwickelt: kleine Verlage, kleine Buchläden, Veranstaltungen im Uni-Bereich oder im Rahmen einer politischen Bewegung außerhalb dieses Ghettos. Und wenn sich nichts bewegt, kursiert das Lied von X eben in der Subkultur (Besser als nichts.)
Die Ausnahmen, die sich das System leistet, die ganz wenigen Polit-Lieder-Stars, bestätigen nur die Regel, daß in einigen Fällen die Konzerne ihren Profit über ihre eigene Ideologie stellen.
Inzwischen ist dem Staat BRD schon die kleine Linke zu gefährlich. Deshalb werden neue Paragraphen gebastelt ("Zum Schutze des Gemeinschaftsfriedens"), um unsere Gegenöffentlichkeit zu behindern oder zu zerschlagen.

Währenddessen funktioniert ununterbrochen die übliche Mechanik, die Bestechung, die viele Liedermacher veranlaßt, die Wirklichkeit zu ignorieren, weil sie Erfolg wollen.
So ist das im Westen.

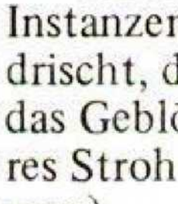
Im Osten sieht die Freiheit eines Liedermachers so aus:
Y schreibt ein Lied und darf es entweder überall oder nirgends verbreiten. Denn der Markt der "Unterhaltungskünstler" ist nicht mehr dem Profitinteresse kapitalistischer Konzerne überlassen, sondern verstaatlicht. Das heißt, Y kriegt seine Lizenz und geht dann seinen Weg, der allerdings nicht sehr breit ist. Irrt er ab, wird ihm die Lizenz entzogen. Bleibt er bei seinen Irrtümern, wird ihm untersagt, den Beruf eines Unterhaltungskünstlers auszuüben. Diese Vorgänge lassen sich begründen: Wenn die Arbeiterklasse an der Macht ist, hat sie kein Interesse daran, daß der Klassenfeind Reklame macht und Lügen verbreitet. (Fragt sich bloß: Ist die Arbeiterklasse an der Macht? Und: Ist Y ein Klassenfeind?). Und wenn die "Unterhaltungskunst" vergesellschaftet ist, hat die Gesellschaft ein Recht, darüber zu befinden, was da passieren soll auf Bühnen und in Studios. (Fragt sich bloß: Ist die Unterhaltungskunst vergesellschaftet? Und: Wer befindet eigentlich?)
Im Fall Y in der DDR ist die entscheidende Instanz eine Partei-Instanz. Sie entzieht dem Y die Lizenz weil er (sagt er) im Interesse der Arbeiterklasse die Parteiführung kritisiert. Das Publikum, die Leute, für die die Lieder gemacht worden sind, wird nicht gefragt, Im Gegenteil, wer für den Sänger Partei ergreift, wird von der partei ergriffen.
Brecht berichtet aus seiner Zusammenarbeit mit revolutionären Arbeitern: "Dem Ochsen, der da drischt, verbanden sie nicht das Maul, allerdings sahen sie nach, ob er drosch."

Das machten die Arbeiter. Die Verwalter der Arbeiter dagegen, die höheren Instanzen, verbinden dem Ochsen, der drischt, das Maul. Was übrigbleibt ist das Geblöke von Ochsen, die nur leeres Stroh dreschen. (Es gibt Ausnahmen)
Das Problem liegt im Verhältnis zwischen Partei und Volk.
Mir scheint das absolut ungelöst.

Den führenden Genossen aus DKP-SEW-SDAJ-MSB samt Neben-, Unter- und Standesorganisationen ist es lästig, daß der Biermann trotz Knebel zu hören ist. Wenn das Biermann-Verbot auch auf den Westen ausgedehnt wäre, brauchten sie sich nicht mit ihm zu befassen. Jetzt müssen sie es doch tun widerwillig und beleidigt.
Andreas Achenbach schreibt in "elan" Dez. 75 über eines der neuen Liebeslieder von W.B. In dem Gedicht ist von dem herrlichen Palast auf dem Platz der Republik die Rede, und die Ostberliner Bauarbeiter sagen: "Das ist mir ein herrlicher Sozialismus, mit einem Palast in der Mitte."
Achenbach: "Man kann eigentlich für den Herrn Biermann nur froh sein, daß er das Gedicht nicht in der DDR veröffentlichen konnte... Die Bauarbeiter vom Palast der Republik und die anderen, die Hunderttausende von Neubauwohnungen rings um diesen Palast errichtet haben, sie hätten das Manuskript genommen und ihm so lange um die Ohren gehauen, bis die Fetzen geflogen wären. Das hätten sie sicherlich als "solidarische Kritik" empfunden.
Der hat eine Wut, daß er soviel Lust an Fetzen kriegt! Und es ist eigentlich schon komisch, daß der Kritiker in seiner Hilflosigkeit zu derart autoritären Wunschträumen greifen muß, um den Biermann auf dem Papier mal richtig fertigzumachen. Aber wäre das Problem nicht viel einfacher zu lösen?

BIERMANN auf Wein- das laß sein!!

ACHTUNG!
Sie verlassen den demokratischen Teil der Bundesrepublik Deutschland.



Wie wär denn das: Im Palast der Republik findet eine Versammlung der Bauarbeiter statt, da wird ganz ofen diskutiert, über die Neubauwohnungen, die Arbeit auf dem Bau und den Palast der Republik. Und Biermann darf auch mal singen. Und dann mal sehen, was passiert. Es ist doch nur recht und billig, den Arbeitern selbst zu überlassen, wie ihre solidarische Kritik aussieht. Dann bräuchte man die Phantasie von Andreas Achenbach nicht weiter zu bemühen.

Biermann hat unter den Feuilletonisten, Germanisten, Musikwissenschaftlern, Redakteuren und Allesschreibern im Westen eine ganze Menge Freunde. Sie gewinnen am Biermann ihren ganzen im westlichen Alltag verlorenen und abgequetschten Mut wieder.
Endlich dürfen sie mal wieder mit gutem Gewissen Heldenverehrung betreiben: Die Linksliberalen freuen sich weil Biermann ein Linker ist, und die Rechtsliberalen weil Biermann von Linken unterdrückt wird.

Endlich darf der Schreiber mal wieder gegen Berufsverbote wettern und zwar ohne Gänsefüßchen – nachdem ihm untersagt worden war, BRD-Berufsverbote zu kritisieren.
Endlich darf man mal wieder an einer bedeutenden Einsamkeit teilnehmen, mit großer Einfühlung – das Wort "Isolationsfolter" für die Haftbedingungen politischer Gefangener im Toten Trakt darf ja leider nicht benutzt werden, gilt beim Chefredakteur schon als Unterstützung der RAF, und die Einsamkeit der Gastarbeiter ist ja mehr so ein sentimentales Weihnachtsthema.
Endlich darf mal wieder ein Virtuose bewundert werden, und der Kritiker breitet seine Kenntnisse der literarischen und musikalischen Traditionen aus – an die Kampflieder und Sprechchöre streikender Arbeiter im Westen geht der Kunstkritiker nicht ran, dafür ist sein Instrumentarium und er sich selbst zu fein

Diese hervorragende westdeutsche bürgerliche Presse, deren Freiheit darin besteht, die Wahrheit unterschlagen zu dürfen und der Obrigkeit aus der Hand zu fressen, nährt sich an Biermanns Mut, spreizt sich als Verfechterin des freien Wortes – in der DDR.
Während der § 88a ohne Widerspruch hingenommen wird.
Und dann haben diese Journalisten noch einen besonderen Trick auf Lager: Es geht ja um Literatur. Und ein deutscher Dichter darf bekanntlich politisch ein Trottel sein, das macht ihn um so liebenswerter. Wenn Biermann sagt, daß er Kommunist ist und daß er die DDR trotz alledem für den besseren deutschen Staat hält, dann erklärt der für Politik zuständige Kommentator, der Biermann sei ja nun jemand, der (traurig, traurig) politischen Ilusionen nachhänge, aber sonst ein feiner Kerl.
Keine Frage, die Liberalen und Sozialdemokraten wärmen sich an Biermann, aber: Was beweißt das? Wenn ich nach den DKP-Kulturpolitikern ginge, würde das beweisen, daß Brecht besser geschwiegen hätte.

Was ist ein Emigrant? Ein Ausgewiesener, der von seinen Landsleuten und der Öffentlichkeit ferngehalten wird, der allenfalls über die Grenzen wirken kann. Heine in Paris, Brecht in Hollywood, Biermann groteskerweise in der Chausseestraße.
Wenn so ein Emigrant eine demokratische Kunst betreibt, politische Gedichte und Lieder schreibt, dann muß er sich die dazugehörige Pffentlichkeit vorstellen, sowie das mit dem Stalinallee-Lied gemacht wurde.
Aber: Das reicht nicht aus.
Diese Lieder brauchen ein Forum, nicht einen Markt.
Diese Lieder sind zu schade zum bürgerlichen Kunstwerk.

Der Biermann ist zu schade zum entrückten deutschen Dichter, den viele Lobhudler gerne aus ihm machen möchten.
Das Berufsverbot hindert den Biermann daran, als Lehrer zu arbeiten. Seine Übungen in der dialektischen Methode soll nicht bloß begafft werden, sie soll wirken. Die meisten Lieder sind für die DDR geschrieben, dort müssen sie verbreitet werden, daß man sie hören, vielleicht nachsingen, in Gebrauch nehmen, vielleicht verändern kann. Sie sind zu schad als Tonkulisse aus westdeutschn Plattenspielern. Ich habe erlebt, wie mit Biermann-Liedern Vorlesungen gesprengt wurden ("Die hab ich satt" und "So oder so, die Erde wird rot"): da bekamen die Lieder ein ganz neues Leben.

Das, was der Biermann musikalisch erfindet und verbindet, ist zu schad', um als "typisch Biermann" beweundert zu werden, vielleicht noch als etwas Unnachahmliches!" Nein, im Gegenteil, das kann doch nur nützen wenn Leute, die Lieder machen, Beispiele kennenlernen, was man bewußt auch mit Musik machen kann. Das Berufsverbot verhindert, daß die Arbeiten Biermanns in der DDR sozialisiert werden.
Und zweitens verhindert das Berufsverbot den Biermann, als Schüler das zu erfahren und zu lernen, was er auch gern lernen will.
Was dem Biermann vorenthalten wird, das ist nicht einfach "Publikum". Nein ich meine diese produktive Kritik, die nicht aus den Erlassen von Zensurbehörden entstehen, sondern aus Kampferfahrungen, öffentlichen Auseinandersetzungen, Zusammenarbeit mit Leuten, die ganz andere ästhetische Erfahrungen und Ideen haben. Auch andere Interessen.
Ein Beispiel: Ich bin sicher, der Biermann würde nicht so abfällig und oft uninformiert über die westdeutsche Frauenbewegung meckern, wenn es für die Frauenbewegung in der DDR eine Öffentlichkeit gäbe und der Biermann mit ihr Erfahrungen machen könnte.
Das verrückte an der Biermann-Diskussion ist die Tatsache, daß gerade die Verfechter des Berufsverbots ihm die Folgen des Berufsverbots ankreiden.

Der Biermann sitzt auf dem Präsentierteller, als einzelner herausgehoben stellvertretend für viele. Deshalb ist das "Ich" in seinen Liedern nicht irgendein lyrisches "Ich", das sich aufbläst, um Geld und Ruhm anzuziehen, sondern ein politisch wichtiges Ich. Der Biermann ist schließlich ein Fall. Ohne Zweifel ist es eine ganz schwierige Gradwanderung für den Liedermacher, die ihm seit 10 Jahren aufgezwungen ist, über das beispielhafte Politikum Biermann zu singen, ohne sich in sich selbst zu vernarren.

Zum Glück erfährt man immer wieder, daß der Sänger nicht allein ist: Auf dem Plattencover von "Warte nicht auf bessre Zeiten" sieht man eine Menge Leute in Biermanns Zimmer, ihre Gesichter sind abgewandt. Zum "Testament" spielen Jazzer mit, ihre Namen werden verschwiegen. Aber offensichtlich geht der Prozeß weiter: Der Sänger Pannach aus Leipzig (wegen "Biermann-Nähe" mit Berufsverbot bestraft) wird offen unter seinem Namen eine Platte machen.

Mit freundlicher Genehmigung des Rowohlt-Verlags Reinbek entnommen dem Buch: Wolf Biermann, Liedermacher und Sozialist Herausg. Thomas Rothschild. rororo 4017

Umweltschutzpapier

Zu unserem Umweltschutzpapier-Tip aus Blatt 81 erreichte uns aus Aachen folgender Brief:
"Das Stoecklin-Umweltschutzpapier kann man in Karlsruhe bestellen, 1000 Blatt A 4 kosten da allerdings ca. 14 DM, was 40 % über dem Preis für normales SM 80 Papier sind. Da wir (siehe unten) Recycling-Papier für die Hälfte des o.a. Preises bekommen können, bieten wir allen Basis-, Gegen- u. sonstigen fortschrittl. Druckereien an, ihnen dieses Papier zu besorgen. (Wir können auch Muster schicken) Bei Anfragen bitte Rückporto nicht vergessen. Wir wollen mit dieser Aktion keinen Gewinn machen, sondern hoffen, damit was für den Umweltschutz zu tun. Schreibt an:
FACHSCHAFT ELEKTROTECHNIK
an der RWTH Aachen, z. Hd. Klaus Langner, TH Postfach, 5100 Aachen

(Bei Stoecklin sollte man übrigens trotzdem eine Musterpackung bestellen, man bekommt immerhin 100 Blatt Briefpapier, ne' Menge Briefkarten und -umschläge (Format C5, C6), alles in einer handlichen (Papp-)Mappe."

Poesie und Musik im KeKK

Poesie und Musik gibts im Kekk, Do 25. und Fr 26.11. Andreas Vollenweider, Rene Bordet und Orlando Valentini bringen Texte vom alten Franz Villon, dem Urvater aller Barden - und Liedermacher, der im 15. Jahrhundert in Frankreich lebte, und dessen Lieder immer noch schärfer sind als vieles , was heute geschrieben wird.

Musik, Kleinkunst und Klamauk

Der "Arbeitskreis Waldbühne", Verein zur Erhellung der Landsberger Scene, veranstaltet am 4.12., 11.12. und 18.12. Volkskunstabende in der nahegelegenen Waldwirtschaft "Sommerkeller". Am 4.12. singen Holger Hobbit Winkler, Eddi Eisheuer und Dieter Stupkan aus München nebst einem Landsberger Liedermacher und Eishockeyspieler! auf, für den 11.12. sind Mundartdichtung und hausgemachte Gstanzl geplant, der 18. ist noch unsicher. Die Kneipe liegt auf der Straße von Landsberg nach Igling ca. 4 km von Landsberg entfernt.

INTERNATIONALE
Buch-und Zeitschriftenhandlung

KLASSIKER DES MARXISMUS-LENINISMUS
PROLETARISCHER INTERNATIONALISMUS
GESCHICHTE DER ARBEITERBEWEGUNG
LITERATUR AUS DER VR-CHINA VR ALBANIEN
PROLETARISCH-REVOLUTIONARE ROMANE

Adalbertstrasse 14 TEL. 342313

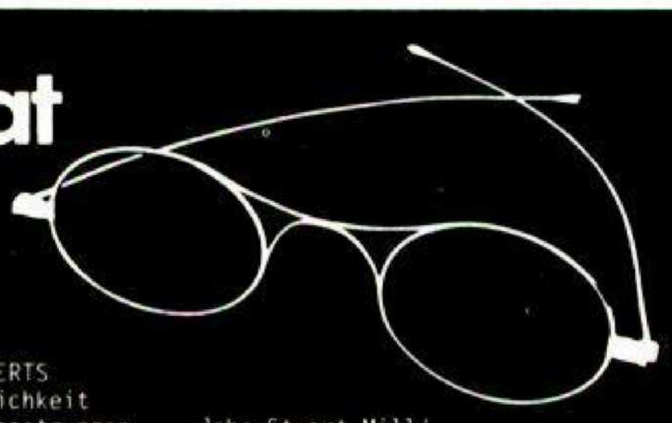
Die "2. Schorndorfer Theater-Woche"...

... für Laienspiel-Jugendgruppen findet vom 3.-9. 1. 77 statt. Veranstaltet wird sie vom "Hammerschlag-Theater" und der VHS Schorndorf. Wer also eigene Theaterproduktionen hat und diese vorstellen will, soll sich dort hinbegeben.Im Vordergrund steht nicht Perfektion, sondern die Diskussion mit dem Publikum und untereinander. Die Themen sollen Probleme der Schule, der Arbeitswelt und andere gesellschaftliche Konflikte sein.
Kontaktadresse: Karin Stiefel, Auf der Höhe 15, 7012 Fellbach, Tel. 0711/ 565 345

Flott, Flott

Am 10.11. gab der Stadtplanungs- u. Stadtentwicklungsausschuß ein Gutachten in Auftrag, das eine Bebauung der Münchner Freiheit vorsieht.
Mit geradezu affenartiger Geschwindigkeit, nämlich bereits am 16.11., fällte der Stadtrat, wohl auf Anraten des Gutachtergremiums, die Entscheidung, die Münchner Freiheit zuzubetonieren.
Die Zusammensetzung dieses Gutachtergremiums ist eine Frechheit: Obergutachter sind der Präsident der Stadtsparkasse Kistler, der Aufsichtsrat der Stadtsparkasse OB Kronawitter und als Vertreter der "Öffentlichkeit" ein Mitglied des Bezirksausschusses. Das heißt, in diesem entscheidenden Gremium sind grundsätzl. die Leute in der Mehrheit, die sowieso bauen wollen! Bei seiner Entscheidung setzte sich der Stadtrat über sämtliche Anträge der Bürgerinitiative und über 30 000 Unterschriften in kaltschnäuziger Weise hinweg. Diese Anträge wurden überhaupt nicht erwähnt, es gibt sie für den Stadtrat überhaupt nicht.
Stattdessen berief er sich wohl auf § 1 des Sparkassengesetzes, wonach die Sparkasse nach "Kaufmännischen Prinzipien" arbeiten muß – scheint aber ganz und gar zu übersehen, daß in demselben Paragraphen auch drinsteht, daß sie der Öffentlichkeit, den Bürgern verpflichtet ist.
"Die Bürgerinitiative Münchner Freiheit bleibt bei ihrer berechtigten Forderung, die Münchner Freiheit für die Bürger zu erhalten. Wir werden es nie dulden, daß man das Recht des Bürgers mißachtet, darüber mitzuentscheiden, wie ihre Stadt, in der sie leben, aussehen soll.
Mit 30 000 Unterschriften haben wir den Anfang gemacht, und unser Kampf wird Erfolg haben, denn kein Bürger dieser Stadt, ob Schwabinger oder nicht, will die Münchner Freiheit unter Betonmassen begraben haben."
Treffpunkt: jeden Montag 20 h, Erlöserkirche, Eingang Ungererstr. 17

Syndikat



Aus dem ersten Programm
Herbst 1976

Wolfgang Pohrt
THEORIE DES GEBRAUCHSWERTS
oder über die Vergänglichkeit der historischen Voraussetzungen, unter denen allein das Kapital Gebrauchswert setzt
223 Seiten. DM 14,-

Pierre Bourdieu
DIE POLITISCHE ONTOLOGIE MARTIN HEIDEGGERS
121 Seiten. DM 10,-

Parow/Hegi/Niemeyer/Strömer
ÜBER DIE SCHWIERIGKEIT ERWACHSEN ZU WERDEN
Rauschmittel und Adoleszenzkrise
572 Seiten. DM 14,-

Johann August Schülein
PSYCHOTECHNIK ALS POLITIK
Zur Kritik der Pragmatischen Kommunikationstheorie von Watzlawik et al.
181 Seiten. DM 12,-

Maud Mannoni
"SCHEISSERZIEHUNG"
Von der Antipsychiatrie zur Antipädagogik
256 Seiten. DM 28,-

Claude Meillassoux
DIE WILDEN FRÜCHTE DER FRAU
Über häusliche Produktion und kapitalistische Wirtschaft
250 Seiten. DM 28,-

John Stuart Mill/
Harriet Taylor Mill/Helen Taylor
DIE HÖRIGKEIT DER FRAU
und andere Texte zur Frauenemanzipation
278 Seiten. DM 16,-

Francis D. Klingender
KUNST UND INDUSTRIELLE REVOLUTION
124 Abbildungen. Sonderformat 24 x 27,5. 269 Seiten. DM 38,-

ALS SYNDIKAT-REPRISE wieder zugänglich:

Maurice Merleau-Ponty
HUMANISMUS UND TERROR
239 Seiten. DM 14,-

Johann Benjamin Erhard
ÜBER DAS RECHT DES VOLKS ZU EINER REVOLUTION
und andere Schriften
279 Seiten. DM 16,-

Bitte, fordern Sie unseren Gesamtprospekt an.
An der Arbeit des Syndikats Interessierte werden darüber hinaus regelmäßig durch 'Zirkulare' informiert.

Autoren- und Verlagsgesellschaft
SYNDIKAT
Savignystr. 63
6000 Frankfurt/Main 1

Filmspiegel

Wagnis und Gewinn
– ein Film von Peter Heller am 4.12. im Wendelstein-Kino (Cinepol-Veranstaltung). Der Film will an einem Alltagsbeispiel aus der Entwicklungshilfe exemplarisch die Problematik des Technologie-Transfers aufzeigen: er behandelt die Planung und den Bau einer Armensiedlung in Südostasien durch die größte deutsche Baufirma (Hochtief AG). Er zeigt die direkten Folgen einer falschen Entwicklungspolitik. Entstanden ist der Film auf der Malaysischen Insel Penang: "Wir selbst haben 2 Monate in der Siedlung gelebt und mit Interviews und Fragebogen unter den Mietern und Gesprächen mit den Verantwortlichen die Problematik eines Musterbeispiels verfehlter Entwicklungsarbeit am eigenen Leibe erfahren."

Ich war, ich bin, ich werde sein
– im Filmclub Starnberg am 3.12. Schon im Jahre '73 hatten Heynowski und Scheumann mit ihrem "Krieg der Mumien" die Hintergründe des Militärputsches gegen Allende zu erhellen versucht. Mit ihrer neuen Dokumentation wenden sie sich den Konzentrationslagern zu, in denen die Militärjunta unter Pinochet ihre Gegner festhält. "Es ist außerordentlich wichtig, eine möglichst große Anzahl von Häftlingen zu einem gegebenen Zeitpunkt als lebend zu identifizieren. Für jeden, der in diesem Film zu sehen und zu erkennen ist, wird die Junta rechenschaftspflichtig sein, eines hoffentlich nicht mehr fernen Tages..." (Der Titel des Films ist ein Wort von Rosa Luxemburg, aufgeschrieben im Gefängnis kurz vor ihrem Tod.)

Filme von Robert Flaherty
– im Werkstattkino. 26.11. mit 2.12. "The Man of Aran" (1932/34) und 3.12. mit 9.12. "Nanook of the North' (1921/22). Robert Flaherty war ein Dokumentar- und Expeditionsfilmer, der unter dem politischen Schlagwort "liberal" eingeordnet ist. Joris Ivens sagt über ihn: "Einige Filmkritiker sind erstaunt wie ich ein solcher Bewunderer von Flaherty's Arbeit sein kann, da meine Ideologie doch so entgegengesetzt von der seinen ist. Ein wiederkehrendes Thema in seinen Filmen ist die Vernichtung bedeutender menschlicher Werte durch moderne techn. Errungenschaften bei Völkern, die unter primitiven Verhältnissen leben. Ich habe einen anderen Standpunkt über technischen und sozialen Fortschritt und seinen Einfluß auf die Menschen u. ihre Zukunft. Aber ich werde nie Bobs Worte vergessen, als er von den Aufnahmen zu "The Land" zurückgekehrt war: "Ich habe soviele bescheidene Menschen gesehen, arme Farmer, Saisonarbeiter, die nur eine vage Hoffnung auf Beschäftigung in Kalifornien westwärts treibt, die sich aber nicht verloren geben. Sie erkannten, vielleicht nur teilweise, ihre Kraft im gemeinsamen Kampf gegen die Armut, nachdem sie von dem Land vertrieben worden waren, das sie für ihr Eigentum gehalten haben. Sie suchen etwas, das ihnen ein wenig Hoffnung gibt für ihre Zukunft, ihre Kinder. Sie verteidigen ihre menschliche Würde – wenn es das ist wofür du kämpfst, was du ihnen bewahren willst, dann bin ich mit dir."

Illumination (OmU)
– Film von Krzystof Zanussi (Polen 1973). Der widerspruchsvolle Weg eines Abiturienten bis zum jungen Wissenschaftler. Seine Beziehungen zu Frauen u. zu seiner Arbeit stehen im Mittelpunkt. "Wir sind im allgemeinen gewohnt, unser Leben als eine logische Folge von bewußten Entscheidungen anzusehen. Tatsächlich bezweifle ich, daß diese Entscheidungen wirklich bewußt und daß diese Folgen wirklich logisch sind... Der Mensch muß viel erleben und erfahren, um sich der Wahrheit zu nähern. Wissen allein genügt nicht." (Zanussi) 29. 11. mit 2.12. im ABC-Kino.

Filmmuseum
Neue Filmreihen: jeweils Freitag und Samstag "Exilkino" – Filme deutscher Ausgewanderter. Der erste Teil der Reihe steht unter dem Motto "Hollywood lockt" (1923-32). In 2 weiteren Folgen im nächsten Jahr wird die Reihe fortgesetzt. Jeweils Donnerstag "Japanische Geschichte in japanischen Filmen". Jeweils Dienstag und Mittw. "Filme der Weimarer Republik".

Annas Verlobung (OmU)
– von Pantelis Voulgaris (Griechenld. 1973). Neben Angelopoulos ("O Thiassos") – zählt Voulgaris zu den wichtigsten Regisseuren des neuen Griechenlands. Er erzählt die Geschichte eines Dienstmädchens, das von ihrer Herrschaft verheiratet werden soll. Sie beginnt zu rebellieren, doch der Kreis der Unterdrückung wird durch ihre eigene Familien erneut geschlossen wird. Voulgaris erzählt in unkomplizierten Bildern, kein Wort fällt über Politik und Gesellschaft, dennoch besitzt der Film eine ungewöhnliche Dichte sozialer Beschreibung. Im ABC-Kino 6.12. mit 9.12.

Die Drehtür
von Andreas Kettelhack (1976). Münchner Erstaufführung im Isabella 3. mit 8.12. Am Dienstag 7.12. Diskussion mit dem Regisseur ab 22.15 h. Die Geschichte einer schizophrenen jungen Frau, die nach ihrer Entlassung aus der Nervenklinik während der Rehabilitationsphase nur auf Unverständnis stößt und schließlich wieder ins Krankenhaus eingeliefert wird ("Drehtür"-Effekt). Der Film führt die desolate Situation der deutschen Psychiatrie an einem typischen Einzelfall vor. "Bei allen persönlichen Begegnungen mit psychisch kranken Menschen machte ich die Feststellung; die von der Psychiatrie als krank interpretierten Verhaltensweisen sind verständlich... Unsere auf Leistung basierende Gesellschaftsordnung soll funktionieren. Wer diese Ordnung mißbraucht, wird bestraft. So auch die vielen Menschen, die in unserer Gesellschaftsordnung nicht leben können, die an ihr psychisch zerbrechen."

Dark Passage
– von Delmer Daves mit Humphrey Bogart und Lauren Bacall. Orginalfassung! Im Theatiner 26. mit 29.11.

Europa
– wieder eröffnet und auf ca. 200 Plätze geschrumpft bringt jetzt ausschließlich Originalfasungen englischer (Mittwoch bis Sonntag) und französischer (Montag u. Dienstag) Filme.

Vera Romeyke ist nicht tragbar
von Max Willutzki. Im Cinemonde. Auf dem Festival in Paris ein Riesenerfolg (mehrere Zusatzvorstellungen). Thema Berufsverbot (vergl. 81. Blatt)

Flash Gordon Conquers The Univers – ein US-Serial von 1940 mit Larry "Buster" Crabbe als Flash Gordon (gedreht nach dem gleichnamigen Comic-Strip) Originalfassung im Leopold-Kino. 3.12. mit 7.12. 1. Folge: "Der Purpur-Tod". "Serials" sind Fortsetzungsgeschichten mit einem durchgehenden Spannungsbogen. Diese Filme wurden vor dem Hauptfilm in Portionen von ca. 15 Minuten Länge gezeigt und brachen jeweils im Augenblick größter Spannung ab. – Fortsetzung nächste Woche im gleichen Theater. Im Leopold wird nun auf 3 Programme aufgeteilt. ein typisches Beispiel vorgestellt. In "Flash Gordon" findet eine Kulturmixtur statt, wie sie auch in Comics häufig ist. Das Westliche steht für das Gute, der Orient und Asien stehen für das Böse. Man kann naiv Spaß an solchen Science-fiction-Geschichten haben, kann aber auch ihre unterschwellige politische Dimension deutlich erkennen. Die Guten und die Bösen kommen aus demselben Kochtopf, der Faschismus läßt seine Grüße ausrichten. Verblüffend ist die irrwitzige Kombinatorik dieser Geschichten: Robin Hood im Weltraum.

Boulevard der Dämmerung
– von Billy Wilder (1950) mit William Holden, Gloria Swanson, Erich von Stroheim. Ein junger Autor nutzt die Eitelkeit eines alternden Hollywood-Stars aus. Wilders Film, zu dem er selbst mit Charles Brackett das Drehbuch schrieb, ist ein "Film Noir", eine böse und exakte Abrechnung Hollywoods mit sich selbst. Im Leopold 26. mit 30.11.

Eddie kommt!
Im Türkendolch vom 29.11. bis 2.12. Einmal als FBI-Agent ("Zum Nachtisch blaue Bohnen") und einmal zwischen liebeshungrigen Mädchen in der Karibischen See ("Morphium, Mord u. kesse Motten").

Musikfilme
26./27.11. im Isabella: Elvis, Thats the way it is
29.11. im Rex: Emerson, Lake & Palmer
1.12. im Cinema: Creams Last Concert
3./4. u. 8.12. im Arena: Concert for Bangladesh
3. mit 6.12. im Rex u. täglich im Theatiner: Mozart - Aufzeichnungen einer Jugend (kein Pop-Film!)
6./7.12. im Cinema: Leonard Cohen - Bird on a Wire
7. bis 9.12. im Theatiner: Singin' in the Rain (immer noch ein Musical!).

Karlstor
– im Neuen Haus (wo vorher ein Theater war, das Pleite gegangen ist) läuft in Erstaufführung Faßbinders neuer Film: "Satansbraten".

Der Fangschuß geht auch nach hinten los .....

Vorausschickend ist zu sagen, daß der neue Film Schlöndorffs "Der Fangschuß" nicht als Nachfolgefilm von "Katharina Blum" (obwohl die Hauptfiguren beider Filme jeweils Frauen mit ähnlicher Charakteristik sind) betrachtet werden kann. Die Idee zu dem Film lag schon vor zehn Jahren vor, zur Zeit des "Törless", und behandelt wieder einen historischen Stoff – die Geschichte zwischen einem deutschen Offizier (erich) und einer Schloßherrinstochter (sophie) im Baltikum 1919 – was ihm jedoch erst einmal keine Aktualität absprechen darf, denn der Blick zurück, kann vom heutigen Standpunkt aus, manches erschließen, was in der Situation selbst nicht sichtbar wurde.

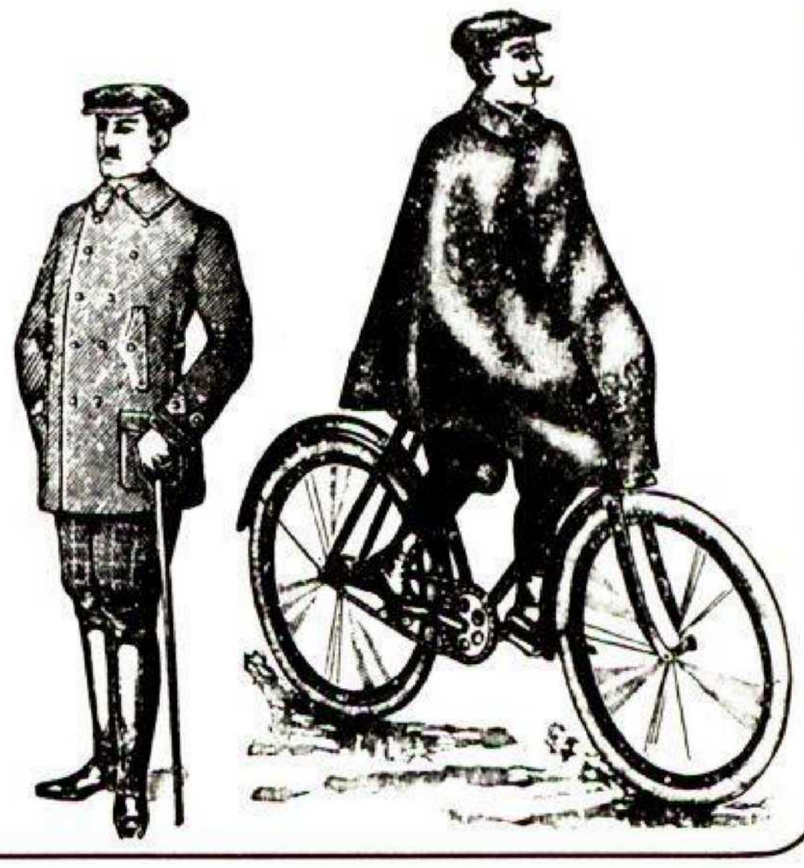
Doch es war gar nicht notwendig, auf die Historie zurückzugreifen; denn die Beziehung zwischen einem Mann und einer Frau bleibt das eigentliche Thema des Films und enthüllt nichts Neues.

In einer düsteren, dast leblosen Schwarz/Wei- Ästhetik wurde für mich die grenzenlose Kälte des westeuropäischen Winters in den herrschaftlichen Räumen eines Schlosses sichtbar und die deprimierende Unwirksamkeit von passiver Verzweiflung und die Unwirtlichkeit von Nicht-Beziehung zwischen Plicht und Tugend (erich) und masochistischer Liebe und gewollter Leidenschaft (sophie), in denen sich die Gewißheit der Unmöglichkeit in jeder Szene bewegte.

Sie – ein Inbegriff klischeehafter Emanzipationsahnungen – pfeifenrauchend, sich für das außerhalb des Schlossel Liegende interessierend – verliebt sich in den perfekten Mann auf die weiblichste und ungenügsamste Art und Weise, läßt sich mit Genuß demütigen und liebt ihn dafür um so mehr, bis kurz fvor Schluß (Fangschuß), als ihr die Unmöglichkeit eines Zusammenkommens klar ist.

Er – der Inbegriff klischeehafter Männlichkeit, durch Disziplin und Ordnung, Pflicht und Ehre und ähnl. zusammengehaltene Mann – erschießt sie ohne mit der Wimper zu zucken und erfüllt sich damit selbst, denn auch wenn es im Kampf keinen direkten Gegner mehr gibt, so gibt es doch die Befriedigung dem Kampf als Prinzip treu geblieben zu sein.

Der Fangschuß (als Erich sie erschießen muß) fängt zwar die Sinnlosigkeit einer mit leeren Werten gefüllten Männerwelt ein, führt auch Erichs Beschützerrolle ad absurdum – aber nicht nur das: Erich erschießt damit auch die "Stimme des Herzens", weil Sophie, die dieser Stimme folgen wollte, sie nicht sprechen gelernt hatte und er montiert den Glauben an die Unfehlbarkeit der Gefühle (rb)



Video — Stadtteil — Wochenschau

Ein regnerischer Novembersamstag Nachmittag. Draußen ist es kalt. Der Rentner Erich B (67) dreht die Flamme des Ölofens größer und setzt sich wieder in den Sessel vor den Fernseher. Es ist 18.21 Uhr. Die Sportschau endet, der Werbeblock im ersten Programm beginnt. 18.30 Uhr schaltet Erich B. in seiner zwei Zimmerwohnung unter dem Dach inder Maria-Hilf-Straße 17 auf das vierte Programm um. "Else, Else". Erich B. ruft nach seiner drei Jahre jüngeren Frau, die aus der Küche in die gute Stube wechselt, während auf dem Monitor Herbert A. Nachrichtensprecher und Moderator des Stadtteil-Fernsehens-Au die Zuschauer begrüßt

"Meine Damen und Herren; das Wetter kann einen schon so den ganzen Tag vermiesen. Aber es macht auch jemandem in diesem Stadtteil besonders zu schaffen, dem Auer Feuerteufel. In den letzten Tagen schlug er gleich zwei Mal zu und entzündete Großraummülltonnen auf der Zeppelinstraße.
Unser Reporter Kurt Hoffmann war zur Stelle. Er sprach mit den Betroffenen und mit dem Leiter des 13. Polizeireviers. Aber sehen sie selbst."

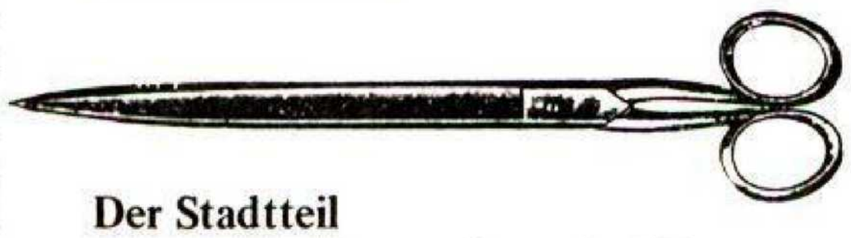
In einem weiteren Beitrag beschwert sich Hausfrau Beate W aus der Schweigerstraße über das Quietschen der Busse an der Haltestelle vor ihrem Haus; es schließt sich ein Film über den letzten Trödelmarkt auf dem Mariahilfplatz an, dann der Veranstaltungskalender, in dessen Rahmen auch die Filme besprochen werden, die gerade im Wendelsteinkino laufen. Es folgen zwei Beiträge von Auer Bürgern, ein 10 Minuten Beitrag aus der Reihe "Straßen in der Au", der sich jedesmal mit der Geschichte einer anderen Straße beschäftigt. Zum Abschluß ein Leckerbissen für die Krimifreunde: Folge 53 aus der Fortsetzungsserie AUER KOMISSAR

Tafeln weisen auf das nächste Programm hin. Erich B. schaltet zurück aufs ARD Programm, wo um 20.00 Uhr die Tagesschau beginnt.

So ungefähr stellen wir — von der Gruppe AUER VIDEO — uns eine mögliche zukünftige Kommunikationsform vor. Unmöglich wird das nicht sein, denn im Augenblick beginnt die Bundespost mit den Vorbereitungen für eine Fernsehverkabelung der Stadtgebiete von Au und Haidhausen, die durch den Bau des Europäischen Patentamtes vom Sender abgeschirmt werden.

Unsere Gruppe

Seit ungefähr einem halben Jahr arbeiten wir zu dritt an der Entwicklung eines Videokommunikationsnetzes für einen Stadtteil. Günther Berthold (20) ist gelernter Industriekaufmann, Hans-Albert Lusznat (21) Fotograf und Kommunikationswissenschaftler, Gerhard Wollenweber (23) Musiker und Theaterwissenschaftler und Germanist.
Unsere Arbeit liegt vorerst hauptsäch lich auf dem organisatorischen Sektor, die Ausarbeiteung einer geeigneten Konzeption, Aufstellung von Finanzierungsplänen und die Diskussion des Projektes mit den verschiedenen Stellen. Im ersten Quartal des Jahres 1977 werden wir eine Video-Stadtteil-Wochenschau als Pilotprojekt realisieren.



Der Stadtteil

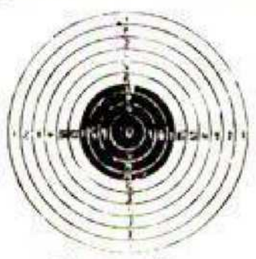
Der Stadtteil Au (Bezirk 60) ist in acht Viertel untergliedert und erstreckt sich rechtsseitig der Isar von der Wittelsbacher Brücke bis zum Deutschen Museum, nach Süden bis zum Ostfriedhof. Mit 158 Hektar Fläche gehörte er zu den kleineren Stadtteilen (Haidhausen 261 Ha) und beherbergt 21.628 Einwohner (Haidhausen 37.853) in 10.147 Wohnungen. Der Ausländeranteil ist mit 17,6 % etwas über dem Stadtdurchschnitt, liegt aber in Vergleich zu anderen Teilen des Stadtkerns sehr niedrig. Au ist ein relativ gesunder Stadtteil in dem soziale Probleme nicht in verstärktem Maße Brennpunktartig auftreten.

Das Projekt

Nach dem geltenden Rundfunkgesetz ist die Verbreitung von Videoprogrammen entlängst eines Leiters ausschließlich der Deutschen Bundespost und den öffentlich-rechtlichen Sendeanstalten vorbehalten. Aus diesem Dilema haben wir die Idee zur Video-Stadtteil-Wochenschau entwikkelt. Das Programm wird jede Woche erneuert und hat eine Länge von ungefähr einer Stunde. Es besteht aus einem reglmäßigen Programmteil, der von zwei Mitgliedern der Gruppe erstellt wird, soweit sich keine freiwilligen Interssenten an dieser Sache beteiligen. Er soll vor allem Informationen geben über lokale Ereignisse, Veranstaltungen, Initiativen usw. Ein weiterer Programmteil geht auf verschiedene Probleme intensiver ein. Er soll von freien Mitarbeitern, von anderen Gruppen, die im Stadtteil arbeiten, von Bürgern erstellt werden. Dazu werden wir kostenlos ein tragbares Videogerät an alle ausleihen, die einen Beitrag zum Programm produzieren wollen. Durch diese Maßnahm soll der freie Zugang zum Medium so weit wie möglich garantiert werden.

In jedem Bezirk des Stadtteils wird eine Spielstelle eingerichtet. Dazu werden Vereinbarungen mit Gaststätten oder anderen Einrichtungen getroffen, deren Räumlichkeiten ausreichen, einer großen Gruppe von Bewohnern das Programm auf mehreren Monitoren vorzuführen. Das Programm wird an jedem Abend der Woche in festgelegter Reihenfolge zu bestimmten Zeiten in der jeweiligen Spielstelle gezeigt. Diese Form der distribution hat gegenüber dem herkömmlichen TV den Vorteil einer intensiven stattfindenden Kommunikation, da sich die Zuschauer in größeren Gruppen versammeln und anschließend Gesehenes und sich daraus ergebende Folgeprobleme diskutieren können.

Das Projekt soll vorerst über zwei Jahre laufen und kostet ca.80000DM Bis jetzt ist die Möglichkeit einer Finanzierung noch in weiter Ferne.



Unser Ziel

Wir wollen den Versuch unternehmen, mit Bürgern und Gruppen im Stadtteil Au gemeinsam ein Programm zu produzieren, das sich hauptsächlich auf Stadtteilprobleme bezieht. Wir hoffen somit eine notwendige Steigerung der Kommunikation innerhalb des Stadtteils zu erreichen, Aktivitäten von Gruppen, Ereignisse und Nachrichten einer größeren Öffentlichkeit zugänglich machen zu können. Wir glauben, daß eine Aktivierung der Kommunikation in unserem Stadtteil höheres Interesse der bürger an Problemen provozieren wird und letzlich seinen Teil dazu beiträgt, was hier mit dem Schlagwort — mehr Demokratie — einmal richtig getroffen ist.
Deshalb plädieren wir für die Verbreitung von Video, um den traditionellen Medien ein weiteres, für die gesellschaftlich dynamische Kommunikation notwendiges Medium hinzufügen zu können.
Unser letztes Ziel ist es, uns selbst überflüssig zu machen. Jede Arbeit und Tätigkeit im Kommunikationsbereich soll möglichst von jedermann ausgeführt werden können.
Wir fordern den freien Zugang zu den Medien und sehen unsere Funktion letztlich darin, an einer Stelle jedermann die technischen Mittel zur Formulierung einer Aussage im Medienbereich zur Verfügung zu stellen.

Wir bitten nochmal alle Gruppen und Interessenten aus der Au mit uns Kontakt aufzunehmen, um mögliche Kooperation abzusprechen.

AUER VIDEO Unser Fernsehen
Tel. 65 15 074

Ein Jahr Kinomachen in München

Fortsetzung von Blatt 80

Interview mit Gisela Buchwald-Weschcke, die das Cinema leitet.

as: "Nordsee ist Mordsee" ist nun grad einer der Filme, die aus den 15 Pfennigen Abgabe pro verkaufter Karte, die jedes Kino leistet, gefördert wird. Wie stehen Sie zu dieser Filmförderung?

bw: Der stehe ich mit gemischten Gefühlen gegenüber. Einmal zahle ich bei einem Kartenpreis zwischen 3 und 5 Mark genauso meine 15 Pfennige wie ein Erstaufführer, der pro Karte bis zu 10 Mark verlangt oder gar mehr. Mir tut diese Abgabe weh, schon deshalb, weil die damit geförderten Filme mir nichts zurückbringen, wenn ich sie spiele. Außerdem unterstütze ich damit einen beamteten Verwaltungsapparat, der einen großen Teil dieser Einnahmen verbraucht, um sich selbst zu erhalten. Der Chef der Förderungsanstalt soll allein schon ca 8 000.- DM im Monat verdienen! Das sagt einiges über den Charakter dieser Institution. Jedenfalls müßten hier andere Lösungen gefunden werden.

as: Ein Teil der Gelder fließt als Kino-Förderung ja wieder direkt in die Kinos zurück...

bw: Das schon. Aber hierzu müßte ich Investitionen machen, die meine Verhältnisse übersteigen. Da gehen die Gelder eher zu den ohnehin wirtschaftlich Starken.

as: Auch in Ihrem Programm ist der Anteil von Außenseiterfilmen, von politischem Kino oder mehr experimentellem Kino gering. Warum eigentlich?

bw: Einer der Gründe ist das Risiko dabei. Nehmen wir z.B. die Filme, die jedes Jahr auf dem Forum in Berlin gezeigt werden und von denen ein Teil dann in das Verleihprogramm der Freunde der deutschen Kinemathek eingeht. Ich muß die Kopien aus Berlin besorgen, was die Frachtkosten entsprechend ansteigen läßt. Dann muß ich eine Mindestgarantie von rd. 130.- DM variierend je nach Filmlänge zahlen. Das heißt, es müssen viele Leute kommen, um das neben den laufenden Kinokosten wieder einzuspielen. Aber grad da kommen fast immer besonders wenige. Hier finde ich, soll das Münchner Filmmuseum einspringen oder ein eingetragener Verein. Aus noch einem wichtigen Grund nämlich: Es gibt in Bayern als einzigstem Bundesland noch die Vergnügungssteuer. Für alle Filme, die nicht bei der FSK (= Freiwillige Selbstkontrolle der Filmwirtschaft) angemeldet sind, muß man sie zahlen. Das macht 10 % von der Bruttoeinnahme aus. Also bei einer 5-Mark-Karte 50 Pfennige. Die Forumsfilme sind nicht angemeldet, weil ihr Verleih die hohen Anmeldungskosten nicht aufbringen kann. Damit entsteht fast ein Zensureffekt. Die üblichen Sexfilme sind angemeldet (wenn sie nicht gerade den X-Status bekommen, sind sie damit vergnügungssteuerbefreit, wenn irgendein prädikatisierter Beifilm dazugespielt wird). Da hie viel Geld gemacht wird, lohnt sich das für die Verleiher. Die wirtschaftlich schwachen Filmkunstverleiher ohne diese Freigabekarte haben zusammen mit den Kinos dagegen diesen Abzug. Effekt ist,daß ihre Filme von normalen Kinos weniger eingesetzt werden. Vielleicht würden auch sie sich mehr um die FSK-Freigabe kümmern, wenn diese Regelung bundesweit wäre, da es aber ein bayerischer Anachronismus ist, lohnt sich's für sie nicht. Nur die Kinos haben ernsthaft dran zu beißen.

as: Tut der Verband der Filmtheater, dem sie wohl angehören, garnichts um diesen Zustand zu ändern?

bw: Nein. Gerade die Branchen-Verbände sind ja an den Außenseitern im Geschäft nicht interessiert. Sie vertreten lieber die Interessen der Großen. Sie sind auch nicht am Niveau der Filme interessiert, lediglich an der Kasse, die gemacht werden kann. Hier ist kaum Hoffnung.

as: Ein anderes Thema. Wie ist eigentl. ihre Zusammenarbeit mit Kollegen in München, die ebenfalls Repertoireprogramme machen. Etwa mit den Gilde-Theatern?

bw: Eine Zusammenarbeit wäre grundsätzlich wünschenswert. Sie scheitert meist auch unter uns aus Konkurrenz-Gründen. Hier wäre ich um jede Besserung dankbar.

as: In Berlin gibt es ein Beispiel. Da haben sich die sogen. Off-Kudamm-Kinos zusammengeschlossen und geben eine gemeinsame Programmzeitschrift heraus.

bw: Soweit sind wir leider noch lange nicht. Trotz der Kostenersparnis und der Werbewirksamkeit so eines Unternehmens, hat das in München noch niemand angepackt. 2 Dinge wären wichtig: eine Art Absprache, um zufällige Programmüberschneidungen auszuschließen und eine gemeinsame Werbung. Hier würde ich mitmachen. Vielleicht läßt sich da in Zukunft besser darüber reden.

HIER ENDET UNSA FILMTEIL.

WEITER GEHTS MIT

CINEMA

Nymphenburgerstraße 31
am Stiglmaierplatz, Telefon 555255

ERMÄSSIGUNGSKARTEN im Vorverkauf für 3 DM (gültig für alle Filme)
beim Sprecherrat der Uni/TU/PH, beim Asta der FHS
und den Schulsprechern

SAMSTAGS AB 22.15 UHR NIGHT KINO

*** 30. Nacht am 27.11. : Eros-Night**
("Fellini's Satyricon" und "Unmoralische Geschichten")

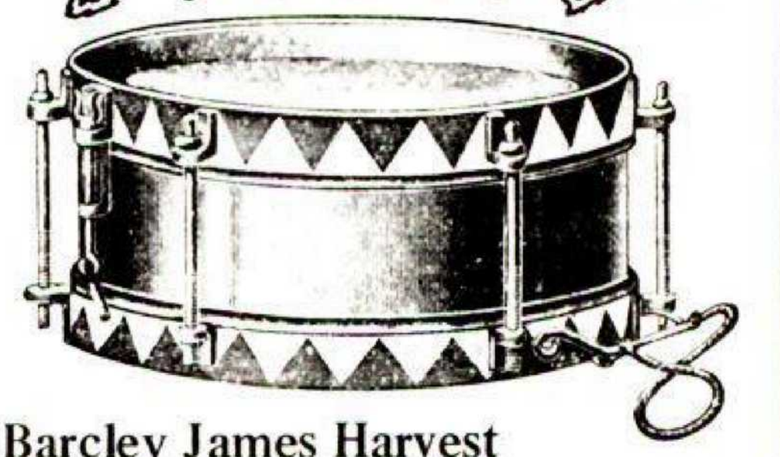
*** 31. Nacht am 4.12. : Sience-Fiction-Grotesken**
("Woody Allen – Der Schläfer" und "Bof...")

*** 32. Nacht am 11.12. : On the Road – Night**
("Easy Rider" und "Im Lauf der Zeit")

*** 33. Nacht am 18.12. : Western-Fun-Night**
("Django" und "Nobody ist der Größte")

Eintritt 5,– DM, Bier/Limo/Schmalzbrote 1,– DM

Musik



Barcley James Harvest
Dienstag, 30.11. Bürgerbräukeller

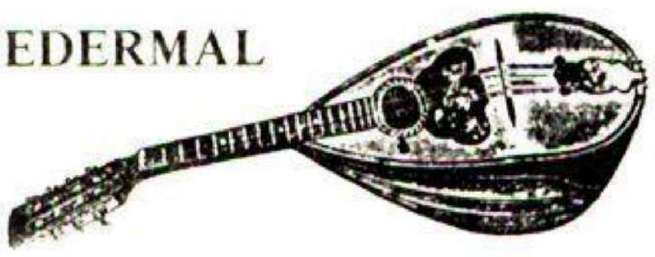
Sie trafen sich 1967 und gehörten zu den ersten Gruppen, die mit klassischen Sinfonikern in die Royas Albert Hall von London einzogen, was ihnen zwar ein progressives Image einbrachte, aber nicht die publicityträchtige Wirkung wie ähnlich bombastische Unternehmen etwa von Deep Purple oder Rick Wakeman hatte. Jetzt treten sie mit ihrem Soft Rock wieder zu viert auf.: John Lees (git.) Wooly Wolstenholme (Tasteninstr.) Les Holroyd (bass) und Mel Pritchard (dm).

Häns'che Weiß Quintett
Dienstag, 7.12. Theater in der Leopoldstr. 20 h

Schnuckenack Reinhardt Quin.
Fr. 3.12. – Mi. 8.12. Memoland

Die Zigeuner waren es, die mit Django Reinhardt in den Dreißiger Jahren den ersten europäischen Beitrag zur bis dahin amerikanischen Geschichte des Jazz – der Musik der Neger und Juden – lieferten. Der 1921 geborene Schnuckenack Reinhardt, Deutscher Sinti, aber mit den belgischen Reinhardts verwandt, wurde mit seinem Quintett Ende der sechziger Jahre bekannt. Damals saßen in seiner Gruppe Häns-che Weiss, Holzmanno Winterstein, (git) und Hojok Merstein (bass) Die drei machten sich 1972 selbständig entdeckten den damals 16-jährigen Geiger Titi Winterstein und traten zum erstenmal beim Dinslakener Jazzfestival auf. Mittlerweile ist der Nachwuchs fast bekannter als "der [illegible]te alte Schnickenack". Im Unte[illegible]ied zu Django Reinhardt, der in [illegible] Hauptsache Swingthemen einsp[illegible], greifen beide Gruppen außerd[illegible]ch stark auf ihre eigene Traditi[illegible]urück und auch der Musette-Walzer, die französische und swingende Form des 3/4 Takts, wird gern gespielt.

COM POSER SPINNT LEIDER WIEDERMAL



Kein Apolloprogramm für Lyrik
Sonntag, 5.12. Amerikahaus 20 h

Lyrik und Jazz, auch das hat Tradition die allerdings in den letzten Jahren in Vergessenheit geriet. Mitte der 60er Jahre war das fast eine Mode. Enzensberger unterlegte seinen Gedichten die Musik von Miles Davis als Twen-Platte erschienen Heine-Texte mit Musik von Attila Zoller, und Peter Rühmkopf ließ seine Gedichte von Gerd Westphal sprechen und von Johnny Griffin untermalen. Peter Rühmkorf ist es auch, der diese Idee nach 10 Jahren wieder aufgreift und zusammen mit Michael Naura (Piano) Wolfgang Schlüter (vibraphon) und Eberhard Weber (bass, cello) einen Abend mit Lyrik und Jazz veranstaltet. Rühmkopf liest dabei aus seinem neuen Rowoltband 'gesammelte Gedichte' und sinniert über die Bedeutung (-slosigkeit?) der Poesie:
"Die Nachfrage ist geringer als bei Nadeskissen, Katzenfell oder anderen Auslaufproduktionen, und die Frage, ob Poesie als Gattung überhaupt verschwindet oder sich in Einzelfällen nochmal zur Hochform entwickelt, ist etwa so Bedeutungsvoll wie die gesellschaftliche Relevanz von Flaschenschif fen und Zigarrenbinden."

Eddie und Finbar Furney
Dienstag, 30.11. Dtsches Museum 20 h

Irland ist "in" bei den Deutschen, zumindest, was seine Musik betrifft, auch in München: ob in der Alten Burg, in der Drehleier oder sonstwo, wenn Irish Folk auf dem Programm steht – diese Kreuzung aus Seeräuberromantik, Ritterminne und Saufgelage – dann ist der Laden voll. Nach den schon leicht sophistizierten Dubliners kommen nun die Erdinger Töne der Gebrüder Furey, "27-facher Nationalmeister des irischen Dudelsacks" der eine, "Meister des rauhen Belcanto" der andere (PR-Text). Und ganz besonders stolz sind sie auf die Uillean Pipes, die irische Variante des Dudelsacks, die mit einem Blasebalg betrieben wird und die viel variationsreicher ist als der schwerfällige schottische Dudelsack, wie sie sagen.

Santana
Donnerstag, 2.12. Olympiahalle 20 h

Nach Woodstock 1969 und nach Abraxas 1970 war Carlos Santana einfach überall. Ganz egal, bei welchen Leuten du auf einem Fest warst, in welcher Studentenbar du dir die Nacht um die Ohren schlugst, 'Black Magic Woman' verfolgte dich auf allen 'Evil Ways'. Zwei Jahre später begann dann Santana wie John McLaughlin seinen religiösen Trip und wie bei McLaughlin litt schließlich seine Musik darunter: seine Musiker verließen ihn und machten das Konkurrenzunternehmen Azteca auf. Höhepunkt dieses Niedergangs war die Zusammenarbeit Santanas mit Alice Coltrane, der Witwe John Coltranes, einer Frau, die religiösem Kitsch ebenfalls sehr zugänglich war. Das war 1974 und ist heute – Buddha sei dank – ausgestanden. Die neue Besetzung: Tom Coster (alle möglichen und unmöglichen Klaviere) Ndnugu Leon Chancler (Percussion + Vocal), Armando Peraza (Percussion + Vocal) David Brown (bass) und Greg Walker (Lead Vocals).

Vorschau:
15.12. Wishbone Ash und Sutherland Brothers & Quiver
17.12. Gary Burton Quartet

Lokalteil:
Sieht so aus, als ob das mehr wird als beim letzten Mal: Bluespianist James Booker spielt im **Bluespunkt** in Oberdorfen (Sa 27.11.) einen Samstag später dann Glashaus (Sa 4.12.)
Im **Crash** am Do, 2.12. Harry's Street Gang, am Mi 8.12. gibts ne Feier: 8 Jahre Crash, und am 9.12. kommen Timmings Swimpl. Das Interessanteste aus dem**Domicile** : 29.11. bis 1.12. spielt Albert Mangelsdorff Solo Posaune (hörenswert!), vom 6.12. bis 16.12. dann das Philly Joe Jones Quintett mit Charles Sullivan, tp und Jimmy Merritt, b. In der **Drehleier** weiterhin British Music Hall (Fr 26.11., So 5.12.). Heiter verträumte Lieder vom Busen und sanft Ironisches gegen die Konsumwelt singt Liedermacher Christof Stählin am So 28.11. Dann big daddy of folk mit american folk von tina + wyne (2.-4.12.) Am 8. und 9. schließlich Dave Inker und Paolo + Aminta, vorgestellt von Willie Michl.
Weiter geht mit der **Jazzstube**, wo zwei big bands spielen, freitags George Morrison und montags Dusko Gojkovic. Am Sa 27.11. ist wieder mal die latin band zu hören, und Di, Mi 7. und 8.12. spielt lada kovacek. Volles Programm auch im **Marienkäfer** : Susan Aviles (vocal) und Peter Ludwig (Text, Musik, p) stellen ihre "ungewöhnlichen Lieder" vor (28.29.11. und 5.6.12). Do 2.12. spielt die Sunshine Steel band, am 3. und 4. Ramesh aus Berlin, dann kommt Jerry Rix, amerikanischer Country-picker (Di 7.12.), Julius Schittenhelm und Embryo (Mi 8.12.) und die Heart Strings (Do 9.12.). Im **Memoland** beginnen die Jazzentertainmentwochen, die bis zum 18.12. dauern mit dem Eugen Cicero Trio mit Gary Todd und Charly Antolini (29. und 10.11.). Dann kommt für sechs Tage das Schnuckenack Reinhardt Quintett mit Zigeuenerjazz (Fr 3.12.-Mi 8.12.). Im **Panoptikum** diesmal bliss meolodic jazz (Fr 26.11.) und das new dope ensemble (Sa 4.12.) Virgin spielen am Mo 6.12. im PN. Weiterhin disco mit latin music im **Pop Club** am Donnerstag.
Robinson heißt eine neue Musikkneipe in der Dreimühlenstr. 33, Tel. 77 50 07. Die ist in Sendling zwischen Schlachthof und Isar und hat Donnerstag, Freitag, und Samstag offen. Dort stehen ähnliche (oder die gleichen) Leute auf dem Programm wie im Song Parnass, im Muh, oder in der Drehleier. Das genaue Programm findet ihr ab jetzt im Veranstaltungskalender.

herbert straub

ADRESSEN

CAFES

BAADER
Rumford/Klenzestr.
Karambolage-Billard

HÖFLINGER
Elisabethstr.19-21/Mo-Fr 7-18.30, Sa 7-18 h, 18 90 55

GRIECH. CAFES
Heimeran/Bergmannstr.
Landsberger/Nähe Donnersberger Brücke

JOHANNIS
Johannispl.15/nach 1 h noch offen, 443 491

MAHLERHANS
Baumkirchnerstr. 1 u. 3
435 533

MINETTE
Adelgundenstr.12, neben BLATT, Mo-Sa 8-22, So. 10-22 h

NOACK
Liebherrstr.10, Eingang Thierschstr./Mo-Fr 7-18, Sa 7.30-12 h

NYMPHENBURG
Wintrichrg/Menzingerstr. 15-20 h, Sa+So 15-22 h
Mi zu

SCHMALZNUDEL
Viktualienmrkt. gg. d. Freibank, 6-14 h, selbstgeb. Schmalznudeln u. Kaffee

SCHMID
Ledererstr. 23

SCHÖBERL
Elisabethpl.4b/373 534

SCHWABINGER NEST
Leopoldstr.48/399 685

WÜNSCHE
St.Anna-Str.13, Mo-Fr. 7-18 h, Sa 8-13 h

ESSLOKALE

AKROPOLIS
Rosenheimerstr.113, griech.

BALI GRILL
Albrechtstr.39/181 666
indones. 11-15 h+18-22 h, Mo + Di zu

BELLA ITALIA
Rosenheimerpl./Weißenburgerstr./486 179, 11.30-24 h, ital.

BURG SCHWANECK
Morassistr.16/292 366
Di zu

BEI TULA
Weißenburgerstr.22
540 634

BITOLA GRILL
Preysingerstr.20/jugosl.

CAGLIYAN
Spiechern/Breisacherstr.
türkisch

CENTRO ESPANOL
MUNICH, Daiserstr.20
763 653, span., Mo zu

CREPERIE BRETONNE
Amalienstr. 71

EICHTALHOF
Rumfordstr.14/295 012
11-13 h, Mo zu, Sa 14-18 h, Vogelmarkt

EURASIA
Heßstr.71/528 599, indonesisch, 11-15 h+17.30-22 h, Mo zu

ERDGARTENCLUB
Neureutherstr. 23/Naturkost, Tees, Mo - Fr 10 - 15 h, Di-Sa 17 - 22

ESAT KAZAGLU
Rosenheimerstr.92/Pariserstr. , türkisch

FREIMANNER HOF
Situlistr., griech. m. Gar.

GAMBRINUS
Schwanthaler/Holzapfelstr., 504 526, arabisches 8-22 h

GRIECH. TAVERNE
Franziskaner/Rablstr.,
Di zu

ISABELLAHOF
Isabella/Neureutherstr.
Jugoslaw.

ITHAKI
Tulbeckstr.44/Nähe Donnersberger Brücke/Westendstr., 502 3737, griech. Musikprogr. 12-1 h

JAVA
Heßstr.51/52 22 21 indones. 11-15 h + 18-22 h
Mi zu

KLEINES STOPIN
Theresienstr.40/284 147
11-1 h

KELLERGARTEN
Innere Wienerstr.19, bayr
Spezialit. 445 541

LA TIERRA
Amalienstr.38, 282 113
Veg./Makrob.Essen, Tee 16.30-22.30, So zu

LENGGRIESER STUBN
Zenettistr.10, 778 963

OLYMPIA
Keller/Steinstr., griech.

LUDWIGSBURG
Wörthstr.39, 458 125
bayr.

PARADIESGARTEN
Oettingenstr.36, jugosl.
223 649

SEBASTIANSECK
Vikualienmrkt., griech.

SORBAS
Kirchen/Seeriderstr., grie.

SPLIT
Ecke Schleißheimer-/Schellingstr. jugosl.

TÜRKENHOF
Türkenstr.78, 285 534
Sa zu

TRATTORIA TOSCANA
Orleansstr. 39, ital.

VARDAR GRILL
Landsberger/Grasserstr. 508 509/11-1 h, tatsächl. jugoslaw. Kneipe

WEINBAUER
Fendstr.5, 398 155, immer voll, Mi zu

WIESENSTÜBERL
Schwanthalerstr.118, Di zu, arabisch, 506 766

WOLNZACHER HOPFENPERLE, Breisacher/Belfortstr. jugosl.

KNEIPEN

ALTER OFEN
Schellingstr.130/196 888

ATZINGER
Schellingstr.9/282 880, Mo-Fr 10-1 h, Sa/So 17-1 h, Essen bis 24 h

ANSBACHER Schlössl
Kellerstr. 21/487491

AUGUSTINERSTÜBERL Gassnerstr.3 (am Romanpl.) ab 18 h

BEIM FRANZ
Franziskanerstr.2a/jug.

BLUES BEIS'L
(Pöttmesstüberl) Elsässerstr.11/458 346, 9-22 h

BRASSERIE
Adalbertstr.23/280 9648
Essen, 11-1 h

BRANDNERKASPAR
Untergiesing, Sommerstr. 39/652 922 So. zu

BUTTERMELCHERHOF
Buttermelcherstr.17, 18-1 h, Essen, So. 18.30 Filme, 298 925

CHARIVARI
Türkenstr. 92 bis 3 h
Mo zu Tel. 282832

CHEZ MARGOT
Isabellastr. 40/378 319
20-1 h, Fr+Sa 20-2 h

DUMSKY'S WEINSTUBE, Ismaningerstr.5/10-22 h, So. zu, 473 612

EVA-Weinstube
Schelling/Luisenstr., Straßenverkauf fast zu Ladenpreisen, bis 2 h, Sa.zu

FASANERIEHOF
Fasaneriestr.3c/181 198
Essen, Musik

FENDSTÜBERL
Fendstr.4/334 413

FRAUNHOFER
Fraunhoferstr.9/240 455
m. Klaviermusik, Theater im Rgb., Essen

FLAUCHER
Thalkirchen, Isarauen 1, 723 2677, echt prolet. Biergarten. Di. zu

GASTEIGKLAUSE
Preysingstr. 6

GELBER HUND
Ziebland/Schraudolphstr.
Tel. 28 26 50

GOLLIERPLATZ
Bergmannstr. 28

HEPPEL+ETTLICH
Kaiser/Belgradstr.

HOFBRÄUKELLER
Wienerplatz, Biergarten

HUTTERER WIRT
Wiener Pl., bayr. Essen

JENNERWEIN
Clemens/Ecke Belgradstr.
307 221, 20-1 h

KAISERGARTEN
Kaiserstr.34, Essen, Biergarten, Sa. zu

KLARER MÜHLE
Reitmorstr. 3, 225 214
Essen

KYKLOS
Wilderich-Lang-Str.10
162 633 griechisch

KLOSTERGARTEN
Breisacher/Elsässerstr.
Bayr. Kü, kl. Biergarten

KLOSTERSTÜBERL
Tulbeck/Bergmannstr.
m. Billiard

KRATZER
Riedl/Lerchenfeldstr.
Mo zu, Essen

KUFUKI
Zenettistr.10, 778 963
17-1 h, griechisch

LATERND'L
Pariserstr.34, 452 002

OCCAM STRASSE
eine Kneipe nach der anderen ... !

MARIANNENHOF
Adelgunden/Mariannenstr.220 864, bayr. Essen
So zu

NEUE MÜNZE
M19, Blutenburgstr.35
197 719

RANDSTEIN
Wilhelm-Hertz-Str.10
365 110

RHEINPFALZ
Kurfürstenstr.36, solide Kneipe m. ebensolchem
Essen, Sa.zu, 370 698

RINGSTÜBERL
Seitzstr. neben Between

SLIVOVIC KELLER
Thierschstr.10, 10-3 h
warmes Essen, Billiard

ST BARBARA
Albrecht/Horemannstr.
197 700, 12-1 h

STOP IN
Türkenstr.79, bis 2.30 h
warmes Essen

STI SOFIA
Bergmannstr. 46 griech.
506 950

WESTENDHALLE
Ganghofer/Westendstr.

WIRTSCHAFT WALDFRIEDEN Höhenberg
zw. Landshut + Vilsbiburg, 08741/6647 von früh b. spät Zeltplatz, Bio-Anbau, Musik, Stadltheater

ZUR UNTERFAHRT
Kirchenstrasse 96
Tel. 45 89 56 Mo zu,
Essen/Musik/Billard

ZUR ALTEN KIRCHE
Kirchenstr. 38

ZUR WURZEL
Holzstr. 29, 263 792

MUSIK

ALLOTRIA
Türkenstr.33, 287 342

ALTE BURG
Bismarckstr.21, 331 452

BETWEEN
Seitzstr.5, 297 432

BLUESPUNKT
Oberdorfen/Dorfen (Kr. Erding) 08081/2008, geben auch Saal f. 200 Leute kostenlos ab, nach Absprache.

CIRCUS KRONE
Marsstr.43, 558 166

CRASH
Lindwurmstr.88, Mo zu
773 272 (ev. Sonderveranstaltungen)

DEUTSCHES MUSEUM
Kongreßsaal, Museumsinsel 1, 2179-1

DOMICILE (JAZZ)
Leopoldstr.19, 399 451
21-4 h

DREAM
Viktor Scheffel/Belgradstr., 398 761

DREHLEIER
Balanstr.23, 484 337

HERKULESSAAL
Residenzstr.1, 224 555

HOCHSCHULE f. Musik
Arcisstr.12, 559 11

JAZZSTUBE
Herzogstr./Apianstr.
307 171

MARIENKÄFER
Georgen/Schraudolphstr., 378 1346

MARIACHI
Frauenstr. 26/294117

MARMIT
Theresienstrasse 100
52 84 72

MEMOLAND
Siegesstr.19, 343 334

MUH
im alten Hackerhaus
Sendlingerstr.75, 241 977

OLYMPIAHALLE
Olympiazentrum, 3864-1

PANOPTIKUM
Musikkneipe+Galerie
8014 Neubiberg, Hauptstr.15, 605 715, 14-24 h
Sa+So 12-24 h, Mo zu

PEACHES IM HALALI
Schönfeldstr. 22, 28220
16-1 h

PESETA LOCA
Oberländerstr. 1 a span.
Südam. Mo zu 772845

POP CLUB
Lilienstr. 51/I

PN
Leopoldstr. 25, 394 578
auch Rockbands

SCHWAB BRETTL
Occamstr.11, 347 289

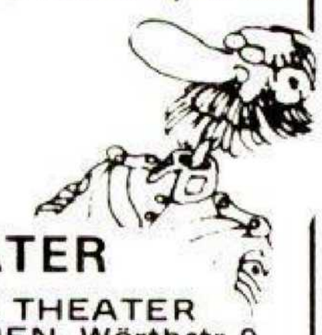
SCHWAB. PODIUM
Wagner/Siegesstr.
399 482

SONG PARNASS
Einsteinstr.42, 470 2995
Mo zu

TABARIN
Thierschstr.14, 227 571

THOMAS
Hans-Sachsstr.17, warme Küche, 260 3095

WALDWIRTSCHAFT
Großhesselohe, Georg-Kalbstr.3, 795 088, Mi zu



THEATER

FREIES THEATER
MÜNCHEN, Wörthstr.9
455 813

KAMMERSPIELE
Hildegardstr.1, 224 338

KEKK
Gaststt. Heppel+Ettlich
Kaiser/Belgradstr.

KIMAT
Kinder machen Theater im ProT, Isabellastr.40
300 3592/374 162

KINDER+JUGEND-MIT-SPIEL-Theater, e.V. Barbara Fiala, Wörthstr.7
457 839

KLEINES SPIEL, Marionettenstudio, Neureutherstr.12, 453 995

KRUMME BÜHNE im Atelier Jean, 333 764, Leopoldstr.48, Seiteneing ab 23 h Kneipe+Galerie

MODERNES THEATER
Hesseloherstr.3, 345 145

MÜNCHNER LACH& SCHIESSGESELLSCH.
Haimhauser/Ursulastr., 391 997

MÜNCHNER PUPPEN-THEATER im Künstlerhaus, Lenbachpl. 8
391 414

OFF OFF
Postdamerstr.13,
393 729

PROT
Isabellastr.40, 374 162

RATIONALTHEATER
Hesseloherstr.18, Kneipe bis 1 h, 334 050

SPIELDOSE, mechan. Theater Mü, Studenten im Künstlerhaus, Lenbachpl.8, 591 337

STUDIOTHEATER
Ungererstr.19, 343 827
od. 343 886

TAMS - Theater am Sozialamt, Haimhauserstr.13a
345 890

THEATER d. JUGEND
Reitmorstr.7, 225 371

THEATER in der KREIDE, Neuperlach, Peschelanger 11 (Karl-Marx-Zentrum), 670 6080

THEATER in der LEOPOLDSTR., Leopoldstr. 17, 394 081

THEATER K
Spielzentrum, Kurfürstenstr.8, 333 933

THEATER 44
Hohenzollernstr. 20
328 748

THEATER 76
Briennerstr. 50/521907

THEATER über dem LANDTAG, Maria-Theresiastr.2, 479 118

TRIBÜNE
im Theater Leopoldstr.
Leopoldstr.17, 394 081

WERKRAUMTHEATER
Hildegardstr.1, 225 371

ADRESSEN

FILMCLUBS

CLUBKINO GRÖBENZELL, Gröbenlichtspiele Puchheimerstr.4, Bärbel Hatzinger 08142/9278

FILMCLUB GAUTING Don-Bosco-Heim, Balthasar-Vitzhumstr., Walter-Scheifele, 850 2842

FILMCL.STARNBERG Ev.Gemeindesaal, Kaiser-Wilhelmstr.18, S6, 5 min v. Bahnhof Starnberg

FILMMUSEUM Mü, Film-Zentrum im Stadtmuseum, Jakobspl.1 233 2450 Eing.Oberanger

FILMWERKSTATT im Theater K, Kurfürstenstr.8, 333 933

IFF — Intern. Forum d. Filmavantgarde e.V., Büro: Ohmstr.9, 397 366 Vorstellg im Cinemonde

KINOTHEK, Bad Aibling Kolbermoorerstr.6, 08061/7801

NACHBARSCHAFTSKINO im Milbertshofener Stadtteilzentr., Nietzschestr.7b, 359 3062

STUDENTENFILMCL. Mensa Olympiadorf, Do. 20.30, Peter Neugart 351 6356

WERKSTATTKINO e.V. Fraunhoferstr.9, Rgb. 260 7250 mit Kneipe

KINOS

ABC Herzogstr.1a, 332 300

ARENA Hans-Sachsstr.7, 260 3265

ARRI Türkenstr.9, 343 856

CINEMA Nymphenburgerstr.31 555 255

CINEMONDE Leopoldstr.28a, 399 423

ELDORADO Sonnenstr.(Stachus) 557 174

FILMCASINO am Odeonsplatz 220 818

FRANZISKANER Franziskanerstr.19 480 1451

GANGHOFER Tulbeckstr. 24, 504 986

ISABELLA Neureutherstr.29 373 678

KARLSTOR unterm Karlstor am Stachus, 554 200

KINO WEST Filmkunst i. Würmtal 854 2890, Gräfelfing am Bhf S6+Bus67 ab Waldfriedhof

LEOPOLD 1+2 Leopoldstr.80, 347 441

LUPE II im Fuchsbau Ungererstr.19, 347 651

MARMORHAUS Leopoldstr.35, 347 409

MAXHOF Tram 8 Fürstenried-West (Endhaltestelle)755 7080

MUSEUM Lilienstr.2, 443 950

REX Agricolapl.(Laim) 562 500

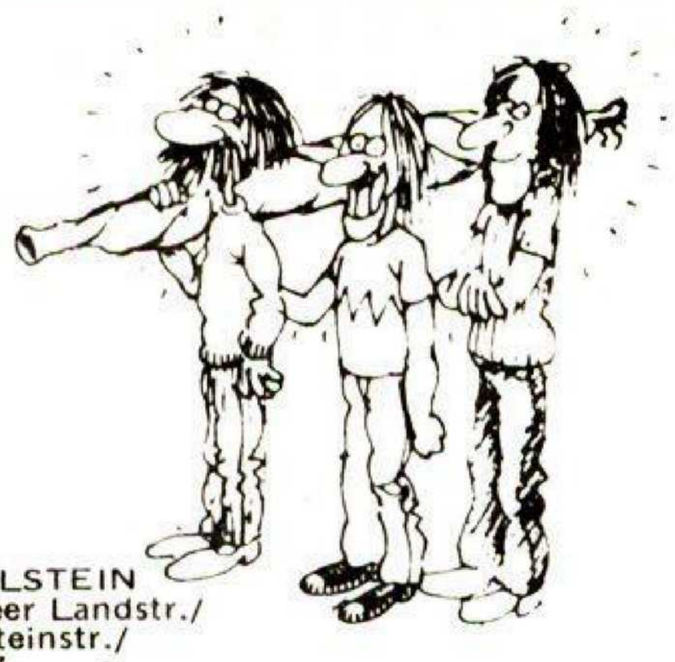
SENDLINGER TOR 554 636

STUDIO SOLLN Sollnerstr.43, 796 521

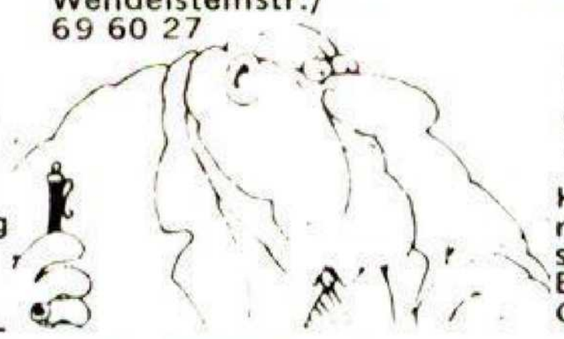
THEATINER (Lupe I) Theatinerstr.32, 223 183

TIVOLI Neuhauserstr.3, 241 010

TÜRKENDOLCH Türkenstr.74, 372 508



WENDELSTEIN Tegernseer Landstr./ Wendelsteinstr./ 69 60 27



POLITISCHE KONTAKTE

ADS—Arbeitskreis demokrat. Soldaten, Freizeitheim am Biederstein, Gohrenstr.6, 343 776

AMNESTY INTERNATIONAL, Pariserstr.3, 480 1484, Sprechstd. Mo m. Fr 17-19 h, Mi auch 10-12 h

AM. INDIAN MOVEMENT, Carl-Ludwig Reichert, Martinstr. 1 Claus Biegert, Blumenstr. 30a, 242 258

ASTA d. Uni (LMU) M40, Werneckstr.7 331 287

BASIS-Buchhandlung u. Antiquariat: Bücher, Platten, Kaffee,Tee, Informationen, Adalbertstr. 41b - 43/2809522

BIMF, Bürgerinitiative Münchner Freiheit c/o Günter Deißenböck M40, Kaiserstr. 38

VSK Vereinigung soz. Kulturschaffender, c/o A. Hürmer, Jahnstr.52

CAPPSE e.V. (Hilfe f. d. politischen u. soz. Gefangenen in Spanien) E.O. Kess, M1, Postfach 568

DFG VK - Deutsche Friedensgesellsch. - Vereinigte Kriegsdienstgegner, Martin-Greifstr. 3, ab 18 h, 537 260

DRITTE WELT FORUM (Entw. pol. Büchgesells.) Kaulbachstr.70, 344 202

FÖRDERKREIS zum Aufbau der Feministischen Partei, Valleystr. 27/775988 Mo 19 h

FRAUENFORUM e.V. Adlzreiterstr. 27, Ausk: 781 423, (12, 15-20h) Hildegard; offener Abend jeden 4. Mo im Monat

FRAUENZENTRUM Gabelsbergerstr.66 528 311

AKTION 218 im Frauenzentrum s. o. Mo, Mi, Do 17-19 h Beratung

GESELLSCH. f. DEUTSCH-CHINESISCHE FREUNDSCHAFT e.V., M80, Bazeillestr.19 485 171, Mo-Fr 17-19 h

GESELLSCH. der Freunde ALBANIENS, M90, Postf. 950 224, Tel.: 661 864

GIM - Gruppe int. Marxisten, Edlingerstr. 16 344 331

HUMANISTISCHE UNION, Bürgerrechtsorganisation, Bräuhausstr. 2, 226 441

KOMITEE gegen Berufsverbote, Gewerkschaftsausschlüsse + pol Entlassungen c/o Doris Caspar, Adlzreiterstr. 7

KOMITEE f. den VOLKS ENTSCHEID GEGEN den § 218, Liz Stallknecht, M80, Grillparzerstr. 48, 474 280

KPD, M5, Klenzestr. 64, 267 212

KPD/ML, Maistr.69 535 987

MILBERTSHOFENER STADTTEILZENTR. M40, Nietzschestr.7b 359 3062

MÜNCH. BÜRGERAKTION gegen SCHULNOTSTAND c/o Barbara Schreer, M19, Elvirastr.18, 186 359

MÜNCHNER PALÄSTINAKOMITEE c/o Christine Stockinger, M2, Rumfordstr.2/III, 242 066

NUMERUS CLAUSUS INITIATIVE, Anglerstr. 17 75 77 15

KOLLEKTIV ROTE HILFE der undogm. Linken im Milbertsh. Stadtteilzentrum Nietzschestr. 7b Mo 20 h

LIGA gegen den Imperialismus Westermühlstr 21

ROTE HILFE e.V., M80, Milchstr. 21

SDAJ - M19, Romanstr. 10, 133 438

SFOM, Sozialist. Frauenorganisation Mü, Karin Jurczyk, Dickensstr. 12 879 523

SDJ — DIE FALKEN M2, Oberanger 34/II 267 690

SOZDL, Selbstorganisation Zivildienstleistender M2, Martin-Greifstr. 3 (i. d. Räumen d. DFG-VK) 537 260, Do 18-20 h Zivildienstberatung

SOZIALISTISCHES ZENTRUM Region. Arbeitsgr. d. Sozialist. Büros (SB) Heßstr. 80

SSB, Soz. Schülerbund Klenzestr. 45

SOZ. HOCHSCHULBUND, SHB,

INITIATIVE für ein Komitee SÜDL. AFRIKA Mü-Westend, Tulbeckstr. 44, Gaststt. Genossenschaftsheim, jd. Dienstag 19.30 h

AG SPAK, Arbeitsgemeinsch. sozialpol. Arbeitskreise, Bundesgeschäftst.: M80, Elsässerstr.9, 453 916

ZDL TREFF, M19, Birkerstr. 19, 184 133

FREIE KONTAKTE

AUSREISSER Tel 88 55 26 (auch nachts) od. JIZ 53 16 55 Mo-Fr 11-19 h, Sa 11-17h

AFGHANISCHER STUDENTENVEREIN, Helene-Mayer-Ring 7, 351 7560 BO 660

AKW-NEIN-GRUPPE c/o Kurt Faller, Reichenbachstr. 22 260 7127

AFK Treffpkt., Folklore u. Tanz, Nationalgerichte u. Getränke, jd. Mttwoch K.H.G. Kellerbar, Kaulbachstr. 22a

INITIATIVGRUPPE Betreuung von ausländ. Kindern e.V. M2, Landwehrstr.32b, 595 544

AKTION FROHER HEIDE (Kirchenaustritt) c/o Heinz Jacobi, M2, Martin-Greifstr. 3/II, 535 859

AUTORENBUCHHANDLUNG, Wilhelmstr. 41 331 241

BAUERNHÖFE, über Ankauf informiert Pjotr v d Einberg-Landkommune 8331 Wurmannsquick Einberg, 08725-510

BEWOHNERZENTRUM NEUPERLACH, Karl-Marx-Ring 51, 670 6303

BILDUNGSBERATUNG Rheinbergerstr. 3, Beratg über d. 2. Bildungsweg (Sonderlehrpläne)

CON-DROBS e.V.— Initiative f. psychosoz. Beratg u. Therapie f. Jugendl. u. Eltern. Drogenberatungsstelle. Konradstr. 2, M40, 33 10 01, Geöffnet: Mo-Fr 9 bis 19 h,offene Sprechzeiten: Mo-Fr 17 -18 h

COOPERATIVE JUGENDBERATUNG Perlach, Quiddestr. 17, Jugendtreffpkt. m. Songs Getränken, Mo-Di 16-18h

DROGENBERATUNG der Stadt München, Goethestrasse 53 (U-Bahn Goethepl.) Tel. 233 - 3310/3236/ 3384 anonym, kostenlos, ambulante Therapie

ERDGARTENKLUB Neureutherstr. 23/ Naturkost, Tees, Mo-Fr 10-15 h, Di-Sa 17-22 h

FRAUENBUCHLADEN M40, Arcisstr.57, Kommunik., Lesungen, Ausstellungen, Kaffee, Musik 378 1205

STÄDT. FUNDAMT Lindwurmstr. 120

GESUNDHEITSPARK M40, Spiridon-Louis-Rg Olympiastadion, 302 007 Programm anfordern

GRIECH. ZENTRUM Rosenheimerstr. 81/5 480 1581

HAIDHAUSNER NACHRICHTEN, Elsässerstr.9 453 916

HILFE für das VERHALTENSAUFFÄLLIGE KIND e.V. 765 893 od. 509 450

GRIECH. HAUS, Bergmannstr.46, Komm. und Begegnungszentr., Sozialbetreuung u. Beratung

JUGENDHERBERGEN M40, Elisabethplatz 87 185 081

M19, Wendl-Dietr.-Str.2r 131 156
M19, Winthirplatz 8 164 545
M70, Miesingstr. 4 723 6550
Burg Schwaneck, MÜ-Pullach 793 2381

JIZ — Jugendinformationszentrum, Paul-Heyse-Str.22, 531 655 od. 534 788, Mo-Fr 11-19 h, Sa. 11-17 h

KIJA-Club f. intern. Jugendarbeit, M40, Freidr.-Loy-Str. 16, 301 724, Di+Fr 9-18 h

INTERESSENGEMEINschaft der mit AUSLÄNDERN VERHEIRATETEN DEUTSCHEN FRAUEN c/o Rosemarie Helow, 723 5764 abends

LEBASCHA (ehem.Schwarzmarkt) Teestube u. Bücher, Breisacherstr.12, M80, Tel. 457 854, Laden: 10-18.30, Sa: 10-14 h, Teestube: Mo-Fr 10-22 h, Sa: 10-14 h

MUSIKERINITIATIVE M19, Leonrodstr. 7, Mo-Mi-Fr 17-20 h, 134 107

PINAKOTEE Galerie mit Teestube Oettingenstrasse 30 Mo - Fr 10 - 18.30

SCHLAG, Schüler-Lehrlings-Arbeitsgem., Peter Remm, Kalmanstr.4 830 913

SCHÜLERZENTRUM FÜRSTENRIED, M71, Schloß Fürstenried, 754 048/9, P. Musto 752 283

SCHWAB 3 e.V., Freies Forum, antrop. orientiert Werneckstr.19, 347 320

SCHWARZMARKT siehe LEBASCHA

SPIELPLATZ-THEATER Kinder u. Jugendbücher, Platzl 3, 297 143

STAATSBIBLIOTHEK Ludwigstr.16, 2198-1 Katalog: Mo-Fr 9-17 h Allg. Lesesaal Mo-Fr 9-20 h, Sa 9-17 h, Ausleihe: Mo-Fr 9-12.30 + 14.30-16.30 h (Di + Do bis 18 h)

STADTINFORMATION 554 459 / 215 8242 Ausk. ü. städt. Einrichtg.

STÄDT. LEIHAMT Augustenstr.20, 555 221

TEESTUBE, Homosex. Komm.-Zentrum (HAM) Am Glockenbach 10, 10, 268 919 oder Horst 481 341

TEESTUBE PASING Alte Allee 5b

TEESTUBE KREUZKIRCHE, Hiltensbergerstr.55 Do ab 18 h

TELEFONSEELSORGE 282 822 überkonfessionell f. Leute, die nicht mehr können. Tag+Nacht

THERATPIE bei ALKOHOLPROBLEMEN, Projektgr. Rauschmittelabhängigkeit, Parzivalstr. 25 366 051

VERBRAUCHERZENTRALE BAYERN e.V. M2, Haydnstr.7, 537 669 Mo-Fr 8-12 h + 14-17 h (Mi 14-19 h, Fr 14-16 h) tel. Kurzinfo., Einkauf: 531 629, 13-14 h. Ernährung: 531 030, 8-10 h. Reklamation: 531 629 8-10 h

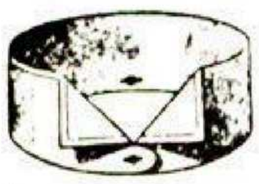
VHS (Volkshochschule) 288 081

VSG (Homosexuelle Aktionsgruppe) Pf. 80 19 28, 8 Mü 80, Tel. 460 4890

"Frei"-tag 26.11.

veranstaltungen

adressen wenn nicht anders angegeben auf den adressenseiten



FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
15.00, 17.00, 21.00
Vera Romeyke ist nicht tragbar von M. Willutzki
19.00, 23.00
An die Freude v. Bergman

FILMMUSEUM
Exilkino:
18.00
The Cat and the canary
21.00
The Man who laughs

WERKSTATTKINO
20.30, 22.30
Man of Aran (1932-34) v. Robert Flaherty

KINOS

ABC
15.30, 18.00, 20..30
Ein König in New York
22.50
Der 3. Grad v. P.Fleischmann

ARRI
16.30, 18.30, 20.30
Fangschuß v. V.Schlöndorff
22.45
American Graffiti v. G. Lucas

ARENA
16.30, 18.30, 20.30
Der Malteserfalke
22.45
Manche mögens heiß mit Marylin Monroe

CINEMA
18.00, 20.30
Das große FressenE

ELDORADO
13.00, 16.45, 20..30
Barry Lyndon v. Kubrick

FILMCASINO
14.00, 17..15, 20.30
Bertoluccis "1900" 1. Teil

EUROPA
15.30, 18.00, 20.30
The Tenant (Der Mieter) v. Polanski

ISABELLA
18.00, 20.30
Die Wildente v. H.W. Geißendörfer
22.45
Elvis - Thats the way it is

KARLSTOR
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Satansbraten v. Faßbinder

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Familiengrab v. Hitchcock
23.00
boulevard der Dämmerung von B. Wilder

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30
Dr. Popaul-der Halunke mit Belmondo

LUPE II
18..15, 20.30
Die Macht und ihr Preis v. F. Rossi
22.30
Marxbrothers i.d. Oper

MAXHOF
18.00, 20.30
Die Sklavenhölle der Mandigos

REX
15.30, 18.00, 20.30
Fangschuß v. V. Schlöndorff

STUDIO SOLLN
20.15
Der Mieter v. R. Polanski

THEATINER
16.00
Mozart - Aufzeichnungen einer Jugend
20.30
Haben u. Nichthaben v. H. Hawks (OmU)
22.30
Dark Passage, (Orig) m. H. Bogart

TÜRKENDOLCH
20.30
Uhrwerk Orange v. S.Kubrick
18.00, 22.45
Mein Gott, Frankenstein

FERNSEHEN

ARD
17.10 Szene 76
20.00 Tagesschau
20.15 Wie angelt man sich einen Millionär am. SF 53 m. M. Monroe
21.45 7. Sinn
21.50 Bericht aus Bonn
22.15 Tagesschau
22.30 Sport
22.55 Memento Mori FSp.
0.55 Tagesschau

ZDF
19.00 Heute
19.30 Auslandsjournal
20.15 Adventssingen
20.20 Wintersport ung. FSp.
21.40 heute
21.55 Kino Kino Filmnotizen
22.30 Straßen von Frisco
23.15 heute

B III
20.20 Gustav Klint und der europ. Jugenstil
21.05 Die Sprechstunde: Augen
21.50 Unter falschem Verdacht frz. SpF 47 m. Louis Jouvet R: Henri-Georges Clouzot
23.30 Nachrichten

Ö I
10.30 Der Talismann Abenteuer Film
21.40 Rumpo Kid bittet zum Duell Wildwestparodie GB65

RADIO

B I
10.00 Das Notizbuch
23.10 Gute Nacht Freunde

B II
16.00 Club 16
18.30 Stichwort
18.45 Stereopop
19.00 Zündfunk
22.07 Hörspiel: Olof, Das Hakenkreuz anschl. Diskuss.

B III
12.07 Pop Service
21.05 Jazz aus Schwabing

Ö III
12.00 Das Mittagsjournal
13.00 Ö III-Magazin
15.05 Die Musikbox
16.05 Made in Austria
18.05 Club Ö III
19.30 Die Minibox
20.05 Radio aktiv
22.10 Treffpunkt Studio 4

AFN
20.00 Old Gold Retold
22.30 Oldies
1.00 Morning People

MUSIK

ALLOTRIA
tarogato hot seven

ALTE BURG
watson t. brown' steel band

BETWEEN
disco

BRETTL
int. programm

CRASH
oldies

LA CUMBIA
süd. am. live

DOMICILE
andy scherer, joe haider, adalhard roidinger todd canady

DREHLEIER
british music hall

JAZZ AT THE MARMIT
ballhouse jazzband

JAZZSTUBE
george morrison big band

MARIACHI
orig. mex. mariachi musik

MARIENKÄFER
disco

MEMOLAND
ten dollar jazz band

MUH
h. straub, sacramento, flamenco udo lenze, kleinkunst, tassos griech. hanse, bayernblues, blue mountain tune, blue grass

PANOPTIKUM
bliss melodic jazz

PEACHES IM HALALI
whisky abend bis 3 uhr früh

PESETA LOCA
span. südam. live

PN
the ember band

PODIUM
allotria

POP CLUB
rock'n roll

ROBINSON
ferry, hanse, gottfried, blue mountain tune

SONG PARNASS
int. folklore

THOMAS
18-20.00 hauseigenes tv, dann disco

WALDWIRTSCHAFT
zu

KÜNSTLERHAUS LENBACH-PLATZ
20 uhr 200 jahre amerikanisches lied, von am. revolution songs des 18. Jahrh. bis gershwin

KEKK
20.00 sondergastspiel poesie u. musik aus zürich

THEATER

KEKK
20.00 sondergastpiel poesie und musik aus zürich

OLYMPIADORFTHEATER
Helene-Mayer-Ring 23
20.30 der traum von helene körte

OFF OFF
14-17 kinderwerkstatt
20.30 rabelais v. jean-louis barrault

RATIONALTHEATER
20.30 bon(n)zenschau

STUDIOTHEATER
20.00 leolce u. lena v. büchner

TAMS
20.30 valentinaden IV: press-luft in münchen v. ph. arp

PROT
20.30 eine heisse sommernacht im lindgrünen hochwald

THEATER 44
20.30 zwei einakter v. vaclav havel, audienz u. vernissage

THEATER DERJUGEND
freizeitheim pasing
19.30 geschafft!

THEATER 76
20.00 schwarzer jahrmakrt

THEATER IM MARSTALL
20.00 werkstatt wien

FTM
20.00 endspiel v. samuel beckett

THEATER IM FRAUNHOFER
20.00 herzkasperl

UND AUSSERDEM

DFG VK 18-20 h
Info f. Kriegsdienstverweigerer

GESUNDHEITSPARK
18-23 h Olympiastadion
Progr. Tel. 30 20 07

FRAUENZENTRUM 20 h
Kommunikation + Info, Teestube

ROTE HILFE DEUTSCHLAND
19 h Brünnstein, Orleansstr/ Elsässerstr.

AUTORENBUCHHANDLUNG
20 h W.E. Richartz

Gesellsch. d. Freunde Albaniens e. V. 19 h "Gesundheitswesen in Albanien" Diavortrag u. Diskussion, Max-Emanuel-Brauerei Adalbertstr. 33

NUMERUS CLAUSUS Initiative e. V. 17.30 - 18.30 Sprechstd. Tel. 502 17 03

Bier- und Weinstuben
» Charivari «

Bier- und Weinstuben "Charivari"
Türkenstr. 92, Tel. 28 28 32
geöffnet v. 20.00 – 3.00
warme Küche bis 2.30
Montag geschlossen

SA. 27.11.

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
15.00, 17.00, 21.00
Vera Romeyke ist nicht tragbar v. M. Willutzki
19.00, 23.00
Wilde Erdbeeren v. Bergman

FILMMUSEUM
14 - 17 h
Die Stadt im Film - Seminar des Filmzentrums
Exilkino:
18.00
Sunrise
21.00
Our Daily Bread/City Girl (1929) v. F.W. Murnau

WERKSTATTKINO
20.30, 22.30
Man of Aran (32-34) v. R. R. Flaherty

Ein Wort an Alle:

KINOS

ABC
15.30, 18.00, 20.30
König in New York v. Chaplin
22.50
Der 3.Grad v. P. Fleischmann

ARRI
16.30, 18.30, 20.30
Fangschuß v. Schlöndorff
22.45
American Graffiti v. G. Lucas

ARENA
JV 14.00
Höllenschlacht der Tartaren
16.30, 18.30, 20.30
Der Malteserfalke
22.45
Manche mögens heiß m. Monroe

CINEMA
ab 22.15 Eros-Night:
1. Fellinis Satyricon
2. Unmoralische Geschichten
18.00, 20.00
Nur Pferden gibt man den Gnadenschuß

ELDORADO
13.00, 16..45, 20.30
Barry Lyndon v. Kubrick

FILMCASINO
14.00, 17.15, 20.30
Bertoluccis '1900' 1. Teil

EUROPA
15.30, 18.00, 20.30
The Tenant (Der Mieter) v. R. Polanski

ISABELLA
18.00, 20.30
Die Wildente
v. H.W. Geißendörfer
22.45
Elvis - thats the way it is

KARLSTOR
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Satansbraten v.Faßbinder

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Familiengrab v. Hitchcock
23.00
Boulevard der Dämmerung v. B. Wilder

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30
Dr. Popaul - der Halunke m. Belmondo

LUPE 2
16.00, 18..15, 20.30
Die Macht u. ihr Preis v. F.Rossi
22.30
Marxbrothers i.d. Oper

MAXHOF
18.00, 20.30
Die Sklavenhölle der Madigos

REX
13.30 JV
Speedy Gonzales u. seine Freunde
15.30, 18.00, 20.30
Fangschuß v. Schlöndorff

STUDIO SOLLN
17.45, 20.15
Der Mieter v. Polanski

THEATINER
16.00
Mozart - Aufzeichnungen einer Jugend
20.30
Haben u. Nichthaben v. H. Hawks (OmU)
22.30
Dark Passage (Orig) m. Humphrey Bogart

TÜRKENDOLCH
20.30,
Uhrwerk Orange v. Kubrick
18.00, 22.45
Mein Gott, Frankenstein

FERNSEHEN

ARD
15.45 Phonzeit
16.30 Ratgeber Technik
17.45 Sport
20.00 Tagesschau
20.15 Ein Verbrechen aus wahrer Liebe ital. SpF. 74 mit Giuliano Gemma R: Luigi Commencini
21.55 Lotto-Tagesschau-Pfarrer
22.15 Talk-Show
23.15 Milva zwischen Marx und Schnulze, Gesang
23.25 Tagesschau

ZDF
19.00 heute
19.30 Eaton Place
20.15 Musik ist Trumpf
21.45 heute
21.50 Sportstudio
23.05 Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull SpF 57 m. H. Buchholz
0.45 heute

B III
18.30 Jugendtreff
19.00 Ratgeber Gesundheit
20.15 David Copperfield (5)
21.10 Portrait des Staatspräsidenten von Zaire
21.55 Cher (3) Show
22.45 Nachrichten

Ö I
22.10 Der scharlachrote Rock am. SpF 55 v. John Sturges

Ö II
20.15 Ubu Roi Zeichentrickfilm
21.55 Jazz aus Montreux 74

ANALOG~AUDIO
MÜNCHEN • LONDON • BELFAST
HiFi~Specialists
Theresienstr. 33 Ecke Türkenstr. 1.Etage,T.281202 | Parkhaus Färbergraben Tel. 2603756

Achtung!
„KLEINKUNSTFREUNDE„
Ab November

„Liederbühne„
Dreimühlenstr.33
Donnerstag · Freitag ·
Samstag v. 20°° – 1°°
Res. Tel.: 77 50 07

MUSIK

ALLOTRIA
steel band aus trinidad

ALTE BURG
gastspiel walter h.c. meier: pumpe

BETWEEN
disco

BLUESPUNKT OBERDORFEN
james booker, bluespianist

BRETTL
int. programm

CRASH
disco

LA CUMBIA
süd. am. live

DOMICILE
andy scherer, joe haider, adelhard roidinger, todd canady

DREHLEIER
int. folklore

JAZZSTUBE
the latin band

MARIACHI
orig. mex. mariachi musik

MARIENKÄFER
disco

MEMOLAND
ten dollar jazz band

MUH
gabi, jose alvenez, udo lenze - kleinkunst, tonschusser - volkslieder, ali - bayerisch, blue mountain tune, alfons greger-by

PEACHES IM HALALI
disco

PESETA LOCA
span. süd.am. live

PN
the ember band

PODIUM
gastspiel

POP CLUB
rock + pop

ROBINSON
holger hobbit, helmut eckl stubn musi, udo lenze, ewaldo montenovo

SONG PARNASS
int. folklore

THOMAS
18-20 uhr hauseigenes tv, dann disco

WALDWIRTSCHAFT
zu

GOETHE INSTITUT GRAFING STADT
20.00 folkus point m. liedermacher christof stählin

RADIO

B I
11.30 Der Funkstreifzug

B II
14.00 Pop Selection
15.00 Jazz für jeden
21.45 Franz Listzs Portrait

B III
12.07 Pop Service
22.07 Play back Club 16

Ö III
12.00 Mittagsjournal
13.00 Ö III Samstagsmagazin
19.07 Musik auf 33
20.05 Da capo
21.05 Oldies but Goldies

AFN
11.00 Rock Rebells

THEATER

KEKK
20.30 kabaret u. engagierte kleinkunst

OFF OFF
15.00 kinderbühne: leo legt ein ei
20.30 rabelais v. jean-louis barrault

RATIONALTHEATER
20.30 bon(n)zenschau

STUDIOTHEATER
20.00 leolce u. lena v. büchner

TAMS
20.30 valentinaden IV: pressluft in münchen v. ph. arp

PROT
20.30 eine heisse sommernacht im lindgrünen hochwald

TIK
20.00 die gestiefelte nachtigall od. demokratie auf dem dach

THEATER 44
20.30 zwei einakter v. vaclav havel: audienz u. vernissage

THEATER DER JUGEND
freizeitheim früstenried
19.30 geschafft!

THEATER 76
20.00 schwarzer jahrmarkt

THEATER IM MARSTALL
20.00 werkstatt wien

THEATER BEI RAPUNZEL
gasthaus zur alten post, 8901 tegernbach: bochumer theatergruppe: shakepears troilus + cressida

FTM
20.30 endspiel v. samuel beckett

THEATER IM FRAUNHOFER
20.30 herzkasperl

Schwabings lustigster
Riesen-TRÖDEL-KELLER luxuriöse!
Pelze, Füchse, Jacken, Opahemden o. Kr., Kleider und vieles mehr
Agnesstraße 6 (geg. Post)
Tel.: 37 58 56
billig!

UND AUSSERDEM

TEESTUBE 20-24 h
Homosex. Kommunikationszentrum (HAM) Info, Kontakt, Musik

THEATER bei Rapunzl, Aufführung einer Bochumer Theatergruppe, Shakespeares "troilus + cressida" Wo? Rapunzl, Gasthaus zur alten Post, 8901 Tegernbach, Tel: 0821/51 40 66

BÜRGERVERSAMMLUNG
Schwabinger Bräu 20 h
Themen: Münchner Freiheit, Leopoldpark usw. (mit Kronawitter live)

Verkleidungsfest "Dem Alltag lachend ein Schnippchen schlagen" 19 h Olympiamensa

SO 28.11.

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
15.00, 17.00, 21.00
Vera Romeyke ist nicht tragbar
v. M. Willutzki
19.00, 23.00
Wilde Erdbeeren v. Bergamn

FILMMUSEUM
10-14 h
Die Stadt im Film (Seminar des Filmzentrums)

WERKSTATTKINO
20.30, 22.30
Man of Aran (1932-34)
v. R. Flaherty

KINOS

ABC
15.30, 18.00, 20.30
König in New York v. Chaplin

ARRI
16.30, 18.30, 20.30
Fangschuß v. V. Schlöndorff

ARENA
JV 14.00
Höllenschlacht d. Tartaren
16.30, 18.30, 20.30
Der Malteserfalke

CINEMA
18.00, 20.30
Marquise von O. v. E.Rohmer

ELDORADO
13.00
Barry Lyndon (Orig)
16.45, 20.30
Barry Lyndon v. Kubrick

FILMCASINO
14.00, 17.15, 20.30
Bertoluccis '1900' 1. Teil

EUROPA
15.30, 18.00, 20.30
The Tenant (Der Mieter)
v. Polanski

ISABELLA
15.00
Literaturkino: Tod in Venedig
v. Visconti
18.00, 20.30
Die Wildente
v. H.W. Geißendörfer

KARLSTOR
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Satansbraten v. Faßbinder

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Familiengrab v. Hitchcock
23.00
Boulevard der Dämmerung
v. B. Wilder

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30
Dr. Popaul - der Halunke
m.Belmondo

LUPE 2
16.00, 18.15, 20.30
Frankenstein jr. v. M.Brooks
22.30
Marxbrothers i.d. Oper

MAXHOF
15.30, 18.00, 20.30
Die Sklavenhölle d. Madigos

REX
13.30 JV
Speedy Gonzales u. seine Freunde
15.30, 18.00, 20.30
Fangschuß v. V. Schlöndorff

SOLLN
JV 13.30
Winnetou II. Teil
15.30, 17.45, 20.15
Der Mieter v. R. Polanski

THEATINER
13.30
Lotte in Weimar v. Egon Günther
16.00
Mozart - Aufzeichnungen einer Jugend
20.30
Haben u.Nichthaben (OmU)
v. H. Hawks
22.30
Dark Passage (Orig) m. H. Bogart

TÜRKENDOLCH
20.30
Uhrwerk Orange v. Kubrick
18.00, 22.45
Mein Gott, Frankenstein

FERNSEHEN

ARD
11.15 Zu alt um nur zu spielen
14.45 Die Bande der schwarzen Feder Kinderfilm CSSR
18.30 Sport
19.20 Weltspiegel
20.00 Tagesschau
20.20 Expedition ins Tierreich
21.05 Rosarka FFilm CSSR
22.20 Bücherjournal
23.05 Tagesschau

ZDF
10.30 Die Türken
19.00 heute
19.10 Bonner Perspektiven
19.30 Spaziergang nach Syrakus (2)
20.00 Derrik
21.00 heute Sport
21.15 Prof. Holzhammer spricht mit dem Zusschauer
22.00 Personenbeschreibung von Georg Stephan TRoller
22.35 Der Dreispitz Ballet von Manuell de Falla
23.20 heute

B III
19.30 Chronik der Woche
20.15 Europ. Nationalparks
21.00 Wie in Blitz (3) Durbridge Krimi
22.20 Klavir Sonaten Beethoven
23.30 Nachrichten

Ö I
15.05 Der rote Korsar Seeabenteuer mir Burd Lancaster R: Robert Siodmak (USA 52

Ö II
18.30 Holliday Hollywood kom. OmU m. K. Hepburn, C. Grant R: G. Cukor 37

RADIO

B I
20.30 Das Ohr kommt mit der Post ... Dokumente der ital. Entführungsindustrie

B II
22.05 Pop Sunday

B III
20.07 Frisch aus der Presse

Ö III
13.10 Der Schalldämpfer
13.20 Ö III Sonntagsmagazin
16.15 Die Musikbox
21.30 Collins Folk Club
22.10 Treffpunkt Studio 4

AFN
1.00 Morning People

MUSIK

ALLOTRIA
11 uhr freddie brocksieper 4
20.00 steel band aus trinidad

ALTE BURG
frühschoppen ab 11 uhr m. walter h.c. meier, abends tarogato hot seven

BETWEEN
disco

BRETTL
int. programm

CRASH
disco

LA CUMBIA
süd.am. live

DREHLEIER
christof stählin

JAZZ AT THE MARMIT
frühschoppen ab 12 uhr m. den sugarfoot ramblers

JAZZSTUBE
ewaldo montenevo

MARIACHI
orig. mex.mariachi musik

MARIENKÄFER
susanne aviles + peter ludwig

MEMOLAND
regis rockers

MUH
harry bunge, ewaldo montenovo - bossanova, udo lenze kleinkunst, blue mountain tune alfons greger -by, tassos-griech kassing - kleinkunst

PEACHES IM HALALI
disco

PESETA LOCA
span. süd.am. live

PN
the ember band

PODIUM
persiko + co

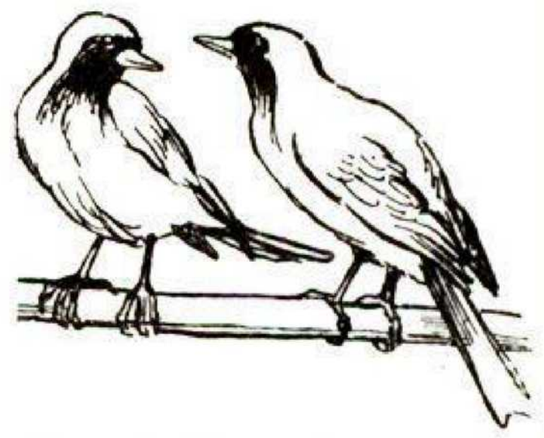
POP CLUB
rockn roll

SONG PARNASS
int. folklore

THOMAS
blumenfest

WALDWIRTSCHAFT
zu

ANALOG-AUDIO
MÜNCHEN • LONDON • BELFAST
HiFi-Specialists
Thereslenstr. 33
Ecke Türkenstr.
1.Etage, T.281202
Parkhaus
Färbergraben
Tel. 2603756



Sitzidä, Sitzidä,

THEATER

OFF OFF
14 u. 16.30 kinderbühne: leo legt ein ei
20.30 rabelais v. jean-louis barrault

RATIONALTHEATER
20.30 bon(n)zenschau

STUDIOTHEATER
20.00 leolce + lena v. büchner

PROT
20.30 eine heisse sommernacht im lindgrünen hochwald

THEATER 44
20.30 zwei einakter v. vaclav havel , audienz u. vernissage

THEATER 76
20.00 schwarzer jahrmarkt
11.00 weinachtsmärchen: die wawuschels mit den grünen haaren

WERKRAUMTHEATER
20.00 extra 1, tankred dorst ließt dorothea merz

THEATER IM FRAUNHOFER
20.30 herzkasperl

Brandner Kaspar
Untergiesing
Sommerstr.39
geöffnet von 20—1uhr
Altbayr.Dunkles Bier vom Fass,
Pils -Export vom Fass
Tel.652922 So. zu

FRISIERSTUBE
BIOSTHETIK
»LOCKE«
REIFENSTUELSTR. 10
775580
ENGLISCHER HAARSCHNITT · WIE BEIM "SASSOON" · BLOSS BILLIGER

Er hat

keine Zeit

UND AUSSERDEM

GLYPTOTHEK 14 h
Königsplatz: Schüler führen Schüler

GESUNDHEITSPARK
Olympiastadion 9-13 h
Programm Tel. 30 20 07

RANDSTEIN
16 uhr Dämmerschoppen

MILBERTSHOFENER Zentrum
20 h "ist der Vietnamkrieg in der BRD schon zu Ende?" - Film über die RAF; Tonbandinterview mit Pohle's griech. Anwalt, Berichte über Rolf Pohle und Peter Schult

TEESTUBE HAM Am Glockenbach 10, Tanzfrühstück

Montag 29.11.

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
15.00, 17.00, 21.00
Vera Romeyke ist nicht tragbar
v.M.Willutzki
19.00, 23.00
Die Jungfrauenquelle v. Bergman

WERKSTATTKINO
20.30, 22.30
Man of Aran (1932-34)
v. R. Flaherty

Versuchung.

KINOS

ABC
15.30, 18.00, 20.30
Ein König in New York v. Chaplin
22.50
Illumination v. K. Zanusi

ARRI
16.30, 18.30, 20.30
Fangschuß v. Schlöndorff
22.45
Sweet Movie Makavejev

ARENA
16.30, 18.30, 20.30
Malteserfalke

CINEMA
18.00, 20.30
Montgomery Pop mit Jimmi Hendrix, Jenis Joplin u.a.

ELDORADO
13.00, 16.45, 20.30
Barry Lyndon v.Kubrick

FILMCASINO
14.00, 17.15, 20.30
Bertoluccis '1900' 1. Teil

EUROPA
15.30, 18.00
Un Taxi pour Tobruck
m. Lino Ventura

ISABELLA
18.00, 20.30
Die Wildente
v. H.W. Geißendörfe

KARLSTOR
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Satansbraten v. Faßbinder

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Familiengrab v.Hitchcock
23.00
Boulevard d. Dämmerung v. B. Wilder

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30
Dr. Popaul - der Halunke mit Belmondo

LUPE 2
18.15, 20.30
Frankenstein jr. v. M. Brooks
22.30
Marx brothers in der Oper
MAXHOF
18.00, 20.30
Die sklavenhölle der Madigos

REX
15.30, 18.00, 20.30
Fangschuß v.SChlöndorff

STUDIO SOLLN
20.15
Der Mieter v. R. Polanski

THEATINER
16.00
Mozart - Aufzeichnungen einer Jugend
20.30
Haben u. Nichthaben v. H. Hawks (OmU)
22.30
Dark Passage (OmU) m. H. Bogart

TÜRKENDOLCH
20.30
Uhrwerk Orange v. Kubrick
18.00, 22.45
Zum Nachtisch blaue Bohnen
m. Eddie CONSTANTINE

FERNSEHEN

ARD
16.20 Schaukelstuhl Seniorensendung
20.00 Tagesschau
20.15 Monitor
21.00 Erinnerungen an den dt. Tonfilm — Hans Albers
21.45 Siena — Rote Stadt der Madonna
22.30 Tagesschau

ZDF
19.00 heute
19.30 aus Forschung und Technik
20.15 Betrifft Fernsehen
21.00 heute
21.15 Der besondere Film: Die langen Ferien von 36 Span SpF 76 R: Jaime Camino
22.55 heute

B III
20.15 Fischkonzert Film von Rolf Hädrich vom NDR
22.55 Nachrichten

Ö I
10.30 Wildwestparodie

Ö II
22.05 Husbands OmU am. SpF 70 m. B. Gazzara, P. Falk, J. Cassavetes (R)

HIFI BOX
Thorens Plattenspieler
zu Supertiefstpreisen
z. B. TD 145 = 410.-- DM
Sonnenstr. 9/ Eing. Herzog-Spitalstr.
c/o "Disco One" Tel. 59 27 64
+Landshuter Allee 116 Tel. 155154

RADIO

B I
10.00 Das Notizbuch
20.00 Der in Norwegen gekaufte Porzellanzwerg Hörsp.
20.45 Pop und Jazz aus Münch. mit Willi Michl

B II
16.00 Club 16
18.30 Stichwort
19.00 Zündfunk

B III
20.07 Pop Service
22.10 Ö III Spezial

Ö III
12.00 Das Mittagsjournal
13.00 Ö III Magazin
15.05 Die Musikbox
18.05 Club Ö III
19.30 Musikbox
20.05 Radio aktiv
21.30 Jazz mit Erich Kleinschuster
22.10 Treffpunkt Studio 4

AFN
20.00 Old Gold Retold
20.30 Oldies
1.00 Morning People

PANOPTIKUM
8014 Neubiberg
Hauptstr 15 Tel. 605715
Fr. 26.11. BLISS
melodic Jazz
Sa, 4.12. new dope ENSEMBLE

MUSIK

ALLOTRIA
munich swing kings

ALTE BURG
roisoin dubh

BETWEEN
disco

BRETTL
int. programm

LA CUMBIA
süd.am. live

DOMICILE
albert mangelsdorff - solo-posaune

DREHLEIER
alex campbell

JAZZSTUBE
dusko gojkovic big band

MARIACHI
orig. mex. mariachi musik

MARIENKÄFER
susanne aviles + peter ludwig

MEMOLAND
eugen cicero trio m. gary todd + charly antolini

PEACHES IM HALALI
disco

PESETA LOCA
span. südam.

PN
münchner rock live

PODIUM
mams

SONG PARNASS
spontanprogramm

WALDWIRTSCHAFT
zu

HERKULESSAAL
20 uhr n. harnoncourt: zelenka bach, rameau

THEATER

OFF OFF
20.30 rabelais v. jean-louis barrault

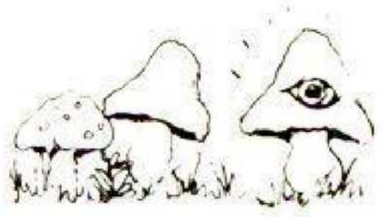
IMPROVISATIONSTHEATER
werneckestr. 19/I
20.00 spiele u. pantomime

THEATER 76
20.00 schwarzer jahrmarkt

THEATER IM MARSTALL
20.00 werkstatt wien

WERKRAUMTHEATER
20.00 extra 2, diskussion über balkon

THEATER IM FRAUNHOFER
20.30 herzkasperl



UND AUSSERDEM

GESUNDHEITSPARK
Olympiastadion 14-23 h
Progr. Tel. 30 20 07

AKTION 218
Frauenzentrum, Beratung 17-19
17-19 h (siehe Adressenseite)

VSG 20 h Stammtisch
Amberger Hof (Nebenraum)
Müller-/Corneliusstr.

LEBASCHA
20 h, Montagsdiskussion
(näheres siehe Seite 2+3)

WAS TUN, Diskussionforum d. GIM 19.30 h, Edlingerstr. 16

FÖRDERKREIS für eine feministische Partei, Räume d. freirelig. Gemeinde, Valleystr. 27 part/re., 19 h, Arbeitstreffen

BIMF 20 h
Gemeindehaus Erlöserkirche
Ungererstr.

MILBERTSHOFEN
20 h Offenes Plenum

§ 218 Beratung (SPD) 17-19 h
Klenzestr. 45

FFP Förderkr. Fem. Partei 19 h
Infotreffen M70 Valleystr. 27
Erdgeschoß re. (Vortragssaal)

SOZIAL. ZENTRUM 17-19 h
Treffen für Interessenten

PODIUMSDISKUSSION gg. polit. Unterdrückung in beiden Teilen Deutschlands mit RA Wächtler, R. Uthoff, Rationaltheater, TiK, Rote Rüben + T. Hürmer im Pschorrkeller, Theresienhöhe 19 h

In Ankes Laden
TEE
GEWÜRZE
KRÄUTER
60 verschiedene schwarze, grüne, Aroma- und Kräutertees, indische und einheimische Gewürze
In Geros
Kornkammer
Dienstag u. Donnerstag
biolog. Vollwertbrot,
makrobiotische
Spezialitäten
AM WOLKENHAUS, HERZOGSTRASSE 2

D 1 30.11.

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
15.00, 17.00, 21.00
Vera Romeyke ist nicht tragbar v. M. Willutzki
19.00, 22.00
Die Jugnfrauenquelle v. Bergman

FILMMUSEUM
Filme d. Weimarer Republik:
18.00
Hintertreppe (1921) v. L. Jesner u. P. Leni
21.00
Dr. Mabuse der Spieler - I. Der große Spieler (1922) v. F. Lang

WERKSTATTKINO
20.30, 22.30
Man of Aran (1932-34) v. R. Flaherty

KINOS

ABC
15.30, 18.00, 20.30
Ein König in New York v. Chaplin
22.50
Illumination v. K. Zanusi

ARRI
16.30, 18.30, 20.30
Fangschuß v. Schlöndorff
22.45
Sweet Movie v. Makavejev

ARENA
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Ich bin Sebastian Ott

CINEMA
18.00, 20.30
Marxbrothers im Krieg

ELDORADO
13.00, 16.45, 20.30
Barry Lyndon v. Kubrick

FILMCASINO
14.00, 17..15, 20.30
Bertoluccis '1900' 1. Tl

EUROPA
15.30, 18.00
La Bonne Annee (ein glückl. Jahr) v. Cl. Lelouch
20.30
Le Rapace (Die im Dreck verrecken) m. L. Ventura

ISABELLA
20.30
Die Wildente v. H.W. Geißendörfer
18.00, 22.45
Asylum (R. Laings)

KARLSTOR
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Satansbratenv.Faßbinder

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Familiengrab v. Hitchcock
23.00
Boulevard der Dämmerung v. B. Wilder

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30
Dr. Popaul - der Halunke m. Belmondo

LUPE 2
18.15, 20.30
Die Sammlerin
22.30
Ekel v. Polanski

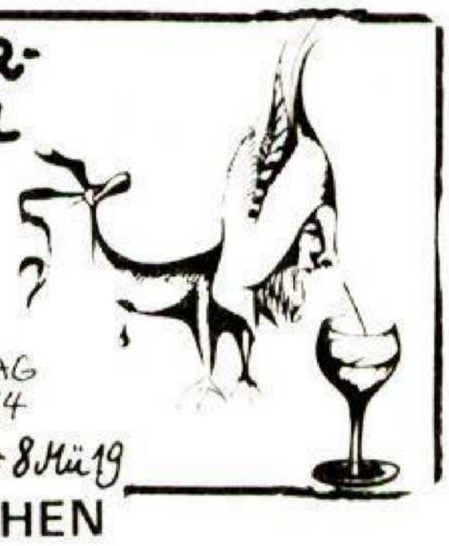
MAXHOF
18.00, 20.30
Die Sklavenhölle d. Madigos

REX
15.30, 18.00, 20.30
French Connection 2. Teil

STUIDO SOLLN
20.15
Der Mieter v. Polanski

TÜRKENDOLCH
20.30
Nest Stop, Greenwich Village
18.00, 22.45
Zum Nachtisch blaue Bohnen m. EDDI CONSTANTINE

GASSNER-STÜBERL



SO. RUHETAG
Tel. 175154
gassnerstr.3 * 8Mü19

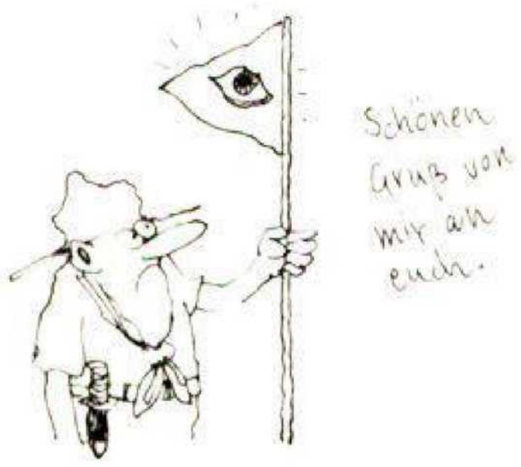
FERNSEHEN

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Was bin ich
21.00 Martha v. R.W. Fassbinder
22.55 Tagesschau

ZDF
19.00 heute
19.30 Ehen vor Gericht
21.00 heute
21.15 Kennzeichen D
22.00 Impulse
22.30 heute

B III
20.15 Krimiserie
21.00 aktuelles Studio
21.45 Desire OmU am. SpF 36
M. Dietrich, G. Cooper
R: Frank Borzage
23.15 Nachrichten

Ö II
20.00 Notausgang ein poet. Thriller v. Mansur Madavi



RADIO

B I
10.00 Das Notizbuch
20.00 30 Jahre Bayerische Verfassung — Bayern und Bonn

B II
16.00 Club 16
18.30 Stichwort

B III
22.10 B III spezial

Ö III
12.00 Mittagsjournal
13.00 Ö III Magazin
15.05 Die Musikbox
18.05 Club Ö III
20.05 Radio aktiv
22.10 Treffpunkt Studio 4

AFN
20.30 Oldies
1.00 Morning People

MUSIK

ALLOTRIA
jazzkränzchen immergrün

ALTE BURG
black bottom skiffle

BETWEEN
disco

BRETTL
int. programm

CRASH
whisky party

LA CUMBIA
süd. am. live

DOMICILE
albertmangelsdorff, soloposaune

DREHLEIER
alex campbell

JAZZSTUBE
amizade

MARIACHI
orig. mex. mariachi musik

MARIENKÄFER
vernissage, bilder v. michael heininger

MEMOLAND
eugen cicero trio m. gary todd + charly antonini

PEACHES IM HALALI
disco

PESETA LOCA
span. süd. am.

PN
the ember band

PODIUM
allotria

SONG PARNASS
int. folklore

WALDWIRTSCHAFT
zu

DEUTSCHES MUSEUM
20 uhr eddie u. finbar furey

HERKULESSAAL
20 uhr kammermusik d. nationen

BÜRGERBRÄUKELLER
bardev /iames harvest

THEATER

OFF OFF
20.00 theaterwerkstatt v. erwachsene

RATIONALTHEATER
20.30 bon(n)zenschau

STUDIOTHEATER
20.00 leolce u. lena v. büchner

TAMS
20.30 valentinaden IV: pressluft in münchen v. ph. arp

THEATER 44
20.30 zwei einakter v. vaclav havel, audienz u. vernissage

THEATER 76
20.00 schwarzer jahrmarkt
11.00 weihnachtsmärchen die wawuschels m. den grünen haaren

THEATER IM MARSTALL
20.00 werkstatt wien

THEATER IM FRAUNHOFER
20.30 herzkasperl

BOUTIQUE AN DER DULT

WIR SIND DIE VOLLSTE BOUTIQUE UND BEDIENEN SIE TROTZDEM FREUNDLICH

ENORMES ANGEBOT AN PREISWERTEN STEPP-JACKEN!

Tel. 6516123 Ohlmüllerstr. 24 MÜNCHEN 90

Wirrwarr-Rätsel.

Das Bienchen.

UND AUSSERDEM

DFG VK 18-20 h
Info f. Kriegsdienstverweigerer

GLYPTOTHEK
15 h Schüler führen Schüler

TEESTUBE (HAM) homosex. Kommunikationszentr. 18 h Beratung — 20 h HAM-Politratsch

ADS 19 h

KOMITEE gg. Berufsverbote, Gewerkschaftsausschlüsse, pol. Entlassungen, 19 h Häberlhof Häberlstr. 15

GESUNDHEITSPARK
18-23 h Olympiastadio
Programm Tel. 30 20

SPD MIETERVERSAMMLUNG
17-19 h Klenzestr. 45

KOMITEE d. FSZ d. LMU gg. polit. Unterdrückung 17 h Gaststt. "Erbprinz"

FRAUENZENTRUM "Gewalt gegen Frauen" 18-20 h Beratung, Gabelsbergerstr. 66

SJD - Die FALKEN 19 h
Herzogstr. 77 (SPD-Zentrum)

INITIATIVE f. ein Komitee Südl. Afrika, 19.30 h, Gaststt. Genossenschaftsheim, Tulbeckstr. 44

MILBERTSHOFEN
19 h AK Haar

AUTORENBUCHHANDLUNG
Werner Schneyder, eingeführt von Dieter HILDEBRANDT
20 h

melody maker
TEL. 28 56 53
Adalbert str. 25

BIERMANN-LP's zur TOURNEE
„Es gibt ein Leben vor dem Tod" * „Liebeslieder" *
„Chausseestr. 131" * „Warte nicht auf bessre Zeiten" * je 17.90 DM
„Ah, ja!" * 15.90 DM
Die Sparifankal-„LP (Bayern-Rock) ist wieder da 18.-

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
15.00, 17.00, 21.00
Vera Romeyke ist nicht tragbar
v. M. Willutzki
19.00, 23.00
Ein Sommer lang v. Bergman

FILMMUSEUM
Filme der Weimarer Republik
18.00
Dr. Mabuse der Spieler - Inferno
v. Fr. Lang
21.00
Phantom (1922) v. F.W. Murnau

WERKSTATTKINO
20.30, 22.30
Men Of Aran v. R. Flaherty

AMERIKAHAUS
18.00
Barefoot in the Park v. Gene Saks

KINOS

ABC
15.30, 18.00, 20.30
Ein König in New York
v. Chaplin
22.50
Illumination v. K. Zanusi

ARRI
16.30, 18.30, 20.30
Fangschuß v. Schlöndorff
22.45
Kaspar Hauser v. W.Herzog

ARENA
16.30, 18.30, 20.30
Manche mögens heiß
m. M. Monroe

CINEMA
18.00, 20.30
Creams - last concert

ELDORADO
13.00, 16.45, 20.30
Barry Lyndon v. Kubrick

FILMCASINO
14.00, 17.15, 20.30
Bertoluccis 1900, 1. Teil

EUROPA
15.30, 18.00, 20.30
St. Ives (Der Tag der Abrechnung)

ISABELLA
20.30
Die Wildente v. Geißendörfer
18.00, 22.45
Asylum (R. Laing)

KARLSTOR
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Satansbraten v. Faßbinder

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Familiengrab v. Hitchcock
23.00
Der Schwarze Falke v. J.Ford

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30
Dr. Popaul - der Halunke
m. Belmondo

LUPE 2
18.15, 20.30,
Abend der Gaukler
22.30
Ekel von Polanski

MAXHOF
18.00, 20.30
Easy Rider

REX
15.30, 18.00, 20.30
Emerson Lake & Palmer

STUDIO SOLLN
20.15
Der Mieter v. Polanski

THEATINER
16.00
Mozart - aufzeichnungen einer Jugend
20.30
Haben u. Nichthaben v.
H. Hawks (OmU)
22.30
Geschossen wird ab Mitternacht
v. Gene Kelly

TÜRKENDOLCH
20.30
Next Stop, Greenwich Village
18.00, 22.45
Morphium, Mord u. Kesse Motten m. Eddie constantine

FERNSEHEN

ARD
16.20 Anpassung — Film
20.00 Tagesschau
20.15 Im Brennpunkt
21.00 Mit Rose u. Revolver
21.55 Abramakraba —Spielereien
22.40 Tagesschau

ZDF
19.00 Heute
19.30 Block 7 Spielserie
20.15 Bilanz
21.00 Heute
21.15 Der phnatastische Film: Die Schöne und die Bestie fr. SpF 45/46 m. Jean Marrais, R: Jean Cocteau
22.40 Heute

B III
20.15 Die Hafenkneipe v. Tahiti am SpF 1962, m. John Waynne, Lee Marvin R: John Ford
21.55 News of the week
22.10 Im Wein ist Wahrheit — und wieviel Chemie?
22.55 Lehrerkolleg
23.20 Nachrichten

Ö I
20.00 In einem anderen Land Melodram nach Hemingway m. J. Jones, Rock Hudson Vittorio de Sica, R: Charles Vidor 1957

Ö II
22.05 Jungle Mistery (I) Serial

Nr. 278. Bartbinde

RADIO

B I
10.00 Das Notizbuch

B II
16.00 Club 16
19.00 Zündfunk

B III
20.07 Phonoshop
21.05 Aus meiner Rocktasche
22.10 B III Spezial

Ö III
12.00 Das Mittagsjournal
15.05 Die Musikbox
18.05 Club Ö III
19.30 Die Minibox
20.05 Radio aktiv
20.30 Pop Museum
21.05 Augenblicke
22.10 Traffpunkt Studio 4

AFN
22.30 Oldies
1.00 Morning People

THEATER

KEKK
20.00 auf deitsch g'sagt, ein engagierter bayer. abend

MODERNES THEATER
20.30 hitting-town v. stephen poliakoff

RATIONALTHEATER
20.30 bon(n)zenschau

STUDIOTHEATER
20.00 leolce u. lena v. büchner

TAMS
20.30 valentinaden IV: pressluft in münchen v. ph. arp

PROT
20.30 eine heisse sommernacht im lindgrünen hochwald

THEATER 44
20.30 zwei einakter v. vaclav havel, audienz u. vernissage

THEATER 76
20.00 broadway showtime

THEATER IM MARSTALL
20.00 werkstatt wien
FTM
20.00 öffentliche demonstration der arbeitsweise des ftm

MUSIK

Mi 4. 12.

ALLOTRIA
tatschanka balalaika ensemble

ALTE BURG
b.w.mc.

BETWEEN
disco

BRETTL
int. programm

CRASH
disco

LA CUMBIA
süd.am. live

DOMICILE
albert mangelsdorff, solo-posaune

DREHLEIER
int. folklore

JAZZSTUBE
s. tagespresse

MARIACHI
orig. mex. mariachi musik

MARINEKÄFER
modenschau

MEMOLAND
eugen cicero trio m. gary todd + charly antonini

MUH
h. straub, antonio rendina - klass. git, hanse-bayer, r. watkinson - england, udo lenze-kleinkunst, paolo u. aminta - brasilien

PEACHES IM HALALI
apfelkornparty

PESETA LOCA
span. süd.am.

PN
the ember band

PODIUM
jazzpower

POP CLUB
soul

SONG PARNASS
int. folklore

THOMAS
18-20 uhr hauseigenes tv, dann disco

WALDWIRTSCHAFT
zu

HERKULESSAAL
20 uhr klavierabend, maurizio pollini

UND AUSSERDEM

AKTION 218
17-19 h Beratung, Frauenzentrum, (S.Adressenseite)

DFG VK
19-22 h Jugendgruppe

KOMITEE für den Volksentscheid gg. den § 218
Tel. 47 42 80 (Liz)

TEESTUBE (HAM) homosex. Komm.Zentr. 20-24 h, Info, Kontakt, Musik

KJVD-Treffen 19 h
Parteibüro, Klenzestr. 64

GESUNDHEITSPARK
14-23 h, Olympiastadion
Progr. Tel 30 20 07

ROTE HILFE e.V. Ortsgruppe
17-19 h Sprechstd. im Büro
Milchstr. 21

STAMMT. ROTE GARDE/ KPD-ML 19 h Brünnstein, Orleanstr./Elsässerstr.

AUTORENBUCHHANDLUNG
20 h Werke v. Ch. Baudelaire

Prozeß gegen RA Niepl wegen angebl. Gefangenenbefreiung (G. Will) Justizpalast 13 h Zi. 4

Gesellsch. d. Freunde Albaniens
19 h "Alte Wunden" Alban. Spielfilm (Unkostenbeitrag 1,90) Max-Emanuel-Brauerei Adalbertstr. 33

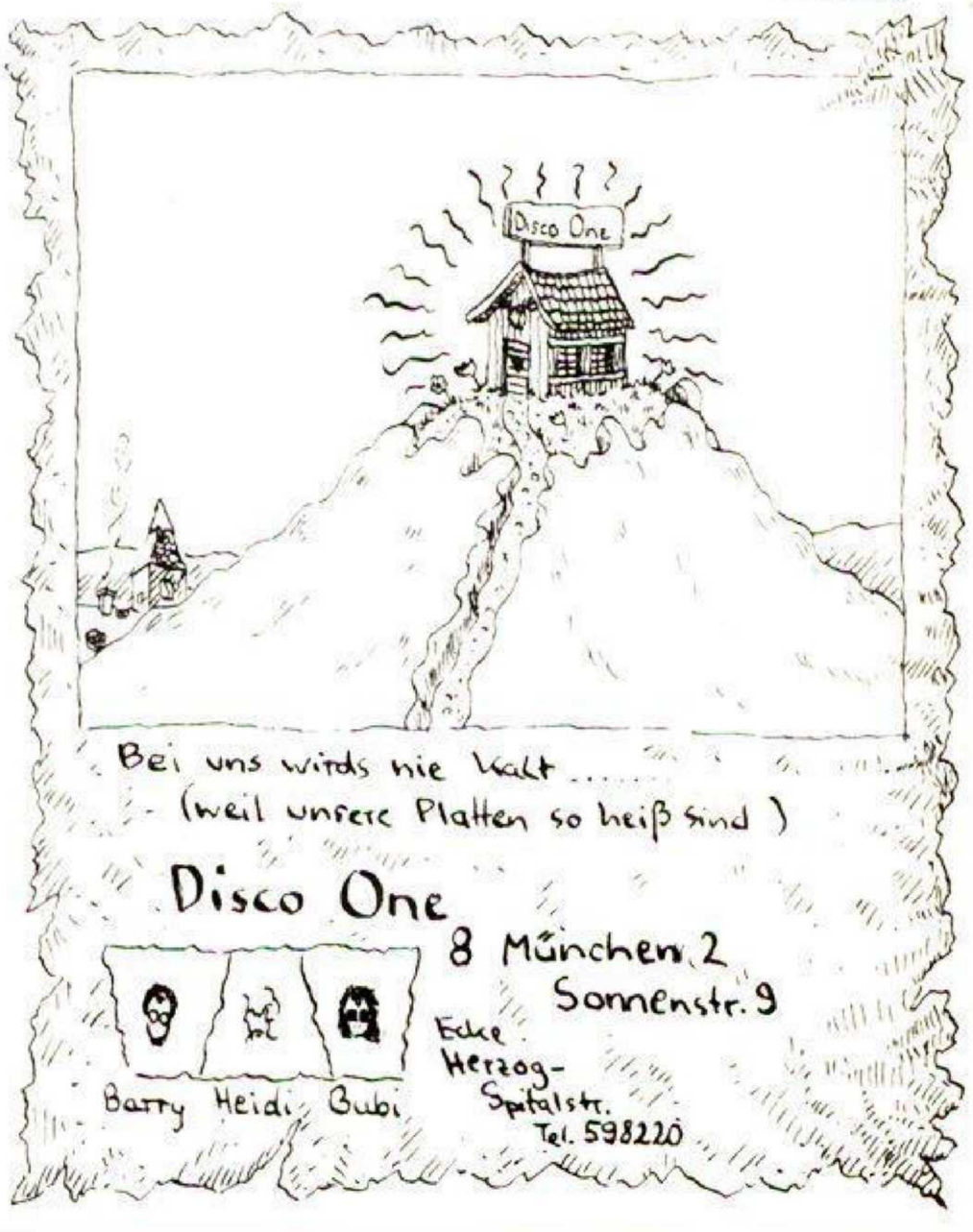
SSB, Schülertreff 14-20 h
Tel. 260 36 93

ROTE FAHNE Freundeskreis
19 h Diskuss.-Runde d. KPD
Gaststt. "Schopenhauer" Belgrad/Destouchesstr.

AKTION MAXVORSTADT
20 h Pfaarsaal v. St. Ludwig
Ludwigstr. 22

MILBERTSHOFEN
Spontitreffen um 20 h

Nr. 6803. Hutbürste,



Donnerstag, den 2.12.

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
15.00, 17.00, 21.00

IFF im Cinemonde
15.00, 17.00, 21.00
Vera Romeyke ist nicht tragbar
v. M. Willutzki
19.00, 23.00
Sehnsucht der Frauen
v. Bergman

FILMMUSEUM
Japan. Geschichte:
18.00
Schweigen v. M. Shinoda
(Orig. m. frz. Untert.)
21.00
Die 7 Samurai
m. Dt. Untertiteln

MILBERTSHOFEN
21.30
American Graffiti

WERKSTATTKINO
20.30, 22.30
Man of Aran v. R. Flaherty

KINOS

ABC
15.30, 18.00, 20.30
König in New York v.
Chaplin
22.50
Illumination v. K. Zanussi

ARRI
16.30, 18.30, 20.30
Fangschuß v. Schlöndorff
22.45
Kaspar Hauser v. W.Herzog

CINEMA
18.00, 20.30
Jerry Lewis , der Familientrottel

ELDORADO
13.00, 16.45, 20.30
Barry Lyndon v. Kubrick

FILMCASINO
14.00, 17.15, 20.30
Bertoluccis 1900, 1. Teil

EUROPA
15.30, 18.00, 20.30
St. Ives (der tag der abrechng)

ISABELLA
asylum 18 Uhr (R. Laing)
20.30
Möglichkeiten u. Grenzen des
autogenen Treinings (Podiums-
diskussion)

KARLSTOR
13.00, 15.30, 18.00, 20..30
Satansbratenv.Faßbinder

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Familiengrab v. Hitchcock
23.00
Der schwarze Falke v. J. Ford

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30
Dr. Popaul - der Halunke
m. Belmondo

LUPE 2
18.15, 20.30
Macunaima (OmU)
v. Andrade
22.30
Ekel v. Polanski

MAXHOF
18.00, 20.30
Easy Rider

REX
15.30, 18.00, 20.30
M.A.S.H. v. R. Altman

STUDIO SOLLN
20.15
Der Mieter v. Polanski

THEATINER
16.00
Mozart - aufzeichnungen einer
Jugend
20.30
Haben u. Nichthaben
v. H. Hawks (OmU)
22.30
Geschossen wird ab Mitternacht
v. G. Kelly

TÜRKENDOLCH
20.30
Next Stop, Greenwich Village
18.00, 22.45
Morphium , Mord und kesse
Motten m. E. Constantine

FERNSEHEN

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Pro und contra
21.00 Detektiv Rockeford
21.45 Titel Thesen Tempera-
mente Kulturmag.
22.30 Tagesschau

ZDF
19.00 Heute
19.30 Peter Alexander
21.00 Heute
21.15 Journalisten fragen —
Politiker antworten
22.15 Das kleine Fernsehspiel:
Iracema, Kamerafilm
23.40 Heute

B III
20.15 Konfrontationen
21.00 Ich kämpfe niemals wie-
der, Fernsehsp.
22.40 Filmarchitektur in
Deutschland
23.40 Nachrichten

Ö II
20.00 Nachhilfestunden — Lie-
besgeschichte m. Natalie
Delon, Robert Hossein
Frankreich 1968

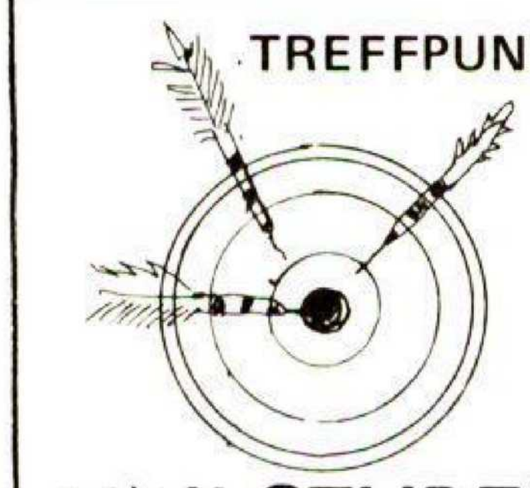
MUSIK

ALLOTRIA
blue heaven jazz band

ALTE BURG
persiko

BETWEEN
disco

BRETTL
int. programm



UNI-STUBEN

Die Bierkneipe mit
warmer Küche bis 23.30

Studentenmenü DM 4,--
kompl. Frühstück DM 2.80

geöffnet von 9 - 1 Uhr

LUISENSTR. 55
8 MÜNCHEN 40
Tel. 524668

CRASH
harry's street gang

LA CUMBIA
süd.am. live

DOMICILE
lee harper quintet feat. bobby
stern

DREHLEIER
tina + wyne , am. folklore

JAZZSTUBE
s. tagespresse

MARIACHI
orig. mex. mariachi musik

MARIENKÄFER
sunshine steel band

MEMOLAND
schnuckenack reinhardt
quintett

MUH
gerhard kassing, tassos - griech.
ali- by, blue mountain, udo
lenze - kleinkunst, paolo u.
aminta, brasilien

PEACHES IM HALALI
disco

PESETA LOCA
span. südam. live

PN
ember band

PODIUM
big old swing kings

POP CLUB
salsa latin music

ROBINSON
ewaldo montenovo, udo lenze,
hanse u. tassos

SONG PARNASS
int. folklore

THOMAS
spieltag

WALDWIRTSCHAFT
zu

OLYMPIAHALLE
20 uhr santana

RADIO

B I
10.00 Das Notizbuch
20.00 Der Laubfrosch Krimi

B II
16.00 Club 16

B III
22.10 B III Spezial

Ö III
12.00 Das Mittagsjournal
13.00 Das Ö III Magazin
15.05 Die Musikbox
18.05 Club Ö III
20.05 Radio aktiv
22.10 Treffpunkt Studio 4

AFN
20.05 Old Gold Retold
22.05 Oldies
1.00 Morning People

THEATER

KEKK
20.30 kabaret u. engagierte
kleinkunst

MODERNES THEATER
20.30 hitting-town v. stephen
poliakoff

KLEINES SPIEL
19.30 volpone v. ben jouson

OFF OFF
20.00 theaterwerkstatt v. er-
wachsene

RATIONALTHEATER
20.30 bon(n)zenschau

STUDIOTHEATER
20.00 leolce u. lena v. büchner

TAMS
20.30 valentinaden IV
pressluft in münchen v. ph. arp

PROT
20.30 eine heisse sommernacht
im lindgrünen hochwald

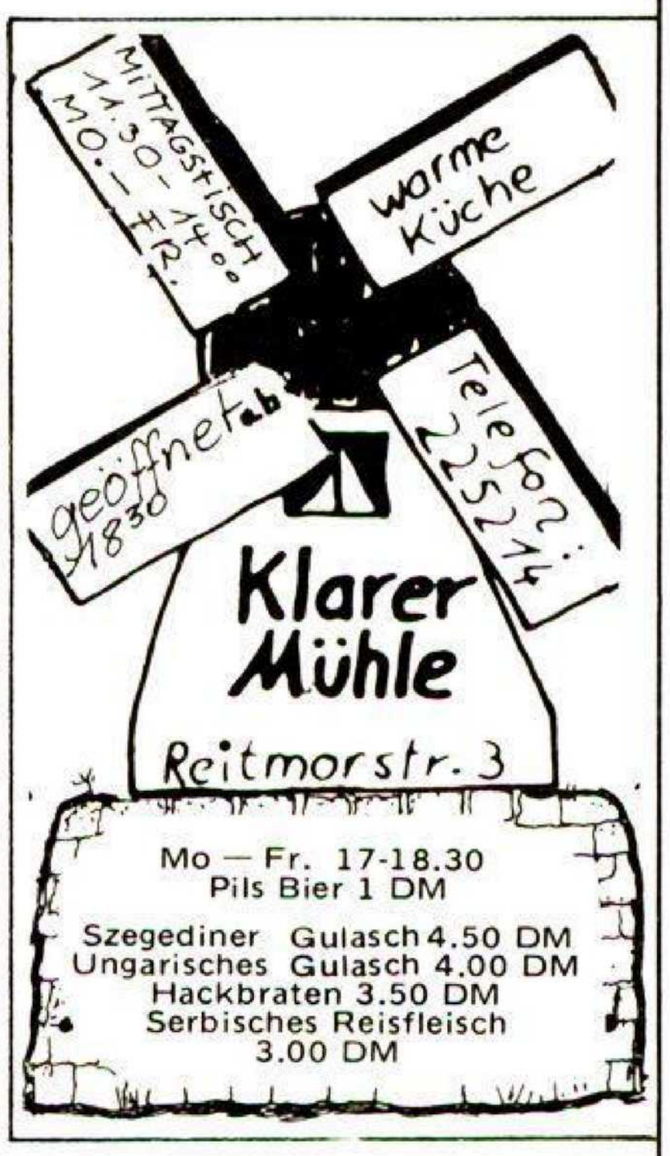
THEATER 44
20.30 zwei einakter v. vaclav
havel, audienz u. vernissage

THEATER 76
20.00 broadway- showtime
15.00 weihnachtsmrächen
die wawuschels mit den grünen
haaren

THEATER IM MARSTALL
20.00 werkstatt wien

FTM
20.00 endspiel v. samuel beckett

THEATER IM FRAUNHOFER
20.30 herzkasperl



UND AUSSERDEM

AKTION 218
17-19 h Beratung, Frauenzent-
rum, Tel. 52 83 11

ANTIKENSAMMLUNG
15 h Schüler führen Schüler

SPD-MIETERBERATUNG
17-19 h Herzogstr. 77 und
Tulbeckstr. 48

SOZDL 18-20 h
Zivildienstberatung

TEESTUBE PASING
18-21.30 h Gemeindezentrum

KSB/ML 19 h
"Scharfes Eck" Theresienstr./
Schleißheimerstr.

Stadtteilbüro NEUPERLACH
Karl-Marx-Ring 51, 18.30-20 h
Sprechstd. u. Sozialberatung

TEESTUBE KREUZKIRCHE
Treffpkt. ab 18 h

ROTE SCHÜLERFRONT
17-19 h Baderstr. 55

Veranstaltung zur Freiheit der
Meinungsäußerung 19 h Löwen-
bräukeller, Stiglmaierplatz mit
Ton, Steine, Scherben - Kollek-
tiv Rote Rübe - Hella Schlum-
berger - Trikont - Blatt, Näheres
siehe redakt. Teil u. Seite 2+3

§ 218 Beratung (SPD) 17.30 -
19 h Herzogstr. 77

LESBENGRUPPE 20 h
Frauenzentrum Tel.: 528 311

AFRIKA-Arbeitskreis d. Liga gg
d. Imperialismus 19 h Büro We-
stermühlstr. 21

GESUNDHEITSPARK 14-23 h
Olympiastadion Progr. 30 20 07

Fr. 3.12

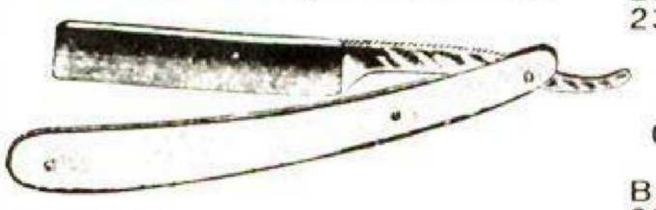
FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
15.00, 17.00, 21.00
s. Tagespr.
19.00, 23.00
die zeit mit monika v. bergman

FILMMUSEUM
Exilkino:
18.00
Our daily bread/city girl
v. F.W. Murnau
21.00
Rosita v. E. Lubitsch

FILMCLUB STARNBERG
19.00
Ich war, ich bin, ich werde sein
v. Heynowski/Scheimann

WERKSTATTKINO
20.30, 22.30
Moana (1923-25) v. R.Flaherty



KINOS

ABC
15.30, 18.00, 20.30
König in New York v. Chaplin
22.50
Hundstage m.Al Pacino

ARRI
16.30, 18.30, 20.30
Fangschuß v. Schlöndorff
22.45
Casino Royal

ARENA
16.30, 18.30, 20.30
Die Vögel v. Hitchcock
22.45
Concert for Bangladesh

CINEMA
17.00, 20.30
Solaris

ELDORADO
13.00, 16.45, 20.30
Barry Lyndon

FILMCASINO
14.00, 17.15, 20.30
Bertoluccis 1900, 1. Teil

EUROPA
15.30, 18.00, 20.30
Family Plot (Orig) v.
Hitchcock

ISABELLA
18.00, 20.30
Die Drehtür v. Kettelhack
22.45
Trafic /Tati im Stoßverkehr

KARLSTOR
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Satansbraten v. Faßbinder

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Familiengrab v. Hitchcock
23.00
Flash Gordon conquers the
univers

LUPE 2
18.15, 20.30,
Pasolinis Decamerone
22.30
Fluchtpkt san Francisco

REX
15.30, 19.00
Mozart - aufzeichnung einer
jugend

THEATINER
16.00
mozart - aufzeichnungen einer
jugend
20.30
haben u. nichthaben von
h.hawks (OmU)
22.30
african Queen v. j. huston

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Der Malteserfalke mit Bogart

FERNSEHEN

ARD
15.55 Steinzeitliche Kultstätten in GB
17.10 Joker 76
20.00 Tagesschau
20.15 Partner- Fernsehsp.
21.25 Bericht aus Bonn
21.50 Tagesschau
22.05 Studiofilm: Züchte Raben... Span. SpF. 1975 m. Ana Torrent, Geraldine Chaplin, R.: Carlos Saura
23.55 Tagesschau

ZDF
19.00 Heute
19.30 Auslandsjournal
20.15 Zimmerman ungelöst
21.15 Heute
21.30 Katerina Valente
22.30 Sport
23.00 Immer noch ungelöst
23.10 Jazz 200 Freiluftkonz. mit Champion Jack Dupree Memphis Slim, Trevor Richards Trio etc.
0.10 Heute

B III
20.20 Leos Janacek — Sinfonietta
20.45 Sprechstunde
21.30 Duell in den Wolken am SpF 1957, m. Rock Hudson Robert Stack R: Douglas Sirk
22.55 Nachrichten

Ö I
22.30 ....Jagd Dr. Sheefer — Agentenparadie m. James Coburn

MUSIK

ALLOTRIA
tarogato hot seven

ALTE BURG
watson t. brown's steel band

BETWEEN
disco

BRETTL
int. programm

CRASH
oldies

LA CUMBIA
süd.am. live

DOMICILE
lee harper quintet feat. bobby stern

DREHLEIER
tina + wyne, am. folk

JAZZ AT THE MARMIT
tatschanka balalaika-ensemble

JAZZSTUBE
george morrison big band

MARIACHI
orig, mex. mariachi musik

MARIENKÄFER
ramesh aus berlin

MEMOLAND
schnuckenack reinhardt quintett

MUH
zu

PEACHES IM HALALI
whisky abend bis 3 uhr früh

PESETA LOCA
span. süd.am.

PN
ember band

PODIUM
allotria

POP CLUB
rockn roll

ACHTUNG:
RADIO GIPS
HEUT NICH!

ROBINSON
holger hobbit, tassos, udo lenze
frederic lopez

SONG PARNASS
int. folklore

THOMAS
18-20 uhr hauseigenes tv, dann
disco

WALDWIRTSCHAFT
zu

KONGRESSAAL
20 uhr münchner philharmoniker, solist: mstislaw rostropowitsch, cello: mozart, schumann beethoven

GOETHEINSTITUT GRAFING STADT
20 uhr rolf linneman, folkus point

THEATER

KEKK
20.30 kabaret u. engagierte kleinkunst

MODERNES THEATER
20.30 hitting-town v.
stephen poliakoff

OLYMPIADORFTHEATER
helene-mayer-ring 23
20.30 der traum v. helen körte

OFF OFF
14-17 kinderwerkstatt
20.30 rabelais v. jean-louis barrault

RATIONALTHEATER
20.30 bon(n)zenschau

STUDIOTHEATER
20.00 leolce u. lena v. büchner

TAMS
20.30 valentinaden IV: pressluft in münchen v. ph. arp

PROT
20.30 eine heisse sommernacht im lindgrünen hochwald

THEATER K
20.00 verbotener zorn, ein stück deutscher wirklichkeit vom theater k

THEATER 44
20.30 zwei einakter v. vaclav havel, audienz u. vernissage

THEATER 76
20.00 broadway show-time
11.00 u. 15.00 weihnachtsmärchen: die wawuschels mit den grünen haaren

THEATER IM MARSTALL
20.00 werkstatt wien

FTM
20.00 endspiel v. samuel beckett

THEATER IM FRAUNHOFER
20.30 herzkasperl

MULTIMEDIATHEATER
freizeitheim trudering
14.30 kindermitspielstück
zirkus larifari

Holzstr.29
(Ecke Westermühlstr.)
ZUR WURZEL
Tel 263792

Tägl. 18.30 – 1.00 Uhr
Sonntags ab 11.00 Frühschoppen
Sa. 27.11. von 20-23 h: ✳ Liedermacher ✳ Eintr. 3.-
Bayerische Küche und griechische Kleinstspezialitäten, natürlich mit Ouzo und Retsina, aber auch Pils bei dem ein Pfennig nicht durch die Schaumkrone fällt. Klavier zum selbstbespielen sowie gute Musik werden geboten.
Beim Frühschoppen werden die Weißwürsteln nicht älter als 1 Uhr.

UND AUSSERDEM

DFG VK 18-20 h
Info f. Kriegsdienstverweigerer

GESUNDHEITSPARK
18-23 h Olympiapark
Progr. Tel. 30 20 07

FRAUENZENTRUM 20 h
Teestube Kommunikation + Info

ROTE HILFE DEUTSCHLD
19 h Brünnstein, Orleans/Elsässerstr.

ACHTUNG !
18 h ANNAHMESCHLUSS
für Kleinanzeigen und Redaktion

NUMERUS CLAUSUS Initiative
e.V. 17.30 - 18.30 h Sprechstunde Tel. 502 17 03

MILBERTSHOFEN Zentrum
20 h Treffen aller Handwerkerfreaks

PAMPELMOUSE lädt ein:
SCHELLINGSTRASSE 27
Alle, die gerne in asiatischen Fundgruben wühlen

Samstag 4.12.

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
15.00, 17.00, 21.00
siehe Tagespresse
19.00, 23.00
Wie in einem Spiegel
v. Bergman

FILMMUSEUM
Exilkino:
18.00
The last flight (1931)
v. Dieterle
21.00
Monte Carlo (1930)
v. E. Lubitsch

WERKSTATTKINO
20.30, 22.30
Moana v. R. Flaherty

CINEPOL
22.15
Wagnis u. Gewinn
v. P. Heller

KINOS

ABC
15.30, 18.00, 20.30
Ein König in New York
v. Chaplin
22.50
Hundstage m. Al Pacino

ARRI
16.30, 18.30, 20.30
Der Fangschuß v. Schlöndorff
22.45
Casino Royal

ARENA
JV 14.00
Frankensteins Kampf der Un geheuer
16.30, 18.30, 20.30
Die Vögel v. Hitchcock
22.45
Concert for Bangladesh

CINEMA
18.00, 20.00
Wenn Katelbach kommt
ab 22.15 Doppelprogr.:
1. Woody Allen, der Schläfer
2. BOF v. Faraldo

ELDORADO
13.00, 16.45, 20.30
Barry Lyndon v. Kubrick

FILMCASINO
14.00, 17.15, 20.30
Bertoluccis 1900, 1. Teil

EUROPA
15.30, 18.00, 20.30
Family Plot (Orig) v. Hitchcock

ISABELLA
18.00, 20.30
Die Drehtür
v. Kettelhack
22.45
Trafic (Tati im Stoßverkehr)

KARLSTOR
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Satansbraten v. Faßbinder

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Familiengrab v. Hitchcock
23.00
Flash Gordon conquers the univers 1. Folge

LUPE 2
16.00, 18.15, 20.30
Pasolinis Decamerone
22.30
Fluchtpkt San Francisco

REX
JV 13.30
Unter Geiern
(m. Freikartenverlosung)
15.30, 19.30
Mozart - aufzeichnungen einer Jugend

THEATINER
16.00
Mozart - aufzeichnungen einer jugend
20.30
haben und nichthaben
von H. Hawks (OmU)
22.30
African Queen v. J.Huston

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Der Clou v. G. R. Hill

FERNSEHEN

ARD
15.00 Wasser hat keine Balekn am. SpF 1928, m. Buster Keaton
16.10 Unser Dorf soll häßlich werden
16.30 Ratgeber Geld
17.45 Sport
20.00 Tagesschau
20.15 Circus Festival
21.45 Lotto Tagesschau Pfarrer
22.05 Rosa Pleiten — Münchner Lach- u. Schiessgesellschaft
23.50 Tagesschau

ZDF
19.00 Heute
19.30 Disco
20.20 Bonjour Tristesse, am Spf 1957 m. D. Kerr, D. Niven J. Seberg, J. Greco, R: Otto Preminger
21.50 Heute
21.55 Sportstudio
23.10 Hotel Royal — Krimi-nalspiel
0.40 Heute

B III
18.30 Jugendtreff
19.00 Ratgeber Technik
20.15 David Copperfield (6)
21.05 Vertreter im Ostblock
21.50 Victor Borge — Comedy in Music
22.50 Zur Erinnerung
23.00 Nachrichten

Ö I
15.15 Jede Frau braucht einen Engel —Filmkomödie m. Cary Grant
20.15 Meuterei auf der Bounty (I) am. SpF 1961/62 m. Marlon Brando, Trevor Howard, R: Lewis Mile-stone
22.15 2. Teil

RADIO Sa. 4.12.

B I
11.30 Der Funkstreifzug

B II
14.00 Pop Selection
21.30 Rilke — 1 Jahr später

B III
22.07 Play back Club 16

Ö III
12.00 Mittagsjournal
13.00 Ö III Samstagsmagazin
20.05.Da capo
21.05 Krimskrams

AFN
11.00 Rock rebells

THEATER

KEKK
20.30 kabaret u. engagierte kleinkunst

MODERNES THEATER
20.30 hitting-town v. stephen poliakoff

OFF OFF
15.00 dodo + pepi die schlüs-selkinder
20.30 rabelais v. jean-louis barrault

RATIONALTHEATER
20.30 die bon(n)zenschau

STUDIOTHEATER
20.00 leolce u. lena v. büchner

TAMS
20.30 valentinaden IV: press-luft in münchen v. ph. arp

PROT
20.30 eine heisse sommernacht im lindgrünen hochwald

TIK
20.00 die gestiefelte nachtigall od. demokratie auf dem dach

THEATER K
20.00 verbotener zorn , ein stück deutscher wirklichkeit vom theater k

THEATER 44
20.30 zwei einakter von vaclav havel, audienz u. vernissage

THEATER 76
20.00 broadway showtime
15.00 das weihnachtsmärchen die wawuschels mit den grünen haaren

THEATER IM MARSTALL
20.00 werkstatt wien

FTM
20.00 endspiel v. samuel beckett

THEATER IM FRAUNHOFER
20.30 herzkasperl

THEATER DER JUGEND
freizeitheim biederstein
19.30 geschafft!

MUSIK

ALLOTRIA
steel band aus trinidad

ALTE BURG
gastspiel

BETWEEN
disco

BLUESPUNKT OBERDORFEN
glashaus

BRETTL
int. programm

CRASH
disco

LA CUMBIA
süd. am.

DOMICILE
lee harper quintet feat. bobby stern

DREHLEIER
tina + wyne, am. folk

JAZZSTUBE
s. tagespresse

MARIACHI
orig. mex. mariachi musik

MARIENKÄFER
ramesh aus berlin

MEMOLAND
schnuckenack reinhardt quintett

MUH
gabi, tonschusser - deutsche volkstänze, hanse - by, alula - afrika, udo lenze - kleinkunst, los pirayas - südam.

PANOPTIKUM
new dope ensemble

PEACHES IM HALALI
disco

PESETA LOCA
span. süd. am. live

PN
the ember band

PODIUM
gastspiel

POP CLUB
rock + pop

ROBINSON
udo lenze, tassos, blue moun-tain tune, conny

SONG PARNASS
int. folklore

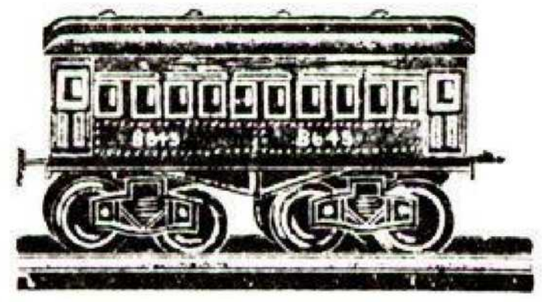
THOMAS
18-20 hauseigenes tv, dann disco

WALDWIRTSCHAFT
zu

THEATER IN D. LEOPOLD—STRASSE
20 uhr ulrich roski

ROTTGAUHALLE EGGEN—FELDEN
20 uhr guru-guru + virgin

ANALOG~AUDIO
MÜNCHEN • LONDON • BELFAST
HiFi~Specialists
Theresienstr. 33
Ecke Türkenstr.
1.Etage,T.281202
Parkhaus
Färbergraben
Tel. 2603756



UND AUSSERDEM

TEESTUBE (HAM)
homosex. Kommunikations-zentrum, 20-24 h Info, Kontakt, Musik

OLYMPIASTADION
15.30 FC Bayern - Eintracht Frankfurt

1971: Georg von Rauch wird er-schossen

In Jeans sind

★ In 2 Etagen ★
Unsere Riesenaus-wahl ist eine Schau. Unsere Jeans sind Spitze.
Hier nur einige Bei-spiele:

Feincord-Jeans
Viele Farben, alle Größen.
Auch Überweiten und Überlängen.
Hauptpreislagen:
29,50 49,50, 55,—

The original Blue jeans
auch verwaschen, alle Größen,auch Überweiten und Überlängen a. Lager.
Levi's
Wrangler

Origina
echt Leder
Hauptpreisl
119,

Sonntag, den 5.12.

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
15.00, 17.00, 21.00
siehe Tagespr.
19.00, 23.00
Wie in einem Spiegel
v. Bergman

FILMMUSEUM
15 - 20 Uhr Open House
zum Thema München

WERKSTATTKINO
20.30, 22.30
Moana v. R. Flaherty

KINOS

ABC
15.30,18.00, 20.30
König in New York v. Chaplin

ARRI
Matinee 10.30
König der Könige v. Ray
16.30, 18.30, 20.30
Der Fangschuß
v. Volker Schlöndorff

ARENA
JV 14.00
Frankensteins kampf der ungeheuer
16.30, 18.30, 20.30
Die Vögel v.Hitchcock

CINEMA
18.00, 20.30
Tod in Venedig v. Visconti

ELDORADO
13.00,
Barry Lyndon (Orig)
16.45, 20.30
Dt. Fassung

FILMCASINO
14.00, 17.15, 20.30
Bertoluccis 1900, 1. Teil

EUROPA
15.30, 18.00, 20.30
Family Plot (Orig)
v. Hitchcock

ISABELLA
15.00
Lotte in Weimar v. E.Günther
18.00, 20.30
Die Drehtür v. Kettelhack

KARLSTOR
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Satansbratenv. Faßbinder

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Familiengrab v. Hitchcock
23.00
Flash Gordon conquers the Univers 1. Folge

LUPE 2
14.00, 17.00, 20.00
Solaris v. Tarkowski
23.00
Fluchtpkt San Francisco

REX
JV 13.30
Unter Geiern
mit Freikartenverlosung
15.30, 19.30
Mozart - aufzeichnungen einer Jugend

THEATINER
14.00
Berlin Alexanderplatz
16.00
Mozart aufzeichnungen einer Jugend
20.30
Haben und Nichthaben
v. Hawks (OmU)
22.30
African Quenn v. J. Huston

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Wenn Katelbach kommt
v. Polanski

FERNSEHEN

ARD
11.15 Infoshow
17.45 Wir wollen fein zufrieden sein... die neuen Töne der Liedermacher
18.30 Sport
19.20 Weltspiegel
20.00 Tagesschau
20.20 Tatort: Transit ins Jenseits
22.00 Flucht aus der Stille — Ödön von Horvath v. Dieter Hildebrandt
22.45 Glashaus — TV intern
23.30 Tagesschau

ZDF
10.30 Im Garten der Lüste
19.00 Heute
19.10 Bonner Perspektiven
19.30 Musikjournal
20.15 Ein Hauch von Nerz, am SpF 1961 m. Cary Grant, Doris Day
21.50 Heute — Sport
22.05 Litera-Tour III
23.20 Heute

B III
19.30 Chronik der Woche
20.15 Krebsstation (I) Fernsehf. n. Solschenizyn
21.30 Claude Monet
22.15 Chinesische Musik — CHin. Schatten
23.20 Nachrichten

THEATER

MODERNES THEATER
20.30 hitting-town v. stephen poliakoff

OFF OFF
14 u. 16.30 dodo u. pepi die schlüsselkinder
20.30 rabelais v. jean-louis barrault

RATIONALTHEATER
20.30 bon(n)zenschau

STUDIOTHEATER
20.00 leolce u. lena v,. büchner

PROT
20.30 eine heisse sommernacht im lindgrünen hochwald

THEATER K
20.00 verbotener zorn, ein stück deutscher wirklichkeit vom theater k

THEATER 44
20.30 zwei einakter von vaclav havel, audienz u. vernissage

THEATER 76
11.00 weihnachtsmärchen: die wawuschels mit den grünen haaren

THEATER IM FRAUNHOFER
20.30 herzkasperl

MUSIK

ALLOTRIA
11 uhr steel band aus trinidad
20 uhr salonorchester

ALTE BURG
tarogato hot seven

BETWEEN
disco

BRETTL
int. programm

CRASH
disco

LA CUMBIA
süd.am.

DREHLEIER
british music hall

JAZZ AT THE MARMIT
frühschoppen ab 12 uhr
m. tamango karibische musik

JAZZSTUBE
new comers session + bek. gruppe

MARIACHI
orig. mex. mariachi musik

MEMOLAND
schnuckenack reinhardt quintett

MUH
harry bunge, alula - afrika, kleinkunst - lenze, tonschusser lieder u. tänze , hanse - by, frederiko lopez - 1 mann orchest

PEACHES IM HALALI
disco

PESETA LOCA
span. südam.

PN
ember band

PODIUM
persiko

POP CLUB
rockn roll

SONG PARNASS
int. folklore

THOMAS
18-20 uhr hauseigenes tv, dann disco

WALDWIRTSCHAFT
zu

LENBACHGALERIE
luisenstr. 33
10 uhr festliche matinee f. harfe, flöte, zither

AMERIKAHAUS
20 uhr kein apolloprogramm f. lyrik, peter rühmkorf liest m. musik v. michael naura, eberhard weber u. wolfgang schlüter

SCHÖNE SACHEN AUS
IRLAND
Damenmäntel, Capes, Herrensakkos aus handgewebtem Tweed, handgestrickte Pullover, Westen, Mützen, Handschuhe aus ungebleichter Wolle und viele Geschenkideen.
HIBERNIKUS, WILHELMSTR. 43/ECKE CLEMENSSTR.

RADIO

B I
lauta Schmarrn

B II
15.00 Treffpunkt Junge Welle
22.05 Pop Sunday

B III
20.07 Frisch aus der Presse

Ö III
13.10 Der Schalldämpfer
16.15 Die Musikbox
18.30 30 Min. mit Laurindo Almeida Gitarre
19.05 Harte Währung
21.30 Collins Folk Club

AFN
1.00 Morning People

UND AUSSERDEM

GLYPTOTHEK 14.30 h
Königsplatz Schüler führen Schüler

GESUNDHEITSPARK
Olympiastadion 9-13 h
Programm Tel. 30 20 07

RANDSTEIN
Nicolausabend u. Dämmerschoppen

ANALOG-AUDIO
MÜNCHEN • LONDON • BELFAST
HiFi-Specialists
Thereslenstr. 33
Ecke Türkenstr.
1.Etage,T.281202
Parkhaus
Färbergraben
Tel. 2603756

MASSAGEKURS

Einführung in Massage und Entspannungsübungen durch einen, der's gelernt hat und jetzt hauptberuflich macht. Ca. 8-10 Abende, pro Abend DM 8,-- Telefon 795419 — Reinhard verlangen

wir führend

Cowboy-Stiefel

en: **109,—**

129,—, 139,—, 149,—, 159,—

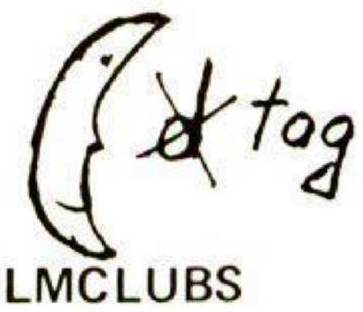
Orig. Piloten-Jacken

dunkelblau und olive **59,—**

Hauptpreislagen:
69,—, 79,—, 139,—

Für Kinder: **49,—**

Jeans-Shop im
WESTERN STORE
München, Herzog-Wilhelm-Straße 1 (am Karlstor)
Eines der größten und preiswertesten Jeans-Fachgeschäfte Münchens!



6.12.

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
19.00, 23.00
Licht im Winter v. Bergman

WERKSTATTKINO
20.30, 22.30
Moana v. R. Flaherty

KINOS

ABC
15.30, 18.00, 20.30
König in New York
v. Chaplin
22.50
Annas Verlobung v. P.Voulgaris

ARRI
Konzert

ARENA
18.30, 20.30
Die Vögel v. Hitchcock

CINEMA
18.00, 20.30
Leonard Cohen: Bird on a Wire

ELDORADO
13.00, 16.45, 20.30
Barry Lyndon v. Kubrick

FILMCASINO
14.00, 17.15, 20.30
Bertoluccis 1900, 1. Teil

EUROPA
15.30, 18.00
La Giffle mit Lino Ventura
20.30
Adieu Poulet m.L. Ventura

ISABELLA
18.00, 20.30
Die Drehtür v. Kettelhack

KARLSTOR
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Satansbraten v. Faßbinder

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Familiengrab v.Hitchcock
23.00
Flash cordon conquers the univers 1. Folge

LUPE 2
17.00, 20.00
Solaris v. Tarkowski
23.00
Fluchtpkt San Francisco

REX
15.00, 17.45, 20.30
Das große Fressen

THEATINER
16.00
mozart - aufzeichnungen einer jugend
20.30
haben und nichthaben (OmU) v. Hawks
22.30
African Queen v. J. Huston

TÜRKENDOLCH
18.00,20.30, 22.45
Lebending begraben

RADIO

B I
10.00 Das Notizbuch
20.00 Sience fiktion: Wo blieb der 631te Tag ?

B II
16.00 Club 16
21.30 Jazz aus Nürnberg

B III
12.07 Pop Service
22.10 B III Spezial

Ö III
12.00 Das Mittagsjournal
13.00 Das Ö III Magazin
15.00 Musikbox
18.05 Club Ö III
19.30 Minibox
20.05 Radio aktiv
22.10 Treffpunkt Studio 4

AFN
20.00 Old Gold Retold
22.30 Oldies
1.00 Morning People

JUGEND—und STUDENTENREISEN

SKIKURSE
Sa od. So incl. Busfahrt
DM 103,--
Beginn 15./16.1. 77
Ski-Reisen Weihnachten
Plätze frei
Londonflüge o.w. 130,--
USA o.w. ab DM 465,--
8 Mü 40, Türkenstr. 47
Tel. 28 77 77

FERNSEHEN

ARD
16.20 Aussenseiter d. Medizin Filmbericht
20.00 Tagesschau
20.15 Report vom BR
21.00 Alles oder nichts
21.45 Die Wiener Hofburg
22.30 Tagesschau

ZDF
19.00 Heute
19.30 Wie würden Sie entscheiden? Rechtsfälle im Urteil des Bürgers
20.15 Und plötzlich wirst du nicht mehr gebraucht.... Bericht über Dauerarbeitslosigkeit
21.00 Heute
21.15 Larry - Bericht eines Irrtums am. Spf. 1974 v. William A. Graham Ratschlag f. Kinogänger
22.35 Heute

B III
20.15 Von Leuten u. Büchern
21.00 BR unterwegs
22.00 Kontaktadresse Kirche
22.30 Nachrichten

Ö I
10.30 .... Jagd Dr. Sheefer

Ö II
22.10 Toter Ort Ung. SpF. 1972

MUSIK

ALLOTRIA
munich swing kings

ALTE BURG
roisin dubh

BETWEEN
disco

BRETTL
int. programm

LA CUMBIA
süd.am. live

DOMICILE
philly joe jones quintet

DREHLEIER
künstlertreff eintr. frei

JAZZSTUBE
dusko gujkovic big band

MARIACHI
orig. mex. mariachi musik

MARIENKÄFER
susanne aviles + peter ludwig

MEMOLAND
schnuckenack reinhardt quintett

PEACHES IM HALALI
disco

PESETA LOCA
span. süd. am.

PN
virgin

PODIUM
mams

SONG PARNASS
int. folklore

WALDWIRTSCHAFT
zu

KONGRESSAAL
20 uhr bamberger symphoniker: wagner: siegfried-idyll

In unserem 2.ten Verkaufsraum jetzt
Große Auswahl an
NOSTALGIE
second - hand Kleidung
DER
OCCAMLADEN
Occamstr. 26
Schwabing

THEATER

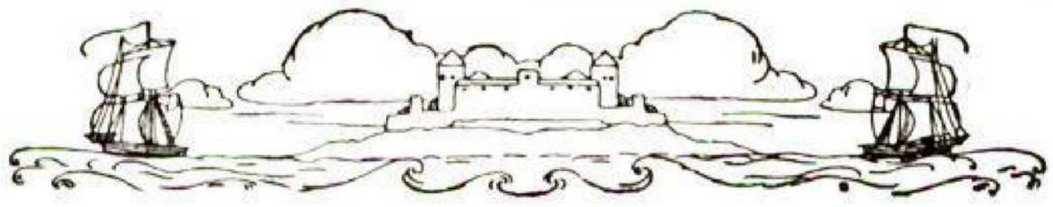
OFF OFF
rabelais v. jean-louis barrault

THEATER 76
20.00 das interview
15.00 weihnachtsmärchen : die wawuschels mit den grünen haaren

THEATER IM MARSTALL
20.00 werkstatt wien

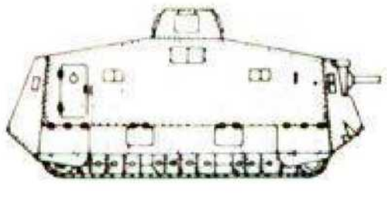
THEATER IM FRAUNHOFER
20.30 herzkasperl

AUFLÖSUNG unseres
ANTIQUITÄTEN GROSSHANDELS
Verkauf vom 11.12. bis 24.12. von 12-18.30 h Sa. 10-18 h
Anfragen vorher sinnlos
Leopoldstr. 61 Münchner Freiheit
im Hof der Bayerischen Vereinsbank



DER FANGSCHUSS
Film von Volker Schlöndorff
im Neuen Arri

Coprod. der Bioskop Film, München und Argos Films, Paris im Filmverlag der Autoren



UND AUSSERDEM

GESUNDHEITSPARK
14-23 h Olympiastadion
Progr. Tel. 30 20 07

AKTION 218
17-19 h Beratung, Frauenzentrum

VSG 20 h
Amberger Hof (Nebenr.) Müller/Corneliusstr.

LEBASCHA 20 h
Montagsdiskussion (siehe S. 2+3)

WAS TUN, Diskussionforum d. GIM 19.30 h, Edlingerstr.16

FÖRDERKREIS f. eine feministische Partei, Räume der freirelig. Gemeinde, Valleystr. 27 part./re. Arbeitstreffen 19 h

BIMF 20 h
Gemeindehaus Erlöserkirche Ungererstr.

MILBERTSHOFEN 20 h
Offenes Plenum

SOZIALISTISCHES Zentrum München, Sprechstd. f. Interessenten 17-19 h

FFP (Förderkr. z. Aufbau d. Feminist. Partei) 19 h Info-Abend, Valleystr. 27 M70 (Vortragssaal)

§ 218 Beratung (SPD) 17-19 h
Klenzestr. 45

Die. 7.12.

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
19.00, 23.00
Licht im Winter v. Bergman

FILMMUSEUM
Filme der Weimarer Republik
18.00
Dr. Mabuse der Spieler
v. Fritz Lang 1.Teil
21.00
2.Teil

WERKSTATTKINO
20.30, 22.30
Moana v. Flaherty

KINOS

ABC
15.30, 18.00, 20.30
Ein König in New york
v. Chaplin
22.50
Annas Verlobung v. Voulgaris

ARRI
16.30, 18.30, 20.30
Der Fangschuß v. Schlöndorff
22.45
Die bitteren Tränen der Petra v.
Kant v. Faßbinder

ARENA
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Eine kl. Nachtmusik

CINEMA
16.00
leonard Cohen Bird on a Wire
18.00, 20.30
Die letzte Frau

ELDORADO
13.00, 16.45, 20.30
Barry Lyndon

FILMCASINO
14.00, 17.15, 20.30
Bertoluccis 1900, 1. Teil

SELBSTERFAHRUNG
Körperbewußtsein Kreativität

Erfahrung verborgener Gefühle auf der Grundlage v. Gestalt u. Primärtherapie
Spaß am schöpferischen Zusammensein
3-Tage-Gruppe im Bauernhof.
17.Dez. 19.00 bis 19.Dez 19.00
u.a. Termine.
Ermäßigte Teilnahme für Nichtverdienende.
Frank Bürger Tel. 61 333 73
Rolf Reichelt Tel. 08073/1347

EUROPA
15.30, 18.00, 20.30
L:Emmerdeur m. L. Ventura

ISABELLA
18.00
Anna, Kind der Sonne
(Psychiatrie)
20.30
Die Drehtür v. Kettelhack

KARLSTOR
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Satansbraten v. Faßbinder

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Familiengrab v. Hitchcock
23.00
Flash Gordon Conquers the
univers 1. Folge

LUPE 2
18.15, 20.30
Zabriskie Point v. Antonioni
22.30 Sweet Movie v. Makavejev

REX
15.00, 17.45, 20.30
Das große Fressen

THEATINER
16.00
mozart aufzeichng einer jugend
20.30
haben u. nichthaben (OMU)
22.30
Singin in the Rain (OmU) m.
Gene Kelly

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Im Garten der Lust v. R. Meyer

Münchens Geheimtip für
MUSIKGASSENLOKAL
BOSL
im Parkhaus am Stachus
(hinter dem Kaufhof) Tel. 59 30 47

MUSIK

ALLOTRIA
jazzkränzchen immergrün

ALTE BURG
black bottom skiffle

BETWEEN
disco

BRETTL
int. programm

CRASH
whisky party

LA CUMBIA
südam.

DOMICILE
philly joe jones quintett

DREHLEIER
int. folklore

JAZZSTUBE
gastspiel: lada kovacek

MARIACHI
orig. mex. mariachi musik

MARIENKÄFER
jerry rix countrypicker

MEMOLAND
schnuckenack reinhardt quintet

PEACHES IM HALALI
disco

PESETA LOCA
span. süd.am.

PN
the ember band

PODIUM
allotria

SONG PARNASS
int. folklore

WALDWIRTSCHAFT
zu

THEATER IN DER LEOPOLDSTRASSE
20 uhr häns' che weiss quintett

RADIO

B I
10.00 Das Notizbuch

B II
19.00 Disko II

B III
22.10 Ö III Spezial

Ö III
12.00 Das Mittagsjournal
13.00 Das Ö III Magazin
15.05 Die Musikbox
18.05 Club Ö III
20.05 Radio aktiv
22.10 Einfach zum Nachdenken

AFN
20.05 Old gold Retold
22.30 Oldies
1.00 Morning People

FERNSEHEN

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Künstlerstammtisch
21.00 Vier gegen die Bank
Film v. Wolfgang Menge
u. Wolfgang Petersen
23.35 Tagesschau

ZDF
19.00 Heute
19.30 Liebe im Dorf — Alpensaga m. Qualtinger
21.00 Heute
21.15 Blickpunkt
22.00 Aspekte Kulturmag.
22.45 Heute

B III
20.15 Krimiserie
21.05 Aktuelles Studio
21.50 The long grey line
(Omu) am. SpF. 1955
m. Tyrone Power, R; John
Ford
0.00 Nachrichten

Ö I
22.05 Rufmord am. SpF 1963
v. Boris Sagal

Ö II
20.00 Das vergessene Tal
engl. SpF. 1970 m. Omar
Sharif, Michael Caine

THEATER

MODERNES THEATER
20.30 hitting town v. stephen polliakoff

OFF OFF
20.00 theaterwerkstatt f. erwachsene

RATIONALTHEATER
20.30 bon(n)zenschau

STUDIOTHEATER
20.00 leolce u. lena v. büchner

TAMS
20.30 valentinaden IV : pressluft in münchen v. ph. arp

THEATER K
20.00 verbotener zorn, ein stück deutscher wriklichkeit vom theater k

THEATER 44
20.30 zwei einakter v. vaclav havel, audienz u. vernissage

THEATER 76
20.00 unter der treppe

THEATER IM MARSTALL
20.00 werkstatt wien

THEATER IM FRAUNHOFER
20.30 herzkasperl

UND AUSSERDEM

DFG VK 18-20 h
Info f. Kriegsdienstverweigerer

GLYPTOTHEK 15 h
Königsplatz Schüler führen Schüler

TEESTUBE (HAM)
homosex. komm.zentr. 18 h Beratung, 20 h HAM-Politratsch

GESUNDHEITSPARK 18-23 h
Olympiastadion Progr. Tel. 30 20 07

ADS — 19 h

SPD MIETERBERATUNG
17-19 h Klenzestr. 45

KOMITEE gg. Berufsverbote, Gewerkschaftsausschl., pol. Entlassungen 19 h "Häberlhof" Häberlstr. 15

KOMITEE d. FSZ der LMU gg pol. Unterdrückung, 17 h Gaststt. "Erbprinz"

FRAUENZENTRUM
"Gewalt gg. Frauen" 18-20 h Beratung, Frauenzentrum

SJD, Die Falken
19 h Herzostr. 77, SPD-Zentr.)

Initiative f. ein Komitee südl. Afrika, Gaststt. Genossenschaftsheim, 19.30 Tulbeckstr. 44

MILBERTSHOFEN
19 h Arbeitskreis Haar

AUTORENBUCHHANDLUNG
18 h f. Kinder + Erwachsene, Zeichentrickfilm v. Sendak u. Ungerer

Dt. Freidenkerverband e. V.
20 h Relig. + Kirche i. d. Literatur od. die Kirche u. die Lust
Gaststt. Implerhof, Implerstr.47

Mietwoch, 8.12.1776

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
19.00, 23.00
Persona v. Bergman

FILMMUSEUM
Filme der Weimarer Republik:
18.00
Phantom v. Murnau
21.00
Hintertreppe v. Jeßner u. Leni

WERKSTATTKINO
20.30, 22.30
Moana v. Flaherty

KINOS

ABC
15.30, 18.00, 20.30
Ein König in New York
v. Chaplin
22.50
Annas Verlobung v. Voulgaris

ARRI
16.30, 18.30, 20.30
Der Fangschuß v. Schlöndorff
22.45
Die Dame im Auto mit Brille und Gewehr v. Dmytryk

ARENA
16.30, 18.30, 20.30
Concert for Bangla Desh

CINEMA
18.00, 20.30
Uhrwerk Orange von Kubrick

ELDORADO
13.00, 16.45, 20.30,
Barry Lyncon

FILMCASINO
14.00, 17.15, 20.30
Bertoluccis 1900, 1. Teil

EUROPA
15.30, 18.00, 20.30
the Big Bus v. J. Frawley
22.30
St. Ives v. J.L. Thompson

ISABELLA
18.00, 22.45
Anna, Kind der Sonne
20,30
Die Drehtür/Kettelhack

KARLSTOR
13.00, 15.30, 18.00, 20..30
Satansbraten v. Faßbinder

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Familiengrab v. Hitchcock
23.00
Die Hafenkneipe von Tahiti
v. J. Ford

LUPE 2
17.00, 20.00
Der Leopard v. Visconti
23.00
Sweet Movie v. Makavejev

REX
15.30, 18.00, 20.30
Ansichten eines Clowns
v. Jasny

THEATINER
16.00
mozart aufzeichng. einer jugend
20.30
haben u. nichthaben (OmU)
v. Hawks
22.30
Singin in the rain m. gene Kelly (OmU)

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Butch Cassidy and the Sundance Kid

FERNSEHEN

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Maschinen statt Menschen
Bericht üb. Vernichtung von Arbeitsplätzen
21.00 Bei Westwind hört man keinen Schuss — eine Inselballade
22.05 Zwischen Guam und Hawaii — Amerikas Bollwerk im Pazifik
22.50 Tagesschau

ZDF
19.00 Heute
19.30 Vorsicht, Zimmermann
20.15 ZDF Magazin
21.00 Heute
21.15 Sie bleiben nicht immer
Kinder: Geistig Behinderte
21.45 Soldat Schweijk (3)
22.45 Heute

B III
17.45 Widerstand gegen den NS-Staat: Die Weiße Rose
20.15 Speedway, am. SpF. 1968
m. Elvis Presley, Nancy Sinatra
21.45 News of the week
22.00 Sozialer Stress bei Tier und Mensch
22.45 Lehrerkolleg
23.15 Nachrichten

Ö I
15.45 Kapitän John Peoplefox, Piratnestück in d. Aufführung des Theaters der Jugend
20.15 Geschichte einer Nonne am. SpF 1959, m. Audrey Hepburn, R: Fred Zinnemann

Ö II
18.00 Oblio — oder wer hat den richtigen Kopf, am. Zeichentrickfilm , Sprecher: Dustin Hofmann

RADIO

B I
10.00 Das Notizbuch

B II
16.00 Club 16
19.00 Zündfunk

B III
22.10 B III Spezial

Ö III
12.05 Musik aus dem Trichter
13.10 Das Ö III Magazin
16.15 Die Musikbox
19.30 Minibox
22.05 Radio aktiv
20.30 Pop Museum
21.05 Augenblicke
22.10 Treffpunkt Studio 4

AFN
22.30 Oldies
1.00 Morning People

MUSIK

ALLOTRIA
blue print

ALTE BURG
b.w.mc

BETWEEN
disco

BRETTL
int. programm

CRASH
feier: 8-jähr. crash-jubiläum

LA CUMBIA
süd.am. live

DOMICILE
philly joe jones quintett

DREHLEIER
dave inker u. paolo + aminta

JAZZSTUBE
gastspiel: lada kovacek

MARIACHI
orig. mex. mariachi musik

MARIENKÄFER
julius schittenhelm u. embryo

MEMOLAND
schnuckenack reinhardt quintett

MUH
h. straub, antonio rendina - klass git., schwäbisches - hubert endhardt, blue mountain, udo lenze - kleinkunst, alula - ätthiopien

PEACHES IM HALALI
apfelkornparty

PESETA LOCA
span. süd.am.

PN
the ember band

PODIUM
jazzpower

POP CLUB
soul

SONG PARNASS
int. folklore

THOMAS
18-20 uhr hauseigenes tv, dann disco

WALDWIRTSCHAFT
zu

tgl. live: Jazz, lateinamerik. & irische Folklore, Western & Country Music.

Alte Burg
Royal Garden Club
Schwabing
Bismarckstr 21

THEATER

MODERNES THEATER
20.30 hitting-town v. stephen poliakoff

RATIONALTHEATER
20.30 bon(n)zenschau

STUEIOTHEATER
20.00 leolce u. lena v. büchner

TAMS
20.30 valentinaden IV: pressluft in münchen v. ph. arp

PROT
20.30 eine heisse sommernacht im lindgrünen hochwald

THEATER K
20.00 verbotener Zorn, ein stück deutscher wriklichkeit vom theater k

THEATER 44
20.30 zwei einakter v. vaclav havel, audienz u. vernissage

THEATER 76
20.00 unter der treppe
11. u. 15 weihnachtsmärchen die wawuschels mit den grünen haaren

THEATER IM MARSTALL
20.00 werkstatt wien

MULTIMEDIATHEATER
freizeitheim westend
15.00 kindermitspielstück zirkus larifari

UND AUSSERDEM

AKTION 218 17-19 h Beratung Frauenzentrum

DFG VK 19-22 h
Jugendgruppe

TEESTUBE (HAM)
homosex. Komm.Zentr. 20-24 h
Info, Kontakt, Musik

KOMITEE f. den Volksentscheid gg. den § 218
Tel. 474 280 (Liz)

KJV TREFFEN 19 h
KPD Parteibüro, Klenzestr. 24

STAMMTISCH ROTE GARDE
KPD-ML 19 h Brünnstein Orleansstr./Elsäßerstr.

ROTE HILFE e.V. Ortsgr. Laim
19.30 h Stammtisch "Fürstenriedergarten" Fürstenrieder/Ammerseestr. + Sprechstd. in der Milchstr.21

AUTORENBUCHHANDLUNG
18 h f. Kinder + Erwachsene
Zeichentrickfilm v. Sendak u. Ungerer

PROZESS gg. RA Niepl wegen angebl. Gefangenenbefreiung (G. Will) Justizpalast 13 h Zi 4

"Einführung i. d. Meditationsweg" Sri Chinmoy 20.30 h i. d. Kulisse Frauenhoferstr. 9 Eintritt frei

SSB, Schülertreff
14-20 h, Tel. 260 36 93

YOGA-Vortrag
Deutsches Museum
18 h Stellungen - 19.30 Swami Vishum

1971: Lehrlinge besetzen leeres Krankenhaus in Westberlin und nennen es Georg-von-Rauch-Haus

ROTE FAHNE Freundeskreis
19 h Diskussionsrde d. KPD
Gaststt. "Schopenhauer" Ecke Belgrad/Destouchestr.

AKTION MAXVORSTADT
20 h Pfarrsaal St. Ludwig
Ludwigstr. 22

SPONTITREFFEN 20 h
in Milbertshofen

GESUNDHEITSPARK
Olympiastadion 14-23 h
Tel. 30 20 07

NICHT VERGESSEN !
Heute neues BLATT !!!

Do 9.12.
FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
19.00, 23.00
Persona v. Bergman

FILMMUSEUM
Japan. Geschichte:
18.00
Die 7 Samurai
v. Kurosawa
21.00
47 Getreuen Ronin v. H.Inagaki
frz. Untertitel

MILBERTSHOFEN
21.30
Tarzan + sein Sohn (1938)
m. Johnny Weissmüller

WERKSTATTKINO
20..30, 22.30
Moana v. Flaherty

KINOS

ABC
15.30, 18.00, 20.30
Ein König in New York
v. Chaplin
22.50
Annas Verlobung v. Voulgaris

ARRI
16.30, 18.30, 20..30
Der Fangschuß v. Schlöndorff
22.45
Die Dame im Auto mit Brille
und Gewehr v. Dmytryk

ARENA
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Mata Hari m. Greta Garbo

CINEMA
18.00, 20.30
Fluchtpkt San Francisco

ELDORADO
13.00, 16.45, 20.30,
Barry Lyndon v. Kubrick

FILMCASINO
14.00, 17.15, 20.30
Bertoluccis 1900, 1. Teil

EUROPA
15.30, 18.00, 20.30
The Big Bus v. Frawley
22.30
St. Ives v. Thompson

ISABELLA
18.00
Anna Kind der Sonne
20.30
Einführung in das autogene
Training

KARLSTOR
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Satansbraten v. Faßbinder

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Familiengrab v. Hitchcock
23.00
Hafenkneipe v. Tahiti v. J.Ford

LUPE 2
18.15, 20.30
Masculin Feminin (OmU)
v. Godard

REX
15.00, 17.45, 20.30
Der letzte Tango in Paris

THEATINER
16.00
mozart aufzeichng einerjugend
20.30
haben u. nichthaben (OmU)
v. Hawks
22.30
singin in the rain (OmU) m.
Gene Kelly

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
American Graffiti v. G. Lucas

FERNSEHEN Do 9.12.

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Plus minsu Wirtschafts-
magazin
21.00 Cannon
21.45 Kontraste
22.30 Tagesschau

ZDF
19.00 Heute
19.30 Geld regiert die Welt
Volksstück
21.00 Heute
21.15 Kontrovers
22.00 Das kleine Fernsehspiel:
Entwurzelung und Hoffnung
10 Episoden nach Gedichten
von Gastarbeitern
v. Alvaro Bizzarri
22.45 Heute

B III
20.15 Der jüngste Tag v. Ödön
v. Horbath
22.00 Begebenheiten im Leben
des Ödön von Horvath
22.50 Metropolis, deutscher
Stummfilm 1926, v. Fritz
Lang
0.15 Nachrichten

Ö II
20.00 Schussfahrt , am. Spf.
1969 m. Robert Redford,
Gene Hackman, K.M. Vogler
R: Michael Ritchie

THEATER do, 9.12.

KEKK
20.30 kabaret u. engagierte
kleinkunst

MODERNES THEATER
20.30 hitting-town v. stephen
poliakoff

KLEINES SPIEL
19.30 volpone von ben jouson

OFF OFF
20.00 theaterwerkstatt f. er-
wachsene

RATIONALTHEATER
20.30 bon(n)zenschau

STUDIOTHEATER
20.00 leolce u. lena

TAMS
20.30 valentinaden IV : press-
luft in münchen v. ph. arp

PROT
20.30 eine lindgrüne sommer-
nacht

THEATER K
20.00 verbotener zorn, ein
stück deutscher wirklichkeit
vom theater k

THEATER 44
20.30 zwei einakter von
vaclav havel, audienz u. ver-
nissage

THEATER 76
20.00 unter der treppe

THEATER IM MARSTALL
20.00 werkstatt wien

THEATER IM FRAUNHOFER
20.30 herzkasperl

FTM
20.00 endspiel v. samuel beckett

MULTIMEDIATHEATER
freizeitheim pasing
14.30 kindermitspielstück:
zirkus larifari

LAND- UND GASTWIRTSCHAFT WALDFRIEDEN
HÖHENBERG — KLEINKUNSTBÜHNE

Gemeinde Geisenhausen bei Landshut — 75 Min. von München per KFZ oder Bundesbahn — Übernachtung ab DM 2.-, Frühstück mit allen Schikanen DM 5.- — Tel. 08741 / 6647

RADIO Do. 9.12.

B I
10.00 Das Notizbuch
20.00 In der Hohle des Löwen
Krimi

B II
16.00 Club 16
18.30 Stichwort

B III
22.10 Ö III spezial

Ö III
12.00 Das Mittagsjournal
15.05 Die Musikbox
18.05 Club Ö III
20.05 Radio aktiv
22.10 Treffpunkt Studio 4

AFN
20.05 Old Gold Retold
22.05 Oldies
1.00 Morning People

MUSIK do, 9.12.

ALLOTRIA
blue heaven jazz band

ALTE BURG
persiko

BETWEEN
disco

BRETTL
int. programm

CRASH
timmings swimpl

LA CUMBIA
süd. am. live

DOMICILE
philly joe jones quintett

DREHLEIER
dave inker u. paolo + aminta
moderation: willie michl

JAZZSTUBE
s. tagespresse

MARIACHI
orig. mex. mariachi musik

MARIENKÄFER
heart strings

MEMOLAND
ten dollar jazz band

MUH
gerh. kassing, hubert endhardt
schwäbisch, tassos - griech.
udo lenze - kleinkunst, alula
äthiopien, eierei - eier.

PEACHES IM HALALI
disco

PESETA LOCA
span. süd.am. live

PN
the ember band

PODIUM
big old swing feet

POP CLUB
salsa latin music

ROBINSON
conny, udo lenze, hubert
fudhardt, hanse

SONG PARNASS
int. folklore

THOMAS
spieltag

WALDWIRTSCHAFT
zu

Generalstreik

Alles über Blockflöten

BLOCKFLÖTEN – PAETZOLD

Instrumente vieler Hersteller zur Auswahl, ausgezeichneten Unterricht durch geprüfte Lehrer für Blockflöte, Gambe, Cello und Fidel, Orff-Kurse. Noten in reicher Auswahl, auch für andere Instrumente. Orff-Instrumente. Cembali, Spinette und Virginale zum Selbstbauen (3 verschiedene aufgebaute Muster spielfertig vorhanden). Reparaturen. Zusammenkünfte musizierender Gruppen.

– Fragt uns doch über Einzelheiten

München 2, Augustenstraße 58 Tel. 52 25 98 Ecke Gabelsbergerstraße, Straßenbahnhaltestelle.

Do 9.12.
UND AUSSERDEM

AKTION 218
17-19 h Beratung, Frauenzentr.
(s. Adressenseite)

ANTIKENSAMMLUNG 15 h
Schüler führen Schüler

SPD MIETERBERATUNG
17-19 h Herzogstr. 77 u. Tul-
beckstr. 48

SOZDL 18-20 h
Zivildienstberatung

HUMANISTISCHE UNION
Personenkennzeichen + Daten-
erfassungsschutz, 19.30 h
Geschäftsstelle d. HU, Bräu-
hausstr. 2

AUTORENBUCHHANDLUNG
18 h f. Kinder u. Erwachsene
Zeichentrickfilm v. Sendak u.
Ungerer

Internationaler Abend 19.30
Haus International, Elisabethstr.
87, Cisnu, Aela, türkischer u.
vietnamesischer Studentenver-
ein

§ 218 Beratung (SPD) 17.30 -
19 h, Herzogstr. 77

REDAKTIONSSITZUNG
im Blatt, 17.30 h

AFRIKA-Arbeitskreis d. Liga
gg. den Imperialismus 19 h
Büro Westermühlstr. 21

GESUNDHEITSPARK 14-23 h
Olympiastadion Progr. 30 20 07

TEESTUBE PASING 18-21.30
Gemeindezentrum

KSB/ML 19 h "Scharfes Eck"
Theresien/Schleißheimerstr.

Stadtteilbüro NEUPERLACH
Sprechstd. + Sozialberatg 18.30
bis 20 h, Karl-Marx Ring 51

Teestube KREUZKIRCHE
Treffpkt ab 18 h

ROTE SCHÜLERFRONT
17-19 h Baaderstr. 55

Schützt die Revolution! Schützt Euch selbst! Alle Mann

zu den Waffen!

Auf zum Kampfe! Setzt Eure ganze Kraft ein!
Alles steht auf dem Spiele!

Wer könnte ab u. zu unsere whg sauber machen? Entgelt nach Vereinbarg. Tel. 260 89 71 od. 308 31 25.

Musiker! Zu verk. sind 1 Kofferradio, Galaxy mesa 2200 f. DM 100.-, ein halbakustischer Framus-bass f. 100.-, 1 maquis kofferverstärker KV 70 f. 700.- suche vox ac 30. klaus 353 861

Mittelmäßige (rock)jazzband (coltrane, adderly) sucht (wenn möglich kontra)bassisten. außerdem sitar zu verkaufen. suche MFG gegen BKB nach London um 27.12.76. Wolfgang 316 788

Gitarrist, 20 J. vox, les pauls sucht neue gute Gruppe. kein Hardrock u. commerz, Wolfgang 80 32 18 nach 18 h

suche f. eine gesprächsrunde erw Männer + Frauen. stelle mir leute vor, die gefahr d. isolation erkennen u. evtl gerne theater spielen. lucienne tel. 66 17 46 b. becker v. Mo-Fr 8-16 h

notverkauf: wegen fortdauernder finanz. flaute spitzen-verstärker (2x60 Watt sinus!) für 400 DM Hat übrigens vor eineinhalb Jahren noch 850 DM gekostet! Norbert 71 39 63 Grundig Hifi-Tonbandgerät inkl 15 18cm-spulen für winzige 250 m. telefon wie oben

an Literaturinteressierte! Wir werden eine Gruppe gründen, die sich mit Hörspielen u. sonst. Literatur beschäftigt. (ca. 1x wöchentl.) Wer Lust hat mitzumachen soll anrufen. Christine u. Birgitt Tel. 08141/8706

Wegen akuten Geldmangels sehe ich mich gezwungen, meine Highat (mit Lederzug) u. Snare zu verk. Beide sind schon älteren Datums, besitzen aber noch einen nicht schlechten sound. Deswegen 60 24 17 wählen u. martin verlangen!!

suche zeugen, die am Di 16.11. 76 ca. 15.45 h im stachus-untergeschoß mitbekommen haben, wie ein männlicher kunde von einem kaufhausdetektiv angefallen wurde. Chiffre 82/16

hallo, liebe Traudl! ich möchte deine bunten fragen alle beantworten, doch leider hast du vergessen, deine adresse draufzuschreiben. bitte thomas anrufen 76 91 350

Verkaufen hellen damen-wildledermantel (m gr. Pelzkragen) gr. 38, 180.- suchen: kühlschrk babysachen (kleidung, emaillwanne) und hebamme (für Heimentbindung) Anf. März Tel. 72 333 24

ich brauch immernoch einen teppich, mgl. fleckerl, mögl. groß, möglichst günstig... herbert 22 49 05

brauche matheschulbücher, mittel- u. oberstufe,nat.wiss. gymnasium, sowie abituraufgabensammlg u. log-tafel. wer braucht sowas nicht mehr und gibt es billig her. herbert 22 49 05

???WER??? verkauft oder verschenkt seine nicht mehr gebrauchten Psychologiebücher (quer durch den Garten der Literatur), Gruppendynamische Arbeitsunterlagen, ansonsten suche ich noch eine Tauchflasche und einen (alten) Trommelrevolver zu erstehen. Ruf doch einfach mal kurz an, Tel. 71 15 74 (18-21h) Klaus

Suche Lehrstelle "Photografie" oder auch nur Auskunft über diesen Job. Bitte bald. Es ist dringend. Tom 70 15 70 Greetings to all Friends !!!

Liebe Grüße an den Tommy, hoffentlich gefällt dir Elton John und alles Liebe an die sheila und den Typ mit dem VW Bus und an die Claudia und die Ricky (Jeansjacke?)

GANZ LIEBE GRÜSSE AN ALLE AM FORTLAUFEN GEHINDERTEN!

sitin

Neuer Laden in Schwabing, Destouchesstr. 32: Mehr Platz, mehr Licht, mehr Sachen, u.a. Batik-Kleider und -Tücher, Holzsachen + Korbsessel aus Indonesien, Kerzen, und, und..

Wohnlandschaften – Sitzelemente – Polster – Matratzen : individuelle Anfertigung oder sitin – Bausätze – Turn- und Gymnastikmatten – (Kinder-) Spielpolster – Möbelstoffe, Segeltuche – Schaumstoffzuschnitte j e d e r Abmessung DM 348.-/m^3 bei 35er Raumgewicht.

sitin Schwabing, Destouchesstr. 32, Tel. 300 22 77

LIEBE J! SCHREIB DOCH EINFACH: C/O BLATT, NE! OHNE DRUCKMASCHINE.

Banjo, 6-saitig, wie neu, kpl. mit mit Tasche, für 160.- sowie Haligerät, 4 Eingänger, 2 Kanäle, getrennt regelbar, für 100.- zu verkaufen. Franz Huber, Lenaustr. 3 / 805 Freising

INDISCHE SITAR, neu für nur 480.- Eva Tel. 16 35 38, außerdem STREIFEN-FLECKERL-TEPPICHE - alles neu - Größe 1x2 m 40.- Tel. 18 53 57 — 14 bis 20 h (oder 45 29 55).

Kindersportwagen billigst abzugeben, außerdem ein Jugendbett ohne Matratzen und Zinnreliefbilder zu Herstellerpreisen! Tel. 30 836 60

VERKAUFE: 2 CV-AK 400 (KOMBI) Bj.: 71, NL-Kennz., Preis DM 850,- Tel: 8412747

Suche guterhaltene Konzertgitarre, die nicht zu teuer ist. Tel. 67 076 20 Inga Birk.

Gibt es jemand, der mir (28m, Musiker) mal München zeigt (Kneipen, Theater, Galerien etc) Tel. 08868/320. Nach 22.00 H Thomas.

Lautsprecher vom Filmprojektor (auch anderweitig verwendbar) Eiki Sound, neu (Preis ca. 300.-) für 150.- abzugeben. Klaus 300 79 19.

Bin Lehrer 31, suche etwa gleich altrigen Freund nicht schwul mit Phantasie und wenig Ernst. Chiffre 82/23

Suche öfters Mitfahrgelegenheit ab sofort nach Stuttgart Do od. Fr. (oder Mo zurück) — wenn's sein muß gegen BKB. Tel. Marlies 59 27 27 am besten abnds

Verschenke Ovanon 1 Monatspackung 2 weiße fehlen. Gabi Tel. 31 43 257

Verkaufe 4 fast neue Markenwinterreifen, Firestone (schlauchlos) Größe 165 SR 13 f 200.- Tel. 300 1985 Alfred

Werweiß mit seiner rechten Hand was besseres anzufangen, als zu schalten? Wer ist armamputiert oder schaltfaul? Verk. Daf 55 72 Bj. 45 PS TÜV 78 Gabi Tel. 314 3257 Notverkauf weil arbeitslos!

2 Telefonapparate (schwarz, altes Modell) für DM 80.- Skier (2m) + Stiefel (45) für 150.- zu haben. Tel. 08868/320 Thomas Nach 22h

Verkaufe Gasherd, 4 Flammen, Backofen mit Sichtfenster, fast neu, so ca. 1/2 Neupreis Mus selbst abgeholt werden. Tel. 48 66 66

ICH — Meike, 10 Jahre, 5. Klasse Luisengymnasium, suche dringend jemand bei dem ich mittagessen, aufgabemachen und spielen kann, da muttern nachmittag arbeitn muß (scheisse) und ich dauernd alleine bin. ich will aber niemand der kleinkarriert ist und dauernd rummeckert, möglichst selbst kinder (gleichaltrig oder älter) hat, humor hat und mich auch mal draussen rumschlupfen läßt. ich selbst interessierte mich für malen, basteln(mit allem möglichen), lesen sammeln, tiere (hab selbst nen hund), scheißmachen und..... Wer ruft meine Mutti an unter Tel. 53 92 27/02 mo-fr 8-16 h

Such billige Lammfelljacke oder -mantel für ca. 12 Jahre, Tel. 53 92 27/02 mo-fr 8-16 h

Student (26,177cm, w) blond, schlank, langhaarig sucht netten Typ zum Quatschen, Ausgehen, Blödeln und ähnliches mehr. Chiffre 82/24

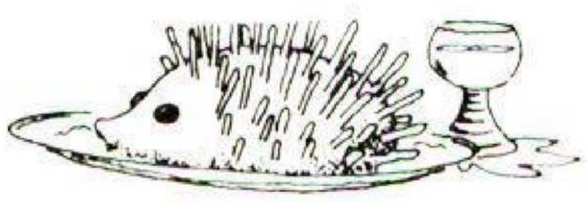
Alte aber stabile Bettcouch, vom Liegen leicht gedellt, mit Bettkasten zu verschenken. Abholer melden bei Tel. 08105/22 817 von 18-21 h

Welches Mädchen kann mir bißchen Tanunterricht geben — als Gegenleistung biete ich Gitarren unterricht. Da kein Telefon, bitte unter Chiffre 82/25

Wer nimmt sich meiner span. Lederstiefel (v. Schirokko) an. NP 125.- Hab sie intelligenterweise zu klein gekauft. Kaum getragen. Über Preis läßt sich reden. Fritz 59 27 48

Ist es nicht schlimm, daß Schönheit und Intelligenz meist umgekehrt proportional zueinander stehen? Wer was dazu meint, ruft mich am besten nach 22 h an, es ist dann billiger Tel. 08868/320 Thomas.

Liege grün-rot, neuer Lattenrost 75,- Tel. 76 49 42 ab 17 h.



ATZINGER
Schellingstraße 9

Blatt sucht v. 24.12. bis 2.1. Bauernhof od. ähnliches zwecks Kollektivferien (für 20 Personen)

Tibetanische Wühlmäuse (stinken nicht!!!) aller altersstufen und mit Abstammungsgarantie abzugeben. Sind sehr lieb und problemlos zu halten, nicht so degeneriert wie weiße Mäuse. Tel. 17 15 13

Verkaufe schöne Fuchspelzjacke, kurz, Gr. 38, sehr gut erhalten für 300.-. Außerdem einen E-Herd mit 2 Kochplatten und Bratröhre, gut funktionierend für 60.- Tel. 45 82 45

Ich (26,186m) suche Mädchen für gemeinsame Unternehmungen, Kino, Tanzen, Musik, Fasching, Diskutieren und zum Kennenlernen. Chiffre 82/5

Suche 2 Schaufensterpuppen. Wer weiß, wo ich sie bekomme Ab 18h Axel, Tel. 15 31 79

Stud. Ref. (28,179) aus München, zur Zeit in der Provinz tätig; Nichttänzer, schlank, ohne die sonstigen Attribute; möchte zärtliches, weibliches Wesen kennenlernen, um einer weiteren Verarmung seines Gefühlslebens vorzubeugen. Chiffre 82/6

Verkaufe, verschenke LP's, Von Uriah Heep, Stones, Ten Years After, 1 Zeppelin, Atlantis, Yes Humple Pie, Karthago, Birth Control, Steamhammer, Hawkin Sameti, Platten alle im guten Zustand. Tel. 50 23 436

Möchte Weihnachten in Dortmund sein MFG gegen BKB gesucht. Angelika Tel. 28 74 41

5 Berufstätige suchen 5 oder mehr Zimmerwohnung in München U-oder S-Bahn-Nähe. Hans Wagner. Tel. 52 28 54 ab 17 h

RHEA, ich warte und warte und warte! Leider weiß ich nicht, an welcher Stelle neben der Seerose ich rütteln muß. Ruf doch bitte an. Ulf Tel. 26 53 89

Zur Finanzierung unseres nächsten Rolls Royce müssen wir leider einige Sachen verkaufen: 1 handgemachte persische Wasserpfeife, 2 Autofellbezüge für Ascous o.ä., 1 Anzug Gr. 46/48, viele guterhaltene LPs, 1 Cassrecorder, 1 Kofferradio ITT und anderes Gesucht wird 1 Radiorecorder, evtl. Tausch Tel. 314 25 50 oder 76 51 88.

Joe, mein Trotzkopf — Ich liebe Dich Deine Angie

Schweren Herzens verschenke ich meine wunderschöne Schäferhündin Kathy, Sie ist 2 Jahre alt kinderlieb und sehr folgsam. Bitte ruft Tel. 22 64 58 Hanns Frühauf an es eilt!

Netter Student (22) sucht ein liebes ruhiges romatisches hübsches natürliches Mädchen mit Liebe zur Natur, Wandern Ski Pop Urlaub Zärtlichkeit für eine feste Freundschaft. Sie soll nicht atheistisch sein, tolerant, unheimlich treu und auch Kinderlieb. Chiffre Nr 82/7

Hallo Tomy! Ich hab Dich lieb Dein Eumelchen.

Mein lieber Burle, ich freue mich, daß wir uns lieben und daß Du mich heute abend wieder in Deine Arme nimmst. Deine Jenny

Vorsicht mit der Platte "100 Jahre dt. Arbeiterlieder" vom 2001. Die klingt recht heroisch mit vielen Chören. Außerdem 6er Packung Ovanon zu verschenken. Im Blatt abzuholen.

Ich, weiblich 18, neu in München, suche dringend 1 oder 2 gleichaltrige Mädchen, die Lust haben, sich mit mir eine Wohnung zu mieten. Chiffre 82/4

Wir sind andersrum (2xm), wie die Heteros recht gnädig sagen Würden das gern mal von der anderen Seite sehen und Mädchen oder auch Ehepaar kennenlernen (50 bis 30). Testet mal, was an Vorurteilen dran ist und äußert euch dann! Stellt fest, daß wir sind wie Ihr. Tel. verraten wir nicht, das liegt an unserem leiben Mitmenschen. Keine sex. Interessen Chiffre 82/21

Kalender u. Tagebücher 1977

LEOPOLDMARKT
LEOPOLDSTR-25

KALKSANDSTEIN
Damit Ihr Haus lebt.

Suche ruh. preisgünst. 4-5 Zi-Whg in München od Stadtrandgebiet sofort oder zum 1.1.77 Erhard 77 89 91

Suche Landhaus mit Garten ca 5-6 Zi ruhig gelegen; S-Bahnbereich. räumlich gen FFB bevorzugt. Sofort od. z. 1.1.77 Erhard 77 89 91

Wir (3 m/1 w - 2 Stud 2 arb) suchen Frau mit WG-Erfahrg. Frauen, die nur ein Zi suchen, brauchen sich nicht zu melden. Tel 260 43 89 ab 18 h

Architekturstud. (22, m) sucht Zi in WG od Whg in zentr. Lage bis DM 200.- Thommy 903 38 55

Zi in WG (3 m, 3 w) in Pasing frei. Wir suchen eine Frau, die mehr als eine Unterkunft will. Tel. 87 95 23

Ich such 1 Zi in WG. 6 Jahre WG-Erfahrg. Wichtig sind mir die Leute. Ruft mich an. Werner 53 45 86 od. 286 997

Ich bin z. Z. WG-müde möchte aber trotzd. nicht in 1 Zi-App. verschwinden. Suche deshalb emanzipierte Frau, die mit mir (Volksw.-Soziol.) 30, eine 4-5 Zi Whg in M od. Haus am Stadtrand bewohnen möchte. einzige Bed. eigener Bekanntenkreis u. nicht auf der Suche nach Heirats kandidaten. Erhard 77 89 91

Nach 3 Mon. Wohnungssuche. Wir 4 Landpommeranze (3 w/ 1 m) zw. 20-23 können keine 1000,-- Provision f. einf. 4-Zi-Whg. anbieten. Wir können nur hoffen, daß es i.d. insg. widerlichen Münchener Volk v. Maklern u. sonst. Parasiten noch e. Hausbes. gibt, der ni. so pervers ist, bei WG's an Orgien zu denken, uns n. wie Waren begutachtet (nur weil er uns i.e. Zwangsl. weiß) u.m. 700,-- zufrieden ist. W, Burger, Mü 81, Arabellastr. 60/28

Suche Zi (solo od. WG S-Bahn-Bereich) f. max. 180,-- bei lebensbej., ehrlichen Leuten, die mich n, i. eine Zwangsjacke stecken wollen u. die meine ausgef. Ansichten wenigstens verkr. können. Daneben hab ich d. Hinhaltetaktik der Verm. bis oben hin satt. Rehle I., Schäftlarnstr. 104

Suche 1-Zi-App. in Schwab. bis 300,-- inkl. Mögl. Nähe Münchner Freiheit. Tel. 69 49 48 abends od. Wochenende.

Suchen noch jemand f. unsere WG in Herrsching, außerdem ist neben unserem noch ein 5-Zi-Haus frei. Kontakt unter Tel. 72 333 24

Ich Franz, (20, Stud.) suche dringed 2-3 Zi-Whg., od. falls das nicht hinhaut, 1 Zi (mögl. m. Bad), evtl auch in WG. Tel. 98 90 72 ab 18 Uhr, notfalls bitte öfters probieren

Suche einen kindernetten Menschen, der für Mini-Miete bei mir (Nähe Uni) (26 w + 4 m) ab Februar einzieht. Cooperatives u. gegens. interessiertes Zusammenwohnen wäre mir lieb. Längeres Kennenlernen fände ich wichtig. Weil Das Telephon bei mir zuviel klingelt. Chiffre 82/30

Suche verzeifetl 3-5 Zi-Whg. mögl. Altbbau od. 2-Zi in WG Wer weiß, wo in den nächsten Wochen was frei wird? Chris Tel. 77 29 10 od. 72 36 927

Suchen 2 Zi Altbau Whg. f. sofort od. später. Kann ca. 400,-- inkl. zahlen. Tel. 52 28 37 Ulrike

Suche dringend Abbeizraum, evtl. m. Lager. Tel. 308 31 25 od. 260 89 71

Suchen ein neues blizzigees 2 Dimensionen kleines Domizil in der City od. S-Bahnbereich m. Braugelegenheit u. Badewanne So um 350,-- Denunzianten call Kindergarten ab 8 - 12 Uhr Carin Tel. 60 94 479

Ich hab am Samstag Geburtstag u. erwarte mannigfalltige Geschenksendungen. Monika

Suche dringend 1 1/2 bis 2-Zi-Whg. Kü, Bad bis DM 300,-- inkl, mögl. Schwab., sonst Lehel od. Haidhausen. Tel. nachm. 345 243 Sabine od. was ausrichten lassen

Suche für die Zeit bis Weihnachten sehr ruhiges Zi od. Schlafstelle. Tel. 811 93 30 (Rudolf od. Elisabeth)

MEDIOM
VERANSTALTUNGEN GmbH
Hans Pilz

SCHWARZES THEATER PRAG
28.-29.11.76 20 h Thin der Leopoldstr.

EDDIE AND FINBAR FUREY
30.11.76 20 h Deutsches Museum

HÄNS'CHE WEISS Quintett
7.12.76 20 h Theater in der Leopoldstr.

BOUTIQUE CHILAC

Thierschstr. 8 fast Isartorplatz
Tel. 225740

Sozialpädagogin sucht dringend (!!!) z. 1.12.76, Umkreis Schwabing, 2-3 Zi-whg. Bevorzuge renovierte Altbauwhg. bis zu 400,-- Tel. 351 77 77 (Kindertagesstätte) errechbar v. 11-17 Uhr. Bitte Beatrice Langer verlangen.

Lehrerin, Bildhauerin u. ich (m.) 26-29 Jhr. wollen in eine lebendige WG - S-Bahnbereich. WERKSTATT Nymphenburgerstr. 180 Tel. 13 23 70 nachm.

Suche runden Eßtisch. Muß zu Wiener Stühlen passen. 90-110 cm Durchm. mögl. ausziehbar. kunkel gebeitz oder Natur. Tel. 283 349 abends

Mäd., 25 J. sucht gr. Zi Albt. Schwab. z. 31.1.1977 evt. WG, Tel. 33 29 27

Wir (Hanna u. Brigitte) suchen mögl. bald eine 2-Zi-Whg. od. einfach so 2 Zi. Wer weiß etwas f. uns? Ruft uns an!! Tel. 87 14 142

In unserer WG (5 Zi Schwab) werden ab sof. u. z. 1.3.77 2 Zi frei (20 qm, Balkon, MIete 215,-- Kt. 360,--). Wir (1 m, 2 w) stellen uns vor, daß diese von Leuten (25-35 J.) m. WG-Erfahrung bewohnt werdne, die es wichtig finden, über persönliche berufliche u. politische Sachen in eine intensive Kommunikatoin einzusteigen, ohne daß sich daraus ein Clinch ergibt. Tel. 3 61 36 85 (bitte nur an Wochenenden!)

Hallo Incredible Stringband u. Zappafans. Ich würde mir gern (ev. gg. Bez.) eure Platten ausleihen u. aufnehmen. Sie werden auf einem Thorensplattenspieler abgespielt. Wolfg. 522 882 Außerdem nen schöne Gruß an alle!

Bin Cellist u. suche zur Gründg eines Quartetts 3 weitre Mitspiel. Tierischen Ernst kann ich dabei nicht leiden, liebe außerdem Bardok. Konrad 522 882

PSYCHOTHERAPIE

Diplom-Psychologe bietet freie Plätze in nicht -direktiver Gesprächspsychotherapie (Einzeltherapie: Sitzung 30.-- DM)
Anmeldung : Tel. 192771 Mo - Do 8 - 10 Uhr

Suche eine 2-Zi-Whg. im Stadtgebiet, Zi mögl. gleichgroß, bis DM 500,-- incl. z. 1.12. (Dringend) M. Koch, Volpinistr. 32 Tel. 17 66 06

Fraunhofer

Fraunhoferstraße 9 Telefon 089 = 24 04 55

Frühschoppen mit großem Frühstück, Tee, Kaffee, Kakao, mit Käse, Marmelade, Honig, Wurst für 5,50 und frische Weißwürste Stück 1,20 ab mittags Gänsebraten mit handgeriebenen Kartoffelknödeln und Blaukraut.

Im Theater im Fraunhofer: Geöffnet ab 8.30 Uhr

Tägl. 20.30 Uhr (außer Mittwoch) Münchner Kabarett
HERZKASPERL "Altstadtfunk"
mit Elisabeth Fall und Jörg Hube
Tel. Vorbestellung 14-19 Uhr, 48 16 65

Eichenkomm., Kühlschrank, 2 Tonbandgeräte (Phillipps RK 25 Grundig TK 19, mit leichten Makcen) abzugeben. Tel. 30 81865 ab 18.30 h

Gute Winterreifen normal 155x 13 ausgewuchtet auf Felgen (NSU SIMCA u.a. ...) 75.- Tel. 013 33 73

Wachsreste und alte Kerzenstumpen gesucht - wer verschenkt bespielte oder leere alte Kass. - suche Kontakt zu Zenlyriker und Maler(in) -- bzw. auch Zen-Makrobioten. Suche Töpferscheibe. Bambusflöte mit tiefen Tönen ge. Klaus 24, Chiffre 82/26

Verkaufe Marshall verstärker 100 W und box zus. für 900.- Verst. ist umgebaut für Bass od. Git. außerdem schaller rotor sound 150.- Tel. 37 86 92 Albert (am besten 8-10 19-20 h)

Zu verkaufen VW-Varant Bj. 1970 VB 1600.- Auto Motor Jahrgänge 1971-1976 für Fiat 500 2 Reifen und Motorhauben deckel Tel. 311 23 49

Gibts denn in Haidhausen keine frau, die auch ein kind kriegt oder schon hat, und auch keine lust hat, deshalb hausmuttchen zu werden?! Wär doch prima, wenn wir uns mal zusammen hocken .... von wegen geburt zu hause, babygruppe, beruf usw; Tel. 47 27 97 Gabi

UNSER BABY SOLLS DOCH SCHÖN WARM HABEN WENN ES AUF DIE WELT KOMMT doch nachts ist die heizung fast aus. wer leiht uns deshalb für einige wochen einen ÖL-Radiator? bitte ganz schnell bei gabi und winfrid melden !!! 47 27 97 (anrufbeantworter beißt nicht)

Ich würde gerne m. Berufstätigen eine Wohngemeinschaft (ca. 3-4 Pers.) bilden. Jens, Tel. 34 31 10 (priv.) 38 18 32 76 (dienstlich)

Welche netten Leute, welches nette Mädchen, od. welcher nette Junge läßt mich eine Zeit lang bei sich wohnen od. wenigstens schlafen (hab nen Schlafsack). Ich kann auf Kinder aufpassen, im Haushalt helfen, spülen, putzen u. Gitarre spielen. Außerdem suche ich ein bill. Zi in WG auf dem Land mögl. ungefähr westl. von München. Außerdem suche ich noch ein bill. Fahrrad (kann auch kaputt sein). Christoph Schmirl, Vogelmannstr. 1, 8940 Memmingen. Wer hat außerdem eine Arbeit über das phyiskalische Weltbild Newton:s für die FH. Ich zahl auch was dafür.

Standheizg 12 V f. Pkw u. 3 Pkt Sicherheitsgurt für VW bus zu verkaufen. Tel. 29 60 76

Dringend: Wer tauscht meinen Rucksack mit Gestell gegen einen ohne? Verk. Wickelbluse Gr. 38-42 u. schwarzen Kimono Cornelia Tel. 70 39 28 (18-20 h)

Gedacht als erklärung f. d.fest z. verkleiden tanzen entfesseln am 27.11. 20 h i. d. Olympiamensa
meine damen und Herren - fragen sie nicht nach dem progr. aus dem guten einfachen grund der guten sache, daß es keins gibt.
großer tag, der abend für, nein, wir stellen nichts vor, bestehen keine Prüfung, mit den herden hat es ein ende für uns, so wir schlagen die fete vor, improvisieren unsre gaudi

HIFI BOX

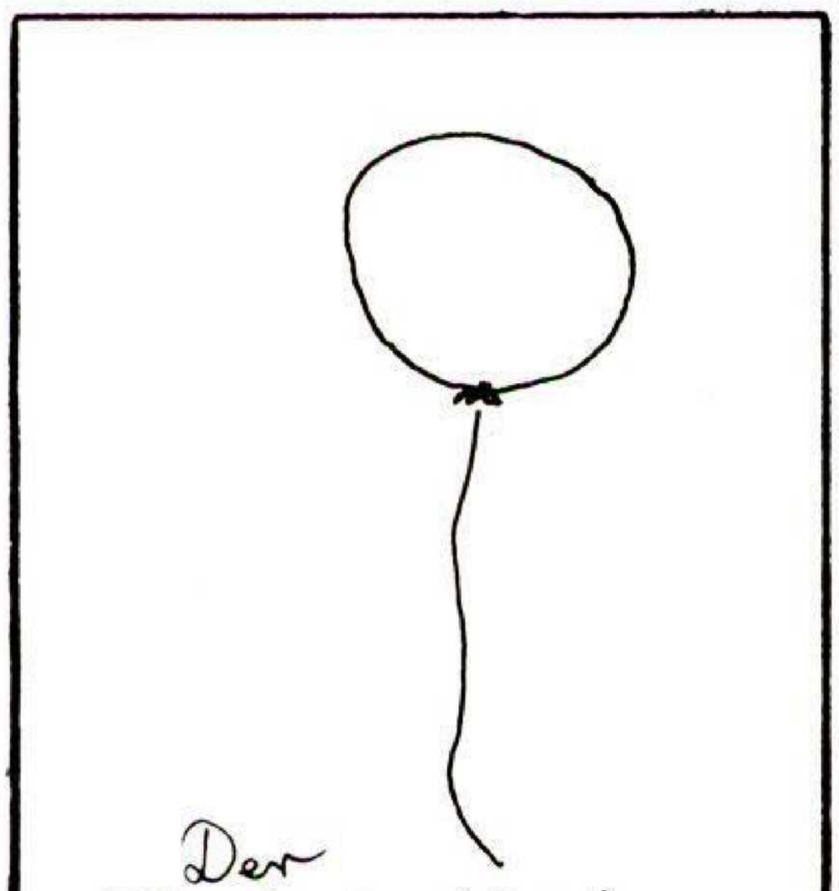
Vollverstärker von Teac
2 VU-Meter
Tonbandkopierschaltung
498.-- DM

Sonnenstr. 9/ Eing. Herzog-Spitalstr.
c/o "Disco One" Tel. 59 27 64
+Landshuter Allee 116 Tel. 155154

Dringend gesucht: Ölöfen (gebrauchstüchtig), Elektroherd, Emailbadewanne oder Duschstehbecken zum Einbau, Kochendwassergerät, Elektrischer Durchlauferhitzer, Kühlschrank, Waschmaschine. Wird alles abgeholt! Tel. (auch tagsüber) Tel. 52 58 63

Banjo gesucht (4-sait.) Tel. 37 51 89 abends

Süße kleine Katzen 5 Wochen alt fast geschenkt (Unkostenbeitrag 5.- fürs füttern) Ich bin selbst erst 10 und muß das Futter von meinem Taschengeld bezahlen. Abzuholen bei Nathalie. Tel. 34 99 22



Gesellschaft für Analytische Gruppen-dynamik eV

Gruppendynamisches Wochenendtreffen
17. – 19.12.76

Honorar DM 180,-- für Berufstätige

Ermäßigung bis zu DM 90.– nicht nur für Studenten

Anmeldung, sowie weitere Termine im Institut der GAG, Rankestr. 4/I, 8000 München 40, Tel. 305 305

Priv. Flohmarktverkauf am Sa. 27.11. von 12.00 bis 18.00 Elisabethstr. 5/iii b. Brinkmann

Suche MFG im Raum Bockenn gegen BKB Termin zwischen 10 und 15.12. Tel. 714 1809

Bin dankbarer Abnehmer für einen kleinen Teppich, 1 runden Tisch, 1 Kleiderschrank und 1 Vorhangstange (1,60cm) zu gemäßigten Preisen. Eva Tel. 53 17 83

Älterer Fotoapparat, Agfa, Obj. 1:2,8/45 m. sep. Selenbelichtungsmesser Vb. 40.- max. 293 192 und 294 297

Super-8-Filmkamera, Minolta 8D6 m. Tragetasche, 6-fach-200 m 2 speed, 18, 39, Einz. Bild. Blitzsynchron, Tern- und Tonbandanschluß, neu 750.- jetut VB 300.- max. 293 192 und 294 297

bitte schreibts deutlicher, bitte schmierts net so bittschön i ko ja nix lesen.

Mein Hund bekommt Junge! Suche deshalb größeren Hundekorb o.ä. möglichst geschenkt. Tel. 48 28 80 9-18.30 h , Donnerstag nicht.

Bin 27, 176, schlank, schwul, studiere Theatergeschichte. Suche netten Freund bin 30. Chiffre 82/14

Suche Querflöte. Und einen Sekretär (Möbel) Tel. 760 17 28 - Werner

Es ist an der Zeit, meinen alten klapprigen VW bj. 64 billigst zu verscherbeln. (TÜV dez 76/Jan 77) wer noch dazu unser sog. Bad Fliesen kann, kriegt ihn garantiert umsonst, bzw. kriegt noch was dazu. Anne ... 260 46 63

Verkaufe VW-Käfer, Bj. 63, TÜV 6/77 Motor läuft noch, taugt aber nichts mehr (Ölverdünnung). Preis. 200.— Jürgen Tel. 260 71 27

Schülergruppe im Lehel, Adelgundenstr. hat noch Plätze frei, 1-3. Klasse geemeinsames Essen hausaufgabenbetreuung von 12-12-17 h Tel. abends 29 41 39 o. 22 7771

Kater und Vogel zu verschenken Tel. 47 37 78

WG verkauft Malstaffelei 140.— und Fahrrad. Suchen Spiegel, Teppiche und alte Sessel. Tel. 19 69 90

Ich suche dringend eine geldbringende Tätigkeit (auch nur stundenweise oder tageweise) kann Schreibmaschine schreiben fließend Englisch, nicht so gut Franz. Habe Abitur, Führersch. Erfahrung als Kindergärtnerin, Verkäuferin , Bedienung, außer dem vielseitige Begabaung.Susanne Tel. 26 083 69

Klavie ganz dringend zu kaufen gesucht. Darf schon was kosten wenn' s gut ist, darf aber auch reparaturbed. sein. Susanne Tel. 26 083 69 Bitte Tel. Nr. hinterllassen wenn ich nicht da bin.

Kann man ROLF POHLE besuchen oder etwas schicken. Bin apolitisch, doch tut er mir sehr leid. Wie sit das mit anderen Strafgefangenen?

Wir räumen unser Glump aus. Schauts mal vorbei, ob ihr was brauchen könnt. Tee gitbts auch Nitzinger, 8M2 Rothmundstr. 8 am Samstag oder Sonntag.

Verkaufe eckigen Mercedes 190 D Bj. 63 VB 1.200.— Tel. 08169 624

Ich habe Lust, mit ein paar Leuten Pantomime zu machen o.ä. — erst mal als Versuch mit meinem Körper was besseres anzufangen als Trimm dich. Til Tel. 48 71 08

Gasheizung für kleinen Raum und Gasdurchlauferhitzer billig abzugeben oder gegen Kohlebeistellhert einzutauschen. Wendland. Tel. 08062/2450

Wir wir schon im 81 BLATT klarstellten ist Rolf pohle kein "normaler" gefangener. Das heißt; Rolf's Briefe werden vom Knastdirektor oder einer dazu eigens ausgesuchten Person zensiert. die drei regelpakete pro jahr dürfen ihm nur von den engsten Angehörigen geschickt werden. obwohl das grundgesetz die informationsfreiheit garantiert bekommt rolf keinerlei linke publikaionen. bücher können ihm nur vom verlag direkt zugesandt werden und unterliegen einer besonderen überprüfung. rolf kann mitnichten lesen was er will. seine verlobte bekam nur eine ausnahmegenehmigung zum besuch, andere besuchtsanträge werden an die örtliche polizei gegeben die darauf den antragsteller überprüft. UND GERADE WEIL DAS ALLES SO IST; SCHREIBT AN ROLF POHLE äußere Paßauerstr. 90 8440 Straubing. das Blatt kollektiv

Verkaufe: Dual-Mono-Plattenspieler komplett, mit 20 klassischen LPx für 120.— suche MFG nach Freiburg Breisgau sowie HamburgPLübeck. Tel. 222 507 Christina

Großer Schreibtisch für 25.- abzugeben, da selbst kein Geld. Herbert. 83 34 80. Verkaufe IKEA-Bettgestell, rot , 90 cm breit, Suche: LP von Popul Vuh "In den Gärten der Pharaos", LP.s von Dr. bzw. Prof. Wolf, Buch von G. Wallraff "Nachspiele" außerdem Kühlschrank, und Küchen-Hängeschränke Thomas 83 34 80 (nicht am Wochenende

Der untraditionelle und ausgefallene weihnachtsgeschichten kennt, oder selber schreibt, der sende mir bitte quellenangaben oder fotokopien davon. Danke schön recht sakrisch! Eva Bäumal, Thalkirchnerstr. 146, Aufg. 1, 8M70

Den letzten Weihnachtsabend habe ich in der schottischen Fremde ungewöhnlich schön mit meinem Teddybären verbracht. Diesen will ich in der Heimat schön und ungewöhnlich zusätzlich im trauten Heim bis-jetzt-noch-fremder erleben. Eva(24) Chiffre 82/13

Wir suchen 2 gebrauchte Faltboote mögl. günstig zu kaufen. Hans Tel. 45 77 98 Jürgen Tel. 47 035 05

Wohnungsauflösung, verkaufe Omamöbel, Vertikot, Frisierkomode, abgebeitzer Küchenschrank, Eckbank, Doppelbett Waltherstr. 18/I, (Nähe Goethepl) Brandis Di 30.12 u. Mi u. Do. 1.2.12. 18-19h

Verkaufe Radiator, Ölofen, 2 Nachtspeicheröfen. Tel. früh 8-10 h Tel. 52 23 01

Zu verschenken: China im Bild Nr. 11 1973 - 1.1976 und Peking Rundschau von Nov. 73 bis Dez. 75 und einen Rechenschieber. Suche Mikro für AKAI-Tonband 4000 DS MK II sowie den STERN Nr. 34/1976. Verkaufe Autoradio "Blaupunkt Frankfurt" (für 6 und 12 Volt) VB. 100.- Zum letzten Mal; Die Scheiß-Gürtelreifen 165 SR 13 will ich loshaben, sonst mach ich Sandalen draus. Außerdem hab ich 2 Gürtelreifen 145 SR 13 zum vaschäwan! Preis wird ausg.handlt. Manfred velangen Tel. 58 40 72

Ich möchte eine Frauengruppe gründen. Vorstellung; offenes Gespräch, gemeinsames Literaturstudien. Malen, Sensitivtraining - je nach Stimmung und Lust. Wer macht mit? Marie 72 36 013

Da wir in die Kidlerstr. 14 umziehen, verkaufen wir Ölbeistell herd und elektrischen Kochherd für zusammen 100.- Dann haben wir noch 4 Winterreifen 6-40-7 für Opel 15-1700 und 2 St. 1.65 -14 für K 70 oder AD 100. Liebe Grüße an alle Freunde. Georg und Gisela Tel. 72 334 31

Ich verkaufe eine angebrochene Windelpckung und Windelfolien Tel. 72 360 13

Suche dringed 1 ältere DUAL Box. Und zwar Typ CL III/6 W 4 Ohm Holzgehäuse mit Metallrost. Ich krieg sie nämlich nicht mehr im Handel. Martin Tel. 46 94 75

Wir wollen einen alternativ-katalog mit Produkten, Kursen u.ä. aus der sogenanten Alternativ-Scene herausgeben und brauchen adressen und interressenten. Schreibt an Wolfgang Konnietzny pstf. 121/643 Bad Hersfeld

Kindergarten sucht dringend günstiges Puppenhaus. Tel. 72 33 566 (R. Wohland) Tel. 98 47 15 (sofie)

Suche möglichst bald Mitfahrgelegenheit nach PARIS Gaby Tel. 08807/394 oder 08807/ 7985

Verkaufe Ford 12 M, Bj. 68 TÜV 4/78 in gutem Zustand ohne Mängel für 1300 .- Habe ihn gerade für 700.- überholt (Rechnungen) Ich suche Preiß'N, die Doppelkopf spielen können. Auch sonst kann jeder, der Lust hat, anrufen. Egal warum, Michael. Tel. 71 402 62

Verkaufe: Schnallen-Skistiefel Ge. 39, 50.- Anorak 35,- Staubsauger 30.- Gardinenstange (2.40m) 30.-, langen Wollmantel, Gr. 38 70.- warme Synthetik pelzjacke 65.- Suche: El-Heizradiator, Oma-Sessel, Setzkasten, Notenständer aus Holz. Tel. 53 69 73 Silvia.

Zu verschenken: junge Katzen, schwarz u. s/w und deren Mutter te. 76 016 45 oder 76039 86

Suche Mofa, Moped, auch kaputt. Tel. 53 31 24

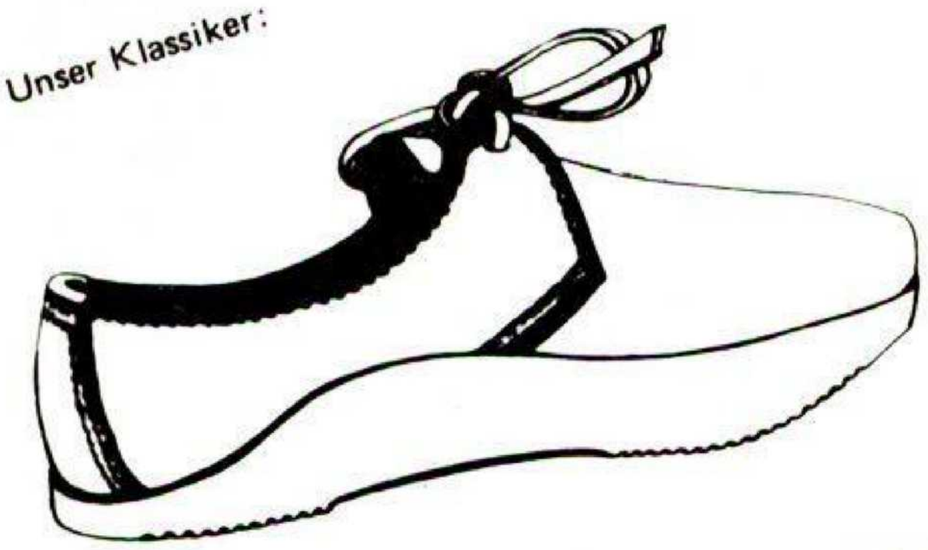
© KALSØ earth® shoe

Pariser Straße 37

8 Mü. 80 Tel. 45 24 18

9.00–12.30 + 13.30 – 18.00 h
Samstag 9.00–12.00 geöffnet

Unser Klassiker:



Der
ORIGINAL MINUS-ABSATZ
unterscheidet sich beim Gehen
MERKBAR
von jeder Nachahmung!

Welches gefühlvolle liebe hübsche Mädchen das es auch satt hat, allein rumzusitzen löst mich (21m186 stud sehr einsam) aus meiner Lethargie. Alter nicht über 25. Schreib doch mal an Arian Dietrich Stielerstr. 5 8M2

BLATT sucht strapazierfähige, funktionstüchtige, elektrische Büroschreibmaschine, die darf auch was kosten. Tel. 223 221

Nähe billig Reißverschlüsse ein und ändere Kleinigkeiten. Neuwertiger Kofferverstärker für E-Gitarren nur 250.- Tel. 659214 Willi oder Heide

Wer hat Lust eine Männergruppe zu gründen. Bin auch für Adressen und Tips dankbar. Albert Tel. 32 88 26

VW-Porsche 914/2.0 l — Bj. 73 TÜV 11/78 100 PS 54.000 km, scheckheftgepfl. Rad. Winterr. a. Felgen neu Felle, Komfort + Sportausstr. absol. Bestzust. weg Neuansch. f. 7.800.- zu verkaufen. Tel. 08061/5596

R 4 für 100.- TÜV 8/77 6-Volt Verbrauch: 61/100 km nicht schön, aber billig Tel. 08061/8618

Welches einfühlsame weibl. Wesn hat Lust mit 28 j. Krebs, 1,90 m, die Freizeit zu verbringen. Chiffre 82/18

Seufz.

Bei wem kann ich gegen kostenbeteiligung Keramik brennen lassen und (oder) Abzüge im Fotolabor machen Renate Tel. 260 7136 ab 19 h

Suche billig Töpferscheibe, (Fußbetrieb), malscheibe und jemand mit Erfahrung, zeit und Geduld der mir - abends oder auch am Wochende mal — die Grundkenntnisse des Töpferns beibringen kann. Bitte anrufen Walland Tel. 53 92 27/02 mo-fr 8-16 h

Platten hab ich — doch mein Plattenspieler ist hinüber. Wer verschenkt einen? ev. auch Tonband oder Radio? Tel. Walland 53 92 27/02 mo-fr 8-16 h

Etwas komplizierter Intellektueller 25, Student der Germanistik und Biologie, der mit seinem Intellekt auf lauter Schwierigkeiten stößt, aber trotzdem gut aussieht, vielseitig interessiert ist, dazu problemoffen, gesellschaftsbezogen, kunstverständig, tolerant, blauäugig. sucht hier zeilgerichtet kommunikation: welches weibliche Phänomen interessiert sich unter Berücksichtigung obiger Wellenleängen für ihn (Blauäugigkeit nicht Zwang) und schreibt ein kurzes Zeilchen? Man könnte auf einen Kaffee gehn und sehen ob sich miteinander auskommen läßt. Leider kein Tel. daher Chiffre 82/19

Suche gut funktionierenden Ölofen. Dringend! Außerdem schöne Stehlampe und einen gepolsterten Bürostuhl. Blatt (juliane und Susanne) 223 221

Ich suche ein Zi in netter WG (mögl. bald). Ulrike, Tel. 612 55 62

Hier gibts 200,-- DM . Su Zi in WG wo es einigermaßen funktioniert od. Leerzi m. Dusche od. So. Bin berufstätig, 23 m, u. kann so 200,-- zahlen. mögl. Au, Haidh. Tel. 61 24 131 Gerhard

WG im Lehel, ein Paar (39 m, 32 w) m. einem Kind (11 m) u. ein Mann (36) suchen f. gr. Altbauwhg Frau od. Mann mit Kind (8-13). Sie od. Er sollten kommunikativ u. emotional offen sein u. von d. WG nicht ausschließl d. Lösung ihrer Probleme erwarten. Ruft uns für ein Treffen an. Tel 298 333

Suche WG mit umgängl. Leuten m. denen man vernünftig reden kann (nicht nur psych. od.polit Grundsatzdisk.) - Mögl. U-bahnanschluß Bin m/27 Tel. 320 92 428 (tagsüber)

Zi in Bauernhaus frei (2w, 1m) ungef. 10 km westl Petershausen Auto unbedingt nötig, da weder S-Bahn noch Busverbindg vorhanden (Miete 38.-) 1 m wäre erwünscht. Tel 08250/345

Wir, 4 Stud. suchen dringend 1 Haus od. eine Whg m. 4-5 Zi Kü Bad. Miete max 800 DM (4 Zi) 1000 DM /5 Zi. Wenn sie darunter liegt ist's uns um so lieber. Werwas hat od weiß rufe 684 929 Georgio u. 20 h

Wir (1+1+1/10) haben ein altes Bauernhaus (400 J, Massiv Holz) gemietet. Jetzt suchen wir noch 2 Leute (mit Kind u. Kegel od. auch nicht) z. geruhsamen Zusammenleben i. d. Bergen. Etwas handwerkl Geschick wäre arg nützl. da am Haus einiges zu Basteln wäre. Wenn ihr auf Schreiben, Zeichnen, Malen Texten usw steht, wärs auch nicht schlecht, viell. läßt sich was aufbauen?! Jede Menge Teppiche suchen wir auch. Und wer mit ner Nähmaschine mit Fußantrieb umgehen kann (wir nicht!) der kriegt sie unter Jubel geschrei fast nachgeschmissen. Edith + Peter 762 794 od. 593 750 abends

2 Filmstud. suchen leere 2 Zi-Whg m. Bad evtl in WG. Dringend Außerdem Damenfahrrad u. Bettcouch 2 m x 1,30 m oder so gesucht. Bei Dieter 35 64 97

VW-Motor zu verkaufen. DM 100.- Tel. 39 15 75

Guterhaltende Compfaktskier (ca. 175 cm) mit guter Bindung und eventuell Stöcken gesucht. (max. 250.-) + Stiefel Gr. 39 Tel. 43 59 49, werktags ab 18 h Jenny

Die Barbara aus Haidhausen (mit den beiden kleinen Mädchen) soll doch mal den Peter aus der Winzererstr. anrufen, weil der sie SEHR gern wiedersehen würde und es mit dem zufälligen Treffen scheint's nicht mehr klappt.

Schlutz, ich hab Dich lieb, Dein Schlatz

Verkaufe Hausrat: 1 Hoover Staubsauger, 2 Küchenhängeschränke, B = 90, H = 56, T = 33, 1 Beistellschrank B = 34, H 175 T=38 1 grüne Wohnzimmer lampe, 1 Badleuchte, 47 cm, 1 geflocktenen Wäschekorb B =75 H=43, T=43, 1 Bügelbrett, 1 Papierkorb rund, 1 Rollo B 120 L 170, 1 Rollo B 60, L 170, 1 Trockenhaube, 1 Nähkorb geflochten, 1 Leiste mit 2 verstellbaren Strahlern, zu erfragen unter Tel. 35 88 95 wenn niemand hier Nachricht auf Band hinterlassen.

Verkaufe Wildlederjacke WL-Jeans, Anba-Rennjacke, Reitsacco, Sportsaccos, dazu passende Hosen, blauen Cord Anzug, gefüttert Trench Hemden. Alles neuwertig. schl. H-Gr. 90/94 Tel. 91 44 92

Wer vermietet Bus oder ähnliches für 100.— (27/28.11) Tel. 6111 634

HIFI BOX

Vollverstärker von Teac
2 VU-Meter
Tonbandkopierschaltung
498.-- DM

Sonnenstr. 9/ Eing. Herzog-Spitalstr.
c/o "Disco One" Tel. 59 27 64
+Landshuter Allee 116 Tel. 155154

Wir (4 w, 1 m) alles Arbeiter) suchen im Zentrum od. südl. Schwab., vorzugsweise Nähe Engl. Garten eine gr. Whg. Entweder Neubau, od. repräsentativer Altbau. (Bedingung: Parterre od. 1 . Stockwerk). Bezug d. Whg. sof. od. baldmögl. Grösse ab 140 qm, unmöbliert versteht sich. Grosszügige Belohnung zugesichert! Schrifl. Tips an: Hannelore Jansen, bei Kupitza, Tulbeckstr. 36/II, Mü 2, od. da kein Tel. vorhanden, morgens bis 9 Uhr anwesend, alles mündl.

Noch immer bzw. wieder ist für eine Frau ein Zi frei, in 6er WG Nähe Rosenheimerplatz, Tel. 48 66 11

3 Räume frei ab 1.1. , 3 (ineinandergehende Räume), ca. 15,25 u. 40 qm, entrl. Lage (Nähe Sendl. Tor, U-Bahn 1 Min.) nicht renov. Altbau, Miete 300,-- Vermittlungsgebühr 300,-- Geeignet f. Büro, Versammlungsräume, Lager, Werkstatt, u. U. auch Wohnbüro. Tel. Richard tagsüber 38 18 32 45 od. 38 18 32 17 bends 268 269

Musiker! Wir suchen dringend einen Saxisten. Meldet euch unbedingt. Wir sehen dann schon, wob' was waird. Übrigens verk. ich viele LP (Who Beatles, D. Purple, B.B. King, Mayall, Jarret, Simon und G. etc.) Lederbeutelchen gibt.s auch (handmade und billig) Lothar 353 999

Ich brauche ein paar Holzscheite für meinen Kachelofen und suche in einem Weihnachtsgedicht eine Kindheitserinnerung es steht in einem alten Jugendstilbuch: "Heim der Jugend' auf der letzen Seite und fängt an "guck nie heimlich, guck nie leise...." wer kann mir zu den holzscheiten und zu dem Gedicht verhelfen! Renate Tel. 26 071 36

Zimmer in Gemeinschaftswohnung (13 qm) für Mädchen frei. Miete 130.- incl.+ 11.- Telephon anteil, Nähe U-Bahn Petuelring Tel. 35 34 43

Öltank zu verschenken Holger TEl. 266912

Wenn dir die Ferngespräche mit 040 auch allmählich zu teuer werden, laß uns mal mit einem Stadtgespräch betuppen. Tel. 37 66 04 Pauline (27).

Ich möchte nicht immer allein sein, gesucht wird von jungem Mann, ein blondes unkompliziertes Mädchen Chiffre 82/17

Malere und tapeziere eure Zimmer schön und mache auch Putzdienst , Staubsaugen, spülen usw. Tel. 43 23 50 Josef

Suche jemanden der ein Auto hat und mich ab und zu gegen Bez. in der Gegend rumfährt. Wozu? Anrufen Tel. 43 23 50 Josef

Ich suche nicht gerade eine ganz normale Studentin — Wo nichts abläuft, aber ich möchte mit Leuten zusammenwohnen die sich gern mögen. Ich bin 28 und lebe momentan von Job's (tapezieren). Josef 43 23 50

Ich muß mal mit jemandem reden, der sich gut mit dem Arbeitsamt und dem Sozialamt auskennt. Silke 43 23 50

Verkaufe Bo Hansson "Ford of the rings" und B. Dylan "Hard Rain", neu, je 8.- (nur aufgenommen) Tel. 43 23 50

Verkaufe VW-Käfer [illegible] 2.77, mit Radio V[illegible].- Tel 64 49 82 Max

Wollen brauchbaren Schallplattenspieler billig oder geschenkt. TEl. 16 24 66

Psychotherapeutische Einzel- u. Gruppensitzungen kostenlos — in München oder Baldham (S-Bahn S4). Garantiert wirksam — auf der Basis von Wahrheit und Liebe. Anruf (ge[illegible] mehrmals versuchen) oder [illegible]rte erbeten an W. Meinel, Alte-Post-Str. 2, 8011 Baldham. Tel. (08106) 54 21.

Sonntag, 5. Dezember 76, 20 Uhr, Amerikahaus, Karolinenplatz 3

Kein Apollo-Programm für Lyrik

Peter Rühmkorf
liest aus seinen Gedichten

Michael Naura — piano
Wolfgang Schlüter — vibraphon
Eberhard Weber — bass

Eintritt: DM 2,-

Wer ist interessiert ein Zi u. ein Durchgangszi in einem schönen Haus m. gr. Garten auf dem Land f. Wochenenden, Ferien u.ä. zu mieten (100--) Tel. 08137/8689

Ich suche bis spätestens 1.3.77 Zi in lockerer WG. Bin Studentin, 26, u. möchte euch gern vorher kennenlernen. Brigitte Tel. 361 36 85

Wir sind eine neugegr. WG, bisher bestehend aus 1 w (30, Erzierherin) u. 2 m (22, 23, stud.) Wir su. noch ein w'lein, das hören, sehen u. fühlen, denken u. reden u. arbeiten will. Wir haben ein fast fertig renoviertes Haus m. einem pflegebedürftigem Garten u. noch einiges mehr. S-Bahn (bereits in Betrieb!) benutzen wir auch. Tel. 08141/21098 abends

In WG gr. Erkerzimmer (30 qm) ab 1.12. 76 frei. Nähe Deutsches Museum, Miete 220,-- + NK, Wir, s 2, + 3 m (23 - 35 J.) suchen Einzelperson eventuell auch Pärchen, mögl. berufstätig, da wir auch alle berufstätig sind. Tel. 48 36 73 ab 19 Uhr

Chris kann m, 2 M (22/26) nicht lernen. Suchen deshalb eiligst Unterschlußf in WG od. vorübergehend freiwerdendem Zi. Vielleicht wirds auch was für länger. Mal sehen, wie wir uns verstehen. Ruft an es ist wichtig, Chris soll schließlich was lernen. Tel. 39 88 39

Wir (m,w,) suchen 2 od. 3 Zi Whg., die nicht mehr als 450,-- kosten sollte. Wenn ihr was wißt, dann ruft mich ab 17 h an. Tel. 65 38 42 Rainhard

Wer weiß eine Altbauwhg. wo Hof od. Garten vor dem Haus existiert, wo Kinder als solche noch akzeptiert werden. Suche jemanden der menachmal Mü-Köln od. umgekehrt fährt. Tel. 34 47 99

Schwabing/Neuhausen: Suche ab 1.2.77 gr. Zi bie Mädchen od. in kl. WG ohne einengende Gemeinsamkeitsansprüche. Bin 22, z.Zt. berufstätig. Bringe Katze u. Klavier mit. Tel. 36 40 36 (Mo-Fr 9-18 h), Regina verl.

Meine 2-Zi- Mansarden Whg. in Neuhausen (b. Rotkreuzpl) wird ab 1.2. 77 frei. Miete DM 337,-- 2 Zi, Wohnküche, Bad, Gasheizung. Tel. 36 40 36 (s.o.)

Griech. Student, 23 , sucht Zi in WG, auch vorübergehend. Bin es leid mich mit 2-3 Worten anzupreisen. Tel. 39 88 39

Suche z. 1.1.77: Whg. od. Einzelzi (Altbau, am libesten Mansarde) f. 200,-- incl. Verzichte auf Komfort, brauche Platz u. Ruhe. Waltraud verlangen, Tel. 15 73 745 (am besten vorm.)

Suchen noch verträgliche Leute, die mit uns einen gr. Bauernhof (30 km Müchn.) als 1. od. 2. Wohnsitz übernehmen. Bitte Karte an: A. von Holl, 8 Mü 80 Langerstr. 6

Wer ist daran interessiert, mein Zi auf dem Land ab u. zu mit seinem in der Stadt zu tauschen. Tel. 08868/320 Thomas, nach 22 Uhr

Wir suchen Leute mit Kind(ern) zwecks gemeinsamer Unternehmungen an Weihnachten. Auf eine Hütte fahren wäre z.B. nur eine von vielen Möglichkeiten. Wer macht mit? Tel. 77 93 55

Berufstätige Frau gesucht, die zu mir (29 w) in die Whg. in der Maßmannstr. ziehen will. Das Zi wird im Laufe des Dezember, spätestens aber zum 1. Jan. frei Wir wären dann zu zweit in dieser Wohnung u. ich glaube, daß ich ganz verträglich bin. Miete ca. 200,-- Ruft mich im Büro an: 28 80 81 Ingrid Klaus

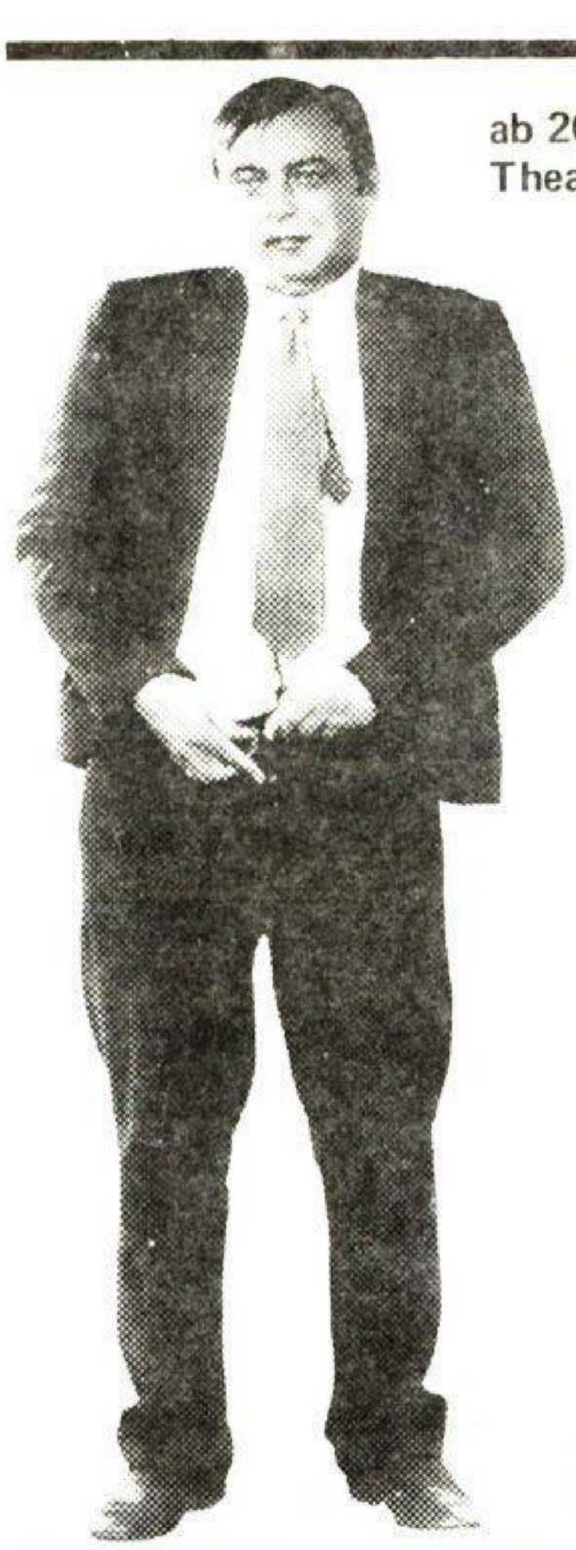
Verkaufe elektr. Büroschreibmaschine +elektr. additionsmasch. mit streifen. 65 94 56

In einer herrschaftsfreien Kommunikation muß es d. Partner mögl. sein, auf der Basis d. Vertrauens ihre ursprüngl. Bedürfnisse zu befriedigen. Wenn ein Mädch. so bis 35, mit diesem Satz was anfangen kann, u. auf d. Land leben will, soll sie mir, Klaus 32, gesch., sofort schreiben, denn dann könnten wir die Beziehg aufbauen, die was hergibt. Du mußt aber bereit sein gleichberechtigt zu leben! Und wenn du vorher noch mehr wissen willst, lies das Buch von: Offene Ehe (Nena u. George O' Neill, rororo) Ich würd mich wahnsinnig freuen, wenn du gleich über Neujahr (1 Woche) m. z. Skifahren n. Südtirol mitfährst) Melde dich gleich. Chiffre 82/29

WG hat z. 1.12.76 1 Zi in Einfamilienhaus frei. Tel. ab 17 Uhr 580 32 22

Suche f. sofort Nachmieter f. 36 qm großes Appartemen,t Küche, Dusche, kl. Abstellkammer, Nähe U-Bahn Implerstr Miete inkl. 300,-- Kaution 600,-- u. Ablöse 200,-- Tel. 76 46 65 ab 19 Uhr

Ich suche von der Zeit vom (ca.) 20. Januar bis 25. März 77 ein Zi in Frankfurt, Nähe Theater am Zoo. Wer weiß was? (Zu mir: ich spiele Theater, bin 25, hab 18 Monate Primärtherapie hinter mir und 6 Monate Frauenzentrum) Tel. 260 73 43 Bettina öfter versuchen Danke!



ab 26.11. im
Theater am Karlstor - Neues Haus

Satansbraten

Ein Film von Rainer Werner Fassbinder

mit Kurt Raab
Helen Vita
Margit Carstensen
Volker Spengler
Ingrid Caven
Y Sa Lo
Ulli Lommel

FILMVERLAG DER AUTOREN

SATANSBRATEN führt das Kino in die Steinzeit zurück.

Nachmieter gesucht: Schönes Zi in WG, in Solln, ca. 240,-- Tel. 79 72 65 Wolfgang od. Rita verlangen.

Ich (w, 29) suche Zi in WG, in der mann/frau in lockerem Wohnzusammenhang lebt. Einziehen möchte 9ch spätestens zum 1.1.77, Uninähe wäre mir besonders angenehm..Tel. 90 78 12

25 jähr. berufstätige sucht Leerzimmer (seperat) bis 250,-- inkl od. WG ohne Gruppenanspruch im Lehel u. Umgebung. Tel. ab 19 Uhr 26 07 384

Ich bin Lehrerin u. suche fürs Wochenende ein Zi in WG od. seperat, mögl. unter DM 100,-- Tel. 71 51 83 , 88 00 85 u. Matratzen

Bin 31, m, berufstätig, suche Anschluß an genischte WG (nette Leute ohne starre Lebensformen) mögl. Lehel, Haidhausen, Schwab., od. Südosten S 1, S 2 Bereich. Alles weitere mündlich. Tel. 6000/5319 Mo-Fr ca. 8-16.30 D. Jooss

Suche dringend Nachmieter f. meine 1 Zi-Whg. in Untergiesing ca. 42 qm, möb. abschließbare Küche, gute Lage, ruhige Verkehrsverbindungen. DM 340,-- inkl. Tel. 6000/ 5319 ca. 8-16.30 Uhr, D. Jooss

Suche einen Nachmieter f. mein 1 1/2 Zi-App. in Gröbenzell. Miete 220,-- + NK z. 1.2. 77
Verkaufe kompl. Skiausrüstung m. Stiefeln, Anorak, 250,-- Tel. 08142/51 745 Rainer

Christa (31) u. Sven (27) aus Berlin suchen dringend 1-2 Zi in WG. Tel. 85 42 695
Katzen zu verschenken. Tel. 85 42 695

Ich suche ganz dringend ein Zi in einer WG. Ich sitze sonst am 1.1. auf der Strasse. Ich bin 23 (M) u. studiere Soziologie. Mir würde es auch nichts ausmachen ein Zi f. ein paar Monate zu übernehmen. Wer weiss, wo was frei ist od. wird, soll mich bitte anrufen. Tel., 48 88 61 Bernd

Gesucht: 1-2 Zi Wok, (kann man nicht lesen!!!!!) Bad, 220,-- in Schwab., Neuh. Haidhausen, Sendl-Tor. Tel. 260 49 54 Michael verlangen

WG sucht eine 5-6 Zi-Whg. Wer eine weiß, die demnächst (Dez, Jan, Febr.) frei wird in München od. nördl. S-Bahn-Bereich der ruf mal an bei Michael 35 17 438 od. Gerhard 35 31 62

Wer will mit mir östlich von München (ca. 15-20 Autominuten) eine WG gründen! Tel. 42 11 08 Willi verlangen

Ich verkaufe meine beiden 50 W STereo Boxen mit gekoppeltem Spezial Hoch- und Tieftonsystem für 250.-, 1 Paar Vöstra "Perfection" 210 cm-Skier mit Fersenautom. für 100.-, 1 Paar Schnallenskischuhe Gr. 44 schw. für 50.- 1 stufenlos regelbres 5kw Lichtmischpult mit extra Steuerkasten für 1200.- und einen Transit Zwillingsreifen 60 PS TÜV 4.78 Bj.68 86000 km, At-Getriebe neu Bremsen für 3100.- Wolfgang 797265

Der TÜV mordet weiter! Jüngstes Opfer wurde mein über alles geliebter Otto II. aus dem edlen Geschlecht derer zu Wolfsburg. In wahrhaft königlichem Zustand sind jedoch nur noch 1500-S Flachmotor, Vorderachse und die 4 Beinchen (nagelneu Für 250.- wechselt er den Marstall. Auch über den Preis mit sich reden läßt Harald 811 8299 Und NG Ortolfstr. 1 grüßt WG Kreizstr. 1

Klassik ist wieder modern! Gut gepflegt, kaum gebraucht und doch so preiswert: Paganini-LP: 1+4 und 6 Viol. Konz. Außerdem: Th. Mann TB: Versch. Erzählungen Tel. 57 24 72

Verkaufe neuw. Quelle-Diaproj. + Leinwand + 10 gr. Diakasten + 6 Kl. für 180.- Scuhe Damenfahrrad m. Gangschaltung, Nähmaschine, kl. Waschmasch. + Schleuder Tel. 55 98-432 Bitte öfter versuchen. Elfi verlangen.

Mangels Kohle und TÜV muß ich mich von meinem himmerlblauem VW-Käfer 1200 trennen. Nur noch zum Ausschlachten gebrauchen, Reifen und Sitze u. Motor o.k. nur Bodenblech im Arsch. Möchte 100.- dafür, Fahrrad wird in Zahlung genommen. Peter Haas, Friedenheimer str. 61/Tel. 57 79 85

Weil ihr euch alle darum reißt, nochmals: Römer-Integralhelm, praktisch neu, Gr. 59/60 (LX) für jetzt 105.- (Neu 165.-) robert Weber, 58 05 186 nur bis 1. Dez.

Graphik Design Studentin sucht Praktikumsstelle für 1/2 Jahr im Raum München. In folgenden Bereichen: Presse- und Werbefotografie, Töpfern, Gestalten von Ton, Wachs, Holz, Glas. Tel. 15 73 74 5 Waltraud verlangen, am besten vormittags

Wer verkauft preisert Gefriertruhe mit Fächern, ca 125 Liter

Wer hat alten 220er oder 250er Mercedes zum Ausschlachten? Suche sommerreifen 185 ST 14 können auch HR-Reifen sein. Bräuchte außerdem einen Anrufbeantworter fürs Telefon. wer was weiß, bitte abends 308 3016 anrufen

Suche das Buch "Beat — eine Anthologie" von Karl o. Paetel, rororo Paperback. Peter Schult über Blatt Redaktion 223 221

Suche alte Westen, Notenständer (Holz) alte Materstaffelei (a. defekt), Sofa, akustische Gitarre, Bilderrahmen, 2 Kinderstühle und Tisch, Kinderbücher Weißes Bettzeug billig zu verkaufen. Suche Job jeder Art den man zu Hause machen kann, oder 2 Kinder mitbringen kann. Tel. 344 799

WG Perspektive: Wir (29, 28,4) möchten gerne Leute m. mögl. gleichaltrigen Kindern kennenlernen, die mit uns eine WG aufbauen wollen. Tel. 601 48 28

Wir suchen einen Mann, der mit uns im Talerweg zus. leben will. Er sollte ziemlich sensibel öfter undogmatisch u. meistens auf der Suche nach sich selbst sein. Happy Island! 43 23 50

2 Schrullen + 1 Trottel suchen jem. m. , der willens ist, zu ihnen in ein zu kleines u. zu teueres Zi in der Georgenstr. zu ziehen (190,--) Barbara (24) will was intelecktuales, ich (27) will lieber was m. Lebensfreude, Andreas (27) will, daß er über 25 ist u. mögl. berufstätig. Tel. 37 66 04

Achtung Musiker! Sound City Box z. Verk: 4 x Celestion Laut spr. 120 W Sinus DM 450.- 1 Satz Rotosound Bass Saiten DM 32.- Außerd. soll mich Peter Kaufmann bitte anrufen: Colin Standring 76 03 986

Zu verk. Jugendzi rot: Schrank m. Aufsatz, Bett 190 x 90 m Matratze u. Kasten VB DM 250 auch getrennt mögl. 760 39 86

Z. Verk. 4 Stühle ca. Bj 60 DM 40.- u. Langlaufschuhe neu Gr. 40, DM 25.-, Felgen VW 5 Loch u. Merc geschenkt. Tel. 760 39 86

Gabi H. = hastes g'spannt - jetzt - daß du vor deinen Schwierigkeiten wegläufst (nicht vor den Leuten!) soo löst du bestimmt net. Wenn's dir echt gut geht - is ja gut. Wenn'd magst - kennst ja meine nummer

Wer ist mit dabei eine teestube aufzumachen? d.h. es soll mehr werden als nur teestube - so was allzweckiges, vielleicht: wer hat lust? Ruft tel. 34 64 67

Verkauf engl. u. am krimis stck 50 Pfg suche regale, matratzen, flokati-teppiche, gr. Betttagesdecke, kasten od. ähnl. für kleidung, tel. 47 36 55

Axel, wir könnten wieder mal zusammen schweigen, blödeln, lachen, uns begeistern, sonnenbeschau pflegen, ou enfiler des perles, nanou tel. 15 72 073

Suche für den 26.11. od.3.12. MFG nach Berlin! Tel. 089/ 3883 329 /16-16.30 h

Samowar preisgünstig zu kaufen gesucht. tel. 77 92 48

mögl. billige, aber gute stereoanlage zu kaufen gesucht, kann bis etwa 400 DM zahlen. peter javurek, wilhelmstr. 3 tel. 39 45 87

Ich (22, m) suche mädchen für zärtlichkeit, miteinander reden in kneipen gehen, tanzen, reisen... (Chiffre 82/15

Zu verschenken: 3 junge Katzen und 1 schwarz weisse Katze (weibl. 1 1/2 Jahre) (aber nicht an Katzenfellsammler Grrr) Tel. 760 16 45

KOSMOS

Schon mal was gehört von dem Londoner "Blatt".

TIME OUT?

Die günstigsten Flugangebote –weltweit– kann man da erfahren. Wie bei uns, bei KOSMOS – ruft doch einfach mal an!

KOSMOS–REISEN, 8 Mü 2, Sonnenstr. 25
Tel. 595181/593558

P.S.: Wer möchte Weihnachten mal ganz woanders sein? Z.B.: RIO vom 20.12.76 bis 7.1.77

Preis inkl. Hotel u. brasilian. Frühst. 1835,-- DM

Drehleier

BALANSTRASSE 23, 8 MÜNCHEN 80, TELEFON 48 43 37
Programm ab 20.30 h, Mo-So geöffnet 19.00 — 1.00 Uhr

INTERNATIONALE FOLKLORE
Sondergastspiele — Konzerte

Fr. 26.11. u. So 5.12. british music hall
Sa 27.11./ Mi 1.12./ Di 7.12. intern. folklore
So 28.11. Christoph Stählin
Mo 29.11./Di 30.11. Alex Campbell
Do/Fr/Sa , 2./3./4. 12. tina + wyne (americ. folk)
Mo 6.12. Künstlertreff — Eintritt frei
Mi 8.12./ Do 9.12. Dave Inker + paolo + aminta
Moderation: Willie Michl

KLEINKUNSTBÜHNE · FOLKLORELOKAL

Wer hat für uns arme "Wuze" Öltank, Ölofen oder Elektroofen billig zu verkaufen. Sind auch nicht böse, wenns uns geschenkt wird, Es wird nämlich immer kälter und wir möchten wenigsten Weihnachten im Warmen feiern. Tel. 65 44 92 bitte öfters versuchen.

Verkaufe Pelzjacke, kl. Teppich Läufer, Federbett, Oma-Küche (Hängeschrank), Stühle Schafswolldecke, Kindersteppdecke, Spiegel, Skier und Stiefel, versch. Größen, Kinderski 85 cm und St. Vorhangschienen, Stores, WC-Sitze, Kinderklositz Malerzeug und Farben, Kochtöpfe, Sitzpolster, gr. Lampenschirm u.a.. Tel. 37 08 34

Fender Jazz-Bass, 1 Jahr alt, maple neck, in sehr gutem Zustand, Tel. 32 88 65 Zimmer 013 verlangen, falls nicht da, bitte Nachricht hinterlassen.

Sozialarbeiter, derzeit Stud. Jura, wünscht auf diesem Weg nette Leute kennenzulernen, die sich vegetarisch (makrobiot) ernähren und Interesse an Gründung einer WG haben, evtl. auch pol. oder soz. engagiert sind. Harald Bossert, Sailerstr. 3 M40

Suche gebr. Zimmer Kohleofen Waschmaschine, Tisch (rund, groß) Klavier, Fahrrad, Bitte Postkarte an Adler 8031 Maisach, Lindenstr. 2

Liebe Anna P. in Lochhamm!? Bitte schreib mir deine neue Adresse r. evtl. Telefonnr. Wenn Du wo mein Fahrrad siehst, nimm es gleich mit, oder ruf die Polizei und warte auf den Dieb. Ch. Konrad M 40 Martinusstr. 6 PFUI!

MFG Ende Nov. nach Istambul evtl. auch weiter nach Teheran —kabul—Delhi—Goa. Tel. 52 19 74 Wolfgang.

Wer kennt Basketballer, die wöchentlich ein zwei mal spieln und so man ohne Leistungsstress cool mitspielen kann. Michael Tel. 39 1502. Außerdem suche ich immer noch reichen Bonzen mit Interesse an echten alten Afrika-Plastiken (den einschlägigen Kunsthandel kenn ich schon).

Dringlichstens gesucht: Spiegel von Mai-September, Geschirr, E-Herd, lange Vorhänge, Teppiche, außerdem (falls es sowas gibt) eine(n) angenehme(n) Mitbewohner(in) für WG. Tel. Cornelia nur Do und Fr. 16-19 755 26 02

Wer schreibt mir meine Kunstwissenschaftliche Zulassungsarbeit ins reine? Soll außerdem wie gedruckt und kosten solls auch nicht alle Welt. Tel. 29 26 13 Abends, Peter verlangen.

Kleine schwarze Katze (1/2 J.) wegen Umzug zu verschenken Tel. 77 12 64

Schlagzeugunterricht: In Unterrichtspraxis erfahrener und technisch versierter Drummer gibt Unterricht in Jazz-Rock und Tanzmusik Norbert Tel. 53 17 83 (18-19 h)

Achtung! In der Anzeige: Skilauf mit Bioenergetik! im Blatt (81) war ein Fehler. falsch war: 10.–(30.8)77 "Klettern mit Bioenergetik" in richtig ist vielmehr: 10.–30.9.77 "Klettern mit Bioenergetik"

Leicht betagter Fernseher schwarz/weiß, ARD und Ö I, für 20.- abzugeben. Tel. 333 884/ Inge.

Mein Dynacord Bass King T sucht einen neuen Besitzer! Wer sich dafür interessiert ruft doch bitte bei Egmont, 157 2551 an. Außerdem soll der Johannes von der Baaderstr. anrufen, ob er den Gruß im letzten Blatt gefunden hat.

MUSIC MARKET

für Musiker

5x in Deutschland
Berlin, Hannover, Köln, Essen, **München**

Direktimport volle Garantie
Mietservice
individuelle Beratung
Unser Angebot ist und bleibt der schönste Schock des Jahres

LINDWURM MUSIC
Lindwurmstr. 205
8000München2
Tel. 089 774208

zwischen U-Implerstraße

+ U-Harras am Sendlinger Berg

Kostenloser Renault 4 zum Ausschlachten f. Bastlerzwecke od. auch z. Herrichten. Hanne Tel. 35 12 501

Suche R-4 Motor 26 PS od. Schrott R 4 zum Ausschlachten. Manfred Tel. 39 56 99

Verkaufe Farfisa Vip 345 1500,- Allsound Hall 200,-- Hiwatt 100 650,-- Solton Leslie Turbo 150 ohne Amp. 750,-- Tel. 313 8108

Ich hoffe, Inge, Dein Fest war auch ohne mich ein Erfolg!!! Liebe Manja! Ich hoffe, Deine Fischsuppe auch!

Asiatische Lebensmittel
(+Kochberatung)
Gebrauchsgegenstände
Bücher über Ostasien
im 'taiping-shop',
Gabelsbergerstr. 17
(Nähe Türkenstr.)
Eing. durch die
GALERIE TAIPING

太平

JUGENDREISECENTER MÜNCHEN jrc

Sendlinger Str. 46 Tel. 267571

Fragen Sie Ihr Jugendreise center

Für junge Leute bis 35

Kurzfahrten zu Weihnachten und Silvester

Andalo	8 Tge	DM	217.-
Längenfeld	7 Tge	DM	224.-
Axam	7 Tge	DM	204.-
Kühtai	7 Tge	DM	204.-
Zäms	9 Tge	DM	303.-
Kematen	4 Tge	DM	109.-
Ötztal	4 Tge	DM	115.-

Berghütte Kellerjoch 26.12. — 6.1. noch Plätze frei
Städteflüge zu Weihnachten noch Plätze frei

Ich suche jemanden, der Übersetzungen macht (lit. engl. franz ital.) oder selber schreibt (Draman, geschichten, Märchen, Romane, Drehbücher) und der die mit mir Munuskripte austauschen will zur gegenseitigen Hilfe, Korrektur und Anregung. Tel 08063-1567 (v. 11-23 h)

Habe 1. Lehramtsprüfung (Grund- und Hauptschule) und suche Arbeit. Nicht unbedingt Schuldienst. Mir Vorliebe Arbeit handwerklicher Art oder mit Kindern. Wer was weiß, ruft ulli an. Tel. 77 61 92

Ich bin 10 Jahre alt und wohne in der Isartalstraße, nähe dem Baldepl. Wer wohnt in meiner Umgebung — ich suche Kinder zum spielen. Bitte ruft mich an Tel. 77 93 55 Evi.

!Musiker!

wir haben immer
Übungsräume
für Euch
Tel. 1415919+409571

Verkaufe schw. Persianermantl, Gr. 40, gut erhalten, DM 90.- Suche alten schmalen Pelzmantel. billig. Tel. 88 05 68 Frl. Pätzscher Mo-Fr. 8.30-12.00

Wer hilft mir (36,m) wöchentlich 1x im Haushalt (saubermachen, Kleidung reparieren, evtl. Kochen, wenn du Lust hast) Stunde 8.- Wenn du im Süden oder U-Bahn-Bereich wohnst oderein Auto hast, wäre es günstig.
Auch wer nachmittags Zeit hat, was zu unternehmen, soll sich melden. Wir könnten zusammen wandern oder in den Gesundheitspark gehen. Ideal wärs wenn ich auch noch jemand finden würde der/die Englisch oder Französich als Muttersprache hat. Ich verkaufe auch Bücher, Ski usw. Stefan. Tel. 76 093 03

★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★
WORKSHOP — MASSAGE
Meditation-sensory-awareness
Fr. abd. 17.12. — So. abd. 19.12
im Keller Exist-Rütte 100.- DM
Anmeldung: Ma Prem Mudita
(vorm. B. Geigenberger)
T.765850 8M2 Lindwurmstr.40
★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★

verk. 10 elektr. weihnachtskerzen elektr grill (30 cm) kneisel ski 210 m, suche Bongo + Englischschüler u. *billigst 1 zi-whg* 50 65 50

1 Antwort an den der fragte.
Dunkelheit und Licht
Angst und Zuversicht
Lüge und Wahrheit
Alles ist in uns vereint.
Du bist Dein Weg und
Dein Ziel zugleich.
In Dir ist Anfang
und Ende.
Du birgst in Dir
Norden und Süden
Kälte und Wärme
Haß und Liebe.
Komm, entschließe Dich
das alles zu sein
und laß uns gemeinsam
schwingen.

Der M.Eyer-Fan-Club fordert: mehr Platz für M.Eyer's proletarische Kunst im Blatt. Schluß mit S.Eyfrieds interlektuell-bürgerlich-dekadenter Kunst, vorwärts mit M.Eyer zu einem sozialistisch-realistischem Blatt. Der Achim M.Eyer-Fan-Club (Wir werden ständig mehr).

Soooo!?

Wißt ihr eigentlich, was ihr uns damit antut! Wir bieten: Geld zurück u.. 1.- extra. Okee???

Der S. Eyfried-Fan-Club freut sich, mitteilen zu können, daß soeben das 1 000 000ste Mitglied bei uns eingetreten ist. Hurra!!!

Trödelladen (od. f. ähnl. Zwekke) in Sendling frei. Tel. 30 83 125, 260 89 71, 77 19 31.

Hallo Jobi, Jobi, ja, Du!! Wie wärs mit Mexiko? Es gibt noch eine Menge loser Enden.... Wir sind aber wohl mit power dabei, die zu verbinden. Bin hier und auch da und hab Dich schon immer, wo auch immer, in mir. Dorothee.
Adu dankt für den Gruß

Suche günstige Shakespeare-Gesamtausgabe. Tel. 308 30 57

Wer beschäftigt sich mit dem Problem der Päderastie od. ist selbst noch Schüler m. Schul- u. Elternproblemen? Wir möchten eine größere Kommune aufmachen, die freie Kinderliebe praktizieren möchte. Unsere Kindheit ist futsch. Wir wollen wieder Kinder sein, wie Kinder fühlen u. moralische Verbote, die uns zu angepaßten Bürgern machen wollen, abschaffen. Wir freuen uns über jeden Brief.Am 4./5. 12 gibts ein kleines Fest und Diskussion. Anschrift: Indianer, 69 Heidelberg, Hauptstr. 69

Ich, weibl, ziehe am 1.12. vom Land in die Mittermayrstr. (Luitpoldp.) um mit Erstkläss-er. Wer wohnt in meiner Nähe und hat auch Kinder im gleichen Altern, mit denen sich mein Lauser treffen könnte (wechselseitige Schulaufgabenbetreuung) *Suche auch Zi auf einem Bauernhof fürs Wocheende. Wer was weiß, bitte Nachricht an Petra Ketterer 2180/2723.* Außerdem billig zu ver.: BBC-Herd, 1 Bett m. Matratze 90 x 195, Vorhänge

Verkaufe 2 VW-Winterreifen, gebraucht, aber noch gut, bei Goldschmidt, Tel. 478 679

Biete MFG am Sa, 20.11.76 gegen BKB nach Berlin, Tel. 08076/353

28 jährige m. 7 jähr. Kind su. netten Freundeskreis od. Freundin. Tel. ab 17.30 Uhr 570 3532

grau getiegerter jg. Kater od. Katze in gute Hände zu vergeben. Tel. 30 25 56 Chris

Charly Pelzkopf. Du bist der irrste Freak, der mir seit meiner WG begegnet ist. Kaninchen

Which irishmen from the six-counties-area can answer me some questions about Civil Rights Movement and backgrounds of the Bloody Sunday. Norbert Sollfrank, 8 Mü 40, Elisabethstr. 37, Tel. 37 28 10

Viele Grüße an alle, die ich kenne, und auch an die, die mich kennen. Nobert Sollfrank

Verk. Kleinkinderklamotten gut erhalten u. bill. ab heute zw. 18 und 20 Uhr. Essinger, Holzstr. 43 Rgb. Nähe Club Thomas

Wirklich schöne, brave u. ganz saubere Katzenbabies zu verschenken. Außerdem auch eine sehr schöne große gepolsterte Eckcouch. Tel. 08143/1581

Verk. 2 CV, rot, Bj. 69, TPV Okt. 77, 1000,-- DM Tel. 08151/150 55

Grauer Nappaledermantel, Lammfellfutter, Gr. 38 zu verkaufen. VB 500,-- DM Tel. 34 11 91

Wir verkaufen 3 Paar Schnallenskistiefel, schwarz Gr. 41 je 30,-- DM außerdem 1 Paar ziemlich gut erhaltene Hockeyschlittschuhe schwarz/rot für 35,-- DM Sabine Tel. 70 95 73 99 16-18 Uhr

Wir suchen Bassisten (E od. Akkust.) sowie Schlagzeuger f. progress. Jazz. Momentane Besetzung: e-p, as, g, viol Übungsraum in Mü-Freimann vorhanden. Tel. 08142/7819 (Johannes) od. 08141/71233 (Wolfgang)

Suche alten Kleiderschrank (br.: 112-115 m h:190 cm) u. Pegasusplatte (-thrreman army). Tel. 57 66 23 ab 18.30 Christine verlangen. Dringend!

Wer (w/m/Clique) hat Lust u. Zeit mit Arch. (w, 27, gute Skiläuf.) an den Wochenenden, eventl. auch wochentags, Ski zu fahren?
Möchte außerdem zw. Weihn. u. Neujahr Skiurlaub in d. Schweiz machen. Wer hat noch ein freies Bett? Barbara, Tel. 19 81 48

Heute Schlachtfest. Fiat 850, 7 Jahre alt, hat erst original 37 000 km u. ist außer am Fußboden wie neu. Für Heimwerker ideal. Schnupperpreis: z. Mitnehmen 200,-- Tel. 760 29 55, Ali

Schwarzer Folehmantel, schmal Gr. 38, mittlere Länge f. 100,-- DM (Verhandlungsbasis) abzugeben. sowie 1 Paar Kurzski (1,60 lang) Marke Kneißl, Bindung Marke Silvretta f. 110,-- Tel. 37 17 53 Gerda verlangen

Job!! Wer näht laufend bzw. flickt zu Hause Kleidung vom Studenten gegen Bezahlung (größerer Posten).
KFZ-Mechaniker gesucht. Tel. 19 25 31 wenn nicht Chiffre 82/1

Suche Besitzer von Bosch Heimwerker E 20 - S der mir Garantie + Quittung kurzfristig ausborgen kann. 26 57 29

MFG geboten. Am 22. Dez. f. 5 Pers. nach Hamburg + Lübeck. Tel. 616312 12-13 Uhr Michael verlangen.

Snare-Drum f. 150,-- zu verk. Metallkessel. Tel. 616312 12-13 Uhr. Michael verlangen.

Wir suchen:
1 Spüle (mögl. Doppel....) 1 Kla vier u. eine Bdewanne z. einb en. Weiße Wandfarbe u. viel leicht hat sogar noch einer ein paar Rollen Raufasertapeten rumliegen. Und schöne Grüße an alle. Evelyn u. Remi. Tel. 651 48 77

Meditierendes (TM) Männlein, 37/170, Vegetarier, Nichtraucher, Nichttrinker, daher geistig rege, möchte sich im Kreis Miesbach eine biol. Gärtnerei aufbauen. Und sucht passendes Weiblein. Walter Günther, Nebel 6, 8034 Unterpfaffanhofen.

MAGIRUS DEUTZ, 7 Pers. zugelassen, Doppelkabine, sofort einsatzbereit, Fschkl. 3, TÜV neu, generalüberholt, 3 t Zuladung, sehr robust, f. kurze u. lange Strekcen (Indienfahrer!), steht zum Anschaun beim Siegestor (grün + groß, mit weißem Dach, u. rot beschrieben von der lieben ULrike) Tel. 333 220 (Gero in der Kornkammer) od. 08202/677 (Rapunzel). Pfirti, Joseph

Verschenke Schreibtisch (70 x 75 x 140) Verkaufe längere Jacke, innen Lammfell + sehr warm VB DM 50,-- Tel. 460 48 75

He ihr alten Fotomuffel. Wer verkauft mir guten SW-Kleinbildvergrößerer, diverses Zubehör u. vielleicht auch Timer? Kann schon was kosten — soll sich aber in Grenzen halten. Martib Tel. 46 94 75

Klamotten Gr. 38, lg. Pelzmantel Gr. 40/42, Bücher, teils zu versch./zu verkaufen. Suche außerdem die Möglichkeit, vergolden zu lernen. Anneliese Jügel, Arcisstr. 46 a

Wir wollen 1x wöchentlich philosophie kochen, kochend philosophieren und dann essen wir alles auf. gemeinsam. anmeldung und info tel. 34 64 67

Eh, Blatt-Redaktion samt Lay-Out-Menschen, eure Nr. 81 ist ein bißchen lieblos geraten, die Nummern davor waren auch schon nicht die Besten. Könnt ihr das wieder ändern? Das würde uns gut tun.

UNS AUCH.

VW-Motor 1500 - 44 PS (m. Bus-Auspuff) 40.000 km 1 a-Zustand gegen Gebot. Tel. 88 60 84

2 Vergaseranlage f. VW-Motor + Nebenstromölfilter + Zusatzölkühler (ideal f. den Süden) 8 PS mehr Leistung u. weniger Spritverbrauch NP 850,-- VB 250,-- Tel. 88 60 84

Altdeutscher Schrank (altarähnlich) sowie Jugendstilschrankaufsatz günstig. Tel. 88 60 84

Hi-Fi-Stereoanlage Receiver 60 W, Dual CS 1225/1 Magnetplattenspieler 2 Braun-Boxen Casettenrecorder, alles mit Garantie, bill. zu verk. Tel. 88 60 84

Wer hat zu verschenken od. billig abzugeben? Suchen Pflanzen, Teppich, Matratzen, Damenfahrrad, eine Komode, gr. Teppich, Regal, gr. Kochtopf, Tel. 48 66 11

Architekturstudenten! Verkaufe Isis-Zeichenmaschine. DM 50,-- Gerd 48 66 11

Sehr hübsche, zierliche schwarze Katze (18 Mon.) zu verschenken. Sie ist verspielt, verschmust u. doch in jeder Beziehung voll emanzipiert. Außerdem eine exzellente Mäuser- u. Spatenfängerin. Liane. Tel. 22 67 35

Motor f. DKW-Jeep gesucht! 1000er vom PKW tuts eventuell auch. Jede Mende Angebote an: 08106/22148 Manfred od. 48 37 78 Dieter (ab November)

Skoprione (konserviert) zu verkaufen. Absolut originelles u. exotisches Gebrutstagsgeschenk bes. f. Leute m. Sternzeichen "Skorpion" (24.10-22.11.). Tel. 26 34 06

Für Bücherwürmes m. Nahrungsvorräten: Zwei Regalkästen u. ein Kästchen zu verschenken.. Tel. 88 12 24 Anni u. Charlie

Suche großen (alten) runden od. ovalen Tisch u..ältere Stühle, mögl. bill. zu kaufen. Falls ihr sowas habt u. an micht verhökern wollt, ruft mich an. Michaela Tel. 193350, Mi ab 15 Do 8-12, Fr, Sa, So

Der gute Trödelladen

Möbel, Hausrat, Klamotten Bauernmöbel und viel anderes!

W. OLTZHOFER

Belgradostraße 9 (Eingang Fallmerayerstraße) Tel. 3 08 31 25
Pfeuferstraße 37 (im Hof) Privat-Tel. 2 60 89 71

KLEINVERDERBLICHE WINZANZEIGEN!

KLEINGEWERBLICHE ANZEIGEN + NEBENBESCHÄFTIGUNGEN
kosten pro angefangene 5 Zeilen 5 Mark (1 Zeile = 28 Buchstaben) Redaktionsschluß: wie Kleinanzeigen
Bezahlung Geldschein dem Text beilegen und an BLATT schicken

HALBGEWERBLICHE KLEINANZEIGEN

Information: Im Jan/Febr 77 plane ich
a) 5 Tage Workshop: Massage, sensory-awareness, Meditation, Psychotanz (auf dem Land)
b) 48 Std Tanz-Marathon auf Encounterbasis (in München)
c) 3 Tage Psychotanz, Naturaltanz a.Schluß Tanzfest m. Band (a. d. Land) fur diese Gruppen stehen die Termine noch nicht endgültig fest. Interessenten werden gebeten, sich frühztg. voranzumelden.
Ma Prem Mudita Tel. 76 58 50 (vorm.B.Geigenberger) Lindwurmstr. 40

Naturkosmetik! Ich stelle alle mögl. Arten Kosmetika her. Dabei verwende ich ausschließl. naturl. Grundstoffe in chemikalienfreier frischer Form. Margit Tel. 480 14 09

Umzüge, Transporte u. Entrumpelungen billig, zu jeder Zeit u. überall hin. Tel. 19 69 90

Wer hat Interesse an einem fortschrittl. Schauspielunterricht, wo man persönl. ernst genommen wird u. seine Ausdrucksmögl. durch Körpertheater, Sprechtechn., Pantomime, Rollenstudium u. Bewegungstraining ausbauen kann.76 47 19 77 83 20

Südamerika, Afrika u. Asien: Aardvark Expedition organisiert Reisen f. Jugendliche im Dezember/April/Juli nach Peru u. Amazonas, Jemen, Äthiopien, Kenyia, Kafiristan u. Himalaya. 1 A Howitt Road, London NW3 England, (00441) 5860779

Repariere euch alles (Musikgeräte, Küchengeräte, Motorrad, Mofa). Baue auch neuentw. Baßverzerrer u. and. Effektger. sowie Verstärkeranl. auf Wunsch Habe keine "seriöse" Werkstatt, deshalb wird auch niemand beschissen! Peter, Tel. 77 83 20 od. 76 47 19

Elektriker nimmt noch Aufträge (Reperaturen usw.) an, Tel. 359 15 38

ATELIERKURSE 77, neuer Beginn 1.11. + 12. 1. 77. Malen u. Zeichnen in kl. Gruppen, Entwicklung kreativer Fähigkeiten u. bewußteren Sehens. Teilnehmerzahl begrenzt. Anmeldung u. unverbindl. Information Tel. 65 65 90

Studioverstärker 2x90 W (2x60 W Sinus) Vor- u.. Endverstärker trennbar, daher Effektgeräte einschleifbar, für windige DM 499.- (ja wo gibts denn sowas?) Hat H. Schickor M40 Christ.-Probst-Str. 16/352 haufenweis zu verkaufen. nähere Infos schicke ich Euch umsonst. Habe viele solche Sachen

Installation. Kleine Fa übernimmt die offizielle Behebung samtl. Mängel die zufällig od. geplant, häufig od haufenweise an Haus u. Hof auftreten, wie Rattern, der Wasserleitg, Explosion des Gasboilers, Überschwemmungskatastrophen u. v. a. m. Außerdem: Neuinstallation vieler schöner m. E. prakt. Hausgeräte, mit Wasser- bzw. Gasanschluß. Auftragsannahme: Tel 333 258 ab 19 h

Übernehme billig u. schnell fachmännische Tapezierarbeiten u. Umzüge mit VW-Bus. Tel. 29 36 20

Das Büro f. Kommun.training bietet wieder Gruppendynamik unter Anleitg eines erfahrenen Soziologen. Eine Gruppe umfaßt 6 Frauen u. 6 Männer u. trifft sich 2x wöchtl. 1-2 Std. z. mind. 12 Sitzungen a 14.- DM. Wer übliche Verhaltensmuster durchschauen, mehr über sich erfahren, neue Leute kennenlernen will od. auch nur nähere Infos möchte, melde sich unter Tel. 48 72 42

Um f. Weihnachten flüssiger zu sein übernehm ich Schreibarbeiten evtl kurze Fahrten nach 18 Uhr od am Wochenende u. ä. Tel. 43 59 49, Jenny

Schreibarbeiten, (Dissert. Dipl arb usw. auch engl. Texte) übernimmt tel.: 47 49 22

Gebe Gitarrenunterricht Folk-Blues usw. für Anf. u. Fortgeschrittene m. Eigeninitiative. Über Preis läßt sich reden! 52 28 82

Umzüge, Lkw-Transporte, Pkwfahrten u. verleih, Weißen, Tapezieren, Renovierungsarbeiten aller Art, Lackieren, Autoreparaturen u. Inspektionen zuv. u. günstig. Tel. 811 34 70 19-23 h u. Sa vorm. Außerdem Tüv-Vorführung Teppich- u. Fliesenverlegung

Jetzt kommt der schreckliche Winter u. ihr hockt immer noch in Euren schwarzen Löchern! Tapezieren 80.- pro Zimmer, streichen DM 50.- pro Zimmer sonst. Laßierarbeiten auch zu spottpreisen. Na wer sagts denn? Ruft an! Haufenweise! Tel. 28 33 49. Am besten am Abend

Typ mit Werkst. macht billig u. schnell Sachen aus Holz; bei mir gibts Skating-brettln ab 25 DM. Tel. 50 93 93 nachmittags

Echte Pelz- neu- rotfuchsjacken z. wirkl. Spottpreis v. 840.- DM jedoch nur noch bis Weihnachten. Direktimport, Tel. 18 53 57 ab 14-20 h (oder 45 29 55) Bitte öfter anrufen

Verkaufe Earth-Shoe Gr. 37 1/2 Halbschuhe schwarz, fast neu Flicke kaputte Hosen Tel. 486 730 Ottilie verlangen.

Wir fahren für euch zuverlässig u. schnell m. VW-Bus mit Dachständer: Umzüge, Eilfahrten, nah + fern, Sammeltransporte u. Beiladungen, Gruppenfahrten bis 8 Pers., Preis nach Vereinbg Tel. 089/268 263 17 bis 19 h u. Sa 10-19 h

Astrologische Beratung, Allgemeine Charakteranalyse, Gesundheit, Beschäfitung. Andre 15 46 97

Kleintransporte + Entrümpelungen auch am Wochenende erledigt unsere WG schnell u. zuverlässig. Fahrer, Helfer, Wagen je 9.- DM Tel. 570 28 61

Transporte/Umzüge fahren wir m. VW-Großtransporter Tel. 78 93 06 od. 38 104 294

Fotostudio m. Hohlkehle u. Blitzanlage tagweise zu vermieten. 089/22 55 70

Wir renovieren für Euch sauber u. fachgerecht zu alternativen Preisen. Tel. 48 72 42

Musiker! Cassettenbandschleifen Echogerät Monacor SEM 320 (Testber. in Riebe's Fachblatt Okt. 76) für unglaubliche DM 617.- verk. H. Schickor M40 Christ-Probst-Str.16/352 haufenweise. Schicke Euch Testbericht + Datenblatt umsonst. Habe auch Hallverstärker + Spiralen, Micros uswuswusw...

PA - Verleih! Wir verleihen 2 x 400 Watt Spitzen-PA JBL, Phase Linear, vitavox, kompl. m. Beleuchtung u. übernehmen auch euren Anlagentransport m. 406 D (7 Sitzplätze) Günther + Hano Tel. 84 27 45 10 - 20 Uhr

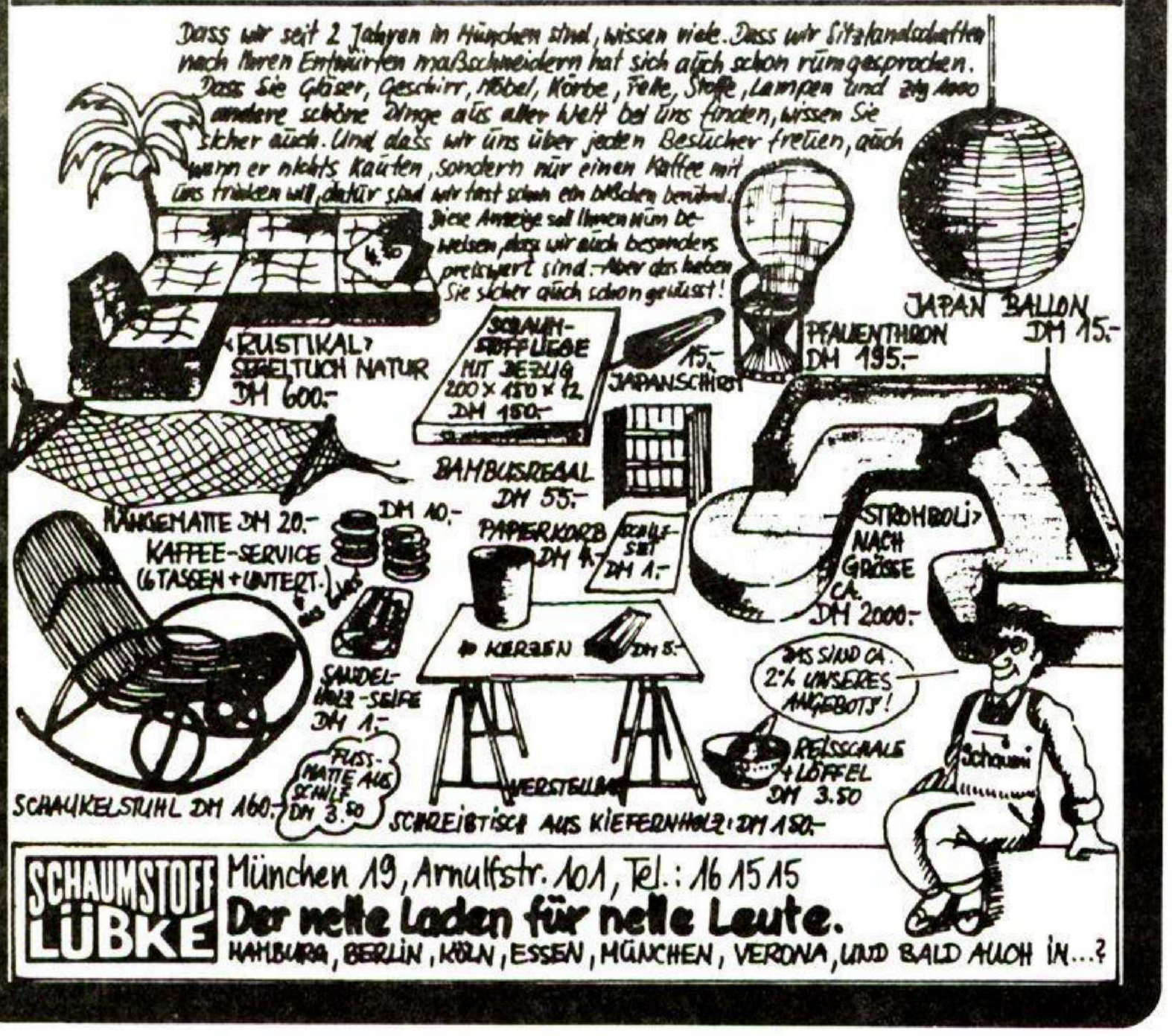
Wir fahren Umzüge, Transporte usw. m. LKW 406 Diesel/7 Sitze zu günst. Preisen Tel. 84 27 45/18 32 08 10-18 Uhr

Mehrere Verstärker (mit Equalizer f. Pianisten , Bassisten, Gitarristen) sehr günstig zu verkaufen Tel. 84 27 45

WOCHENEND—TIP:
Atelier Alter Pfarrhof 2 a
PETERSKIRCHEN
(über Wasserburg)
Bauernschränke restauriert
500.- - 2.200.- DM nicht rest. billiger. Besichtigung
Fr. Sa, So. 2-6, T.08072-8934

Schöne Grüße an Dorothea Meixner, Hans Arz, Harald Rumpf, Toni Beckman, Walter Schweder u. alle anderen, die ich während d. 2. Novemberwoche in Mü getroffen habe! Rolandt aus Amsterdam, St. Antoniebreestraat 6

Schaumi-Reklame Nr. 1



SCHAUMSTOFF LÜBKE München 19, Arnulfstr. 101, Tel.: 16 15 15
Der nette Laden für nette Leute.
HAMBURG, BERLIN, KÖLN, ESSEN, MÜNCHEN, VERONA, UND BALD AUCH IN...?

SPONTON-ELEKTRONIK
REPARATUREN: Kroeger & Bauer
Radio * Phono*
Fernsehen * Hifi *
Antennen * Elektro*
Musikeranlagen*
*Gerate-Neu-Gebraucht-Billig
Ehrengutstr. 10, 8 M 5
Telefon 77 42 67

Ithaki
Der Schmuck vom Westend
Tulbeckstr. 44 - Tel. 50 23 737
tägl. geöffnet von 10 – 1 h

Eine griechische Taverne mit
* echter gastfreundlicher Atmosphäre
* besonderen Grill- und Kochspezialitäten bis 0.45 h
* alle griechischen Weine, darunter den Götterwein REZINA und UZO und
* dem berühmten SPATEN BIER

All dies genießen Sie zu gut bürgerlichen Preisen und begleitet von den Klängen nostalgischer griechischer und internationaler Volksmusik.

Mehrere Geigen zu verkaufen für DM 300,-- bis DM 2.500,-- van den Dungen, 8044 Unterschleißheim, Keltenschanze 5 Tel. 3106901

Ich, Mann, 28 J. sitze seit 1974 in hessischen Verwahrungshäusern und bin dank der himanen Besuchs- u. Zensurregelungen von allen bisherigen Kontakten "befreit" worden. Um die dauernde Isolation nach außen zu verhindern, auch um im undogmatischen Bereich auf dem Laufenden zu bleiben (Knastarbeit, Frauen- Männer-Gruppen usw.) u. nicht zuletzt um meine eigenen Probleme mitteilen zu können — und auch mit anderen konfrontiert zu werden — suche ich dringends Briefpartner/in. Schreibt! Jürgen Middelhoff, Paradeplatz 5, 3578 Schwalmstadt 2

Priv. Selbshilfegemeinschaft mit dem Ziel, das Rauchen aufzuhören, sucht Aktive. Tel. 613 34 09 vormittags

2 Schränke gesucht. Tel. 310 26 73

Biete MFG nach Lichtenfels/ Ofr. über Nürnberg, Erlangen, Bamberg in der Regel wöchentl. f. 1-2 Pers. Abfahrt am Freitag ab 15.00 Rückfahrt am Montag gegen 04.00. Freiwillige Kostenbeteiligung — Karte an Gerwich Vogel, Kollwitzstr. 31, 8000 München 45

Wir suchen Reisepartner für eine Fahrt zum NORDKAP (Sommer 1976) — (muß wohl richtig hießen 1977??!!) . Die Einen fahren mit dem Auto (VW 1300 - Campingsbus wäre natürlich besser) rauf u. fliegen mit dem Flugzeug runter, die Anderen machens umgekehrt. So wirds billiger u. nicht so anstrengend. Wer macht mit od. kann Tips geben? Hans und Erika. Tel. 28 94 59

Wir suchen: 1 Spüle mögl. Doppel...; 1 Klavier (billig) Raufasertapeten u. weiße Wandfarbe unsere neue Adresse für alle dies noch nicht wissen: Sommerstr. 58, Tel. 651 48 77 Remie u. Evelyn. Ach ja — zu dem Klavier und überhaupt bräucht ich noch den passenden Lehrer.

Verkaufe SPITZENSTEREO-ANLAGE: 2 Boxen ESS AMT 1 a Heil air-motion transformer system je 350 W Musikl. Neupr. je 1800,-- für je 1500,-- ferner neuester Plattensp. LENCO L 90 Electronic Belt Drive + ORTOFON Spitzensystem SL 15 E MK II + Kabelübertrager STM 72 Q für 800,-- (Neupreis weit über 1000,--) ferner Verstärker REVOX A 50, 2 x 40 W sin, 2 x 80 w Mus. für 600,-- Das alles schweren Herzens wegen längerer Reise. Vorführtermin ausmachen unter Tel. 37 85 05 oder Chiffre 82/2

Benötige dringend Matratzenunterlagen! Verkaufe einen "Knautschi" zum Drinsitzen od. wie hießt das Ding?) Christl. Außerdem sucht unsere WG eine billige funkt. Waschmaschine u. eine elektr. Saftpresse. Tel. 19 76 71

Wir verschenken unsere gute Edelstahlwaschmaschine. Leider ist der Schalter kaputt!! Tel. 19 76 71

Hochbett, sehr stabil 190 cm hoch m. Matratze zu verkaufen DM 80,-- L. Reiter 8 Mü 80, Comeniusstr. 1 abends

Brauche dringend Fachlieteratur fürs Sozialpädagogik Studium (1 Sem.) Wühlt bitte eure Schränke durch Verkaufe Doppel LP v. d. Doors (stange Days + Tehe Doors), Woodstock LPs für je 10.— Christl. Tel. 68 79 01 Do. vormittags, sonst abends

Student sucht am Wochende Mitfahrgelegenheit nach Stuttgart oder besser Pforzheim Benzinbeteiligung, Hubert Tel. 90 34 164

Verkaufe Waschmaschine 50 br, 62 h, 50 t, DM 75,-- Dachgepäckträger 35,-- Käfer-Sitzfell DM 40,-- Wanrdreieck, Schallplatten u.v.a.m. Tel. 08131/ 71647 Martin Dominik

Suche HP — 25 Besitzer, die schon eigene Programme erstellt haben u. Interesse an Programmaustausch haben. Mike Berneis, 8 Mü 22, Steinsdorfstr. 10, Tel. 22 11 20 (nur Wochenende)

Wir (Andi+ Ines) suchen zw. 22.12. z. 9.1. einen schönen Platz mit guten Leuten f. ca. 1 Woche Urlaub (ev. Ski). Wer leiht mir Stevie Wonder, Jan Hammer, Abercombie, Keitz Jarret LP's zum Aufnehmen? Andi 39 99 79 (Wochenende)

Wir haben unseren Keller ausgemistet: Hausrat, Möbel, Bekleidung, Spielzeug, diverser Kleinkram zu verkaufen. Tel. 95 54 32 od. 95 64 43 od. 95 52 88

Haushaltsauflösung: Möbel, Gardinen, Gardinenschienen, elektr. Weihnachtskerzen, Bekleidung f. jedes Alter, Spielzeug, Jugendbücher, Hausrat, Kinderautositz, Fahrrad, Schlitten, Roller u. viel Krimskram zu verk. Tel. 955432 od. 956443 od. 955288

LIGHTWSHOW!!! Wir machen für Eure Feste, Konzerte, Parties usw. die Lightshow (Lichtorgel) Luaflicht, Stroboskop, UV-Lampen, Effekt-Projektoren. Dieter. Tel. 15 64 32

Verkaufe spottbillig: Karateanzug Gr. 160. Außerdem schwarze chice Damenlederstiefel, Sohle 2 Absatz 8 cm, Gr. 38/39 Ebensolche Schwarzen Pumps, klassisch (Whoow!) Beides neu, da Gr. zu klein. Conny, Tel. 48 37 32 abends

Wer hat Lust, mit mir zur Aufnahmeprüfung für die Sporthochschule hinzu sportlern? Tel. 52 93 10 Sabine

Fiddler, neu in München sucht Anschluss an Folk- od. Rock-Gruppe. Dieter, Tel. 293985 ab 20.00 Uhr

Zwei Mädchen (20 u. 24 J.) suchen 2 männl. gutaussehnde Wesen, die etwas mehr zu Tage bringen als nur an Sex zu denken. Gibt es so etwas? Seid nicht schreibfaul! Chiffre 82/3

Wir wollen einen PRIMÄR— RAUM einrichten u. suchen bill. od. geschenkt Matratzen! Tel. 2 60 73 43 Bettina, Ernst öfter versuchen ! Danke!

Wer hat Lust mit uns spanisch bei einem Privatlehrer zu lernen. (od. weiß einen Spanisch Lehrer mit uns die Grundlagen der Jazz harmonik im Selbstunterricht zu erlernen. (wirsind Anfänger) Reiner und Robert. Tel. 45 82 45

VW-Variant Bj. Nov. 67, 1 Jahr TÜV Radio technisch o.k. 900.- (VB Tel. 950 32 57

200 w, P.A. Gigant, 2 Altec-Lasing Speakers m. Hörnern, Shure Mikros u. Stative f. 3000.- zu verkaufen Tel. 950 32 57

Netter lieber Mensch z. Zt. in Haft würde sich über jeden Brief freuen. Werner Baatz, JVA Post Starnbert 813 Rothenfels.

Verkaufe Tenor Sax. 'Tonekin' versilbert, neu überholt. VB 550.- Karte an Fr. Kuckenmeyer 8M2, Theresienstr. 27/Rückg. oder Tel. 08153/1348 ggf. Nachr. hinterlassen.

Für meinen Hund (bernhardienergröße) suche ich eine Hundehütte — Dringend er tritt mich sonst tot. Tel. 08051/4779

Statt Buch — Stadtbuch

Eltern/Schülergruppe in Neuperlach sucht Betreuer für Schulberatung. Tel. 42 31 81 (Yvonne) 34 05 77 (barbara)

Wir führen **Schallplatten** mit Musik aus: Mexico · Bolivien · Peru · Chile · Brasilien · Argentinien · Trinidad · Haiti · Puerto Rico · Jamaica · Hawaii · Nordamerika · England · Irland · Schottland · Frankreich · Spanien · Portugal · Italien · Rumänien · Griechenland · Türkei · Syrien · Libanon · Ägypten · Tunesien · Marokko · Ghana · Guam · Äthiopien · Iran · Irak · Afghanistan · Pakistan · Indien · Tibet · Nepal · Sikkim · Thailand · Laos · Kambodscha · Vietnam · Malaysia · Bali · Java · China · Japan. **Unsere Spezialitäten: Folklore und Folk-Music · Irische/keltische Musik** · (zum Beispiel von Planxty · Chieftains · E. & F. Furey · Dubliners · Ar Skloferien · Alan Stivell · Tri Yann · Ys · Lyonesse usw.) **Akustische Gitarre** (z. B. Stefan Grossman · David Qualey · Sammy Vomačka · Werner Lämmerhirt · Marcel Dadi · John Renbourn · Bert Jansch — viele Lehrplatten und Sonderangebote) · **Reggae** (nicht nur von den Wailers !) · **Musik zur Entspannung und Meditation** (z. B.: Sri Chinmoy Meditation · Georg Deuter Celebration · Tangerine Dream · Edgar Froese · Klaus Schulze · Japanese Koto Music · usw.) **Platten zu Sonderpreisen und viele Import-LPs.**

Stiefel aus Spanien und Brasilien · verschiedene Modelle · für Damen: 98.- · 132.- · 136.- · 139.- · 152.50 · 164.- · für Herren: 125.- · 138.- · 152.50 · 168.-
Wollpullover aus Bolivien · Indien · Türkei · Italien
Wolljacken, -westen und -pullunder aus Bolivien · Peru · Türkei · Indien 32.- · 38.50 · 42.- · 48.- ·
Wollhandschuhe aus Afghanistan · Paar DM 10.- ·
Strümpfe · Schals · Mützen aus Bolivien · Peru ·
Ponchos aus Argentinien · Peru · Bolivien · Indien ·
Steppjacken und -Anoraks aus Indien · ab 65.-
Jacken aus Nepal · Indien · Guatemala · Marokko · ·
Steppwesten (ärmellos) aus Indien · DM 45.- · · · · ·
Blusen (in vielen Variationen) aus Indien · · · · · ·
Kleider aus Afghanistan · Indien · Pakistan · · · ·
Röcke aus Indien · Guatemala · Italien · · ·
Hemden · T-Shirts · viele Sonderangebote
Jeans aus USA · Italien · **Jeanswesten · Jeansröcke · Jeanskleider** · besonders preiswert !!!

Ledertaschen aus Afghanistan · ab DM 32.-
Ledergürtel aus Afghanistan · Türkei · ab DM 14.50
Decken für Tisch & Bett · aus Persien u. Marokko
Lampenschirme · handgearbeitet · aus Indien ·
Tantra-Posters (aus Indien) · 12 Motive · DM 5.-
Briefpapier und Karten aus Nepal 9.80 / -.80
Notizbücher aus China · klein 4.50 · gross 7.-
Messingdosen · Holzdosen aus Indien · ab 5.-
Schmuck (Ringe · Anhänger · Kettchen · Ohrringe) aus China · Ceylon · Indien · Italien · Arizona ·
Henna (Neutral · Rot · Pulver · Shampoo) aus Indien ·
Shampoo · Bodeöle (verschiedene Duftnoten) Indien ·
Räucherstäbchen aus Indien · China · Auroville USA
Zigarettenpapier aus Spanien · Frankreich · USA
Chillums und Pfeifen aus Amerika & Indien ·
Songbooks & Lehrbücher aus USA & England
Literatur · Reiseführer · Zeitschriften ·
· **TEE** über 40 Sorten ! · aus China · Japan · Indien ·
Teegeschirr (Ton & Porzellan) · **Teefilter** (Textil)

"ALLES UNTER EINEM DACH"

SHIROKKO

Lederergasse 19 · Telefon 089-297121
Geöffnet täglich von 10.00 bis 18.30 Uhr
bis Weihnachten jeden Samstag von 9.00 - 18.00 !

WIR MÖCHTEN EINEN STEREOCASSETTENRECORDER + VERSTÄRKER, ABER OHNE BOXEN, BITTE, BITTE, BLATT

1 1/2 Frauen (30 + 10) m. Hund suchen ca. 5-Zi-Haus m. gr. Garten i. Süden od. Westen bis DM 600,-- inkl. Gerne weiter draussen, aber an S-Bahn, da Job u. Schule in München, kann auch reparaturbedürftig sein, aber mit Bad. Bitte anr. Walland Tel. 539227/02 Mo-Fr 8-16 Uhr

Suchen 2-4 Zi-Altbau od. kl. Haus ohne Komfort, dafür groß u. billig. Tel. 141 92 93
Suche Fotoschneidemaschine, sowie Opel Rekord Caravan (C) Hecklappe. Verkaufe Ford Transit Teile, Räder, Reifen, neue Reparaturbleche, neues Auspuffrohr. Tel. 141 92 93

Suche elektr. Schreibmasch. günstig zu kaufen. Tel 3231829 Nikolaus App. 914

Ich suche eine Frau, die in ähnlicher Situation ist, wie ich (w, 26): ledig mit Kleinkind (1 3/4 Jahre w,) Tel. 08142/13903

Viele Grüße aus mÜnchenchen an Herrn G. Kaneke

Welcher Junge od, welches Mädchen hat für mich, Dany, 20 J. jung, Französin, sehr verträglicher Mensch —, ein Zi frei od. sucht mit mir eine Whg. Ruft bitte fleißig an. Abends ab 18 Uhr, Tel. 30 47 44

Wir suchen f. unsere WG in Altperlach einen kommunikationsbereiten 11. männl. Mitbewohner. Wir sind Berufstätige u, Studenten zwischen 26-38 J., 5 Frauen + 5 Männer. Zu bieten haben wir unser schönstes u. teuerstes Zi (21 qm, 260,--) m. Balkon, u. natürl. uns. Tel. 67 68 56

Mitbewohner(in) f. Haus-WG in Gauting gesucht. Wir (2 m, 1 w) haben einen Garten u. Schuppen. 175,-- inkl. Tel.. 850 49 82

Wir suchen noch Leute für unsere WG, die glauben, daß man mittels einer Synthese aus Therapie, Joga u. Meditation an sich selbst arbeiten u. mit den Anderen konflikt- u. aggressionsfreier leben kann. Tel. 48 72 42

Achtung: nette 2 Zi Whg m. Woküche ohne Bad. Ca. 60 qm, kalt 270,-- Kaution 500,-- Marija Plesa, Schornstr. 6, Mü 80 Abl. 1500,--, Kt. 850,--

Wir möchten gern mit ein paar Erwachsenen m. Kindern od. Kinderplänen ein Haus auf dem Land suchen (ca. 20 km außerhalb von München). Wir wollen uns beim Kennenlernen unbedingt Zeit genug geben. Ruft uns doch mal an, Gisela 347 900, Lotti 378 015
Außerdem suchen wir Gitarrenunterrricht (Gisela) u. Klavierunterricht (Lotti)

Wir 2 Frauen (26,29 J.) ein Mann (31 J.) ein Kind (1 1/2) 2 Katzen wollen eine WG machen u. suchen einen Vater (od. Mutter) mit Kind zwischen 1 bis 2 Jahre. Tel. 850 13 53

Wir (32 m, 26 m, 24 w, 5 w, 3 w) haben ihn endlich gefunden, unseren Bauernhof 100 km östlich von München. (Alleinlage am Fluss). Wir suchen noch 3-5 Leute, viell. m. Kindern. Wir wollen für den Eigenbedarf biol.-dyn. anbauern. Interessen: Handwerke, Musik, Yoga,sind für fast alles offen. Tel. 08142/51 745 abends od. 089/39 15 02 morgens

SAUNA
EINTRITT 3.—
Mo 19⁰⁰-23⁰⁰ gemischt
Di⁰ 19⁰⁰-23⁰⁰ frauen
Mi⁰ 19⁰⁰-23⁰⁰ gemischt
Do 19⁰⁰-23⁰⁰ männer
Fr 19⁰⁰-23⁰⁰ gemischt
Sa 15⁰⁰-23⁰⁰ gemischt
So 15⁰⁰-23⁰⁰ gemischt
-alternative Literatur im Ruheraum -
Vermietung an Gruppen (bis zu 30 Leute) pro Std. 15.-
U-Bahn Studentenstadt Freimann / Christoph-Probst-Str. 6 im Keller Tel 32 88 26

Wer sucht großes möbliertes Zi m. Küchen- u. Badbenützung in verkehrsgünstiger Lage, 10 Min. z. Zentrum? Tel. ab 18 Uhr Diana od. Klaus 16 41 89

Nach aufgelöster Zweierbeziehung sucht 24 jhr. Med.-Studentin neuen Lebenskreis in einer menschlichen wamrherzigen WG. Ruft mich an, ich möchte euch kennenlernen! 351 72 93

Günstiges möbl. Zi in Klein-WG (2m) f. Mädchen bis 25 bei gleicher Wellenlägen frei. Tel. 480 16 63 am besten 18-20 h

Mietangebot: Musikübungsraum in der Senserstraße, Nähe 'Crash' frei. Renovierbedürftig. Interessentenpost bitte an Th. Niemann 8 Mü 2, Tumblingerstrasse 10

Ich (30) Kunstakademie, suche für mich u. mein Kind (2 1/2, Bub) 2 Zi od. mehr, Kü, Bad Whg. in sehr ruhigem Haus, S-Bahnbereich f. DM 200,-- Gartenfreund. Te. 71 30 33

Suche 2 Frauen f. eine noch zu gründende WG in Landshut (Whg. vorhanden). Denke dabei an Frauen, die keine weibl. Eunuchen sind. Elsa 0871/ 73655

Florian + Christian suchen noch eine dritte Person f. eine neue WG in Neuhausen. Es sollte jem. mit WG-Erfahrung sein u. jemand, der es sich vorstellen kann, daß es gut ist mit Leuten zus. zuwohnen, also keine Zweck-WG. Wir ziehen erst am 2. Dez. ein. Schaut doch mal nach dem 2. Dez. vorbei (ab 18 Uhr ist immer jem. da) od. schreibt. Es ist ein 3-Zi Whg. mit Bad + Küche. Die Zi haben 15 qm u. kosten 200,-- inkl. Adresse: Hirschbergstr. 9 /I. St., Christian Dietrich, Florian Euringer

Suchen dringend ruh. 3 (4-Zi-Whg) in München egal wo. Altbau (Zentralheizung nicht unbedingt erforderlich. (500,-- — 600,-- DM inkl.) Postkarte m. Tel. Nr. (Porto wird auf jeden Fall zurückerstrattet) an: Walter Bayer, 8042 O'Schleißheim, Heinz-Kapfenbergerstr.6d

Suche unternehmungslustigen Interessenten f. Aufnahmen v. Theater, Show, Cabaret u. auch Sonstiges in Paris f. 2-3 Wochen Habe vor die Aufnahmen an einen Verlag zu schicken. Ich fahre Anfang Dezmber. *Außerdem suche ich Zi in WG in Schwab. ab Dez. od. 1 . Jan. 77. Anzurufen bei Angelika zw. 17 u. 18 Uhr od. nach 22 Uhr u. nach Sibylle fragen ! Tel. 30 82 054*

Architektur-Student sucht 1-2 Zi-Altbau-Whg. in Schwab. Sie sollten aber nicht mehr als 250,- im Monat kosten. Tel. 28 55 47 Peter

Suche Nachmieter(in) f. kleines Zi in 3-Zi-Whg. (Neuhausen) Miete DM 150,-- + DM 12,-- NK, Tel. 19 35 07 Bernd u.jutta

Suche immer noch Zi in Wg, mögl zentral, (Jede Menge WG-Erfahrung), oder wer weiß, wo eine 2 Zi, Kü, Bd.-Whg. frei ist, bzw. bald einer raus zieht etc. Tel. 19 77 25 Johannes

Un: den 1.2.77 werden in meiner Whg. in Schwab. 1-2 Zi frei (ca. 30 qm, Miete: leider 430,-- inkl. NK). Deshalb möchte ich eine Frau kennenlernen, die Lust hätte mit mir zus. zu wohnen. Ich bin 26. Psychologin. Evt. können wir uns ne neue Whg. suchen. Tel. 366 544
Der Meister, der die Menschen gemacht hat, läßt sie nun im Stich? - Nein, nur wenn sie es wollen. Näheres + ggfs. Rat und Hilfe : Ruft bitte Tel. 08106/ 54 21 (mehrmals versuchen) oder schreibt an Wolfg. Meinel, 8011 Baldham bei München Alte-Post-Str. 2.

Zu verkaufen— 80 l. Elektro-Boiler ungebraucht mit Armaturen 250.-. 2 runderneuerte Winterreifen für VW-Bus, neu okm, auf S-Soch-Felgen montiert und gewuchtet 160.- 2 Felgen gebraucht für alten VW-Bus 30.- AEG-Schlagbohrmaschine und Kreissägevorsatz je 50.- Tel. 26 82 63 17-19 h Holger

Wer hat Lust, mit mir (28 m, Musiker) großzügige Whg. in Schwab. zu mieten? Tel. 08868/ 320 Thomas. Nach 22 h

Suche Ladnewhg. in Schwab, auch renovierungsbedürftig. Tel. 08868/320. Nach 22 Uhr Thomas

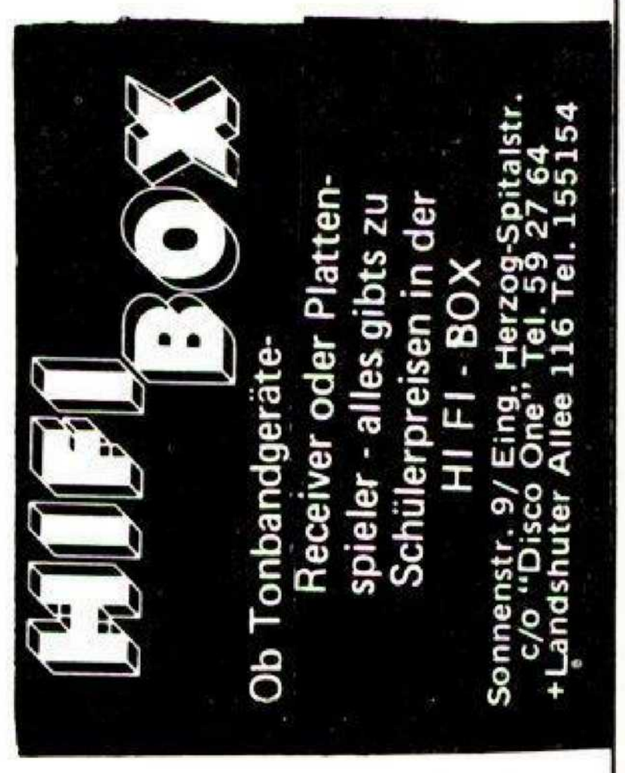
Suche dringendst z. 1.12.76 Zi in WG od. auch 1-Zi-Whg. bis 200,-- inkl. Lieber billiger. Tel. 380 12 85 Michael verl.

WG in d. Uhlandstr. sucht immer noch 6. Mitglied (Min. 450,--) u. außerdem eine Hütte irgendwo in den Bergen, die wir f. 1 Woche in den Weihnachtsferien mieten können. Wer eine weiß, wird zu einem unserer berühmten Abendessen eingeladen. Tel. 53 45 86
Monika, Edith u. Karin brauchen noch Frauen, die Interesse an einer Frauen-Selbsterfahrungsgruppe haben. Tel. 53 45 86

Bei uns wird z. 1. Dez. ein kl. im Januar ein sehr großes, leider teueres, u. wahrscheinlich noch ein kleineres Zi frei in einem gr. Haus m. riesigem Garten (Obermenzing, S-Bahn 3 Min. Tram 5 Min.) Wir, zwischen 24 u. 34 suchen Leute, mögl. mit WG-Erfahrung, evtl. berufstätig. Eltern m. Kindern können wir z.Zt. nicht mehr verkraften. Tel. 811 65 33 Bernd, Ulla, Manfred, Erdmann

Suche eine billig., leere 1-2 Zi AltbauWhg. Nur in Haudhausen, da ich mich mit diesem Stadtgebiet genauer auseinadersetzen möchte. Tel. 30 10 41 Zi 311

WEIHNACHTSWUNSCH (Bescherungs schnellstmöglich!): In welcher WG ist noch Platz f. einen volleyballbesessenen Teefan m. Schuhgr. 47? Ich kann bis ca. 200,-- monatl. zahlen. Also, laßt mich nicht erfrieren u. meldet Euch bitte abends beim Berni, auf daß es weihnachte! Tel. 26 39 34



Zi od. kl. Whg. gesucht. Bis DM 200,-- Tel. 260 79 12

Wer (2 m) zieht ein in unsere neugegründete WG (2 w, 1 m) Miete 130,-- + NK., Wir sind ab 18 Uhr zu erreichen. Katrin Hintermeier, Mü 2, Schmellerstr. 21 Rgb, Erdgeschoß, am Fenster klopfen, haben keine Klingel!)

Knallharte Abholpreise

HIFI-ABHOLMARKT

- Der Einkaufstip für München
- HIFI auf der Discountwelle
- Nur beste testsichere Marken

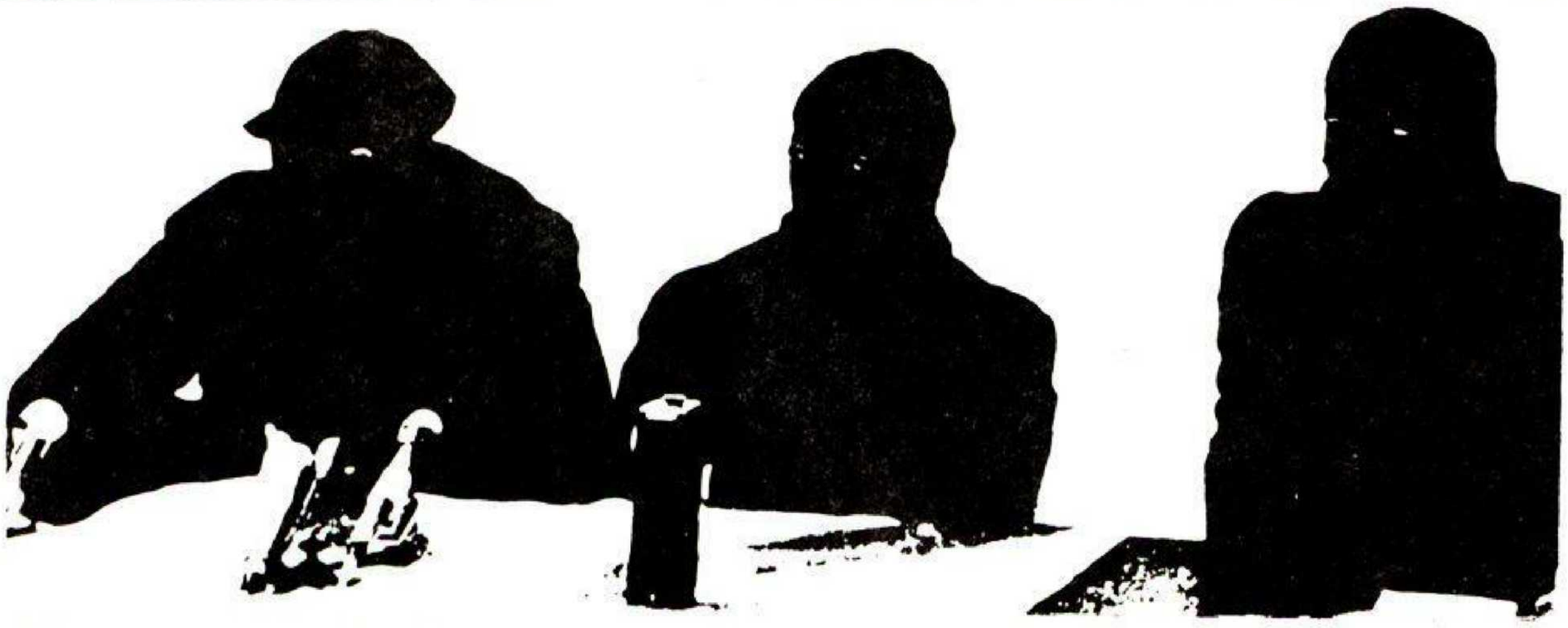
fröhlich

AKAI — SONY — KENWOOD — PIONEER — NIKKO — TECHNICS — BRAUN — MARANTZ — WEGA — DUAL — THORENS — CANTON

HIFI-ABHOLMARKT MÜNCHEN, Augustenstr. 100, Parkplätze vorhanden, Tel. 52 53 56

NEU IM TRIKONT-VERLAG

OPERATION MENSCHENFRESSER

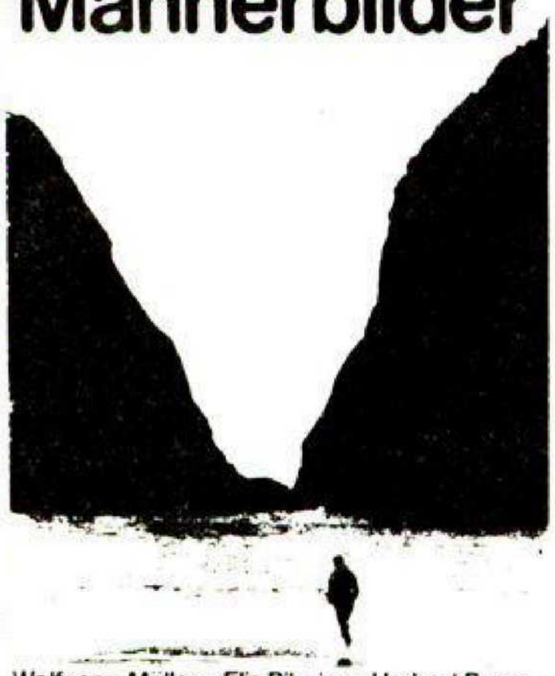


Wie und warum wir Carrero Blanco hingerichtet haben. Analysen und Dokumente von ETA.

Erst wollten die Widerstandskämpfer der revolutionären baskischen Organisation ETA Carrero Blanco nur entführen, um die Freilassung von 150 politischen Gefangenen zu erzwingen. Dann entschlossen sie sich für ein Bombenattentat. Am 20. Dezember 1973 explodierte im Zentrum von Madrid die Bombe, die Blanco — genannt der Menschenfresser — das Leben kostete. Julen Agirre hat die beteiligten Militanten der ETA befragt. Sie schildern genau, Tag für Tag, die monatelangen, mühsamen Vorbereitungen für die Operation Menschenfresser. 232 Seiten 15 Mark

IN KOOPERATION MIT DEM KARIN KRAMER VERLAG, BERLIN.

Männerbilder



Wolfgang Müller · Elis Pilgrim · Herbert Pross
Hans · Karlheinz Roesch · Bodo Teising

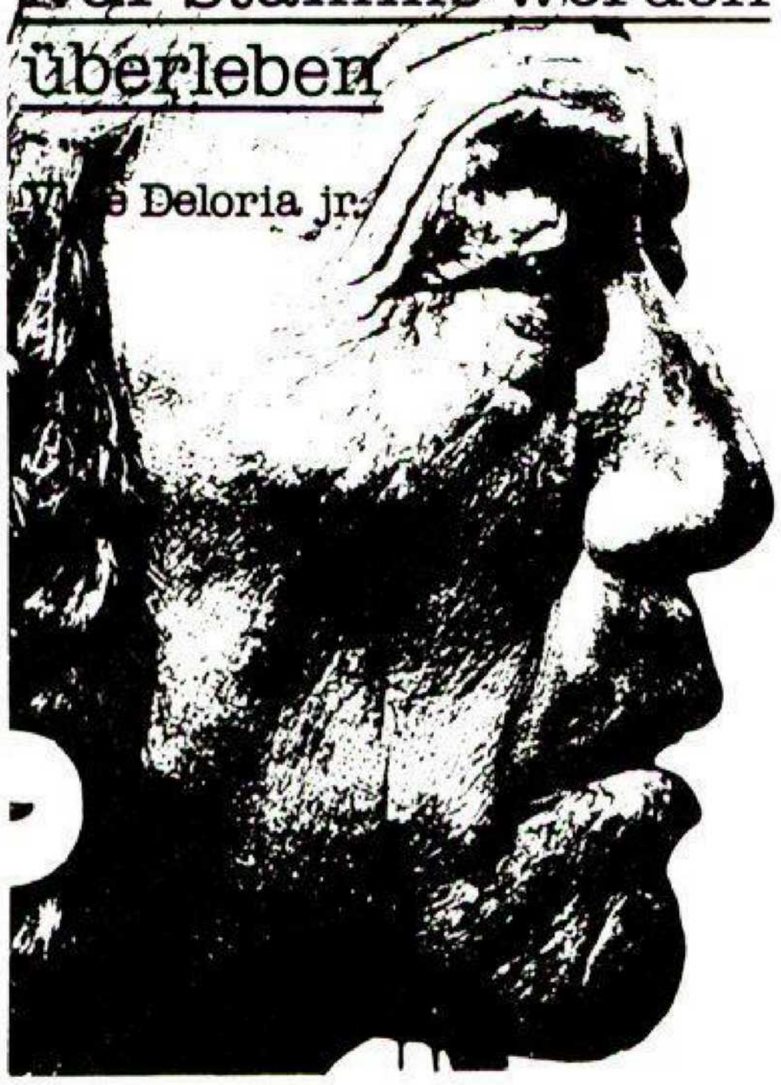
Geschichten und Protokolle von Männern und Männergruppen.
160 Seiten 10 Mark

Victor Serge

Geburt unserer Macht

Übersetzt von Peter Paul Zahl.
ca. 250 Seiten ca. 18 Mark

Nur Stämme werden überleben



Indianische Vorschläge für eine Radikalkur des wildgewordenen Westens.
Hrsg. von der Arbeitsgruppe für NORDAMERIKANISCHE INDIANER
124 Seiten 12 Mark

Gerard Hof

Hunde, wollt ihr ewig sterben?

Reflexionen eines französischen Psychiaters. *Übersetzt von Wolfgang Huber (ehemals SPK).*
216 Seiten 15 Mark

Sharon R. Curtin

Niemand stirbt am Alter

Für die Autorin, die jung ist, ist die exzentrische Lebensweise, die alle Alten auszeichnet, eine eigenständige originäre Kraft, der der Zugang zur Gesellschaft versperrt ist. Aus dieser Kraft kann die Revolte gegen Einsamkeit, Isolation, Verunsicherung, Krankheit aber auch Mitleid entstehen. Indem sie ihre Erfahrungen aus der Frauenbewegung zugrunde legt, diskutiert sie, wie ein zorniger Aufstand der Alten möglich ist.
144 Seiten 12 Mark

Büffel Schutzmann Prügelknabe

— Gedichte, Lieder, Balladen —.

Staatsgewalt als Motiv deutscher Lyrik von 1816-1976.
Hrsg. und eingeleitet von Ernst Ullrich Pinkert.
Mit einem Vorwort von Wolfgang Abendroth. 136 Seiten 10 Mark

Gisela Bock: Die andere Arbeiterbewegung in den USA von 1905-1922 (The Industrial Workers of the World)
ca. 180 Seiten ca. 14 Mark

Alle Titel sind erhältlich bei: BASIS-Buchhandlung Adalbertstr. 41 b 8 M. 40 + LEBASCHA Breisacherstr. 12 8 M. 80

Josephsburgstr. 16 TRIKONT-VERLAG 8 München 80

WER SCHENKT DEM BLATT EINE BÜROUHR, EINEN KLEINEN BOILER, UND VIELLEICHT SOGAR EIN

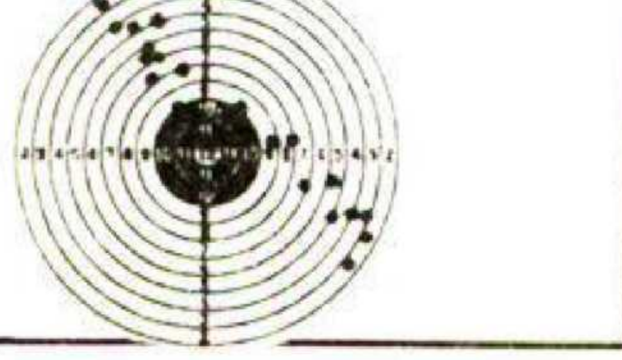
LESERBRIEFE

Jetzt bin ich aufgeklärt, welche Anzeigen im Blatt stehen dürfen und welche nicht... seit Monaten ärgere ich mich über die verlogenen homophilen Chiffre-Anzeigen, in den z. B. neulich ein "junger Arzt einen Typen sucht, der ihn aufweckt"; zu keiner derartigen Anzeige fiel den Blatt redakteuren ein Zusatzwort ein.. ob schon mal jemand nach einem 'Nest' inserierte, wenn er ein 'Zimmer' suchte?! Wo war d. heiml.-ungefragte Kommentar, als ich meine Anzeige aufgab, als ich den Abschnitt - der auf die Heterofleischanzeigen zielte - herausstreichen mußte, als ich eine ganze Zeitlang der Redaktion erklärte, warum ich eine offene Schwulenanzeige aufgeben will (hoffentl. hat mir Fips nicht nur deswegen geglaubt, weil er mich von meinen Schwulenartikeln in alten Blättern u. meiner Teestubengründung her kennt... "belab..b..bert" hat ihn niemand!)!? Oder verbietet nun auch die 'Spontimoral', das Bedürfnis eines Schwulen nach Kontakt mit Mädchen und Analverkehr mit Typen unzensiert auszudrücken (zumal er sich nicht hinter Chiffre versteckt)? Im übrigen verstehe ich die Problematik der objektperversen Fleischmarktanzeigen (bes. die Heterofraktion!) ... ich weiß kein Rezept dagegen, aber wenn Ihr schon Kontaktanzeigen aufnehmt, warum müssen die dann verlogen sein? Wer beurteilt, was Entfremdung ist?!... Gustl

Liebe Blatt-Leute!
Konsequenterweise solltet Ihr nach den offenen Bumsanzeigen nun auch die Kontaktanzeigen abschaffen. Da steckt doch derselbe Schweinkram dahinter. Geilheit! Sexismus!
Es gibt doch wirklich anständigere Möglichk. al so eine Anzeige. Z. B. heimlich im Kino wichsen od kaltduschen oder süß essen od. wissenschaftl Bücher lesen u. u. u. Aber so direkt in einer Anzeige und die ganzen braven sauberen Frauen erschrekken: Pfui! — Eine Männergruppe
P.S.: Bitte spart Euch diesmal Eure saublöden Kommentare!

Aufgrund eigener Erlebnisse m. z. Objektschutz gegen Volksinitiativen u. -interessen abkommandierten Polizeieinheiten kann ich mich gut in die psychische Verfassung der Anti-Kraftwerkdemonstranten u. die während ihrer Aktion entstandene Stimmung (bes. vorl. Wo-ende) einfühlen, wenn ich Berichte über solcherlei Vorgänge lese: ich bin den Tag lang soz. down & gewissen Institutionen gegenüber aggressivst. Und ich möchte auch niemals meinen Haß gg "diesen unseren" Ordnungs- & Disziplinierungsapparat wegen Resignation verdrängen oder in Hinblick auf meine bürgerl. Existenzsicherheit abbauen. Desh. finde ich Darstellungen - wie z. B. im Blatt - wegen ihrers natürlich über das Inhaltliche hinausgehenden tiefgreifenden Aufwühlens meiner Gefühle so wichtig, weil es die Grundlage für eine echte und fortdauernde Motivation ist. Anselm

Ich versteh nicht ganz was Ihr eigentl. gegen Bumsanzeigen hat. Ist es nicht auch Ausdruck sex. Bewegungsfreiheit, wenn man sagt, daß man einen Partner zum Bumsen sucht? Ich find' schon. Wenn ich Hunger habe, dann sag' ich das auch u. niemand stößt sich dran.
Und wenn sich da einige Frauen u. Mädchen auf die Füße getreten fühlen u. meinen sie sind jetzt Objekte u. Schlachtvieh usw. dann liegt das bestimmt n i c h t daran, daß sich irgend so' n Typ die Freiheit rausnimmt und sagt, daß er geil ist.
Evelyn



Hier hab ich noch einen heißen Tip für die, denen Bumsanzeigen stinken: Lest vielleicht mal ein Buch, wo drin steht, welche Folgen sex. Unterdrückung hat. Ich glaube dann würde euch das mit den Anzeigen gar nicht mehr so stinken. Viell. hättet ihr dann sogar den Mut, eure eigenen sex. Bedürfnisse zu bekennen und zu artikulieren.
Ich verstehe, daß ihr im Anzeigenteil von Blatt Ruhe u. Ordng bewahren wollt (das andere erzeugt ja Angst, Unordnung nämlich), aber wenn ihr andererseits Artikel veröffentl. die zum Ziel haben, unterdrückte Sexualität zu überwinden, dann muß ich mich schon fragen was euer "Bumsverbot" soll. (Natürl. ist das nur ein indirektes Verbot, in fortschrittl. Manier abgefaßt: "Ihr wißt doch, daß wir das nicht gern sehen u. seid ja sicher mit uns einer Meinung' etc) Ich möcht nochmal daran erinnern, daß die Unterdrückung jegl. Ausdrucksform von Sexualität nichts anderes darstellt als die indirekte Befolgung des Onanie-Inzest- u. a. Verbote unserer Eltern. Hans

Liebe Blattläuse!
... Nichts gegen die weltweite, praktische Solidarität, vor allem auch mit den Analphabeten, aber viell. würden auch 100 Tippfehler pro Blatt dazu genügen. Ich habe mir ja wirklich nicht die Mühe gemacht, danach zu suchen, aber in der P.S.-Erklärung zählte ich so zum Spaß mal mit u. fand 13 (obs alle sind?), im 'Pistumsblatt'-Artikel immerhin bloß 11. Naja, naja. Pfiadeich dawei! Django *(aus'm Knast am 12.11. entlassen)*

Roter Herzfleck — Revue der subversiven poesie und leidenschaftlichen Lebens — umfaßt ca. 60 Seiten und kostet 6.- der Gewinn ist für Leute im Knast: erscheint ende September erhältlich in allen linken Buchläden bei überweisung von 6.- auf das PSA Nürnberg Blätter Postscheckkontonr. 146984 — 853 flattert die Revue portofrei zu euch ins Haus. Roter Herzfleck c/o Klaus Bittermann, 8503 Weißenbrunn HNR. 39

Ich möchte irgendwaann nextes Jahr eine Lehre, Heilpflanzen, (Pflanzen) Bio. Anbau oder wo lernen. Wer mir da helfen kann. Tel. 64 122 73 in der Woche so ab 5 Abends Jessica und suche ein Solex oder Moped.

Verkaufe Zündapp US 50 SS Bj. 71, Erstzulassung Sauna 73, garagengepflegt, erst 15000 km; Rahmen Vorderrad, Federbeine, Bereifung neu! 1 a Zustand VB 1200.— Tel. 611 56 86

Welche Herzverstandfigurfrau ab 35 gibt mir, Literatur Mitte 40 nach 3. Eheschiffbruch das Gefühl, nicht länger frieren zu müssen? Und sei es, daß sie mir ein Wams strickt. Mir fällt zum Ausgleich bestimmt auch etwas Wärmendes ein! Chiffre 82/12

Ich suche die Doppel-LP "The velvet Underground — Featuring Nico" — Sie ist weiß mit einer Warhol Colaflasche drauf zu kaufen. Tel. 45 87 05 abends Martina
Mensch, die such ich auch z. aufnehm.

Job zu vergeben 100 Zeitungen (Illustrierte) austren (Schwabing — Nordfriedhof) 4-5 Stnd. jeden Freitag (Zeit = vom Do (abend) Mo (mittag) Verv.= Fahrrad 20.— 30.— DM sv. Langlaufski und Schuhe Gr. 44 Sanni Tel. 36 92 08

Markus (4Monate alt) sucht Partner(in) für ein gemeinsames Kinderzimmer. Unsere Eltern sollten sich gut verstehen, viel Zeit für unshaben und sich gemeinsam ein 5-6 Zimmerhaus suchen, das insgesamt max 1200 DM kosten darf. Meine Eltern, Karin + Michael. (28), erreicht ihr unter Tel. 333 814

Willst du den Weg aus der Dunkelheit finden, dam Licht vertrauen, mir begegnen, was zögerst du. was stellst du Fragen. Was hast du zu verlieren? Kannst Du Dich von Deinem Gefängnis der Einsamkeit so schwer trennen?.

Wir verkaufen: Neue Wickelrökke, Kinderbett Spiegel 70 cm Durchm. Wasserpfeifen. Wir kaufen möglichst billig: Tragbaren Fernseherm, Hifi Plattenspieler + Boxen je 20 W Sinus Bügeleisen + Bügelbrett elektr. Handrührer, Flokati Tel. 1631 43

An den Trogerstr. Günter als ich dich das letzte Mal in Bogenhausen sah, wollte ich deine Tel. Nr. weil ich dich gerne sehen wollte und ratschen — 08167/1245 liebe Grüße der Matthias

Wer schenkt mir sein altes Dampfradio? (kann natürlich auch neu sein) Sepp Hartmann Am Schützeneck 1 8 München 60 Bitte sofort schreiben.

Studentin (21), vielseitig interssiert sucht für knappe Freizeit unternehmungslustigen Studenten. (Bild-) Zuschriften unter Chiffre 82/8

Wer kann noch oder nur noch ROOTS tragen? Ich nicht mehr Zu vekaufen Gr. 7 W, (far. cedar ca. 2 Wochen getragen, für ca. 50.- Friedrich Tel. 28 38 32

Ich bin: ein struppiger Straßenköter, etwas über dreihundert Monate alt und genau einhundertundsechsundsiebzig Zenimeter groß. Studiere Soziologie und befinde mich zur Zeit wegen Unterstützung einer kriminellen Vereinigung (RAF) in Haft. Jetzt möchte ich mich — politisch und privat — neu orientieren und suche darum Kommunikationsmöglichkeiten mit interessierten Leuten. Jürgen Meyer Postfach 101 946, 3500 Kassel

Junger Mann 25 Jahre, sucht nette Sie die mir privat endlich mal die Tanz-Grundbegriffe lernt. (geg. 25.— DM/Std) Chiffre 82/9

Ich, 25 männl. möchte Leute kennenlernen, die mir bei meinen Problemen (Unsicherheit, Hemmungen, Schüchternheit) helfen bzw. Tips geben können. Chiffre 82/10

Verkaufe s/w TV, tragbar, ital. Desingn, 300.— und 5 l Heißwasserboiler, Untertischmodell, 120.— Georgia Tel. 47 74 49

Einmachgläser/Brauche Einmachgläser. Hole sie auch ab. Möglichst umsonst oder meinerwegen 10 Pfennig pro Glas. TEl. 08076/353

Verschenke 67 Stück "Das Beste (readers digest). Vielleicht kann jemand das Zeugs brauchen. Maria Tel. 31 014 54

Mein R4 läuft wie der Teufel und ist nicht totzukriegen. Einziger Haken, TÜV reif. Da ich aber unser Wilhemutisches Vater land in Kürze verlasse, lohnt sich für mich eine Rep. nicht mehr. Bodenbleche wären fällig, ansonsten nur Kleinkrams, durchgerostet ist nichts. Bj. 1969 ist er und 150.000 km hat er drauf Bin Zweitbesitzer und habe wieder Erstbesitzer immer alles Nötige gemacht. Also er läuft und läuft. und kostet 500.- Jochen Tel. 76 92 568 Albert-Roßhaup terstr. 11

Suche franz. sprechenden Kreis oder Person mit der ich einmal wöchentlich meine Französichkenntnisse aufmöbeln kann. Mittwoch und Donnerstag gehts leider nicht. Außerdem welcher Anfänger hat Lust mit mir gemeinsam Portgiesisch zu lernen. bzw. wer verkauft billig portugiesische Sprachplatten oder besser Kassetten. Chiffre 82/11

WG (2 w, 3 m) Nähe S-Bhf Trudering sucht Frau, die für 130,-- + NK das Haus teilt. Wichtig ist uns ein linkes Selbstverständnis u. dass dir die WG als Wohnform nicht beliebit ist. Tel. 42 43 28

Ich suche ab 15. Dez. bis April/Mai Zi in WG (ev. m. Kindern, da im Jan. der Nachwuchs kommt. Ruft bitte Edith Tel. 76 27 94 od. 59 37 50 an (abends)

Sie(Jennx) und Er (Jonny) suchen billigst noch guterhaltene Skistiefel. Sie (Gr. 38/40) Er (Gr. 42/43). Bitte ruft doch an. werktags jedoch erst um 18.oo Tel. 43 59 49

Kaufe alte Bilderhefte von 1951 -60: Micky Maus, Tarzan, Tibor Sigurd, Nick, etc. - außerdem verkauf ich wunderschöne ganzjährige Zimmerpflanzen für 2.- DM/Stck (einschl. Topf) Tel. 187 327 Manfred

Ich u.meine 8 Mte alte Tochter, Jenny, möchten uns gerne mit etwa gleichaltr. Kindern u. deren Eltern 1 od 2x in der Woche treffen, damit Jenny nicht immer alleine spielen muß. Lorna 08153/558

Suche ein paar nette Leute, männl. od. weibl. m. u. ohne Partner die sich ein wenig f. Kunst u. Kultur interessieren. Christine (24) Chiffre 82/28

Verschenke 14 Packg. Neogynon 21 u. 28 Tel. 859 66 44 Helgard

Haben Wohnzi.schrank (h: 1,80 br: 2,30, tief: 42 cm) zu verschenken, gudrun Tel. 88 16 94 am besten abends

Ford Transit Bj 70 Tüv 11/77 neue Gürtelreifen, guter Zustand f. 2800.- DM zu verk. Tel. 811 81 70 Braehmer M50, Trumppstr. 4

Der Erich Warm, Trumppstr. 5 M50 hat eine Polster-Kopfliege (90x190, orange) zu verschenken Tel. 811 34 35.

Suche Schlittschuhe, Matratzen alten (gr. 43) nicht allzu großen schreibtisch, braun, alte stühle u. nicht zuletzt gut erhaltene konzertgitarre Hermann, abends tel. 18 59 58

Wer hat oder weiß eine kl. eingerichtete Hütte (Alpen od. bayer Wald, nicht wintersportgebiet) die zwischen Weihn. u. Neujahr (od. später) zu mieten ist? Billig wenns geht. Hermann tel. 185 958 (abends)

Fühle mich nackt! 7 Pfeifen u. Etui verloren. am 31.10. im/um engl. Garten Mü Freiheit. Schmitz bei Fisch, Görresstr. 42 Finderlohn!

5 SF-Taschenbürcher zu verschenken. Zu verk: Ukw-Stereo-Tuner (VB 100.-) Neue unbespielte Cassetten C60- 1,50, C90 2,50 DM. Wer löst sein Labor auf ich möchte mir eins einrichten. Außerdem such ich einen Handkarren mit 2 Rädern, einen Gelegenheitsjob und einen Fernseher oder bei wem kann ich ab u. zu fernsehen in Haidhausen. Peter Wiedemann, Lucile-Grahnstr. 29/4. St. links, M80

8000 München-Schwabing · Siegesstraße 19 ·
Tel. 34 33 34 Geöffnet 20-1 Uhr · Tägl.
Live Jazz · Reservierungen ab 19 Uhr
unt. Tel. 34 33 34

3-Zi Appartement in Altbau gesucht. 500,-- DM-Bereich. Tel. 08153 - 7817 od. 38104244

Rockgruppe sucht Übungsraum u. Pianisten m. Equipement in München. *Übungsraum nur abends nach 18.30 in Benutzung. Dringend! Gute Bezahlung! Tel. 98 85 72 Mario*

Suche Nachmieter f. meine 1-Zi-Whg. in Untergiesing ca. 42 qm, teilmöbl., abschließbare Küche, ruhige Lage, gute Verkehrsverbindungen. Geeignet f. Leute, die ruhig u. tortzdem in lebendiger Umebung wohnen wollen. Dm 340,-- incl. Tel. 6000/5319 Mo-Fr. ca. 8-16.30 Uhr. D. Jooss

Zi (20 qm) in WG ab 1.12. 188,-- o.N. 750,-- Kaution, Schleißheimer Tel. 188 231

VW 1200 Haftreifen zu verkaufen! Erst einen Winter gefahren. Tl. 47 48 35

Neuer Allgasofen (noch nie in Gebrauch), 2500 kcal/h, Außenwandanschluß zu verkaufen. (VB 200.— NP 340.- Tel. 6940 33

Wer verschenkt bzw. verkauft für Schülerladen: Blumentöpfe (aus Ton in verschied. Größe) Waschmitteltrommeln, Instrumente Rasseln, Tröten, Tambourines .... Tel. 344-610 Wolfgang

Kaufe Bücher u. Platten aller Art. Komme auch selbst vorbei. Tel. 570 28 61

Hallo Leute! Wir suchen dringenst einen kl. Musikübungsraum (bis zu 100,--). Wir würden uns wirklich freuen, wenn wir nun endlich etwas finden würden, wo wir nicht nur ausgebeutet, oder spätestens nach 3 Mon. rausgeworfen werden. Hans Tel. 49 51 20

Suchen preiswerte 4-5 Zi-Altbauwhg. (Stadtlage) f. 5 köpfige Familie. Tel. 3106901

Nichstudentin sucht preiswertes Zi (keine WG) im Stadtbereich. Ausserdem Privatleher f. Spanisch gesucht (Vorkenntnisse) Tel. 3106901

Skihütte (wenns geht nicht zu weit von Mü, aber nicht Bed.) f. einige Wcohenenden im Winter od. wenns nicht zu teuer f. 4 Monate (Jan, Febr. März, April 77) zu mieten gesucht. Wir sind auf den Fall 2 Personen, macnhmal aber auch mehr. Bis zu 8 Leute! Es muß nicht allzu komfortabel sein, aber doch menschlich! Bitte ruft doch mal an, wenn ihr was wißt od. was habt. Werkt. ab 18 Uhr (öfter versuchen!), Tel. 43 59 49, Jenny

Bildhauerein sucht f. einige Monate dringend ein billiges Atelier od. Beteiligung an Atelier. Tel. 29 56 42

WIENER FAMILIE m. 5 Jungen (6-15 Jahre) sucht für die Zeit vom 25. Dez. 1976 bis inkl. 8 Jänner 1977 billige Unterkunftsmöglichkeit in Stadt München od. in Umgebung (Schnellbahnnähe) auch Bauernhof od. Kommune! Zuschriften: Selinger, A 1234 Wien, Siebenhirten, Postfach 24

Musiker sucht dringend Übungsraum Nähe Sendlingertor. Tel. Mü 260 72 23 Andrew verlangen

Wir (m, 21, w 24) su. z. nächsten Frühjahr 2 Zi in WG. Sollte nicht Zentr., sondern Stadtrand od. weiter draussen (S-Bahn) sein. Wir su. gefühlvolle Menschen, die gemeinsam weiterkommen wollen. DRINGEND! Da wir Ende Dez. f. 3 Mon. wegfahren, Euch aber auf jedne Fall jetzt schon kennenlernen wollen. Ruft Cornelia Tel. 70 39 28, 18-20 h

Das Liebesmahl des Herrn

BLATT – ABONNEMENT

Hiermit bestelle ich BLATT **für 6 / 12 Monate zum** Preis von 22 / 40 DM.

- ○ Das Geld habe ich auf das Bankkonto: **Deutsche** Bank 40/45 472 überwiesen. BLZ 700 700 10 Psch Kto München 235 841 –804
- ○ Scheck liegt bei.
- ○ Neubestellung
- ○ Verlängerung

BLATT, 8 München 22, **Adelgundenstr. 18**

NAME .....

ADRESSE .....

.....

UNTERSCHRIFT: .....

BLATT garantiert das Recht, dieses Abonnement innerhalb einer Woche zu widerrufen.

Zur Kenntnis genommen:

.....

(Unterschrift des Bestellers)

Sep-Zi Nähe Uni, leer od. teilmöbliert m. Kü- u. Duschenbenützung zu vermieten. Miete 200,-- inkl. NK Kaution 200,-- Tel. 37 39 42 ab 18 Uhr

Ich suche eine WG, in der die Leute versuchen, aufeinander einzugehen u. was miteinander anzufangen. Es sollen 3-6 Leute sein u. die Whg. soll möglichst zentral liegen. Ich bin ein 23-jähr. Student u. heiße Julius. Tel 76 30 55 von 18-20 Uhr

IMPRESSUM
BLATT

* 223 221 *

Stadtzeitung für München GmbH,

erscheint 14 tägig am Mittwoch Adelgundenstr. 18, 8 Mü 22
Tel.: 223 221, Bürozeit: 10 - 12 h; 14 - 18 h
Freitag bis Sonntag nach Erscheinen geschlossen

Verantwortlich für diese Nummer:

Gerd Seyfried

Unter Mitwirkung von Fachmännern

herausgegeben von

Blatt Kollektiv: Adu Junkmann, Uta Kopp, Joachim Meyer, Norbert Michel, Wolfgang Stoye

Bankverbindung: Deutsche Bank München
Kto Nr.: 40/45 47 2, BLZ: 700 700 10
Psch-Kto: München 235 841 – 804

Auflage: 12.500 Druck: Meier-Druck, Turkenstraße

für alle Beiträge, Cartoons, Anzeigenentwürfe bei BLATT Abdruck nach vorheriger Absprache – Belegexemplar erbeten.

Der Abdruck von Programminformationen im Veranstaltungskalender ist kostenlos. Alle Angaben sind ohne Gewähr Programmänderungen sind möglich.

Verzeichnis der Mitarbeiter.

Ständige Mitarbeiter:
Claus Biegert, v. Hase, Inge Heinrichs, Anton Kenntemich, Alfred Schantz, Peter Schult, Herbert Straub, Peter Westermaier, Gerhard Seyfried und .....

Gültig ist die Anzeigenpreisliste VI. Wird auf Wunsch zugeschickt.

KLEINANZEIGEN

Kostenlos sind Kleinanzeigen, wenn jemand etwas verschenken möchte und 1 Zimmer, 1 Wohnung od. 1 Mitfahrgelegenheit anbietet. Andere Anzeigen sind spottbillig: 2,– DM in Briefmarken und den Text an BLATT, Adelgundenstr.18 8 Mü 22, schicken. Chiffre Anzeigen kosten 5,– DM. DIE ANZEIGEN SIND AUF 8 ZEILEN BESCHRÄNKT!!! Alle weiteren angefangenen 5 Zeilen kosten 5,– DM. Telefonisch werden keine Anzeigen angenommen! In die Rubrik Kleinanzeigen nehmen wir keine gewerblichen Anzeigen auf. Alles was bis Freitag, den 3. Dez. nicht bei uns ist, kann leider nicht mehr in die nächste Nummer kommen.. Wir behalten uns vor, Anzeigen nicht zu veröffentlichen.

Kühlschrank zu verkaufen. DKW Triumph, Herald zum Ausschlachten günstig abzugeben. (Bereifung 145 SR 13 nagelneu) Elektrokocher (2 Platten) für 30.- Tel. 88 52 79 von 9-23 h

Suche dringend kleinen oder schmalen Kühlschrank Tel. 52 22 53 tagsüber

3 süße Katzen und 1 ebensolcher Kater zu verschenken (geb. 12.10. 76) stubenrein. Denkt an Nikolaus ... 8M40 Conollystr. 3 FO415 (Olympia dorf)

Plastikski, 1,70, Marke Völkl Blizzard od. Kneissl, und Bindung Marke 4 , Salomon od. Nevada, dazu schnallenschuhe Gr. 36-37 Lowa oder Lange zu kaufen gesucht. Tel. 351 72 93

Verkaufe 1 P Ski/Erbacher TC 72, L 2m, m ESS-Nevada II-Bind. 1 Jarh gef. NP 650.- für 220.- 1 Paar Benner Ski m. Silveretta Bind. L. 1.70m für 30.- Cordmantel Gr. 36 beige. A. Lützenburger Tel. 38103298 werkt. 9-17 h

Jack the Ripper, wenn du nochmal zum illegalen Kneifen anstiftest, dann setzt es was. Bewährungshelfer Adu wird dafür sorgen. Schwatentörler.

Wer hat Karten fürs Biermann konzert und läßt sich heut nacht von mir überfallen. Bitte schnell melden. Luck 08022/26706)

Akupunktur-Akupressur/wer Hat Interesse an Arbeitsgruppe zur Selbstausbildung nach Lehrbuchern? Tel. 79 54 19 Reinhard verlangen

Körperliche Selbsterfahrung und Entspannung. Wer hat auf diesm Gebiet Erfahrungen und möchte sie mit anderen (die viel leicht andere Methoden kenn) ohne Vermarktungsinteresse austauschen, anwenden, beibringen, lernen? Tel. 79 54 19 Reinhard verlangen.

Verkaufe günstig noch 4 Lautsprecherboxen. Marke Selbstbau, 30 Watt, je 2 Hoch-, 1 Mitteltöner und Baß, mit 12 dB 3 Weg Weiche (1000-6000 Hz. an 4..) Maße 60x30x20cm VB 150.- Stück Tel. 45 09 7,7

Wir suchen Grünpflanzen, Strohteppiche, Stühle oder Omasessel Tel. 26 41 72

Hallo Michaela, du hattest vor nem Jahr Praktikum im Spielhaus wir hatten oft miteinander telefoniert wegen WG bin der Bernd, erinnerst du dich noch? Leider ist der Kontakt abgerissen, könntest du mich mal anrufen, s'wäre schön. Tel. 2641 72

Wer hat alte Aktenordner zu verschenken oder billig abzugeben. Tel BLATT 223 221

Suche billigst, wenn möglich geschenkt; alten schönen Schreibtisch Tel. 15 39 02

Suche 1. MFG gegen BKB nach Berlin um den 22.12. herum. 2. Leute, denen ich mich anschließen kann zwengs Ski-Langlauf (bin Neuling) Reate Tel. 45 50 46

Hilfe! Kaputter, depressiver Schwuler (32), sucht sensibles naturliebes Mädchen oder Frau die im seelisch und körperlich weiterhilft. Chiffre 82/27

Suche mögl. billig: gebr. Babytragtasche u. gebr. Gasherd m. Backröhre f. Erdgasanschluß. Luise Tel. 34 21 96 ab 19 h 34 46 66 10-18 h (nur noch bis 30.11.)

Ich brauche unbedingt etwas Kleingeld und verkaufe deswegen: 1 Paar dunkelrote, fast neue Halbschuhe Gr. 37 (Absatz 7 cm) zu 35.—, 1 Paar schwarze (1 Jahr alt) Lederstiefel mit hohem Schaft und Absatz in Größe 37 1/2 für 50.—, 1 Lateinische Wortkunde von Leitschuh-Hofmann, Adresse: Gertrud Kimmerl. Sendlinger Kirchpl.1 8M70 zu erreichen Mo und Di ab 19.00 h.

Verkaufe STereoanlage auch einzeln z.T. mit Garantie: neuer Dual-Plattenspieler mit Magnetsystem, Verstärker 1 paar Lautsprecher 175.— Tonbandgerät 500.—, Kofferplattenspieler mit Lautspr. 45.— Peter 52 46 65

Suche gebr. oder kaputte Casettenrecorder (auch ffür Auto), Schneeketten 6,40 y 13 oder 7.00 x 13 für alten Mercedes und gute Batterie 12 V 80 Ah Peter 52 46 65

Suche gut erhaltenen Tisch, ca. 140x0.80 wenn möglich billig. Katja 93 71 70

VW-Motor, 1200, zum selber ausbauen (DM 60.-) Tel. 65 166 166 38 Außerdem gebe ich Gitarrenunterricht!

Wer will sich gegen den NC engagieren? Numerus Clausus Initiative e.V. nimmt jederzeit neue Mitglieder auf. Wir besschäftigen uns gegenwärtig mit einer Infoaktion zum NC und Klagemöglichkeiten und bereiten verschiedene Veranstaltungen vor. Anglerstraße 17, M2 Tel. 7577 15 (Angelus).

Dicke Belohnung!
Derjenige, der meine hellbraune Ledertasche mit Photo "Practica" und Objektiven und Notizbuch mit Adressen "versehentlich " im Waldfrieden-Höhenberg/Landshut am letzten Oktober Samstag mitgenommen hat, soll mir bitte die Sachen zurück geben. Er schadet nicht nur mir, sondern auch dem "waldfrieden TEl 65 166 38

Schnallenskischuhe, Gr. 40/41 zu verkaufen oder tauschen. Tel. 30 26 87

Zu verkaufen: alte Nähmaschine Korblampe, 2 Lederjacken, Bufett Jahrhundertwende, Metronom, Schreibtischsesses: Liege Tel. 29 35 10

Elektrische Schreibmaschine mit breitem Schlitten Marke Olivetti Tekne 3 einwandfrei in Funktion und Aussehen möchte ich gerne gegen eine kleinere tauschen, außerdem suche ich ein Fernsehgerät mit kleinem Bildschirm für max. 50 Mark. Tel. 34 46 75

Mein kleiner Kater und ich, m. 20 J. suchen immer noch dringend ab sofort ein Zimmer in lockerer WG. Möglichst ohne Kt. und Pr. und Zentral gelegen da ich berufstätig bin. Ruft an, ich komm vorbei Peter oder Brigitte Tel. 14 66 10

Wir verschenken eine funktionsfähige Waschmaschine, einen großen niedrigen Tisch und einen Teppichroller. Suchen billig (am liebsten geschenkt) Kleiderschrank. Tel. 77 14 47

Suche dringend billig oder geschenkt: 1 Schrank, 1 Eckbank, 1 elektrischen Heizkörper und 1 elektrischen Heizlüfter. Tel. 18 32 92

Zum Kaufen: AEG-Vampyr-Super-Staubsauger mit versch. Düsen und Packung Nachfüllbeutel (NP 185.—) für 125.- und 4 la Federkernmatrazen zum Stückpreis von 18.- unter Tel. 65 42 05.

Wer kennt sich aus in den Studiengängen VErgleichende Religionswissenschaften, Relionsgeschichte, Indologie; wie sieht das Studium in den verscheidenen Orten aus? Ich kann dich auch mal in München treffen. Heinrich Trummer, 8900 Augsburg, Matth. Claudius Str. 15

Bin neu zugezogen! Suche Kontakt zu Frauen d. w. ich 37 verheiratet Kind 13+14 nicht ständig i.d. eigenen Fam. glucken wollen. Tel. ab 18 h 15 52 91

Kinderbett muß frisch gestrichen werden) mit Matratze, Schaukelpferd und Heizplatte f. Babymahlzeiten zu verschenken. Tel. 313 22 67

29jährige sucht smpath. Partner für die Feizeit (spazieren gehn, unterhalten, Musik hören etc.) und vielleicht auch mehr. Welcher Mann fürhlt sich angesprochen und schreibt unter Chiffre 82/20

Jack the Ripper, Deinem frauenfeindlichen kneifrigen Treiben werden Grenzen gesetzt. Gib auf Schwabentörlerin

Brauche zur sofortigen Heirat Frau bis ca. 35 (egal ob Deutsch oder Ausländerin, brache dringend einen Trauschein. Aussehen, Anhang, etc. uninteressant. Damit sind keine Weiteren Finanzielle oder sonstige Interessen verbunden. Unkosten werden ganz getragen, finanzielle Vergütung möglich. Chiffre 82/21

BLATT-Tip/Es gibt Frauen, die mit einer solchen Heirat schlechte Erfahrungen gemacht haben. Das muß aber nicht sein! Zur Sicherheit — sollte man sich aber vor der Hochzeit mit dem Mann zusammen von einem Anwalt beraten lassen! BLATT

LEVICO, liebe Eva, es hat mich gefreut, daß du mir geschrieben hast — nur hab ich leider Deine Adresse verloren, greif bitte nochmal zur Feder, Uwe. Berlin 45 Drabestr. 42

Suche Thoreau; "über die Plicht zum Ungehorsam gegen den Staat (Diogenes) und Beschreibung Fernwanderweg Bodenseee VEnedig (beide vergriffen) an Helmut Gruchmann, Attachinger Weg 7, 8050 Freising

Zwecks abgebrochenen Jurastudiums einige Lehrbücher billig zu verkaufen. Ebenso Unterhaltungsbücher, je 2.50 und Zeitschriften (Freundin, Petra und so weiter) zu verschenken, Ruft doch mal an. Vielleicht kann wer was brauchen. Tel. 43 5949 ab 18h werktags, sonst immer Jenny

Sonnie und Axel suchen dringend gebrauchte Hobelbank, Zustand egal. Wer hat oder weiß eine? Ferner gesucht Uher Report Stereo und Rolleiflex T od. F. Tel. 221 882 ab 18 h

Verschenke altes Küchenkastl, dito Art Kommode, dito kl. Gitterbett. Verscheppere schw.-w. Fernseher. Tel. 64 76 31

Verkaufe fast neue Klappliege (Couch) ausgeklappt 1,60x1,80 neu 430.- zu 330.- Tel. 68 11 97 au-erdem einteilige Matratze zu verschenken.

Musiker, verkaufe günstig Gitarren — und Bass-Anlage 150 W. Tel. 57 79 80

Wer kommt mit? Ich (m,28J) will im April für mind. 1 Jahr nach Südostasien. Wo kann ich bis April wohnen? Verkaufe FS-Sessel und PS Dual 1209. Tel. 300 87 20

Achim möchte einer lieben Freundin zuliebe dem Fips den Boiler aufhängen. In Dankbarkeit.

Verkaufe Ski-Fischer Silverglass 1,85 mit Salomon-Bindung billigst. Wer möchte, kann noch nostalg. Bambusskistöcke dazuhaben. Für Kinder: "mini;steck" -Steine - auch sehr billig Tel. 857 1980/Außerdem Hi-Fi-Plattenspieler (PE) Automatik m. Shure System, gut erhalten f. 120.-. Günther Obricht, am Weinberg 15, 3557 Niederweimar/b. Hamburg/Lahn Tel. 06421/78527 (keine Angst) — die Versandkosten würde ich noch übernehmen.

VW-Teile, R4 Motoren, Batterien, gebr. Reifen zu verkaufen Tel. 58 50 57

Hallo Österreicher! Verkaufe-Buckel-Volvo P 544 Bj. 61 zuletzt in Österreich zugel. echte 80000 km techn. la. optisch 2b Preis DM 750.- Alaexander Heider, M 70, Ehrwalderstr. 79 b

RUBRIK KANSTKONTAKTE
Da sehr viele Knastpost kommt die darauf hinausläuft, daß wir heiratsanzeigen brinegen, haben wir uns gedacht ne'KNAST-RUPRIK zu machen. Also keine Heiratsanzeigen sondern nur die Anschrift der Leute im BLATT.
Karl Heinz LINS Stelzenhostr. 30 8670 HOF/Saale
Horst FAHRNBACH Hofgasse 40 8851 Kaisheim
Jürgen MIDDELHOFF Paradepl. 5 3578 Schwalmstadt

Jazzgitarist sucht Anschluß an Band. Außerdem suche ich JPS (Jazz-Platten-Summter) zu gegenseitigen Aufnehmen von Platten, besonders interessieren mich moderne Aufnahmen u.B. E. Dolphi; M. Davis. O. Coleman J. Coltrane u.a. weiterhin habe ich billig zu verkaufen: 1 älteren Plattenspieler, 1 Paar Roots 42, 1 Schreckschußpistole, 1 el. Massagegerät. Tel. tagsüber 21 09543, abends 340 16 06

Monika (—Brackwasser d. Seele —Haus der Kunst, Pfälzer Weinstube, Harte Absätze, Brosche am Lodenmantel) melde dich sofort beim Erwin !!(marienpl) täglich ab 16h Tel. 22 18 52 (bei od. von Fröhnel)

Paar (30,32, berufstätig) sucht anderes Paar, das aufgeschlossen ist für neue Wege der Partnerschaft und den Versuch einer echten Viererbeziehung wagen möchten. Chiffre 82/22

Suche Windschutzscheibe für Roller, sowie Mopedanhänger! Tel. 87 123 81

Verschenke Fernseher. Suche einen gebrauchten, billigen mit allen Progr. Tel. 52 46 56

Verkaufe Newton Spiegelteleskop(auf pralaktischer Montierung) allle Metallteile auch Messing, mit 2 Okkularen (F=7 + F 40) Ein liebliches 'Liebig Harmonium', 5 Oktaven, 8 Register, Oktar-, Basskoppel und VOX-Humanum das alles bei Bernhard im Country (40 km) Tel. 08202/772

Euch stinken Bumsanzeigen. Das zeugt von einer Moral (eurer Väter), die nach Äußerung eines Bumswunsches Schuldgefühle und Angst erzeugen soll. Und das wiederum stinkt mir. Hans Tel. 48 19 45

Kühlschrank zu verkaufen. PKW Triumph Herald zum Ausschlachten günstig abzugeben. (Bereifung 145 SR 13 nagelneu) Elektrokocher (2Platten) für 30.- Tel. 88 52 79 von 9-23h